

**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,**

Danke, dass Sie sich für ein Nutzfahrzeug von Piaggio Commercial entschieden haben.

Wir haben diese Bedienungsanleitung zusammengestellt, damit Sie alle Eigenschaften des Fahrzeugs bestens nutzen können. Wir empfehlen Ihnen eine vollständige Lektüre vor der ersten Fahrt mit Ihrem Fahrzeug, um sich mit allen Bedienelementen vertraut zu machen und das Verhalten des Fahrzeugs zu begreifen, um es so korrekt wie möglich zu verwenden. In diesem Dokument finden Sie Tipps, Hinweise und Informationen, die von grundlegender Wichtigkeit für die sichere Fahrt, den Betrieb und die Wartung und Pflege Ihres Fahrzeugs sind.

Wir empfehlen Ihnen, diese Bedienungsanleitung für ein schnelles Nachschlagen im Fahrzeug aufzubewahren und sie beim Verkauf dem neuen Eigentümer zu übergeben, da sie einen unverzichtbaren Bestandteil des Fahrzeugs darstellt. Viel Spaß beim Lesen und gute Fahrt!

# Porter NP6



## **ANLEITUNGEN**

Die Angaben in dieser Bedienungsanleitung sind derart zusammengestellt worden, dass sie eine klare und einfache Gebrauchsanleitung liefern. Außerdem werden kleine Wartungsarbeiten und die regelmäßigen Kontrollen beschrieben, die bei einem **Vertragshändler oder bei einer autorisierten PIAGGIO-Kundendienststelle** durchgeführt werden sollten.

Arbeiten, die nicht ausdrücklich in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind, erfordern besondere Werkzeuge bzw. besondere technische Kenntnisse. Wenden Sie sich für diese Arbeiten **Vertragshändler oder autorisierte PIAGGIO-Kundendienststellen**.

Bevor das Fahrzeug benutzt wird, aufmerksam die vorliegende Bedienungsanleitung lesen. Für Ihre eigene Sicherheit und für eine längere Lebensdauer des Fahrzeugs müssen die Anweisungen aus der Anleitung eingehalten werden. Die Nichtbeachtung der Anweisungen kann Ihre eigene Sicherheit gefährden und zu Schäden am Fahrzeug führen.

## **ANWEISUNGEN FÜR DEN BETRIEB**

Jedes Mal, wenn Angaben zur Fahrtrichtung gegeben werden (links/rechts oder vor/zurück), sind diese auf den auf seinem Platz sitzenden Fahrer bezogen. Die Abbildungen in der Bedienungsanleitung dienen zur Orientierung: Einige auf der Abbildung dargestellte Details könnten nicht perfekt dem entsprechen, was Sie in Ihrem Fahrzeug vorfinden. Außerdem wurde die Bedienungsanleitung auf der Grundlage von Fahrzeugen mit Lenkrad auf der linken Seite erstellt.

## **BI-FUEL-SYSTEM**

Wir sind davon überzeugt, dass die Bi-Fuel-Anlage mit alternativem Kraftstoff Ihre Erwartungen vollstens erfüllen und Ihnen gleichzeitig eine angenehme und umweltschonende Fahrt garantieren wird. Die Anlage wurde eigens für die Fahrzeuge von Piaggio entwickelt, wobei die fortschrittlichste, in diesem Sektor verfügbare Technik angewandt wurde, um höchste Qualitäts-, Komfort- und Sicherheitsstandards zu erfüllen und einen sicheren Betrieb zu gewährleisten: So wird Ihre Fahrt ganz auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt und die Kosten sind minimal. Gute Fahrt wünscht Ihnen Piaggio Commercial.

## **HINWEIS**

In dieser Bedienungs- und Wartungsanleitung werden die Daten und betriebstechnischen Merkmale der verschiedenen Versionen und Ausstattungen beschrieben, die derzeit produziert werden. Daher dürfen nur die Informationen zur Ausstattung, zum Motor und zur Version des von Ihnen erworbenen Fahrzeugs berücksichtigt werden.

**Piaggio & C. S.p.A. kann aus technischen oder vertriebstechnischen Gründen jederzeit Änderungen am in diesem Dokument beschriebenen Modell vornehmen.**

## **UMRÜSTUNGEN/ÄNDERUNGEN AM FAHRZEUG**

**Jedwede Umrüstung oder Änderung des Fahrzeugs könnte den Garantieanspruch sowie das Spurverhalten beeinträchtigen und zu Unfällen führen, d.h. die Sicherheit des Fahrers und der anderen Fahrzeuginsassen schwer in Mitleidenschaft ziehen.**



### **Sicherheit der personen**

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit der Personen verursachen.



### **Umweltschutz**

Gibt die richtigen Verhaltensweisen an, so dass der Einsatz des Fahrzeuges keine Schäden an der Umwelt verursacht.



### **Unversehrtheit des fahrzeugs**

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit des Fahrzeuges verursachen, oder auch den Verfall der Garantieleistungen bedeuten.



### **Anmerkung**

Eine Anmerkung, die durch wichtige Informationen einen Arbeitsgang erleichtert und deutlicher erklärt.

*Bei der Lektüre dieser Bedienungs- und Wartungsanleitung werden Sie eine Reihe von Vorsichtsmaßnahmen (ACHTUNG) vorfinden, um Unfall- oder Verletzungsursachen zu vermeiden und HINWEISE und ANMERKUNGEN, die eine unsachgemäße Verwendung des Fahrzeuges oder seiner Komponenten verhindern sollen. Es gibt außerdem eine Reihe von HINWEISEN, die Vorgehensweisen vermeiden sollen, die Ihr Fahrzeug beschädigen könnten. Daher müssen alle Empfehlungen für VORSICHTSMASSNAHMEN und HINWEISE mit den folgenden Symbolen gewissenhaft eingehalten werden:*



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>RATSchLÄGE ZUM FAHREN.....</b>	9	Zentralverriegelung mit Fernbedienung.....	61
Sicherheitsvorschriften.....	10	Öffnen der Türen mit Fernbedienung.....	61
Sicheres fahren.....	13	Schließen der Türen mit Fernbedienung.....	61
Motorabgase.....	18	Bestellung einer neuen Fernbedienung.....	62
Belüftungsanlage.....	19	Wechseln der Batterien in der Fernbedienung.....	62
Veränderungen am Fahrzeug.....	20	Motorhaube.....	63
Einfahrzeit.....	20	Öffnung.....	64
<b>ARMATURENBRETT UND ARMATUREN.....</b>	23	Diebstahlsicherung für Ersatzrad.....	66
Armaturenbrett.....	24	<b>SITZE UND SICHERHEITSGURTE.....</b>	67
Zündschloss.....	26	Vordere Sitze.....	68
Umschalter GAS.....	28	Zum Einstellen der Sitzposition.....	68
Schalterhebel für vordere Scheibenwisch- und waschanlage.....	32	Zum Anheben des Sitzes.....	69
Blinker-/ Scheinwerferschalter.....	34	Zum Runterklappen des Sitzes.....	70
Licht-Wechselschalter.....	35	Einstellung der Kopfstütze.....	70
Einschalten/ Umschalten Fernlicht.....	38	Anweisungen zum Gebrauch der Sicherheitsgurte.....	71
Lichthupe.....	39	Anlegen des Sicherheitsgurtes.....	77
Blinkerhebel.....	40	Einstellung des Sicherheitsgurtes.....	77
Einstellung der Scheinwerferausrichtung.....	41	Lösen des Sicherheitsgurtes.....	78
Schalter Warnblinkanlage.....	42	Sicherheitssysteme für Kinder (gemäß EG-Richtlinie).....	78
Nebelscheinwerfer.....	43	Zusätzliches Schutzsystem (AIRBAG).....	79
Nebelschlussleuchten.....	45	Ausschluss der Beifahrerseite.....	85
Schalter zum Anheben und Absenken der Kipppritsche.....	46	<b>EINSATZ DES FAHRZEUGS.....</b>	89
Zigarettenanzünder.....	47	Kontrollen.....	90
Hupe.....	48	Auftanken.....	92
Radioanlage.....	49	Vor dem Starten des Motors.....	99
Antenne.....	50	Der Start des Motors.....	100
Zubehör-Steckdose 12V.....	50	Start auf Steigungen.....	104
USB-Buchse.....	51	Anhalten und Parken.....	105
Elektrische Fensterheber.....	52	Getriebe.....	109
Empfohlene Geschwindigkeiten beim Wechseln der Gänge.....	109	Zulässige Höchstgeschwindigkeiten.....	110
<b>TÜREN UND SchLÖSSER.....</b>	55	Hinweise zum Schalten der Gänge.....	110
Schlüssel.....	56		
Türschlösser.....	58		

Bremsen.....	112	Sonnenblenden.....	166
Bremsanlagen mit doppeltem Kreislauf.....	113	Handschuhfach.....	166
Servobremse.....	117	<b>FRISCHLUFT- UND HEIZUNGSANLAGE.....</b>	<b>169</b>
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen beim Bremsen.....	118	Heizung und Ventilator.....	170
Handbremse.....	118	Lüftungsöffnungen.....	170
Sparsames Fahren.....	120	Bedienhebel Lüftung.....	172
Fahren im Winter.....	123	Lufttemperatur.....	172
Schneeketten.....	127	Kühlgebläse.....	173
<b>ANZEIGEN UND KONTROLLAMPEN.....</b>	<b>131</b>	Luftaustritt-Verteilung.....	173
Instrumenten- und Anzeigeeinheit.....	132	Innen-Umwälzung der Luft.....	174
Kontrolle auf Funktionstüchtigkeit der Kontrollleuchten.....	136	Klimaanlage.....	174
Kontrolllampe MIL Störung Einspritzsystem.....	136	<b>WARTUNG.....</b>	<b>177</b>
Kontrolle Feststellbremse.....	137	Einführung.....	178
Bremsflüssigkeitskontrolle.....	137	Motorölstand.....	181
Öldruckkontrolle (Unzureichender Öldruck).....	138	Kontrolle Bremsflüssigkeitsstand.....	183
Batterieladekontrolle.....	138	Flüssigkeitsstand Scheiben-Waschanlage.....	185
Warnblinkerkontrolle.....	139	Kühlflüssigkeit.....	185
Kraftstoffreservetankkontrolle.....	140	Motor-Kühlgebläse.....	187
Motortemperaturkontrolle.....	140	Karosseriepflge.....	188
ABS-Kontrolle.....	141	Außenreinigung.....	188
EPS-Kontrolle.....	144	Innenreinigung.....	193
ESC Kontrolllampe - Elektronische Stabilitätskontrolle.....	145	Reinigung des Motorraums.....	193
Spia Immobilizer.....	150	Korrosionsschutz.....	194
Kontrollleuchte Sicherheitsgurte.....	152	Gründe, warum sich Rost bildet.....	195
Kontrollleuchte zusätzliches Schutzsystem (AIRBAG).....	152	Abschmieren der Scharniere an der Heckbordwand.....	197
Kontrolllampe Störung Motorbetrieb.....	153	Kontrolle und Wechsel des Luftfilterelements.....	197
Kraftstoffstandanzeige.....	153	Kontrolle Lichtmaschinenriemen.....	198
Motortemperaturanzeiger.....	154	Kontrolle und Wechseln der Vorglühkerzen.....	199
Mehrzweck-LCD.....	154	Batteriezustand.....	200
<b>SPIEGEL UND FENSTER.....</b>	<b>157</b>	Lampen.....	207
Äußere Rückspiegel.....	158	Lampenwechsel.....	207
Einstellen der Spiegel.....	158	Sicherungen.....	216
Spiegelentfrostung.....	161	Kontrolle und Wechseln der Sicherungen.....	223
Innenrückspiegel.....	161	Bremspedal.....	225
Einstellen des Innenrückspiegels.....	161	Kontrolle der Servobremsefunktion.....	226
<b>INNENAUSSTATTUNG.....</b>	<b>163</b>	Wechseln der Scheibenwischerblätter.....	227
Vordere Innenbeleuchtung.....	164	Emissions-Kontrollanlage.....	230
Handgriff.....	165	Piaggio und der Umweltschutz.....	230
Vorderer Aschenbecher.....	165	Anlage zur Kontrolle der Kraftstoffdampf-Emissionen.....	231

Katalysator.....	232	Betrieb des Kippsystems der Ladefläche.....	297
Reifen.....	233	Hinweise zum Be- und Entladen.....	300
Druck.....	235	Ordentliche Wartung.....	303
Reifen-Umlauf.....	236	Außerordentliche Wartung.....	307
Kontrolle der Reifenabnutzung.....	237	<b>TECHNISCHE ANGABEN.....</b>	<b>309</b>
Stilllegen des fahrzeugs.....	237	Fahrzeug.....	310
<b>IM NOTFALL.....</b>	<b>241</b>	Motor.....	319
Notruf (E-CALL).....	242	Gewicht (kg).....	322
Werkzeuge.....	245	<b>RAHMEN- UND MOTORNUMMER.....</b>	<b>325</b>
Loch im Reifen.....	246	Einsetzen der Schilder.....	326
Radwechsel.....	248	Hersteller-Typenschild.....	327
Anbringung Wagenheber.....	249	Fahrgestell- und Motornummer.....	329
Wagenheber-Kurbel.....	250	Motornummer.....	329
Ausbau des Ersatzrads.....	250	<b>WARTUNGSPROGRAMM - KONTROLLEN.....</b>	<b>331</b>
Anheben des Fahrzeugs.....	254	Kontrollen.....	332
Ausbau Rad.....	255	Kontrollen bei Fahrt mit niedriger Geschwindigkeit.....	333
Wiedereinbau.....	258	Das Fahrzeug stets sorgfältig unter Kontrolle halten.....	333
Wechseln der hinteren Zwillingräder.....	262	Quittungen für Wartungsarbeiten.....	334
Falls der Motor nicht startet.....	269	Besonders belastende Einsatzbedingungen.....	334
Falls der Anlassermotor dreht.....	270	Wartungsprogramm.....	335
Falls der Anlassermotor nicht dreht.....	270	Wartungsprogramm für besonders belastende Einsatzbedin- gungen.....	338
Starten mit Starthilfekabel.....	271	Empfohlene Produkte.....	340
Überhitzen des Motors.....	273	Hervorgehobene Verfahren.....	341
Abschleppen des Fahrzeugs.....	275		
Abschlepphaken.....	277		
<b>ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR.....</b>	<b>281</b>		
Warnungen.....	282		
<b>TIEFLADER.....</b>	<b>285</b>		
Beschreibung der Struktur (Kippbare Ladefläche).....	286		
Heckwand (Pickup).....	289		
Öffnung.....	289		
Schließen.....	291		
Sicherungskette Bordwand.....	291		
Heckwand (Pickup mit Kipppritsche).....	292		
Automatisches/ manuelles Öffnen.....	292		
Schließen.....	293		
Seitliche Bordwand.....	294		
Öffnung.....	295		
Schließen.....	296		





# Porter NP6



**Kap. 01**  
**Ratschläge zum**  
**Fahren**



## Sicherheitsvorschriften (01\_01, 01\_02, 01\_03, 01\_04, 01\_05, 01\_06, 01\_07)

Das Fahrzeug verfügt über eine Bi-Fuel-Kraftstoffversorgungsanlage, die vollkommen den geltenden Zulassungsvorschriften entspricht.

Das Fahrzeug mit LPG-Antrieb ist mit den Sicherheitssystemen ausgestattet, die von der Richtlinie ECE/UNO 67/R01 mit Ministerialerlass vom 22. November 2002 festgelegt wurden (Aktualisierung der zuvor geltenden Bestimmung, Erlass vom 1. Februar 1986 "Sicherheitsvorschriften für die Errichtung und den Betrieb von Garagen und ähnlichem").



Das Fahrzeug mit CNG-Antrieb ist mit den Sicherheitssystemen ausgestattet, die von der Richtlinie ECE/UNO 110/R00 festgelegt wurden, die in Italien mit dem Rundschreiben U.d.G. Prot. Nr. 90/MOT1.04/C vom 31.01.2001 umgesetzt wurde (Fahrzeuge mit Erdgasantrieb und entsprechende Komponenten der Versorgungsanlage).

Wir fordern Sie dazu auf, die weiteren genaueren Informationen zu den Bi-Fuel-Kraftstoffanlagen durchzulesen, um Ihnen maximale Betriebssicherheit und den höchstmöglichen Fahrkomfort zu gewährleisten.



### Sicherheit

Bei dieser Art von Bi-Fuel-Kraftstoffanlagen wird der Kraftstoff in gasförmigem Zustand über kleine Einspritzdüsen in unmittelbarer Nähe der Einlassventile zum Motor geliefert. Aus diesem Grund befindet sich weder im Ansaugstutzen noch in anderen Leitungen der Anlage Gas. Die Möglichkeit, dass sich die Verbrennung auf die Leitungen ausdehnt, kann zu Gunsten der Leistung vollständig ausgeschlossen werden.

Ein Einspritzsystem hat auch den Vorteil, dass es den Fahrzeugbetrieb mit Benzin nicht im geringsten beeinflusst, da die Komponenten des Bi-Fuel-Einspritzsystems sich nicht mit der Benzinversorgungsanlage des Fahrzeugs überschneiden.

**ACHTUNG**

**WENN EIN FAHRZEUG MIT BI-FUEL-VERSORGUNG AUF DEM SEEWEG MIT FÄHREN TRANSPORTIERT WIRD, MUSS DIES BEIM BUCHEN DES TICKETS ANGEGEBEN WERDEN. DAS MIT DER VERLADUNG BEAUFTRAGTE PERSONAL MUSS INFORMIERT WERDEN, SO DASS ES DAS FAHRZEUG IN EINEM FÜR BI-FUEL-FAHRZEUGE RESERVIERTEN BEREICH ABSTELLT.**

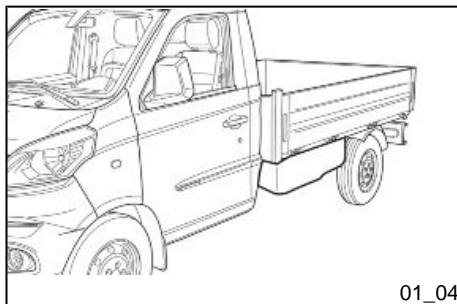
**ACHTUNG**

**DAS MIT LPG VERSORGTE FAHRZEUG KANN BISS ZUM ERSTEN UNTERIRDISCHEN STOCKWERK VON AUTOGARAGEN GEPARKT WERDEN, AUCH WENN DIESE MIT TIEFERGELEGENEN STOCKWERKEN IN VERBINDUNG STEHEN.**

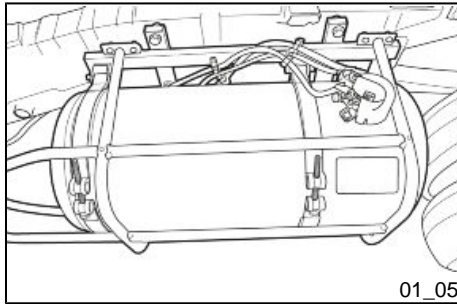
**Merkmale der Bi-Fuel-Kraftstoffanlage**

Die Bi-Fuel-Kraftstoffanlagen wurden eigens für die Piaggio-Modelle entwickelt und haben die fortschrittlichste Technologie aller Einspritzsysteme, die Kraftstoff im gasförmigen Zustand nutzen.

Die im Fahrzeug verbaute Anlage ist innovativ im Vergleich zu den anderen marktüblichen Anlagen. Es handelt sich um ein sequentielles Bi-Fuel-Einspritzsystem mit vollständig elektronischer Steuerung. Jedes Bauteil ist in der Lage in perfekter Abstimmung mit der allgemeinen Fahrzeug-Steuerlektronik zu interagieren und damit gleichzeitig, und mit absoluter Sicherheit, mit den einzelnen Peripheralsystemen bezüglich der Fahrdynamik Daten auszutauschen. Die hoch entwickelte Technologie, mit der diese Anlage ausgestattet ist, ermöglicht höchste, bis heute unvorstellbare, Leistungswerte. Das Fahrverhalten des Fahrzeugs sowie der Spaß am Fahren bleiben unverändert.



01\_04



01\_05

Das Fahrverhalten des Fahrzeugs sowie der Spaß am Fahren bleiben unverändert. Die sorgfältige Einstellung der Software für das Steuergerät der Gas-Einspritzung und der gesamten Anlage ist das Ergebnis einer langen Entwicklungsarbeit bei Piaggio.

### Der LPG-Tank

Der Tank stellt das größte und schwerste zusätzliche Element dar und ist fest an der Karosserie verankert. Seine Anordnung kann je nach Fahrzeugausstattung variieren.

Der Tank wird aus hochbeständigem hitzebehandeltem Stahl hergestellt und für Drücke bis 30 bar getestet, d.h. weit über den normalen Betriebsdruck zwischen 2 und 15 bar hinaus.

Jeder Tank wird strengen Kontrollen gemäß der Normen ECE/ONU 67/R01 unterzogen. Außerdem ist aus zusätzlichen Sicherheitsgründen eine Füllbegrenzung bis auf 80% des Volumens gesetzlich vorgeschrieben.

### WARNUNG



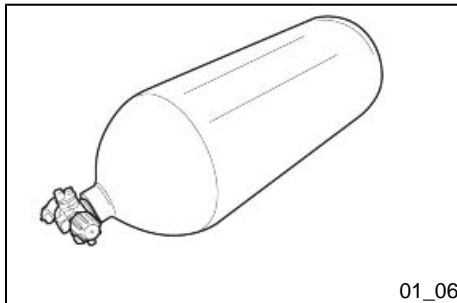
**DER LPG-GASTANK MUSS GEMÄSS DER AKTUELL GELTENDEN GESETZESVORSCHRIFTEN 10 JAHRE NACH DER INSTALLATION AUSGEWECHSELT WERDEN.**

### Die CNG-Tanks

Die Tanks sind Zusatzelemente mit größeren Abmessungen und höherem Gewicht. Je nach Modellversion sind sie unterschiedlich angebracht und fest mit dem Rahmen verschweißt.

Sie sind aus hochwiderstandsfähigem, wärmebehandeltem Stahl hergestellt und für Druckwerte bis 220 bar zugelassen.

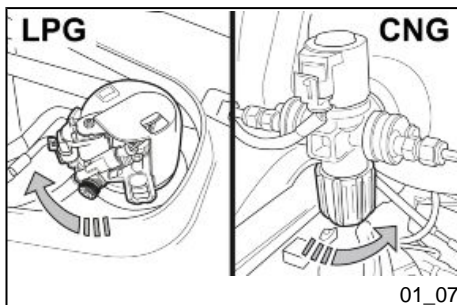
Jeder Tank wird strengen Kontrollen gemäß der Norm ECE/ONU 110/R00 unterzogen.



01\_06

**WARNUNG**

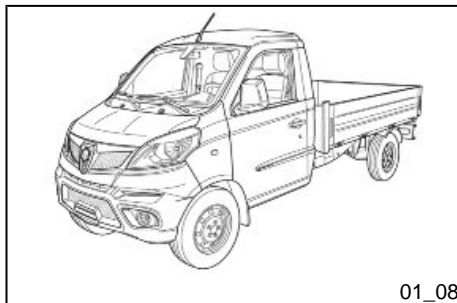
**DIE CNG-TANKS MÜSSEN GEMÄSS DER AKTUELL GELTENDEN GESETZESVORSCHRIFTEN 20 JAHRE NACH DER INSTALLATION AUSGEWECHSELT WERDEN. ALLE 4 JAHRE MUSS EINE HAUPTUNTERSUCHUNG VORGONOMMEN WERDEN.**

**Manueller GAS-Sperrhahn**

Bei Wartung, Stillstand des Fahrzeugs oder längerem Aufenthalt in nicht richtig belüfteten Räumen, wird empfohlen immer den GAS-Durchfluss durch manuelles Drehen des Sperrhahns im Uhrzeigersinn zu schließen.

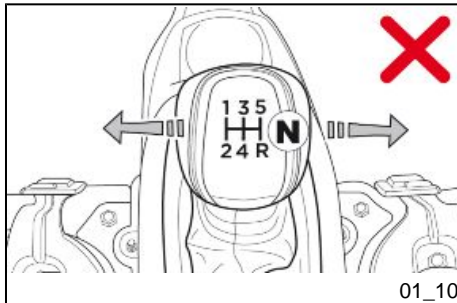
Bevor der Motor erneut gestartet wird, nicht vergessen, den GAS-Sperrhahn wieder zu öffnen.

Im Falle eines CNG-Antriebs befindet sich der Hahn an jedem CNG-Tank und kontrolliert mehrere Funktionen, darunter das Betanken, die Füllmengen-Begrenzung, Füllstandanzeige, GAS-Entnahme, Sicherheits- und Flussventil, GAS-Sperrventil.

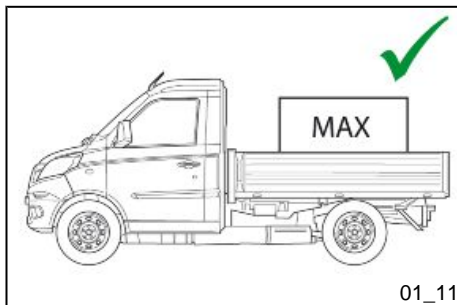
**Sicheres fahren (01\_08, 01\_09, 01\_10, 01\_11, 01\_12, 01\_13, 01\_14, 01\_15, 01\_16, 01\_17, 01\_18)**

Im Folgenden sind einige einfache Ratschläge wiedergegeben, die es ihnen ermöglichen, ihr Fahrzeug im täglichen Gebrauch sicher und entspannt zu fahren.

- Ihre Fähigkeit und Ihre mechanischen Kenntnisse sind die Grundlage für ein sicheres Fahren. Machen Sie deshalb solange Probefahrten mit Ihrem Fahrzeug auf Nebenstraßen mit wenig Verkehr, bis Sie Ihr Fahrzeug gut kennen.
- Die Sicherheitsgurte anlegen.
- **FAHREN SIE STETS INNERHALB DER GRENZEN IHRER FÄHIGKEITEN.**



- Während der Fahrt niemals den Zündschlüssel abziehen! Das Lenkrad würde sich beim ersten Lenken automatisch blockieren.
- Auf schlechten Straßen langsam und vorsichtig fahren.
- Bei nassen Straßen, Schotterstraßen oder rutschigem Straßenbelag keine Vollbremsung durchführen.
- Bergab nie im Leerlauf fahren: abbremsen und Gas wegnehmen. Durch Benutzen der Bremsen die Bremswirkung steigern, ohne sie zu lange zu beanspruchen. Dadurch vermeidet man ein gefährliches Überhitzen, das die Bremswirkung beeinträchtigen könnte. Runterschalten, um die Bremswirkung des Motors zu erhöhen.



- Darauf achten, dass die Ladung gleichmäßig auf der Ladefläche verteilt ist. Die vorgesehene Zuladung nicht überschreiten.
- Auf stärkeren Steigungen runterschalten, so dass stets genügend Leistung zur Verfügung steht.
- Beim Überholen einen Gang runterschalten, damit sofort die notwendige Leistung verfügbar ist.
- Um ein schädliches Überdrehen des Motors zu vermeiden, bei hochtouriger Fahrt niemals runterschalten.
- Vor einer Kurve rechtzeitig abbremser und gegebenenfalls einen Gang runterschalten.
- Das Fahren in angetrunkenem Zustand, unter Einfluss von Drogen oder bestimmten Arzneimitteln ist für Sie selber und für andere äußerst gefährlich.

#### ACHTUNG

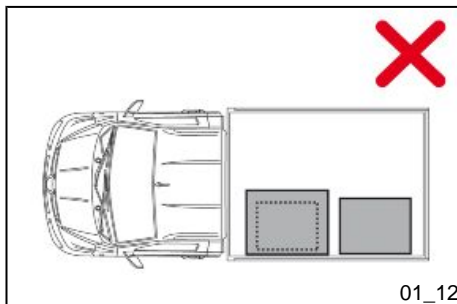


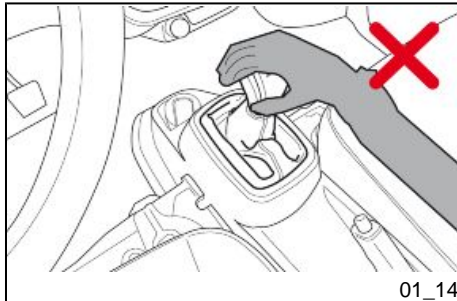
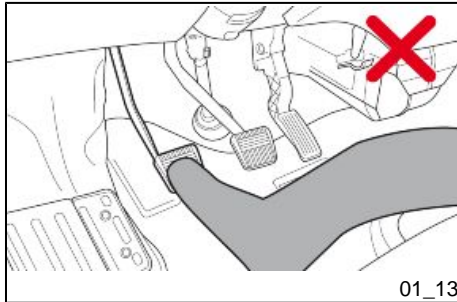
**DENKEN SIE DARAN, DASS DIE DYNAMIK DES FAHRZEUGS VOM TRANSPORTIERTEN GEWICHT BEEINFLUSST WIRD, INSBESONDERE VERLÄNGERN SICH DIE BREMSSTRECKEN, VOR ALLEM BEI HOHER GESCHWINDIGKEIT.**

#### WARNUNG



**STELLEN SIE SICHER, DASS DIE LAST GLEICHMÄßIG VERTEILT IST, FALLS ERFORDERLICH, DIESE IN EINEM EINZIGEN BÜNDELN, IM MITTLEREN BEREICH DER BEIDEN ACHSEN, DABEI STETS DIE SCHWEREREN FRACHTEN UNTEN PLATZIEREN.**





## WARNUNG



DEN MOTOR NACH LÄNGERER VOLLGASFAHRT NICHT SOFORT AUSSCHALTEN, SONDERN ERST EINIGE SEKUNDEN IM LEERLAUF LAUFEN LASSEN.

## ACHTUNG



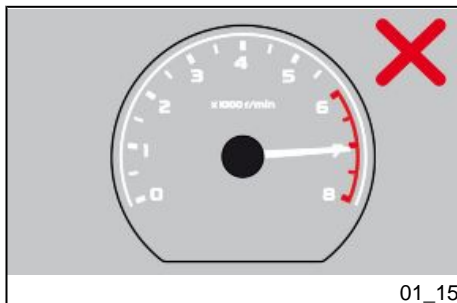
DEN FUSS WÄHREND DER FAHRT NICHT AUF DEM KUPPLUNGSPEDAL LASSEN. DAS FAHRZEUG AN STEIGUNGEN NICHT MIT DER KUPPLUNG IN POSITION HALTEN. DAS KÖNNTE ZU EINER ÜBERHITZUNG DER KUPPLUNG FÜHREN.

## ACHTUNG

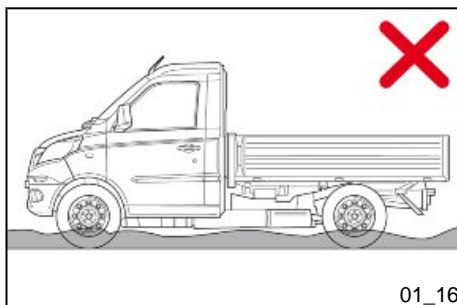


DIE HAND WÄHREND DER FAHRT NICHT AUF DEM SCHALTHEBELKNAUF LASSEN.

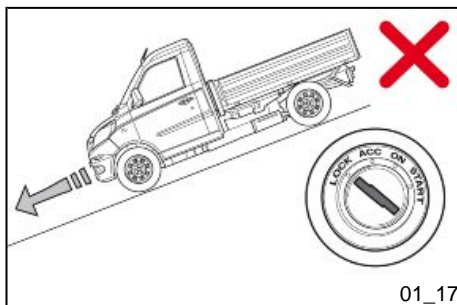


**WARNUNG**

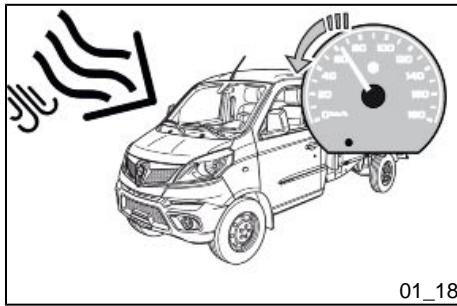
**BEIM GANGWECHSEL KEIN ZWISCHENGAS GEBEN. DAS KÖNNTE ZU EINER ÜBERHITZUNG DES MOTORS FÜHREN.**

**WARNUNG**

**MIT DEM FAHRZEUG NICHT AUF ÜBERFLUTETEN STRASSEN FAHREN, AUF DENEN DER WASSERSTAND ÜBER DEN UNTEREN FELGENRAND STEIGT EINFACHE PFÜTZEN MIT MÄSSIGER GESCHWINDIGKEIT DURCHFAHREN.**

**ACHTUNG**

**AN GEFÄLLEN DEN MOTOR NICHT AUSSCHALTEN, WEIL DER BREMSKRAFT-VERSTÄRKER IN DIESEM ZUSTAND SEINE FUNKTION NICHT AUSFÜHRT.**



#### ACHTUNG



**BESONDERS BEI HOHER ODER MASSIGER BELADUNG MUSS BEI SEITENWIND ODER FAHRT AUF UNBEFESTIGTEN STRASSEN DIE GESCHWINDIGKEIT HERABGESETZT WERDEN.**



#### Motorabgase (01\_19)

Um die durch Abgase bedingten Unfälle zu vermeiden, müssen folgende Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden.

#### ACHTUNG



- **ATMEN SIE NIE MOTORGASE EIN. DIESE GASE ENTHALTEN KOHLENSTOFFMONOXID, EIN FARB- UND GERUCHLOSES GAS. DAS EINATMEN DIESER GASE KANN ZUR BEWUSSTLOSIGKEIT ODER SOGAR ZUM TOD FÜHREN.**
- **SOBALD SIE VERMUTEN, DASS ABGASE IN DAS FAHRZEUGINNERE GELANGT SEIN KÖNNTEN, MUSS DIE URSACHE GEFUNDEN WERDEN. MUSS DAS FAHRZEUG UNTER DIESEN UMSTÄNDEN GEFAHREN WERDEN, MÜSSEN DIE SEITENFENSTER WÄHREND DER FAHRT VOLLSTÄNDIG GEÖFFNET WERDEN.**

**ACHTUNG**

- **BEI GEPARKTEM ODER STEHENDEM FAHRZEUG SOLLTE DER MOTOR NICHT LANGE LAUFEN. ES BESTEHT DIE MÖGLICHKEIT, DASS ABGASE WEGEN SCHLECHTER WARTUNG ODER SCHÄDEN AM AUSPUFFSYSTEM IN DAS FAHRZEUGINNERE EINDRINGEN.**
- **BEVOR DER MOTOR IN EINER GARAGE ODER ÄHNLICHEN RÄUMEN GESTARTET WIRD, MUSS GEPRÜFT WERDEN, DASS DIE RÄUME NICHT GESCHLOSSEN SIND. AUSSCHLIESSLICH DIE EINPARKMÄNÖVER VORNEHMEN.**
- **SICHERSTELLEN, DASS SICH KEIN SCHNEE ODER ANDERES MATERIAL UM DEN AUSPUFF HERUM ANSAMMELT, UM ZU VERMEIDEN, DASS SICH ABGAS UNTER DER FAHRZEUGKAROSSERIE ANSAMMELT.**

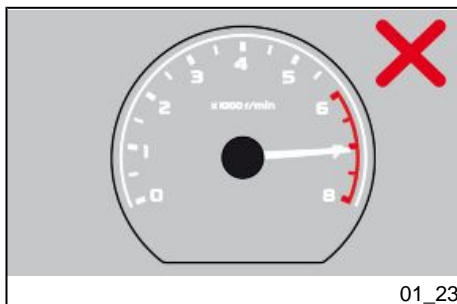
**Belüftungsanlage (01\_20)**

Damit das Lüftungssystem richtig funktionieren kann, muss sichergestellt werden, dass das Gitter des Ansaugschnorchels neben den Scheinwerferdeckeln stets frei von Schnee, Blättern und anderen Verstopfungen ist.



01\_20

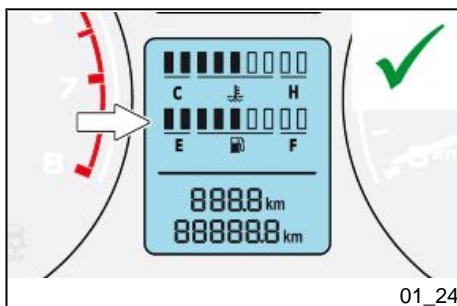




01\_23

**WARNUNG**

IM ERSTEN VERWENDUNGSZEITRAUM WIRD EMPFOHLEN, DEM FAHRZEUG NICHT DIE MAXIMALEN LEISTUNGEN ABZUVERLANGEN (ZUM BEISPIEL ZU STARKE BESCHLEUNIGUNGEN, ZU LANGE FAHRTEN IM NIEDRIGEN DREHZAHLBEREICH, VOLLBREMSUNGEN USW.)



01\_24

**WARNUNG**

AUCH WENN DAS FAHRZEUG ÜBERWIEGEND MIT GAS BETANKT WIRD, SOLLTE DER BENZINSTAND IM TANK KONTINUIERLICH BEI ETWA DER HÄLFTE DER GESAMTKAPAZITÄT LIEGEN. DIES DIENT DAZU, DEN ORDNUNGSGEMÄSSEN BETRIEB DER KRAFTSTOFFPUMPE ZU ERHALTEN, DIE SONST DURCH LEERLAUFEN IRREPARABEL BESCHÄDIGT WERDEN KÖNNTE.

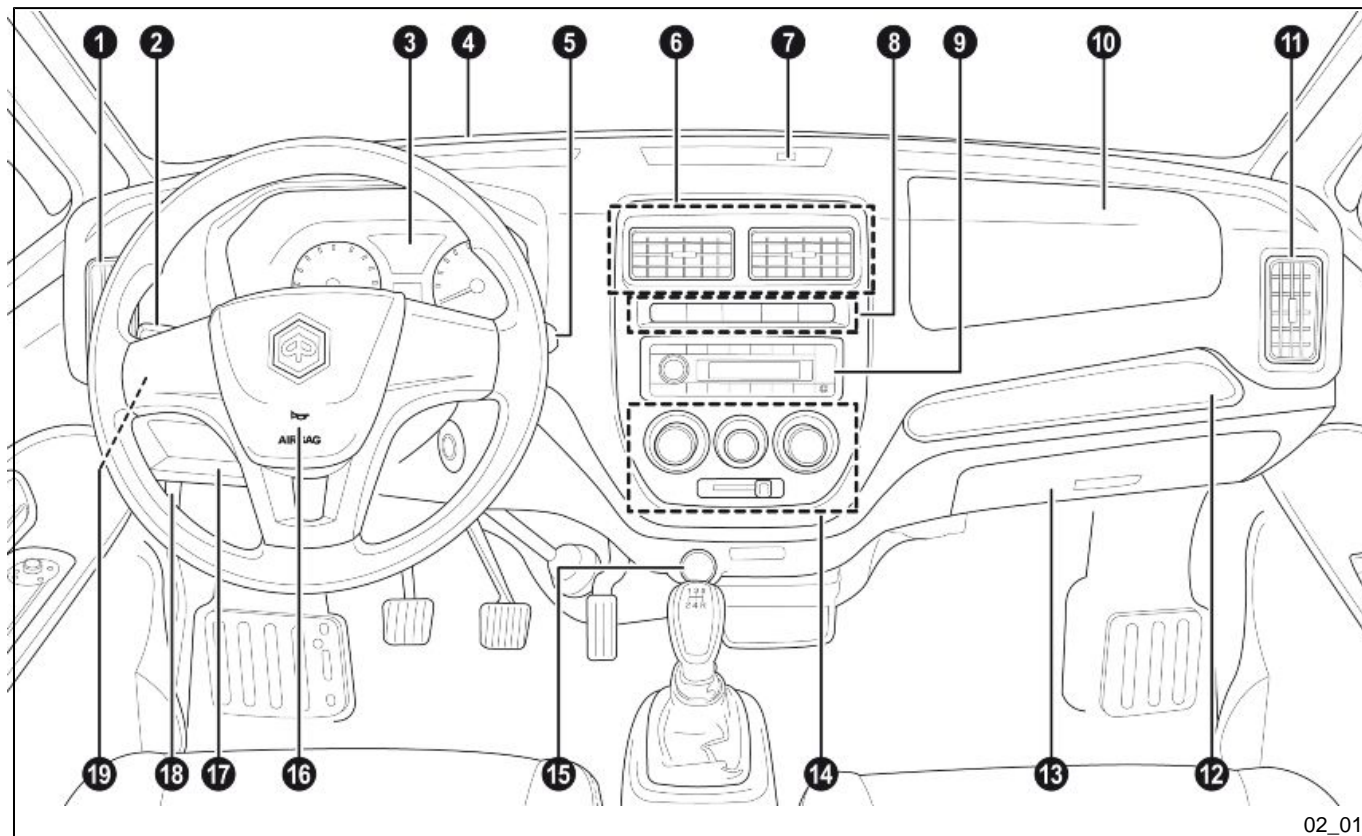


# Porter NP6



**Kap. 02**  
**Armaturenbrett**  
**und Armaturen**

## Armaturenbrett (02\_01)



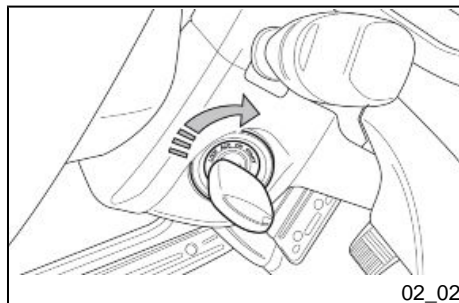
02\_01



**ARMATURENBRETT**

1	BELÜFTUNGSDÜSE LINKS
2	SCHALTERHEBEL SCHEINWERFER - BLINKER
3	INSTRUMENTEN-KONTROLLAMPENEINHEIT
4	BELÜFTUNGSDÜSE OBEN
5	SCHALTERHEBEL SCHEIBENWISCH- UND - WASCHANLAGE
6	BELÜFTUNGSDÜSEN MITTE
7	USB-BUCHSE
8	SCHALTERGRUPPE
9	RADIOANLAGE (*)
10	BEIFÄHRERAIRBAG (*)
11	BELÜFTUNGSDÜSE RECHTS
12	ABLAGE RECHTE SEITE
13	HANDSCHUHFACH
14	STELLHEBEL HEIZUNG UND GEBLÄSE
15	ZIGARETTENANZÜNDER (FALLS VORHANDEN)
16	HUPE - FAHRERAIRBAG
17	ABLAGE LINKE SEITE
18	HEBEL MOTORHAUBENÖFFNUNG
19	BEDIENELEMENT SCHEINWERFEREINSTELLUNG - GAS- UMSCHALTER - BEDIENELEMENT KIPPER-LADEFLÄCHE (*)

(\*): falls vorhanden



## Zündschloss (02\_02, 02\_03, 02\_04)

Der Zündschlüssel kann im Zündschloss auf 4 Positionen gedreht werden:

- **LOCK** = Warnblinkanlage, Zentralverriegelung, Innenbeleuchtung. Motor abgeschaltet, Schlüssel abziehbar, Lenksperre aktiv.
- **ACC** = 12V-Zubehörsteckdose versorgt, Blinker, Scheibenwischer und Scheibenwaschanlage, verschiedene elektrische Vorrichtungen (Fensterheber, Autoradio). Motor abgeschaltet, Schlüssel nicht abziehbar.
- **ON** = Außenbeleuchtung, Bremslicht, Instrumententafel, Rückspiegel (falls vorhanden). Motor abgeschaltet, Schlüssel nicht abziehbar.
- **START** = Anlassen des Motors (Schlüssel nicht abziehbar). Ist der Motor gestartet, den Schlüssel loslassen, der sich dann automatisch auf Position «ON» zurückstellt.

### WARNUNG



**MIT DEM ZÜNDSCHLÜSSEL IN POSITION «ACC» UND «ON» NEHMEN DIE ELEKTRISCHEN VORRICHTUNGEN, FALLS SIE AKTIVIERT SIND, STROM VON DER VERBRAUCHERBATTERIE AUF. ES WIRD EINE KURZZEITIGE VERWENDUNG BESAGTER VORRICHTUNGEN EMPFOHLEN, UM EINE ENTLADUNG DER BATTERIE ZU VERMEIDEN.**

### ANMERKUNG



**WENN DER ZÜNDSCHLÜSSEL IN DIE POSITION «START» GEDREHT WIRD, WIRD DER BETRIEB EINIGER ELEKTRISCHEN VORRICHTUNGEN GANZ KURZ**

**UNTERBROCHEN. DIESER WIRD KORREKT WIEDER AUFGENOMMEN, WENN DER MOTOR LÄUFT.**

### Aktivierung der Lenksperre

Mit dem Zündschlüssel in Position «**ACC**» diesen leicht drücken und gleichzeitig in Position «**LOCK**» drehen. Den Schlüssel abziehen und das Lenkrad vorsichtig drehen, bis die Sperre einrastet.

### Deaktivierung der Lenksperre

Das Lenkrad leicht nach rechts und links drehen und gleichzeitig den Zündschlüssel in die Position «**ACC**» drehen.

### WARNUNG



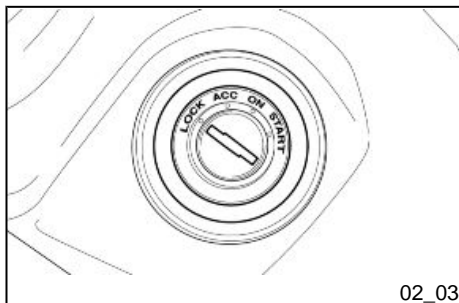
**IM FALLE EINER BESCHÄDIGUNG DES ZÜNDSCHLOSSES (ZUM BEISPIEL DURCH EINEN DIEBSTAHLVERSUCH) DEN BETRIEB VON EINER AUTORISIERTEN KUNDENDIENSTSTELLE PRÜFEN LASSEN, BEVOR DIE FAHRT WIEDER AUFGENOMMEN WIRD.**

### ACHTUNG



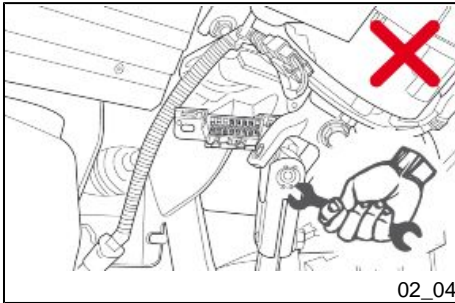
**BEIM VERLASSEN DES FAHRZEUGS IMMER DEN ZÜNDSCHLÜSSEL ABZIEHEN. SO KANN VERHINDERT WERDEN, DASS JEMAND UNBEABSICHTIGT BETRIEBSELEMENTE BETÄTIGT. NICHT VERGESSEN, DIE HANDBREMSE ZU AKTIVIEREN.**

**WENN DAS FAHRZEUG AUF EINER STEIGUNG GEPARKT WIRD, DEN ERSTEN GANG EINLEGEN. WENN DAS FAHRZEUG HINGEGEN AUF EINEM GEFÄLLE GEPARKT WIRD, DEN RÜCKWÄRTSGANG EINLEGEN.**

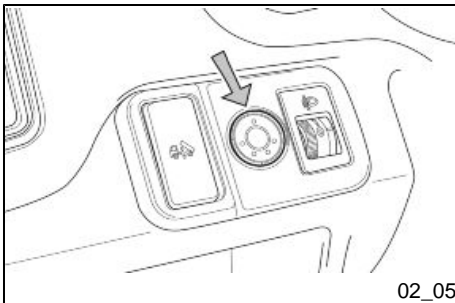


**ACHTUNG**

**NIE DEN ZÜNDSCHLÜSSEL ABZIEHEN, WÄHREND DAS FAHRZEUG SICH IN BEWEGUNG BEFINDET. DAS LENKRAD WÜRDEN SICH BEIM ERSTEN LENKEN AUTOMATISCH BLOCKIEREN. DIES GILT IMMER, AUCH WENN DAS FAHRZEUG ABGESCHLEPPT WIRD.**

**ACHTUNG**

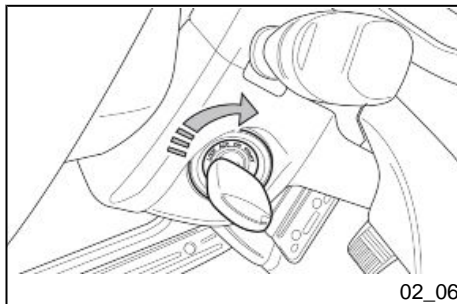
**UNSACHGEMÄSSE EINGRIFFE AN DER LENKUNG ODER AN DER LENKSÄULE (Z.B. MONTAGE EINES DIEBSTAHLSCHUTZES) SIND STRENG VERBOTEN. SIE KÖNNTEN ABGESEHEN VOM VERLUST DER SYSTEMLEISTUNGEN UND VOM VERFALL DER GARANTIE SCHWERE SICHERHEITSPROBLEME, SOWIE DIE NICHTKONFORMITÄT DER FAHRZEUGZULASSUNG NACH SICH ZIEHEN.**



### **Umschalter GAS (02\_05, 02\_06, 02\_07, 02\_08, 02\_09, 02\_10, 02\_11, 02\_12, 02\_13)**

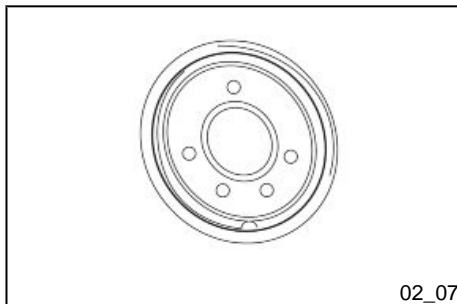
Das Fahrzeug ist mit einem Umschalter auf der linken Seite des Armaturenbretts ausgestattet, der die Wahl zwischen zwei Arten der Kraftstoffversorgung gestattet (Bi-Fuel):

- Versorgung mit GAS (Starten mit Benzin und automatisches Umschalten auf GAS);
- Benzinversorgung.



02\_06

Der Umschalter funktioniert, wenn der Zündschlüssel sich auf «ON» oder «START» befindet.



02\_07

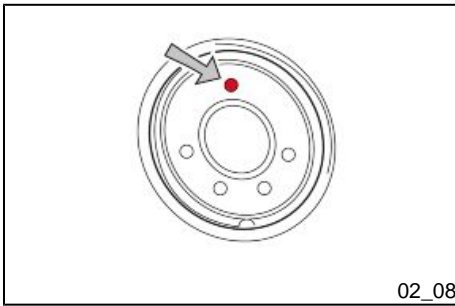
Es handelt sich um einen Umschaltknopf mit getrenntem Summer und Anzeigeleds.

Es handelt sich um einen Umschalter des Typs "Push-Push". Wird er gedrückt, behält er nur eine Position bei. Jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, wird die Kraftstoffversorgung umgeschaltet. Jedes Mal, wenn das Fahrzeug ausgeschaltet wird, erkennt und speichert die Steuerelektronik den Zustand der Kraftstoffversorgung (Gas oder Benzin) und stellt diese beim nächsten Start wieder her.

Die Umschaltung der Kraftstoffversorgungsart wird durch eine zweifarbige Led (grün-rot) im oberen Bereich der Taste angezeigt:

- grün für den Gasbetrieb;
- rot für den Benzinbetrieb.

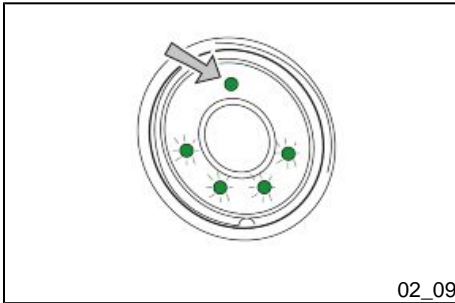
Der Umschalter dient außerdem der Anzeige des GAS-Stands im Tank (Anzeige bestehend aus 4 grünen Leds) und eventueller Fehlermeldungen.



### Benzin-Kraftstoffmodus (rote LED leuchtet)

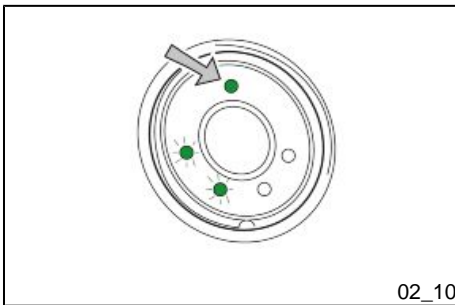
Das Fahrzeug startet mit Benzin um am Umschalter leuchtet nur die obere rote Led.

Nach Erreichen bestimmter Umschaltbedingungen schaltet das Steuergerät die Kraftstoffversorgung automatisch auf GAS-Versorgung um. Um zur Benzinversorgung zurückzukehren, muss der Umschalter erneut betätigt werden.



### Betriebsmodus Kraftstoffversorgung mit GAS (grüne Led eingeschaltet)

Im GAS-Versorgungsmodus wird die obere Led am Umschalter zuerst orange und leuchtet dann fest grün (dies zeigt den Betrieb mit GAS an).



Mit den vier unteren grünen Leds dient der Umschalter gleichzeitig auch als Füllstandsanzeige.

Um den GAS-Füllstand im Tank zu kontrollieren, reicht es aus zu sehen, wie viele Leds leuchten:

- N. 4 LED: Tank komplett gefüllt (80% der Gesamtkapazität des Tanks), gilt nur bei Flüssiggas; bei Methan zeigen die 4 LED die Gesamtkapazität von 100% an);
- N. 3 LED: 3/4 des Tanks gefüllt;
- N. 2 LED: halber Tank gefüllt;
- N. 1 LED: 1/4 des Tanks gefüllt.

Die Anzeige der GAS-Reserve erfolgt durch Blinken der ersten Led und ist nur eine ungefähre Anzeige. Die korrekte Anzeige erhält man mit Fahrzeug auf ebener Fläche und einige Minuten nach dem Anlassen.

#### ANMERKUNG



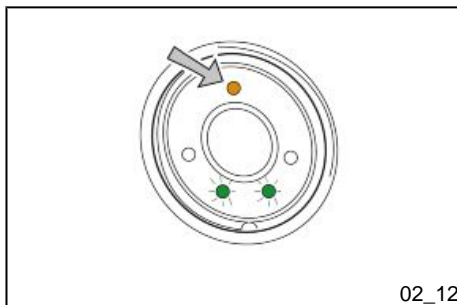
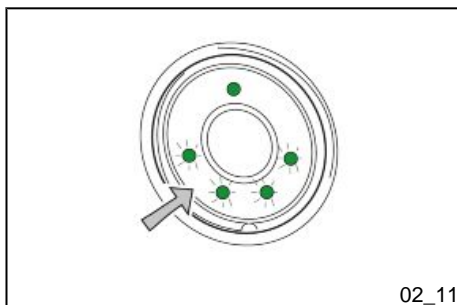
**WIR EMPFEHLEN DEN TEILSTRECKEN-KILOMETERZÄHLER ZU BENUTZEN, UM DIE AUTONOMIE DES MIT GAS BETRIEBENEN FAHRZEUGS UNTER KONTROLLE ZU HALTEN.**

#### ANMERKUNG



**GILT NUR BEI FLÜSSIGGAS;:**

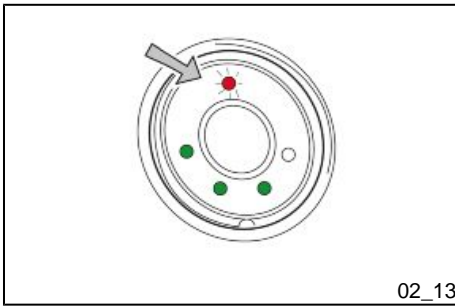
**DURCH EIN GLEICHZEITIGES BLINKEN ALLER VIER GRÜNEN LEDS WIRD ANGEZEIGT, DASS DER TANK EINE ZU GROSSE MENGE AN GAS ENTHALTEN KÖNNTE. IN DIESEM FALL EINIGE KILOMETER FAHREN BIS SICH DIE LEDS ZU BLINKEN AUFHÖREN.**



#### Fehleranzeige

Eine eventuelle Betriebsstörung der Anlage wird durch das gleichzeitige Blinken der zwei mittlere grünen Füllstandsleds und der oberen orangefarbenen Led angezeigt.

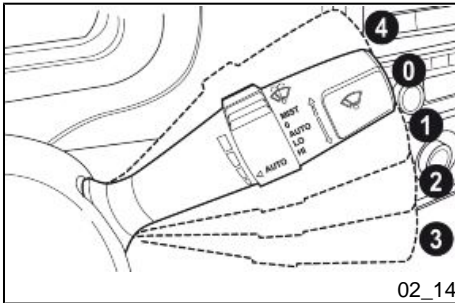
In dieser Situation funktioniert der Umschalter nicht mehr und das Steuergerät speichert den Kraftstoffversorgungszustand, der vor der Fehlermeldung aktiv war. Wenn das Steuergerät den GAS-Status gespeichert hat und in der Zwischenzeit der Tank leer wird, erfolgt der Übergang auf Benzin automatisch und ohne irgendeine sichtbare Anzeige.



Die Anzeige der blinkenden roten LED in Verbindung mit dem intermittierenden Ton des Summers meldet das Vorliegen eines Fehlers im Gassystem, wodurch das Fahrzeug nicht mit Gas betrieben werden kann.

Das Fahrzeug schaltet automatisch auf Benzin um. Das Umschalten auf Benzin muss durch Drücken des Umschalters bestätigt werden, um den Summer auszuschalten.

Für die ordnungsgemäßen Überprüfungen des Kraftstoffsystems, den **Händler oder die autorisierte Kundendienststelle Piaggio** kontaktieren.



### Schalterhebel für vordere Scheibenwisch- und waschanlage (02\_14, 02\_15, 02\_16, 02\_17)

Der Scheibenwischer und die Scheibenwaschanlage funktionieren, wenn das Zündschloss auf «**ACC**» steht.

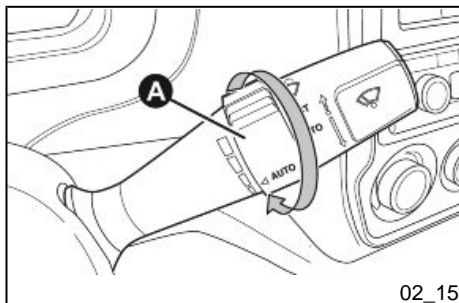
Den Hebel aus der Position «**0**» nach oben oder unten verstellen, um eine der folgenden Funktionen des Windschutzscheibenwischers zu aktivieren:

- HEBEL IN POSITION «**1**» (**AUTO**): automatischer Betrieb
- HEBEL IN POSITION «**2**» (**LO**): Langsamer Dauerbetrieb
- HEBEL IN POSITION «**3**» (**HI**): Schneller Dauerbetrieb
- HEBEL IN POSITION «**4**» (**MIST**): vorübergehender schneller Betrieb (einzelner Wischvorgang)

Mit dem Hebel in der Position «**1**» (**AUTO**) wird der automatische Scheibenwischerbetrieb aktiviert. Das Fahrzeug verfügt über einen Regensensor in Kontakt mit der Windschutzscheibe. Dieser gestattet eine automatische Anpassung der Wischfrequenz des Scheibenwischers (intermittierend, schneller Dauerbetrieb, langsamer Dauerbetrieb) an die Regenstärke.

Der Betrieb in Position «**4**» ist nur so lange aktiv, so lange der Hebel manuell in dieser Position gehalten wird. Beim Loslassen kehrt der Hebel in die Position «**0**» zurück und der Scheibenwischer wird automatisch angehalten.



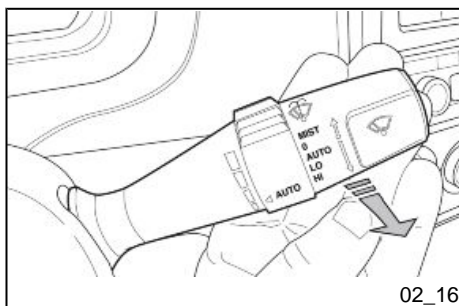


02\_15

Wenn man mit dem Hebel in Position «1» (**AUTO**) den Drehknopf «A» von unten nach oben dreht, kann man 4 mögliche Geschwindigkeiten für den intermittierenden Betrieb auswählen:

- sehr langsamer intermittierender Betrieb
- langsamer intermittierender Betrieb
- mittlerer intermittierender Betrieb
- schneller intermittierender Betrieb

In jedem Fall greift der Regensensor ggf. ein, um den intermittierenden Scheibenwischerbetrieb zu regeln.



02\_16

Wenn der Hebel zum Lenkrad hin gezogen und festgehalten wird, werden automatisch die Düse der Waschanlage und die Scheibenwischer aktiviert. Diese arbeiten im langsamen Dauerbetrieb falls nicht zuvor andere Betriebsarten eingestellt wurden.

Der Betrieb der Scheibenwischer endet 2 Wischbewegungen nach dem Loslassen des Hebels.

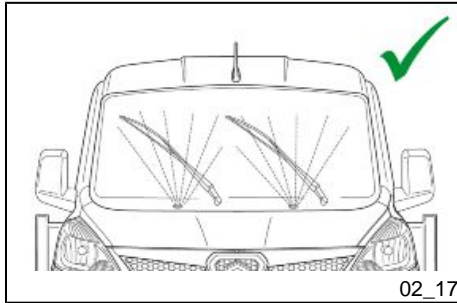
Wird der Hebel losgelassen, stellt er sich automatisch auf die Ausgangsposition zurück.

#### ACHTUNG



**SIND DIE SCHEIBENWISCHERBLÄTTER VERSCHLISSEN ODER SCHMUTZIG, KANN DIE SICHT FÜR DEN FAHRER EINGESCHRÄNKT WERDEN. DIE SCHEIBENWISCHERBLÄTTER IN GUTEM ZUSTAND HALTEN UND GEGEBENENFALLS AUSWECHSELN.**

**BEI SEHR NIEDRIGEN TEMPERATUREN VOR DER BETÄTIGUNG DER SCHEIBENWASCHANLAGE DIE WINDSCHUTZSCHEIBE MIT DEN LUFTDÜSEN ABTAUEN ODER DIE HECKSCHEIBEN-ABTAUVORRICHTUNG EINSCHALTEN. MIT DIESER VORSICHTSMASSNAHME WIRD EINE EISBILDUNG AUF DER WINDSCHUTZSCHEIBE BZW. DER HECKSCHEIBE VERMIEDEN, DIE DIE SICHT**



DES FAHRERS BEEINTRÄCHTIGEN KÖNNTE UND EINE UNFALLGEFAHR DARSTELLT.

#### WARNUNG



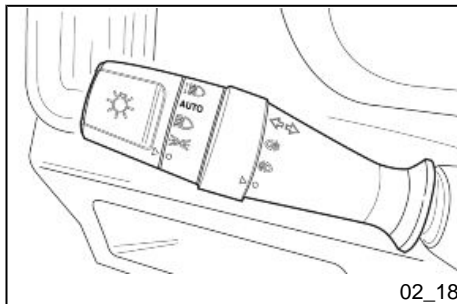
DEN SCHEIBENWISCHER NICHT BETÄTIGEN, WENN SICH EIS ODER SCHNEE AUF DER WINDSCHUTZSCHEIBE BEFINDEN ODER WENN DIE SCHEIBEN TROCKEN SIND. DIE SCHEIBENWISCHERBLÄTTER KÖNNTEN BESCHÄDIGT WERDEN.

DIE SCHEIBENWASCHANLAGE NICHT BETÄTIGEN, WENN DER FLÜSSIGKEITSBEHÄLTER LEER IST.

DIE PUMPE DER SCHEIBENWASCHANLAGE NICHT LÄNGER ALS 10 SEKUNDEN BETÄTIGEN. ANDERNFALLS WIRD DER BETRIEB BLOCKIERT.

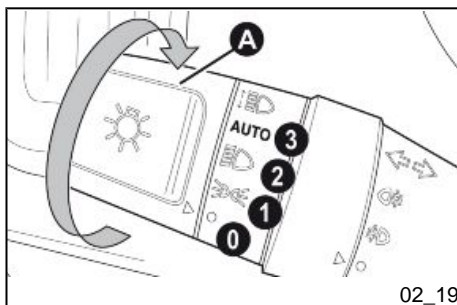
KEINE ANDERE FLÜSSIGKEIT ALS SCHEIBENWASCHFLÜSSIGKEIT VERWENDEN. MIT DIESER VORSICHTSMASSNAHME WERDEN SCHÄDEN AN DEN SCHEIBEN, DEN GUMMIDICHTUNGEN UND AM KAROSSERIELACK VERMIEDEN.

#### Blinker-/ Scheinwerferschalter



## Licht-Wechselschalter (02\_18, 02\_19, 02\_20, 02\_21, 02\_22, 02\_23, 02\_24, 02\_25)

Am linken Hebel befinden sich die Bedienelemente für die Scheinwerfer. Die Außenbeleuchtung funktioniert nur, wenn sich das Zündschloss in Position «ON» befindet.



Ist der Knopf des Hebels «A» in Position «0» (Scheinwerfer ausgeschaltet), schaltet sich automatisch das Tagfahrlicht (DRL) auf der Fahrzeugvorderseite unter den Scheinwerfern ein. Die anderen Lampen bleiben ausgeschaltet.

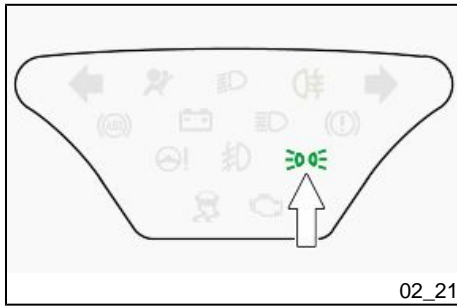
Das Tagfahrlicht wird automatisch deaktiviert, wenn das Abblendlicht durch Drehen des Knopfs des Hebels «A» eingeschaltet wird.

### ACHTUNG



**DAS TAGFAHRLICHT IST NUR FÜR DIE FAHRT BEI TAGESLICHT EINE ALTERNATIVE ZUM ABBLENDLICHT. DAS TAGFAHRLICHT DARF NICHT ALS ERSATZ FÜR DAS ABBLENDLICHT BEI DER FAHRT IM TUNNEL, BEI DÄMMERUNG ODER IN DER NACHT VERWENDET WERDEN. DIE VERWENDUNG DES TAGFAHRLICHTS WIRD DURCH DIE STRASSENVERKEHRSORDNUNG IN IHREM LAND GEREGLT. BEACHTEN SIE DIE DIESBEZÜGLICHEN VORSCHRIFTEN.**



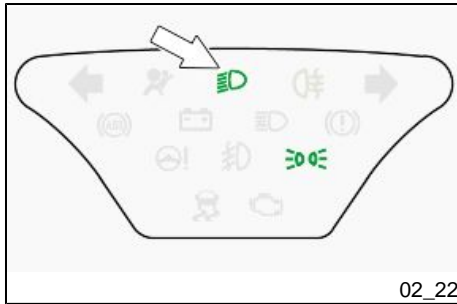


Wenn der Knopf des Hebels «A» von der Position «0» (Scheinwerfer ausgeschaltet) von unten nach oben gedreht wird, können 3 Arten der Außenbeleuchtung ausgewählt werden:

POSITION «1»:

- Tagfahrlicht eingeschaltet
- Standlicht vorne und Rücklicht eingeschaltet
- Fernlicht/ Abblendlicht ausgeschaltet.
- Nummernschildbeleuchtung eingeschaltet
- Beleuchtung Instrumenten-Kontrolllampeneinheit eingeschaltet

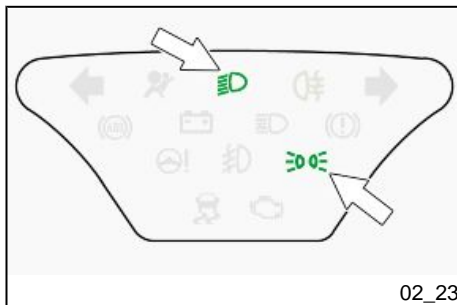
Wird der Knopf in diese Position gedreht, schaltet sich auf der Instrumententafel die Kontrolllampe des Standlichts ein.



POSITION «2»:

- Tagfahrlicht ausgeschaltet
- Standlicht vorne und Rücklicht eingeschaltet
- Abblendlicht eingeschaltet
- Nummernschildbeleuchtung eingeschaltet
- Beleuchtung Instrumenten-Kontrolllampeneinheit eingeschaltet

Wird der Knopf in diese Position gedreht, schaltet sich auf der Instrumententafel auch die Kontrolllampe des Abblendlichts ein.



02\_23

## POSITION «3»:

- automatische Außenbeleuchtung (**AUTO**)

Das Fahrzeug verfügt über einen Sensor für den automatischen Scheinwerferbetrieb (Dämmerungssensor), der die gleichzeitige automatische Einschaltung des Stand- und des Abblendlicht abhängig vom Umgebungslicht steuert.

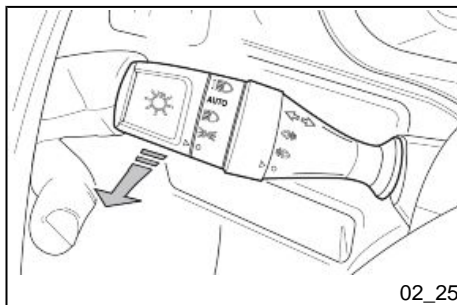
Falls das Umgebungslicht die Einschaltung des Stand- und Abblendlichts nicht notwendig macht, bleibt das Tagfahrlicht (DRL) eingeschaltet.

Wird der Knopf in diese Position gedreht, schalten sich sowohl die Kontrolllampe des Standlichts als auch die des Abblendlichts auf der Instrumententafel nur ein, wenn die Scheinwerfer durch den Dämmerungssensor eingeschaltet werden.



02\_24

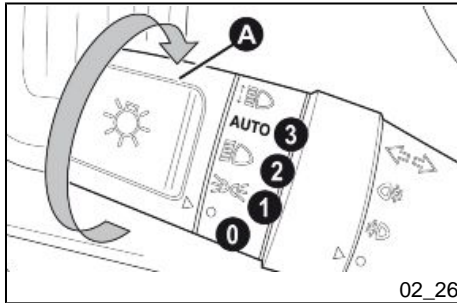
Falls die Scheinwerfer ungewollt eingeschaltet bleiben, nachdem der Motor abgeschaltet wurde, schalten sich diese automatisch ab, wenn der Zündschlüssel auf «**LOCK**» gedreht oder abgezogen wird.



02\_25

Das Fahrzeug verfügt über die Vorrichtung «**Follow me home**», die es gestattet, die Scheinwerfer für einen vorbestimmten Zeitraum nach der Abschaltung des Motors auch mit in der Position «**LOCK**» befindlichem oder abgezogenem Schlüssel eingeschaltet zu lassen.

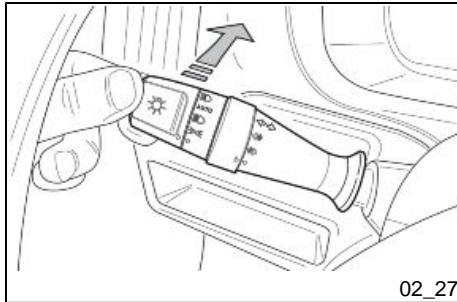
Für die Funktionsweise wird auf den Abschnitt «Anhalten und Parken» verwiesen.



02\_26

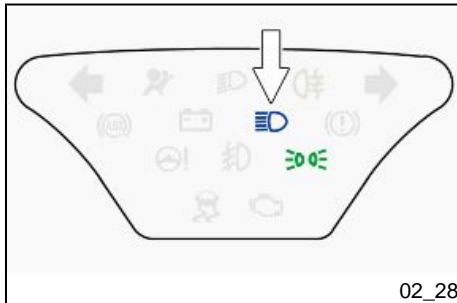
## Einschalten/ Umschalten Fernlicht (02\_26, 02\_27, 02\_28)

Die Einschaltung des Fernlichts erfolgt, wenn der Knopf des Hebels «A» in Position «2» (Abblendlicht eingeschaltet) oder in Position «3» (automatische Beleuchtung) gestellt ist, falls die Umgebungslichtbedingungen dies gestatten.



02\_27

Den Hebel in Richtung Armaturenbrett drücken, um das Fernlicht einzuschalten.



02\_28

Auf der Instrumenten-/Kontrolllampe leuchtet die entsprechende Kontrolllampe zusammen mit der Kontrolllampe des eingeschalteten Standlichts auf.

### WARNUNG



**DEN HEBEL NICHT MIT ZUVIEL KRAFT BETÄTIGEN, WENN ER NICHT IN DER ANGEGBENEN POSITION STEHT. ER KÖNNTE BESCHÄDIGT WERDEN.**

**ACHTUNG**

BEI UNZUREICHENDER ODER FEHLENDER BELEUCHTUNG KANN DAS FERNLICHT AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN BENUTZT WERDEN. DIE FAHRER MÜSSEN DAS FERNLICHT ABSCHALTEN, WENN IHNEN ANDERE FAHRZEUGE ENTGEGEN KOMMEN ODER WENN SIE IN KURZEM ABSTAND HINTER EINEM ANDEREN FAHRZEUG HERFAHREN.

DAS LICHT IM NOTWENDIGEN ABSTAND UMSCHALTEN, DAMIT DIE FAHRER DER ENTGEGEN KOMMENDEN FAHRZEUGE IHRE FAHRT UNGESTÖRT UND GEFAHRLOS FORTSETZEN KÖNNEN.

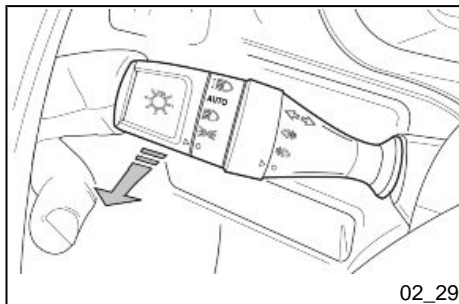
**ACHTUNG**

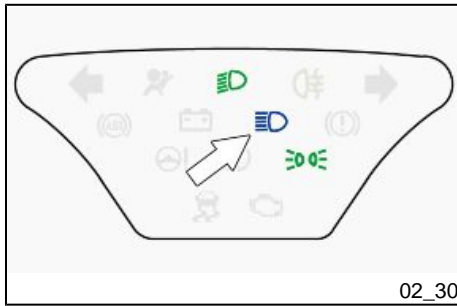
DER FAHRER IST IMMER FÜR DIE KORREKTE VERWENDUNG DER FERNLICHTFUNKTION IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DER GELTENDEN GESETZGEBUNG VERANTWORTLICH.

**Lichthupe (02\_29, 02\_30)**

Die Lichthupe funktioniert bei jeder Stellung des Multifunktions-Drehschalters und des Hebels.

Den Hebel leicht in Richtung Lenkrad ziehen, anschließend loslassen, damit er sich auf Neutralposition zurückstellt.





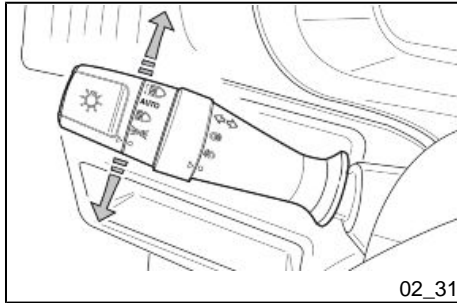
02\_30

Auf der Instrumententafel bleibt die Kontrolllampe des Fernlichts so lange eingeschaltet, so lange der Hebel zum Lenkrad hin gezogen wird.

#### ACHTUNG



**DIE BETÄTIGUNG DER FERNLICHTHUPE IST ZULÄSSIG, UM VOR UNFALLGEFAHR ZU WARNEN, UND UM DAS VORAUSFAHRENDE FAHRZEUG DARAUF AUFMERKSAM ZU MACHEN, DASS EIN ÜBERHOLVORGANG BEABSICHTIGT IST. DIESER EINSATZ DER LICHTHUPE IST WÄHREND DER FAHRT BEI TAG UND IN DER NACHT AUCH INNERHALB VON ORTSCHAFTEN ZULÄSSIG.**



02\_31

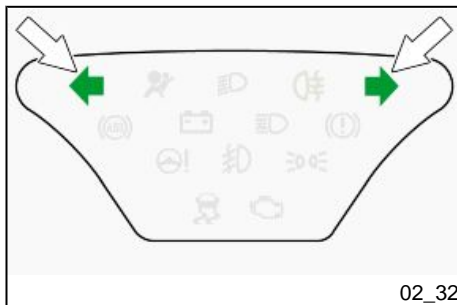
#### Blinkerhebel (02\_31, 02\_32)

Die Blinker funktionieren nur mit Zündschlüssel in Stellung «ACC».

Den Hebel nach oben drücken, um die Blinker auf der rechten Seite zu betätigen. Den Hebel nach unten drücken, um die Blinker auf der linken Seite zu betätigen.

Ein Spurwechsel kann auch durch leichtes nach oben oder nach unten Drücken des Hebels angezeigt werden. Den Hebel für die benötigte Zeit drücken und anschließend loslassen, damit er sich auf Neutralposition zurückstellt.



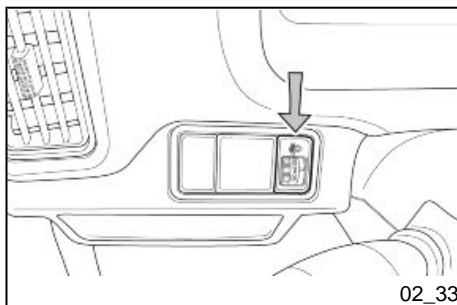


Auf der Instrumententafel beginnt die Kontrolllampe der ausgewählten Fahrtrichtung zu blinken.

#### ANMERKUNG



**WENN DIE BLINKER SCHNELLER ALS GEWÖHNLICH BLINKEN, KÖNNTE EINE GLÜHLAMPE DEFEKT SEIN.**



### Einstellung der Scheinwerferausrichtung (02\_33)

Die Einstellung der Scheinwerferausrichtung ist jedes Mal notwendig, wenn sich das Gewicht der transportierten Ladung ändert.

Die Einstellung ist nur mit Zündschloss in Position «ON» und eingeschaltetem Abblendlicht möglich.

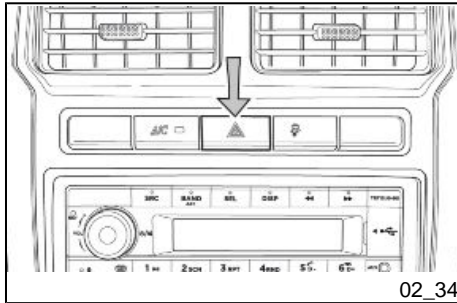
Das entsprechende Bedienelement auf der linken Seite des Armaturenbretts drehen, um die Höhe des Scheinwerferkegels vom Boden zu erhöhen oder zu verringern, bis die geeignete Position gefunden wird, die dem Fahrer die korrekte Sicht garantiert, ohne die anderen Verkehrsteilnehmer zu stören.

Die Position «0» des Bedienelements für die Scheinwerfereinstellung entspricht einem nach oben gerichteten Scheinwerferkegel. Daher wird eine Verwendung im Falle eines nicht beladenen Fahrzeugs empfohlen, wenn nur der Fahrer und/oder Beifahrer im Fahrzeug sind. Die Position «5» des Bedienelements entspricht einem nach unten gerichteten Scheinwerferkegel.

**ACHTUNG**

**DIE SCHEINWERFER IMMER ABHÄNGIG VON DER TRANSPORTIERTEN LAST EINSTELLEN.**

**EINE KORREKTE EINSTELLUNG DER SCHEINWERFERAUSRICHTUNG IST AUSSCHLAGGEBEND FÜR DIE SICHERHEIT DES FAHRERS UND DER ANDEREN VERKEHRSTEILNEHMER. UM DIE BESTEN SICHTBEDINGUNGEN MIT EINGESCHALTETEN SCHEINWERFERN ZU GARANTIEREN, MUSS DIE SCHEINWERFERAUSRICHTUNG DES FAHRZEUGS KORREKT SEIN.**

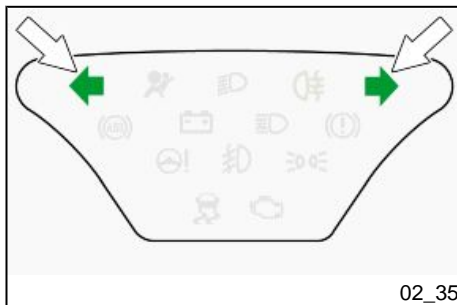


### Schalter Warnblinkanlage (02\_34, 02\_35)

Der Schalter für die Warnblinkanlage befindet sich in der Mitte am Armaturenbrett. Diesen zum Aufleuchten aller Blinkerlichter drücken.

Der Betrieb der Warnblinkanlage ist immer freigegeben, egal in welcher Position sich das Zündschloss befindet, auch wenn der Zündschlüssel auf «**LOCK**» steht.

Bei gedrücktem Warnblinkschalter funktioniert der Blinkerhebel nicht.



02\_35

Auf der Instrumententafel beginnen die beiden Kontrolllampen der Blinker gleichzeitig zu blinken.

Zum Ausschalten der Warnblinkanlage erneut den Warnblinkschalter drücken.

#### ACHTUNG



#### DIE WARNBLINKANLAGE MUSS BETÄTIGT WERDEN:

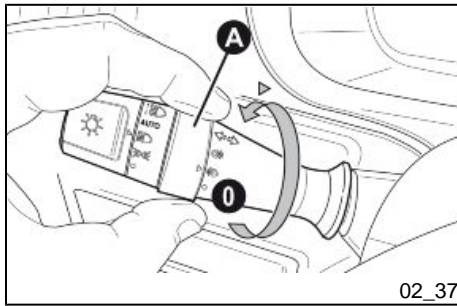
- WENN DIE FAHRSPUR ODER DER STANDSTREIFEN VERSPERRT SIND.
- WÄHREND DER ZEIT, DIE BENÖTIGT WIRD, UM GEGEBENENFALLS DAS WARNDREIECK AUFZUSTELLEN BZW. ZU ENTFERNEN;
- WENN WEGEN EINES DEFEKTS NUR SEHR LANGSAM GEFahren WERDEN KANN.
- BEI PLÖTZLICHEM ABBREMSEN ODER STAUBILDUNG.
- IN ALLEN FÄLLEN, BEI DENEN DAS ANHALTEN WEGEN EINES NOTFALLS EINE AUCH NUR VORÜBERGEHENDE GEFahr FÜR DIE ANDEREN VERKEHRSTEILNEHMER DARSTELLT.



02\_36

#### Nebelscheinwerfer (02\_36, 02\_37, 02\_38)

Die Einschaltung der Nebelscheinwerfer auf der Fahrzeugvorderseite (falls von der Ausstattung vorgesehen) erfolgt nur, wenn der Zündschlüssel auf «ON» gedreht ist und das Stand- oder Abblendlicht eingeschaltet ist.



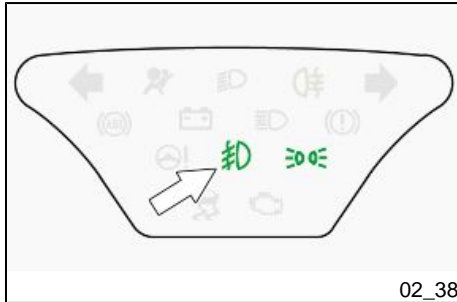
Wenn der Drehknopf «A» von der Position «0» nach oben in die mittlere Position gedreht wird, schalten sich die Nebelscheinwerfer ein.

Zum Ausschalten der Nebelscheinwerfer den Drehknopf in die Position «0» drehen.

#### ANMERKUNG



**DIE NEBELSCHEINWERFER SCHALTEN SICH NICHT EIN, WENN DIE UMGEBUNGSBELEUCHTUNG BEI AKTIVIERTER AUTOMATISCHER AUSSENBELEUCHTUNG (AUTO) DIE VERWENDUNG DES STAND- UND ABBLENDLICHTS (TAGFAHRT) NICHT NOTWENDIG MACHT.**

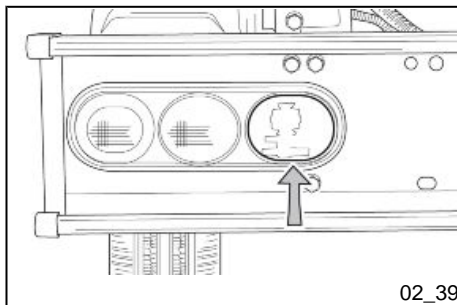


Wird der Drehknopf in diese Position gedreht, schaltet sich auf der Instrumententafel die Kontrolllampe der Nebelscheinwerfer ein.

#### ACHTUNG

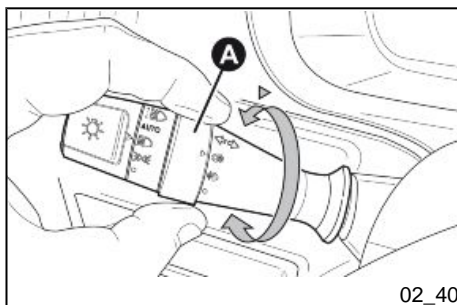


**DIE NEBELSCHEINWERFER DÜRFEN NUR BEI NEBEL MIT SICHTWEITE UNTER 50 M, BEI STARKEM REGEN, STARKEM SCHNEEFALL, STARKEM DUNST ODER RAUCH BENUTZT WERDEN. DIE GELTENDEN GESETZESVORSCHRIFTEN IM EINSATZLAND DES FAHRZEUGS SIND ZU BEACHTEN.**



## Nebelschlussleuchten (02\_39, 02\_40, 02\_41)

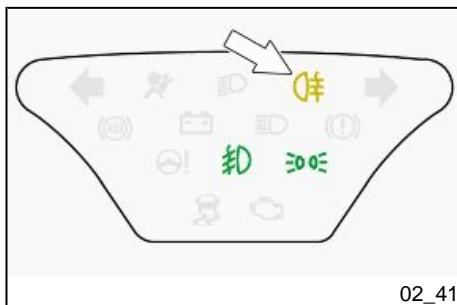
Die Nebelschlussleuchten auf der Fahrzeugrückseite schalten sich nur ein, wenn die Nebelscheinwerfer bereits eingeschaltet sind.



Wird der Drehknopf «A» aus der mittleren Position (Nebelscheinwerfer eingeschaltet) nach oben gedreht und dann losgelassen, schalten sich die Nebelschlussleuchten ein.

Wird der Drehknopf losgelassen, kehrt dieser automatisch in die mittlere Position der Nebelscheinwerfer zurück.

Die gleiche Bewegung des Drehknopfs wiederholen, um die Nebelscheinwerfer auszuswitchen.

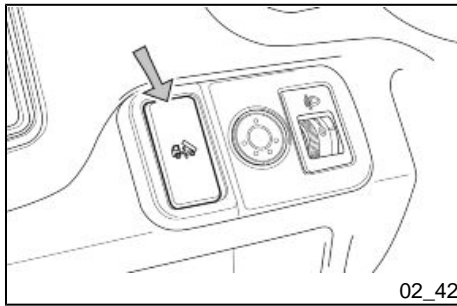


Wird der Drehknopf in diese Position gedreht, schaltet sich auf der Instrumententafel auch die Kontrolllampe der Nebelschlussleuchten ein.

### ACHTUNG



**DIE NEBELSCHLUSSLEUCHE MUSS BEI NEBEL UND SICHTWEITEN VON WENIGER ALS 50 m, BEI STARKEM REGEN, STARKEM SCHNEEFALL, DUNST ODER RAUCH BENUTZT WERDEN.**



02\_42

## Schalter zum Anheben und Absenken der Kipprritsche (02\_42, 02\_43, 02\_44, 02\_45)

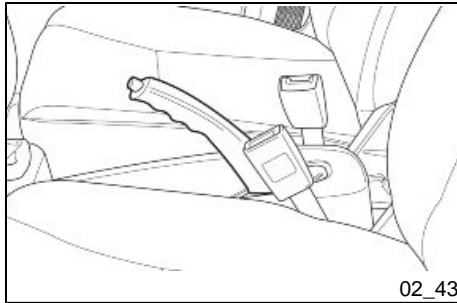
Je nach Ausstattung kann das Fahrzeug mit einem Autoradio ausgerüstet sein.

Der Schalter der Kippvorrichtung, der sich links auf dem Armaturenbrett befindet, kann mit dem Zündschloss in Position «ON» oder mit laufendem Motor betätigt werden, aber immer mit gezogener Handbremse.

Zum Anheben der Ladefläche den oberen Teil der Taste gedrückt halten.

Zum Absenken der Ladefläche den unteren Teil des Schalters gedrückt halten.

Wird der Schalter losgelassen, hält die Ladefläche an.



02\_43

### ACHTUNG

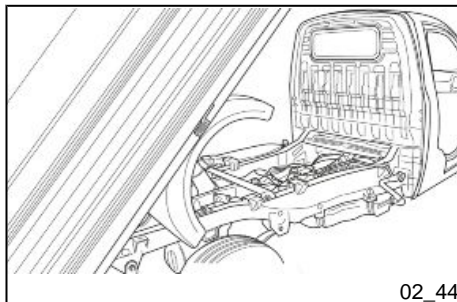


**ZUR GRÖßEREN SICHERHEIT UND UM VERSEHENTLICHE BETÄTIGUNGEN ZU VERMEIDEN, IST DER KIPP-/ ABSENKSCHALTER NUR BEI ANGEZOGENER FESTSTELLBREMSE FREIGEGBEN.**

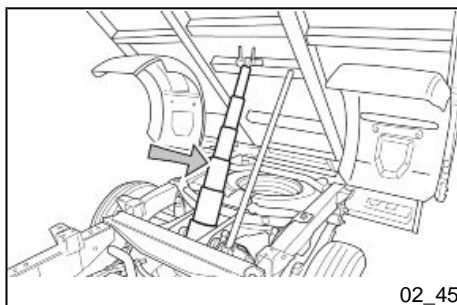
### WARNUNG



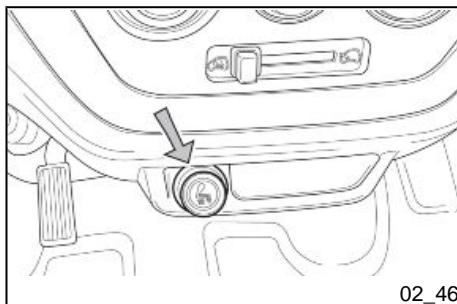
**IM FALLE EINES DEFEKTS ODER EINER BETRIEBSSTÖRUNG DES SCHALTERS WENDEN SIE SICH FÜR DIE REPARATUR BITTE AN EINEN VERTRAGS-HÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE.**

**WARNUNG**

**DIE BETÄTIGUNGEN DER KIPPER-LADEFLÄCHE MIT ABGESCHALTETEM MOTOR AUF DAS MINDESTMASS BESCHRÄNKEN, UM DIE FAHRZEUGBATTERIE NICHT ZU ENTLADEN.**

**WARNUNG**

**DER HUBZYLINDER DARF MAXIMAL 2 STUNDEN LANG KONTINUIERLICH AUSGEFAHREN BLEIBEN, UM DIE OXIDATION DER SCHÄFTE ZU VERMEIDEN.**

**Zigarettenanzünder (02\_46)**

Abhängig von der Ausstattung befindet sich im unteren Bereich des Armaturenbretts ein Zigarettenanzünder, der mit dem Zündschloss in Position «ACC» gespeist wird.

Zur Betätigung des Zigarettenanzünders muss dieser bis zum Anschlag hinuntergedrückt werden. Nach zirka 20 Sekunden löst sich der Knopf und springt automatisch in die ursprüngliche Position zurück, und kann jetzt zum Anzünden von Zigaretten benutzt werden.

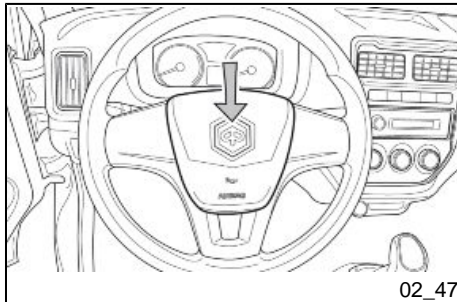
## ACHTUNG



**UM BRAND-/ VERBRENNUNGSGEFAHR ZU VERMEIDEN, STETS PRÜFEN, OB SICH DER ZIGARETTENANZÜNDER AUSGESCHALTET HAT.**

**VORSICHT BEIM UMGANG MIT DEM ZIGARETTENANZÜNDER, ER WIRD SEHR HEISS. DARAUFG ACHTEN, DASS KINDER DEN ZIGARETTENANZÜNDER NICHT BENUTZEN.**

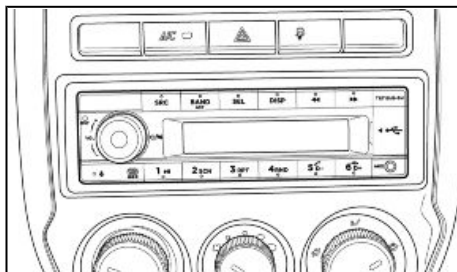
**AUS SICHERHEITSGRÜNDEN OPTIONALE ZIGARETTENANZÜNDER NICHT VERWENDEN, SONDERN DEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE AUFsuchen**



### **Hupe (02\_47)**

Zur Betätigung der Hupe auf die Mitte des Lenkrads drücken.



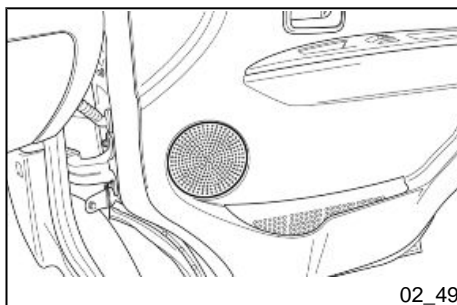


02\_48

## Radioanlage (02\_48, 02\_49)

Das Fahrzeug kann je nach Ausstattung mit einem Autoradio ausgerüstet sein. In jedem Fall sind Audioanlage und Vorrüstung immer vorhanden.

Das Autoradio ist ein Zubehör, das auch nach dem Kauf des Fahrzeugs eingebaut werden kann. Um Schäden an der elektrischen Anlage des Fahrzeugs zu vermeiden, empfehlen wir, die Installation bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** vornehmen zu lassen.



02\_49

Das Autoradio funktioniert während der Fahrt oder bei Zündschlüssel auf «ON». Für die Funktionen und Einstellungen verweisen wir auf die Bedienungsanleitung des Autoradios.

### ANMERKUNG



**IST DER NOTRUF («E-CALL» IN BETRIEB) AKTIVIERT, SO WIRD DER BETRIEB DES AUTORADIOS UNTERBROCHEN.**

**DIE VERWENDUNG EINES ANDEREN AUTORADIOS ALS DEM ORIGINALEN VON PIAGGIO KÖNNTE ZUR MANGELNDEN UNTERBRECHUNG DES TONS WÄHREND DES NOTRUFES FÜHREN.**

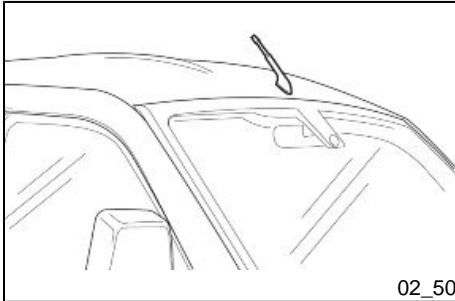
### WARNUNG



**EINE LÄNGERE VERWENDUNG DER RADIOANLAGE BEI STEHENDEM FAHRZEUG KANN ZUR ENTLADUNG DER BETRIEBSBATTERIE FÜHREN.**

**SORGFÄLTIG DARAUF ACHTEN, DASS DIE ELEKTRISCHEN BAUTEILE DER RADIOANLAGE EINSCHLIESSLICH DER LAUTSPRECHER NICHT MIT FLÜSSIGKEIT IN BERÜHRUNG KOMMEN.**

FUNKTIONIERT DIE RADIOANLAGE NICHT, WENN DER ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «ON» STEHT, ALS ERSTES PRÜFEN, DASS DIE SICHERUNG NICHT DURCHGEBRANNT IST. GEBEBENENFALLS DIE SICHERUNG WECHSELN. FUNKTIONIERT DIE AUDIOANLAGE WEITERHIN NICHT, MUSS SIE BEI EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTELLE ÜBERPRÜFT WERDEN.



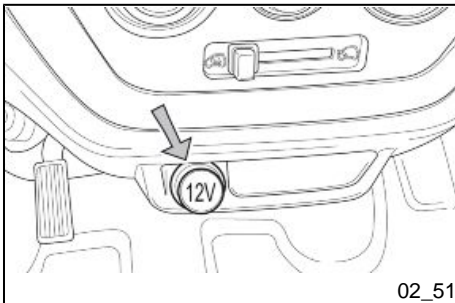
### Antenne (02\_50)

Die Antenne der Audioanlage ist am Kabinendach befestigt.

#### WARNUNG



**DIE ANTENNE AM KABINENDACH KANN NICHT ENTFERNT WERDEN.**



### Zubehör-Steckdose 12V (02\_51)

Im unteren Bereich des Armaturenbretts steht eine Zubehör-Steckdose zu Verfügung, an die mit 12V gespeiste Geräte angeschlossen werden können. Die Steckdose nicht über 180W belasten.

Die Zubehör-Steckdose wird mit Zündschloss in Position «ACC» gespeist. Zur Verwendung den Deckel anheben.

## USB-Buchse (02\_52)

Im oberen Bereich des Armaturenbretts befindet sich eine USB-Buchse.

Für die Verwendung muss die Schutzkappe abgenommen werden. Die Buchse wieder mit der Kappe abdecken, um ihre Beschädigung durch Wasser und/oder Feuchtigkeit zu vermeiden.

Die USB-Buchse ist aktiviert, nachdem der Schlüssel auf «ACC» gedreht wurde.

### WARNUNG



**EINE LÄNGERE VERWENDUNG DER BUCHSE KANN ZUR TEILWEISEN ENT-LADUNG DER BATTERIE FÜHREN.**

### ANMERKUNG



**DIE USB-BUCHSE IST FÜR DAS AUFLADEN UND/ODER DIE SPEISUNG DER MEISTEN HANDELSÜBLICHEN GERÄTE GEEIGNET.**

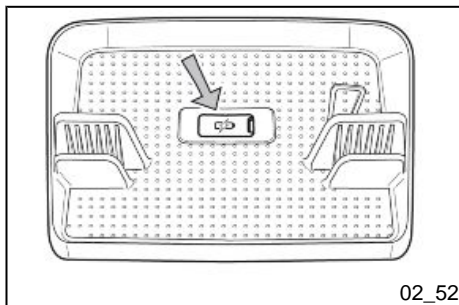
## Technische angaben

### Ausgangsspannung

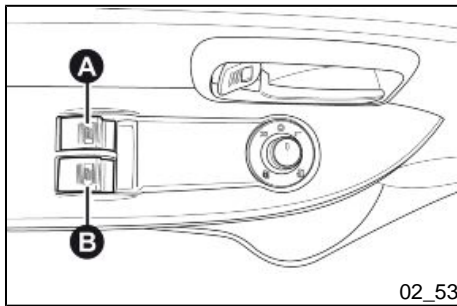
5,1 ± 0,1 Vdc

### Ladestrom

2,6 - 2,9 A



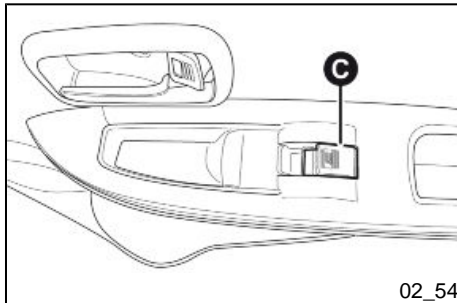
02\_52



## Elektrische Fensterheber (02\_53, 02\_54, 02\_55, 02\_56)

Der elektrische Betrieb der Fensterheber (falls diese in der Ausstattung vorhanden sind) ist aktiv, wenn das Zündschloss sich in der Position «ACC» befindet.

Auf der Armstütze an der Fahrertür befinden sich sowohl der Schalter «A», der das Öffnen/Schließen des linken Fensters steuert, als auch der Schalter «B», der das Öffnen/Schließen des rechten Fensters steuert.



Auf der Armlehne der Beifahrertür befindet sich ein eigener Schalter «C» zur Bedienung des Beifahrerfensters.



Um das Fenster automatisch ganz abzusenken, einen der Betätigungsschalter für weniger als 0,5 Sekunden drücken. Das Fenster hält an, wenn es am Anschlag ankommt oder wenn der Schalter erneut gedrückt wird.

Wenn einer der Betätigungsschalter länger als 0,5 Sekunden lang gedrückt wird, wird das entsprechende Fenster abgesenkt, solange der Schalter gedrückt bleibt.

Zum Hochfahren des Fensters den zugehörigen Schalter gezogen halten. Das Fenster fährt hoch, solange der Schalter gezogen bleibt.

**ACHTUNG**

**BEIM AUSSTIEGEN IMMER DEN SCHLÜSSEL VOM ZÜNDSCHLOSS ABZIEHEN, UM ZU VERMEIDEN, DASS DIE ELEKTRISCHEN FENSTERHEBER DURCH UNGEWOLLTE BETÄTIGUNG EINE GEFAHR FÜR DIE IM FAHRZEUG VERBLEIBENDEN INSASSEN WERDEN.**

**ACHTUNG**

**EIN UNSACHGEMÄSSER GEBRAUCH DER FENSTERHEBER KANN GEFÄHR-  
LICH SEIN. BEI DER BEWEGUNG DER FENSTER IMMER SICHERSTELLEN,  
DASS KEIN KÖRPERTEIL DER BEIFÄHRER (Ellenbogen, Arm usw.), KLEIDUNG  
ODER GEGENSTÄNDE DIE FENSTERBEWEGUNG BEHINDERN ODER BEI DER  
BEWEGUNG MITGEZOGEN WERDEN. MIT DIESER VORSICHTSMASSNAHME  
WERDEN KÖRPERLICHE SCHÄDEN UND EIN MÖGLICHER BRUCH DES FENS-  
TERS VERMIEDEN.**

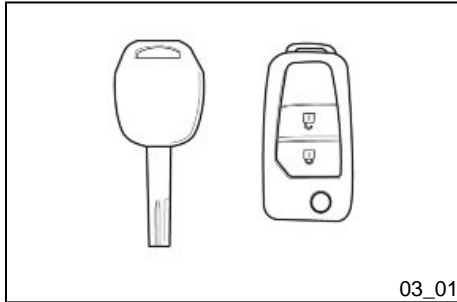




# Porter NP6



**Kap. 03**  
**Türen und**  
**Schlösser**



### Schlüssel (03\_01, 03\_02, 03\_03)

Das Fahrzeug verfügt über ein elektronisches Motorblockiersystem, wodurch ein höherer Schutz gegen Diebstahlversuche gestattet wird. Das System wird automatisch aktiviert, wenn der Zündschlüssel vom Zündschloss abgezogen wird.

Jeder Schlüssel enthält eine integrierte elektronische Vorrichtung, die die Kommunikation zwischen dem Steuergerät der WEGFAHRSPERRE und dem Motorsteuergerät aktiviert, um das Anlassen des Motors zu gestatten.

Es werden zwei Schlüsselpaare geliefert, die schon programmiert und mit der Steerelektronik der WEGFAHRSPERRE abgestimmt sind. Die Schlüssel haben folgende Funktionen:

- Starten des Motors
- Öffnen/Schließen der mechanischen Türverriegelung
- Öffnen/Schließen des Tankdeckels
- Deaktivierung des Beifahrerairbags (falls vorhanden).

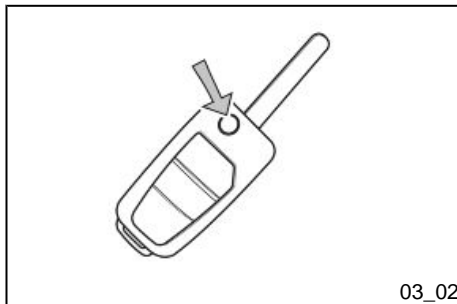
#### WARNUNG



**STARKE STÖSSE KÖNNTEN DIE ELEKTRONISCHEN KOMPONENTEN IN DER FERNBEDIENUNG UND IM RESERVESCHLÜSSEL BESCHÄDIGEN. UM DIE PERFEKTE EFFIZIENZ DIESER INTEGRIERTEN ELEKTRONISCHEN VORRICHTUNGEN ZU GEWÄHRLEISTEN, DIE FERNBEDIENUNG UND DEN SCHLÜSSEL NICHT DIREKTER SONNENEINSTRALUNG AUSSETZEN.**

**DIE SCHLÜSSEL NICHT FALLEN LASSEN ODER IN KONTAKT MIT WASSER ODER ANDEREN FLÜSSIGKEITEN KOMMEN LASSEN.**



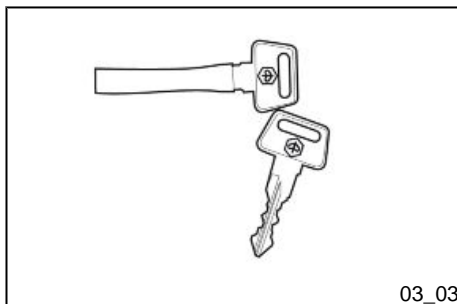


Zum Öffnen des Schlüssels die entsprechende Taste auf der Oberseite der Fernbedienung drücken. Zum Schließen die Taste drücken und gleichzeitig den Schlüssel in seinen Sitz klappen.

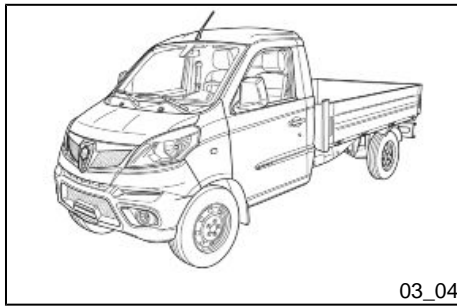
#### ACHTUNG



**DEN SCHLÜSSEL NICHT UNBEAUF SICHTIGT LASSEN, UM ZU VERMEIDEN, DASS JEMAND (VOR ALLEM KINDER) DIESEN IN DIE HAND NIMMT UND UNGEWOLLT DIE TASTE DRÜCKT.**



Es werden auch je nach Modell die speziellen Schlüssel für das Öffnen/Schließen der mechanischen Reserverad-Diebstahlsicherung (falls vorhanden) in zweifacher Ausführung geliefert.

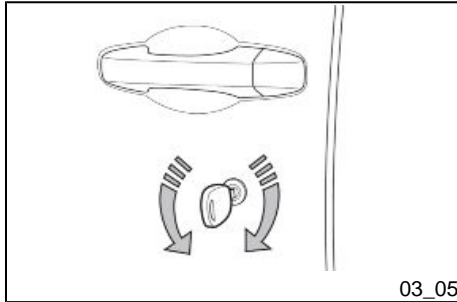


## Türschlösser (03\_04, 03\_05, 03\_06, 03\_07, 03\_08, 03\_09)

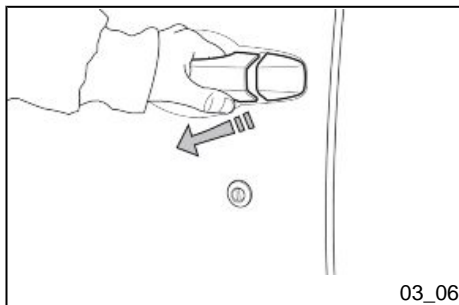
### ACHTUNG



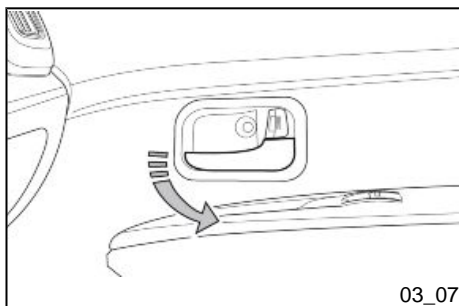
- VERGEWISSERN SIE SICH VOR DEM ÖFFNEN DER TÜREN, DASS ALLE SICHERHEITSBEDINGUNGEN ERFÜLLT SIND.
- VERGEWISSERN SIE SICH VOR DEM LOSFAHREN, DASS ALLE TÜREN GESCHLOSSEN SIND. DAS VERHINDERT EIN UNGEWOLLTES ÖFFNEN UND DIE GEFAHR, DASS EIN FAHRGAST AUS DEM FAHRZEUG FÄLLT.
- NIE KINDER ODER TIERE UNBEAUF SICHTIGT IM FAHRZEUG LASSEN. DIE TEMPERATUR IM FAHRGASTRAUM KANN AN HEISSEN TAGEN SEHR STARK ANSTEIGEN.



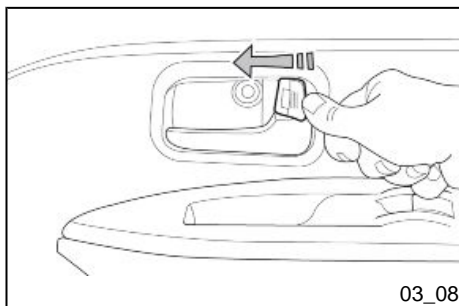
Zum Verriegeln der Tür den Schlüssel in den entsprechenden Schlitz einsetzen und im Uhrzeigersinn drehen. Zum Entriegeln gegen den Uhrzeigersinn drehen.



Zum Öffnen der Tür den äußeren Griff ziehen.



Um die Tür von innen zu entriegeln und zu öffnen, den Türöffnungshebel über der Armlehne an der Innenseite jeder Tür ziehen.



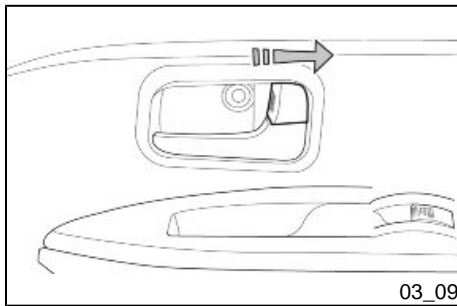
### VERRIEGELUNG / ENTRIEGELUNG DER TÜR VON INNEN

Um die Türen zu verriegeln und das Öffnen derselben von außen zu verhindern, die Vorrichtung neben dem internen Türöffnungshebel nach vorne drücken.

#### ANMERKUNG



**WÄHREND DES VERRIEGELUNGSVORGANGS DURCH DIE INTERNE VORRICHTUNG AUF DER FAHRERSEITE ERTÖNT DER SUMMER ZWEIMAL KURZ, FALLS EINE ODER BEIDE TÜREN OFFEN SIND.**



Die Vorrichtung nach hinten ziehen, um die Türen zu entriegeln.

Die Verriegelung/Entriegelung erfolgt zentral bei Betätigung auf der Fahrerseite.

Bei Betätigung auf der Beifahrerseite erfolgt diese nicht zentral.

Bei Überschreiten einer Geschwindigkeit von 25km/h werden die Türen automatisch zentral verriegelt.

#### ANMERKUNG



**DIE TÜRVERRIEGLUNG WIRD NUR AKTIVIERT, WENN ALLE TÜREN KORREKT GESCHLOSSEN SIND.**

#### ANMERKUNG



**FÜR EINE ZENTRALE ENTRIEGELUNG DER TÜREN IM NOTFALL KANN DAS ZÜNDSCHLOSS IN DIE POSITION «LOCK» GEDREHT WERDEN.**

#### ANMERKUNG

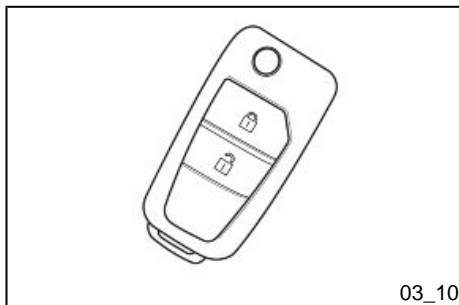


**BEI EINEM AUSFALL DER STROMVERSORGUNG (SICHERUNG DURCHGEBRANNT, BATTERIE ABGETRENNT, USW.) BLEIBT IN JEDEM FALL DIE MANUELLE BETÄTIGUNG DER TÜRVERRIEGLUNG VON AUSSEN MÖGLICH.**

### Zentralverriegelung mit Fernbedienung (03\_10)

Das Fahrzeug verfügt über eine Fernsteuerung mit den folgenden Funktionen:

- Zentralverriegelung der Türen
- Zentralentriegelung der Türen

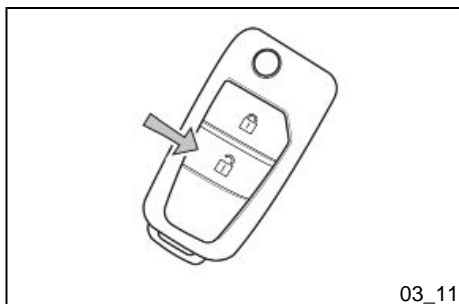


### Öffnen der Türen mit Fernbedienung (03\_11)

Die Taste für die Türöffnung drücken.

Zur Bestätigung der Türöffnung blinken die vorderen und hinteren Blinker einmal.

Gleichzeitig werden auch die Rückspiegel aufgeklappt (falls vorgesehen) und die Innenbeleuchtung des Fahrzeugraums schaltet sich ein.

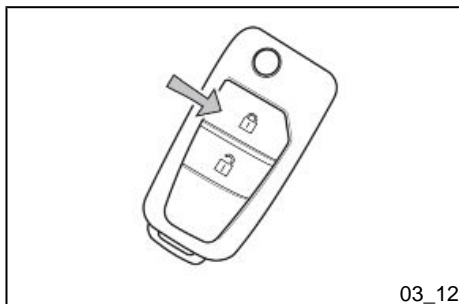


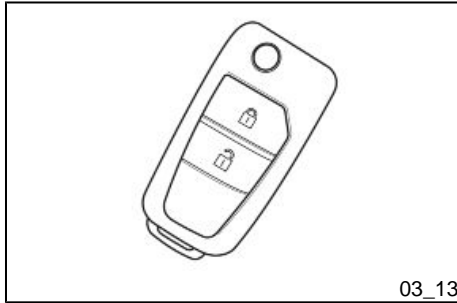
### Schließen der Türen mit Fernbedienung (03\_12)

Die Taste für die Türschließung drücken.

Zur Bestätigung der Türschließung blinken die vorderen und hinteren Blinker zweimal.

Gleichzeitig werden auch die Rückspiegel zugeklappt (falls vorgesehen) und die Innenbeleuchtung des Fahrzeugraums schaltet sich aus.

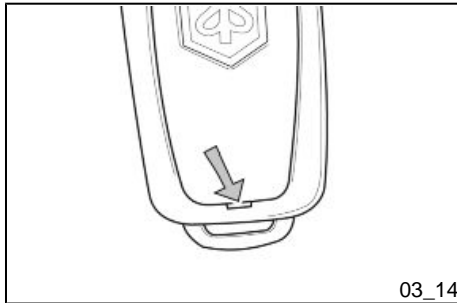




03\_13

### Bestellung einer neuen Fernbedienung (03\_13)

Für den Erwerb neuer Fernsteuerungen oder im Falle eines Verlusts wenden Sie sich an einen **Vertragshändler** oder **eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle**.

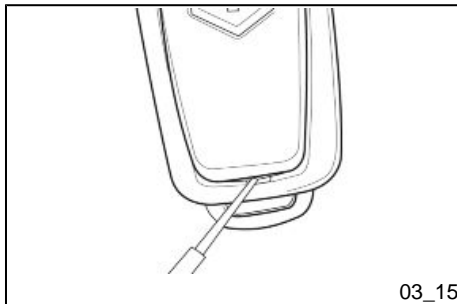


03\_14

### Wechseln der Batterien in der Fernbedienung (03\_14, 03\_15, 03\_16, 03\_17)

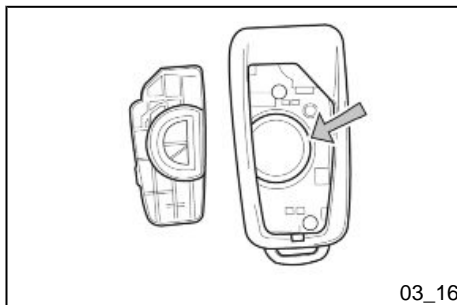
Wenn die Batterie fast leer ist, diese wie folgt austauschen:

Die Markierung für die Deckelöffnung ausfindig machen.



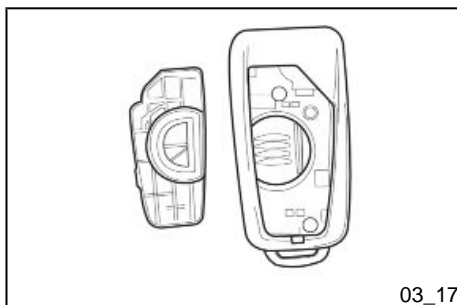
03\_15

Mit einem kleinen Schraubenzieher den Deckel vorsichtig anheben.



03\_16

Die leere Batterie herausnehmen, dazu ggf. mit einem kleinen Schraubenzieher nachhelfen.



03\_17

Die neue Batterie einlegen und den Deckel wieder anbringen und einrasten.

#### **WARNUNG**



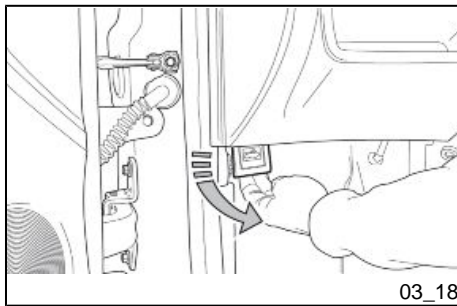
**LEERE BATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH UND MÜSSEN DAHER IN DEN VORGESEHENEN BEHÄLTERN IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN GESETZLICHEN VORSCHRIFTEN ENTSORGT WERDEN. SIE KÖNNEN AUCH BEI EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE ABGEBEBEN WERDEN, DER BZW. DIE DIESE ANSCHLIESSEND ENTSORGT.**

#### **Technische angaben**

**Batterie der Fernbedienung**

Typ CR2032

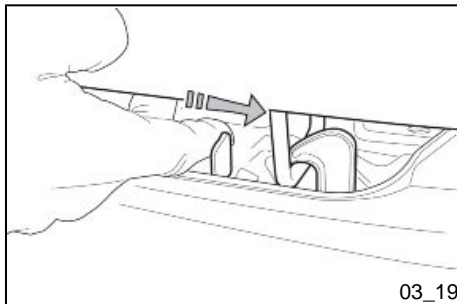
#### **Motorhaube**



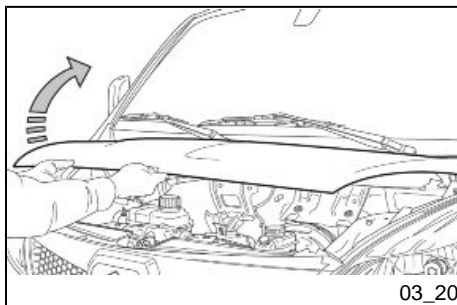
## Öffnung (03\_18, 03\_19, 03\_20, 03\_21, 03\_22, 03\_23, 03\_24)

Zum Öffnen der Motorhaube wie folgt vorgehen:

Den entsprechenden Hebel unten links vom Lenkrad ziehen, bis das Rastgeräusch der Öffnung der Motorhaube hörbar ist.



Die Motorhaube leicht anheben, um Zugriff auf den internen Verriegelungshebel zu erhalten. Diesen nach rechts verschieben, um die Motorhaube zu entriegeln.



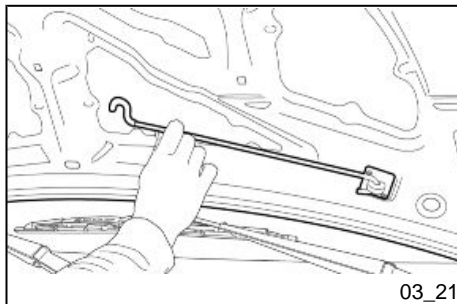
Mit beiden Händen die Motorhaube anheben.

### WARNUNG

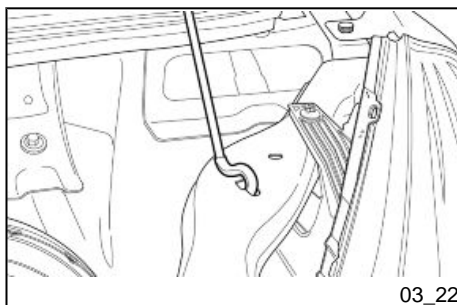


**VOR DEM ANHEBEN DER MOTORHAUBE SICHERSTELLEN, DASS DIE SCHEIBENWISCHERARME NICHT VON DER WINDSCHUTZSCHEIBE ANGEHOBEN SIND.**

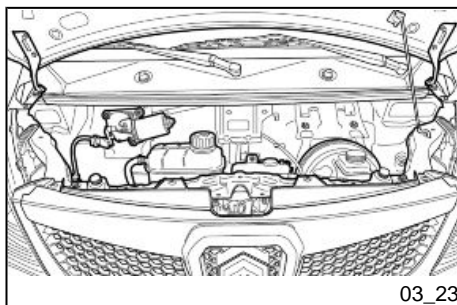




Mit einer Hand die Motorhaube abstützen und die Stützstange aus ihrer Verriegelung ziehen.

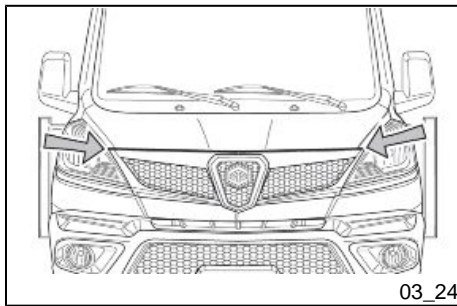


Das Ende der Stange in den Sitz an der Motorhaube einführen.



Zum Schließen der Motorhaube diese mit einer Hand angehoben halten und mit der anderen die Stange aus dem Sitz entfernen und wieder in ihre Verriegelung einsetzen.

Die Motorhaube auf zirka 20 Zentimeter vom Motorraum absenken und dann fallen lassen. Sicherstellen, dass diese vollkommen geschlossen und in sicherer Position verriegelt ist, indem man versucht sie anzuheben.



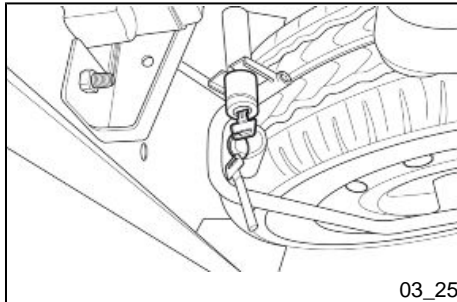
03\_24

**ACHTUNG**

**DIE MOTORHAUBE MUSS WÄHREND DER FAHRT IMMER GUT GESCHLOSSEN SEIN.**

**DAHER IMMER PRÜFEN, OB DIE MOTORHAUBE KORREKT GESCHLOSSEN IST UND DIE VERRIEGELUNG PERFEKT EINGERASTET IST.**

**SOLLTE WÄHREND DER FAHRT FESTSTELLT WERDEN, DASS DIE VERRIEGELUNG NICHT PERFEKT EINGERASTET IST, UMGEHEND ANHALTEN UND DIE MOTORHAUBE KORREKT SCHLIESSEN.**



03\_25

**Diebstahlsicherung für Ersatzrad (03\_25)**

Das Reserverad auf der Fahrzeugrückseite (falls vorhanden) verfügt über eine mechanische Diebstahlsicherung.

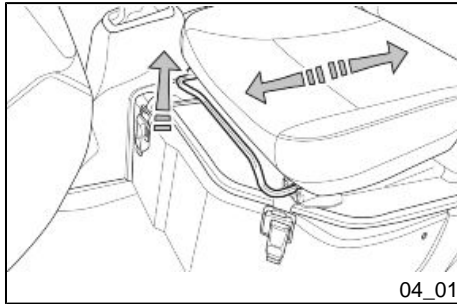
Den entsprechenden Schlüssel in das Schloss einführen und gegen den Uhrzeigersinn drehen. Dann die mechanische Diebstahlsicherung aus dem Bolzenkopf ziehen. Den Bolzen mit einem Maulschlüssel abschrauben.

# Porter NP6



**Kap. 04**  
**Sitze und**  
**Sicherheitsgurte**

## Vordere Sitze



### Zum Einstellen der Sitzposition (04\_01)

Zum Einstellen der Sitzposition wie folgt vorgehen:

- Den vorgesehenen Einstellhebel unter dem Sitz hochziehen und festhalten.
- Gleichzeitig den Sitz mit der Hand oder einem leichten Druck mit dem Körper in die gewünschte Position schieben. Dann den Hebel los lassen.

#### ACHTUNG



**ALLE EINSTELLUNGEN DÜRFEN AUSSCHLIESSLICH MIT STEHENDEM FAHRZEUG DURCHFÜHRT WERDEN, UM DEN VERLUST DER KONTROLLE ÜBER DAS FAHRZEUG UND UNFÄLLE ZU VERMEIDEN.**

#### ACHTUNG

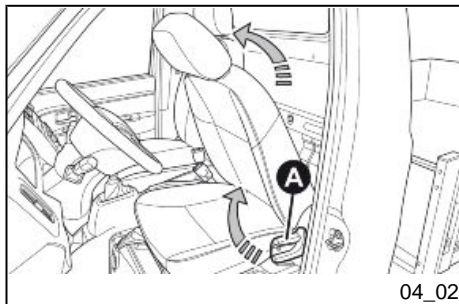


**NACH DER EINSTELLUNG SICHERSTELLEN, DASS DER SITZ RICHTIG IN DER POSITION BLOCKIERT IST, UND VERSUCHEN IHN VOR UND ZURÜCK ZU SCHIEBEN. DIESE MASSNAHME VERHINDERT, DASS DER SITZ SICH VERSEHENTLICH WÄHREND DER FAHRT VERSCHIEBEN KANN UND SOMIT ZU EINEM VERLUST ÜBER DIE FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN.**

## Zum Anheben des Sitzes (04\_02, 04\_03, 04\_04)

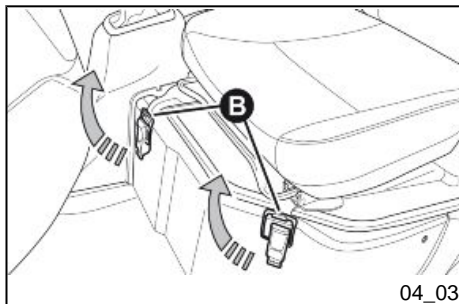
Zum Anheben des Sitzes wie folgt vorgehen:

Den Hebel «A» betätigen und die Rückenlehne nach vorne kippen.



04\_02

Die zwei seitlichen Haken «B» unten am Sitz lösen.



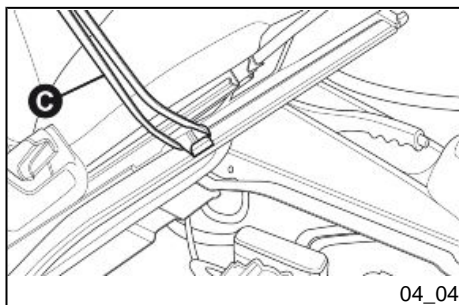
04\_03

Die Sitzfläche gemeinsam mit der Rückenlehne anheben und mit dem Riemen «C», der an der seitlichen Fahrzeugsäule befestigt ist, am vorgesehenen Haken auf der Unterseite des Sitzes sichern.

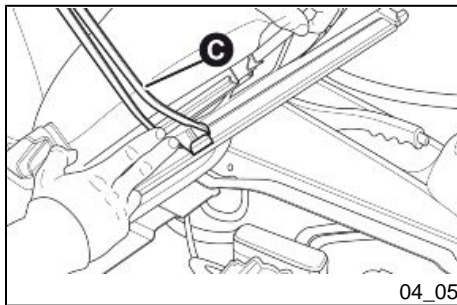
### ACHTUNG



**BEI WARTUNGS- UND KONTROLLARBEITEN VOR DEM ANHEBEN DES SITZES  
IMMER ERST DEN MOTOR AUSSCHALTEN.**

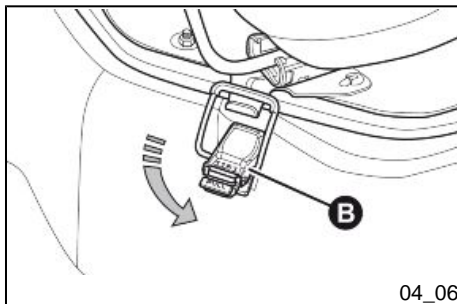


04\_04



### Zum Runterklappen des Sitzes (04\_05, 04\_06)

Den Riemen «C» lösen und den Sitz vorsichtig absenken und in die ursprüngliche Position zurück bringen.

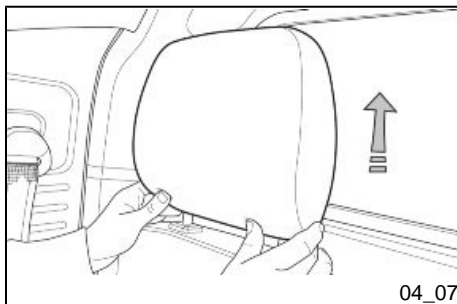


Die zwei seitlichen Haken «B» fest verankern und die Rückenlehne wieder in vertikale Position bringen.

#### ACHTUNG



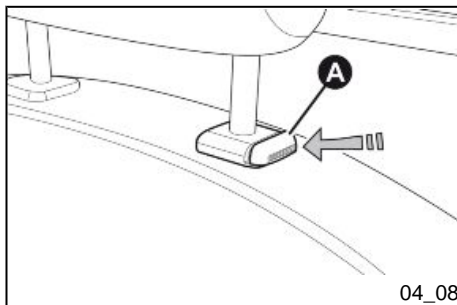
**SICHERSTELLEN, DASS DIE HAKEN FEST GESICHERT SIND. DIE NICHTBEACHTUNG DIESER VORSICHTSMASSNAHME KANN SCHWERE VERLETZUNGEN AN PERSONEN VERURSACHEN.**



### Einstellung der Kopfstütze (04\_07, 04\_08)

Die Kopfstützen sind höhenverstellbar und werden automatisch in der gewünschten Position blockiert.

Zur Verstellung nach oben die Kopfstütze hochziehen, bis ein Klicken das Einrasten anzeigt.



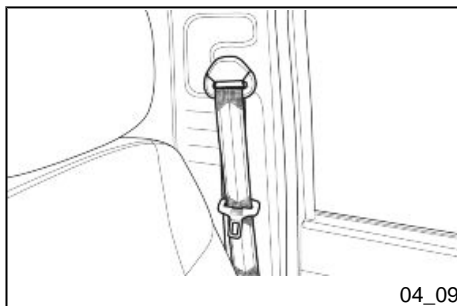
04\_08

Zur Verstellung nach unten die Taste «A» gedrückt halten und die Kopfstütze gleichzeitig in die gewünschte Position absenken. Dann die Taste loslassen.

#### ACHTUNG



**DIE EINSTELLUNGEN DÜRFEN NUR BEI STEHEDEM FAHRZEUG UND ABGESCHALTETEM MOTOR DURCHFÜHRT WERDEN. DIE KOPFSTÜTZEN MÜSSEN SO EINGESTELLT WERDEN, DASS DER KOPF UND NICHT DER NACKEN DARAUF ABSTÜTZT. NUR IN DIESEM FALL ÜBEN SIE IHRE SCHUTZWIRKUNG AUS.**



04\_09

#### Anweisungen zum Gebrauch der Sicherheitsgurte (04\_09, 04\_10, 04\_11, 04\_12, 04\_13, 04\_14, 04\_15, 04\_16, 04\_17, 04\_18)

Alle Sitzplätze des Fahrzeugs sind mit Sicherheitsgurten ausgestattet. Alle Fahrzeuginsassen müssen den Sicherheitsgurt verwenden.

Eine Nichtbeachtung kann bei einem Unfall oder bei Vollbremsungen zu Verletzungen führen.

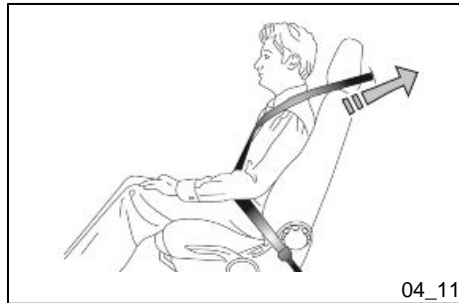
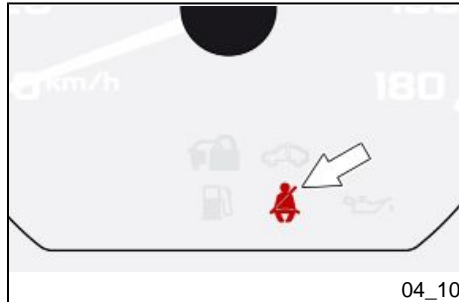
Zur richtigen Funktion der Sicherheitsgurte müssen die folgenden Anweisungen beachtet werden.

Das Sicherheitsgurtsystem regelmäßig überprüfen. Sollte einer der Gurte eine Betriebsstörung aufweisen, das System umgehend bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** prüfen lassen.

#### ACHTUNG



**DER FAHRER IST DAZU VERPFLICHTET, DIE GELTENDEN GESETZLICHEN VORSCHRIFTEN ZUR GURTPFLICHT UND ZUR VERWENDUNGSART DER SI-**



**SICHERHEITSGURTE ZU BEACHTEN (UND VON ALLEN FAHRGÄSTEN BEACHTEN ZU LASSEN).**

**DIE SICHERHEITSGURTE IMMER VOR DEM LOSFAHREN ANLEGEN.**

Das Fahrzeug verfügt über ein System mit Warnsumme, das den Fahrer zusammen mit dem Aufleuchten der entsprechenden Kontrolllampe auf der Instrumententafel darauf hinweist, dass sein Sicherheitsgurt oder der eines der Fahrzeuginsassen nicht angelegt wurde.

Um die Schutzwirkung der vorderen Sicherheitsgurte noch wirksamer zu machen, ist das Fahrzeug mit Gurtstraffern ausgestattet, die im Falle eines frontalen oder seitlichen Aufpralls den Gurt einige Zentimeter anziehen und so ein straffes Anliegen des Gurts am Körper der Fahrzeuginsassen vor dem Beginn der Rückhaltewirkung gewährleisten.

Die Aktivierung der Gurtstraffer ist durch das Aufrollen des Gurts erkennbar.

#### **ACHTUNG**



**FÜR DEN MAXIMALEN SCHUTZ DURCH DIE WIRKUNG DES GURTSTRAFFERS MUSS DER GURT FEST AM OBERKÖRPER UND AM BECKEN ANLIEGEND GETRAGEN WERDEN.**



**WARNUNG**

**DER GURTSTRAFFER BENÖTIGT KEINERLEI WARTUNG ODER SCHMIERUNG.**

**JEGLICHE VERÄNDERUNG DES ORIGINALZUSTANDS FÜHRT ZUM VERLUST DER WIRKSAMKEIT.**

**WENN DIE VORRICHTUNG DURCH AUSSERORDENTLICHE NATUREREIGNISSE (Z.B. ÜBERSCHWEMMUNGEN, HOCHWASSER USW.) VON WASSER ODER SCHLAMM ERFASST WURDE, IST DER AUSTAUSCH DURCH EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE NOTWENDIG.**

**ALLGEMEINE HINWEISE FÜR DEN GEBRAUCH DER SICHERHEITSGURTE****ACHTUNG**

**AUCH SCHWANGERE FRAUEN MÜSSEN DEN SICHERHEITSGURT VERWENDEN: AUCH FÜR SIE UND DAS UNGEBORENE IST DIE VERLETZUNGSGEFAHR IM FALLE EINES AUFPRALLS VIEL GERINGER, WENN SIE DEN SICHERHEITSGURT ANLEGEN.**

**SCHWANGERE MÜSSEN DEN UNTEREN TEIL DES GURTS SEHR WEIT UNTEN ANBRINGEN, DAMIT DIESER ÜBER DEM BECKEN UND UNTER DEM BAUCH VERLÄUFT.**



04\_12



#### ACHTUNG



**JEDER SICHERHEITSGURT MUSS VON EINER EINZIGEN PERSON VERWENDET WERDEN: KINDER NICHT AUF DEM SCHOSS DER INSASSEN UND MIT EINEM SICHERHEITSGURT ZUM SCHUTZ BEIDER TRANSPORTIEREN.**

**IM ALLGEMEINEN KEINE GEGENSTÄNDE ZUSAMMEN MIT DER PERSON DURCH DEN GURT SICHERN. ES WIRD EMPFOHLEN, KINDER NICHT AUF DEN VORDERSITZEN SITZEN ZU LASSEN. KINDERN NICHT ERLAUBEN, ZU STEHEN ODER AUF DEM SITZ ZU KNIEN.**



#### ACHTUNG



**KINDERSITZE, DIE GEGEN DIE FAHRTRICHTUNG MONTIERT WERDEN, DÜRFEN NIE AUF DEM VORDERSITZ ANGEBRACHT WERDEN, WENN DER BEIFAHRERAIRBAG AKTIVIERT IST, DA DIE AIRBAGAUSLÖSUNG IM FALLE EINES AUFPRALLS DEM TRANSPORTIERTEN KIND TÖDLICHE VERLETZUNGEN ZUFÜGEN KÖNNTE.**

**DEN BEIFAHRERAIRBAG IMMER DEAKTIVIEREN, WENN EIN GEGEN DIE FAHRTRICHTUNG MONTIERTER KINDERSITZ AM BEIFAHRERSITZ ANGEBRACHT WIRD.**

**IMMER DIE EMPFEHLUNGEN AUF DEM AUFKLEBER AUF DER SONNENBLLENDE AUF DER BEIFAHRERSEITE BEACHTEN.**

**ACHTUNG**

- DIE SICHERHEITSGURTE WURDEN KONZIPIERT, UM IHRE WIRKUNG AUF DIE KNOCHENSTRUKTUR DES KÖRPERS AUSZÜBEN, UND MÜSSEN STRAFF AM BECKEN, AUF DER BRUST UND AN DEN SCHULTERN ANLIEGEN. DER TEIL DES SICHERHEITSGURTES, DER ÜBER DAS BECKEN GEFÜHRT WERDEN SOLL, DARF NICHT ÜBER DEN UNTERLEIB GELEGT WERDEN.
- DIE SICHERHEITSGURTE MÜSSEN SO EINGESTELLT WERDEN, DASS SIE KEIN SPIEL HABEN. DAMIT SIE IHREN SCHUTZZWECK ERFÜLLEN KÖNNEN, MÜSSEN SIE AN DIE JEWEILIGE PERSON ANGEPASST WERDEN. HAT DER SICHERHEITSGURT SPIEL, VERRINGERT SICH DIE SCHUTZWIRKUNG FÜR DEN PASSAGIER ERHEBLICH.
- DIE RÜCKENLEHNE DES SITZES NICHT MEHR ALS ERFORDERLICH UMKLAPPEN.

**ACHTUNG**

- WENN DER SICHERHEITSGURT BEI KLEINWÜCHSIGEN PERSONEN/ JUGENDLICHEN ANSTATT ÜBER DIE SCHULTER QUER ÜBER DEN HALS ODER DAS GESICHT VERLÄUFT, DEN SITZ SO NACH VORNE ODER HINTEN SCHIEBEN, DASS SICH DER SICHERHEITSGURT KORREKT AN DIE STATUR DES FAHRGASTES ANPASST.
- NIEMANDEM ERLAUBEN DEN SICHERHEITSGURT AN DER SCHULTER ANZULEGEN WENN DIESER ÜBER DEN BRUSTKORB ODER IN DER NÄHE DES HALSES ODER DES GESICHTS POSITIONIERT WIRD.
- BEIM ANLEGEN DER SICHERHEITSGURTE NIEMALS DAS SCHULTERTEIL UNTER DEM ARM ODER HINTER DEM RÜCKEN DURCHFÜHREN.
- BEIM ANLEGEN DER SICHERHEITSGURTE DARAUFGAHTEN, DASS DIESE NICHT ÜBER GEGENSTÄNDE MIT HARTER OBERFLÄCHE ODER ZERBRECHLICHE GEGENSTÄNDE, WIE Z. B. BRILLEN,

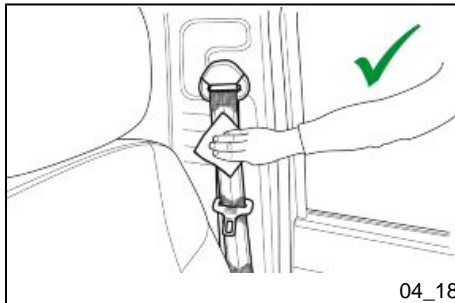
SCHMUCKSTÜCKE, FÜLLFEDERHALTER ODER SCHLÜSSEL GELEGT WERDEN.



#### ACHTUNG



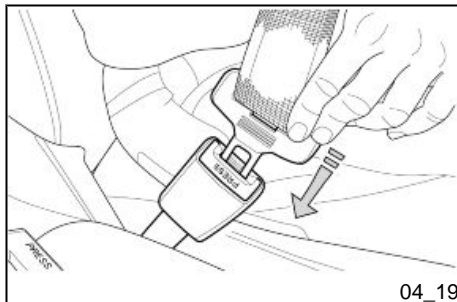
- BEIM ANLEGEN DÜRFEN DIE SICHERHEITSGURTE NICHT VERDREHT SEIN.
- DER BENUTZER DARF WEDER ÄNDERUNGEN VORNEHMEN, NOCH ZUSATZTEILE ANBRINGEN, WELCHE DIE FUNKTION DER REGULIERVORRICHTUNG DER SICHERHEITSGURTE ODER DIE REGULIERUNG DER GURTEINHEIT VERHINDERN.



#### ACHTUNG



- NACH EINEM SCHWEREREN UNFALL RATEN WIR DAZU, DIE SICHERHEITSGURTE VON EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE AUSWECHSELN ZU LASSEN, AUCH WENN KEINE SICHTBAREN SCHÄDEN FESTSTELLBAR SIND.
- ZUM REINIGEN DER GURTE WASSER UND NEUTRALSEIFE VERWENDEN, ANSCHLIEßEND ABSPÜLEN UND DANN IM SCHATTEN TROCKNEN LASSEN DIE GURTE VOLLSTÄNDIG AUFWICKELN NACHDEM SIE GRÜNDLICH GETROCKNET SIND.
- KEINESFALLS REINIGUNGSMITTEL, BLEICH-, FÄRBE- ODER SCHEUERMITTEL BENUTZEN. DIES KANN DIE SICHERHEITSGURTE ERNSTHAFT BESCHÄDIGEN.
- DIE GURTE ZUR REINIGUNG NICHT AUSBAUEN.



04\_19

## Anlegen des Sicherheitsgurtes (04\_19)

Ziehen Sie den Sicherheitsgurt von der Rolle und führen Sie die Metallzunge in das Gurtschloss, bis Sie ein deutliches Klicken hören.

### ACHTUNG



**UM BESTE SCHUTZFUNKTIONEN DER SICHERHEITSGURTE ZU GARANTIEREN, SOLLTE NACH EINSETZEN DER METALLZUNGE IN DIE SCHNALLE KONTROLLIERT WERDEN, DASS DIESE FEST EINGERASTET IST, UND DASS DER SICHERHEITSGURT NICHT VERDREHT IST.**



04\_20

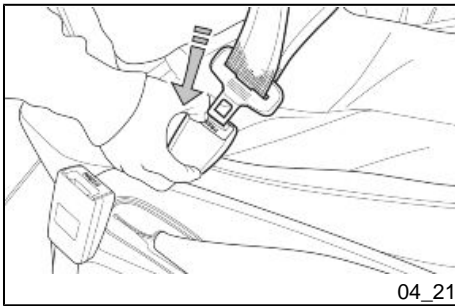
## Einstellung des Sicherheitsgurtes (04\_20)

Diese Sicherheitsgurte benötigen keine manuelle Einstellung. Das Gurtband, das aus der Aufrollvorrichtung in der Seitenwand durch einen beweglichen Ring geführt wird, stellt sich automatisch auf die geeignete Länge für denjenigen ein, der den Gurt anlegt. Alle Bewegungen, solange sie nicht plötzlich erfolgen, bleiben möglich.

Der obere Teil des Gurts muss über die Schulter und quer über die Brust geführt werden. Der untere Teil muss eng am Becken und nicht am Bauch des Fahrzeuginsassen anliegen.

Der Gurtstraffer ist, außer bei einem schnellen Herausziehen des Gurtes, auch bei bestimmten Fahrsituationen empfindlich und kann den Sicherheitsgurt auch in folgenden Fällen blockieren:

- Abruptes Abbremsen oder Beschleunigen
- Geneigtes Fahrzeug
- Bei der Kurvenfahrt



### Lösen des Sicherheitsgurtes (04\_21)

Die Taste zum Lösen des Sicherheitsgurtes drücken. Lassen Sie den Gurt vollständig aufwickeln. Stellen Sie sicher, dass der Gurt beim Aufwickeln nicht verdreht ist.

#### ACHTUNG



**DIE TASTE ZUM LÖSEN DES GURTS NICHT WÄHREND DER FAHRT DRÜCKEN.**



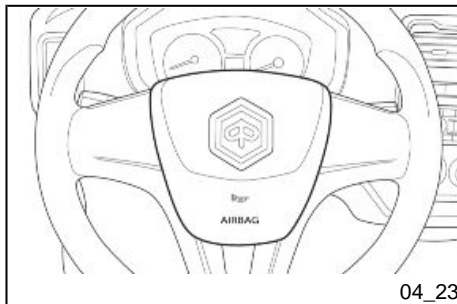
### Sicherheitsysteme für Kinder (gemäß EG-Richtlinie) (04\_22)

Die Kinder-Sicherheitsysteme werden entsprechend der EG-Richtlinien ECE Nr. 44 in 5 Gruppen unterteilt.

#### ACHTUNG



**EIN EINBAU EINES KINDER-SICHERHEITSSYSTEMS IST NICHT ZULÄSSIG, WEIL DIES IN DER ZULASSUNG NICHT VORGESEHEN IST.**



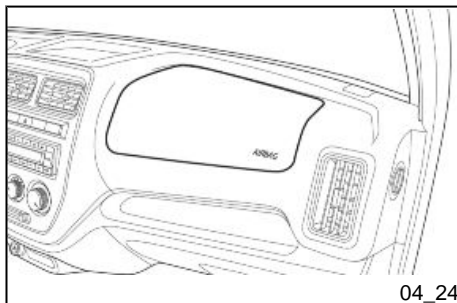
## Zusätzliches Schutzsystem (AIRBAG) (04\_23, 04\_24, 04\_25, 04\_26, 04\_27, 04\_28, 04\_29, 04\_30, 04\_31, 04\_32)

Das Fahrzeug verfügt über:

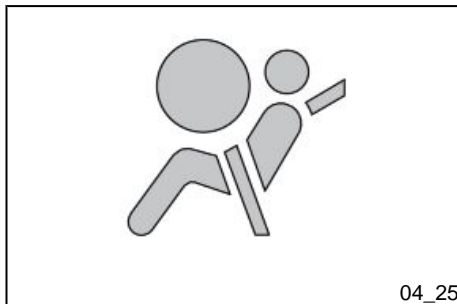
- Frontairbag für den Fahrer;
- Frontairbag für den Beifahrer (falls vorhanden).

Die Position der Airbags ist im Fahrzeug durch die Schrift «AIRBAG» an der Stelle gekennzeichnet, an der sich der Airbag entfaltet.

Der Frontairbag für den Fahrer besteht aus einem Aufprallkissen, das sich in einem vorgesehenen Fach in der Mitte des Lenkrads befindet.



Der Frontairbag auf der Beifahrerseite (falls in der Ausstattung vorhanden) besteht aus einem Aufprallkissen, das sich in einem eigenen Fach im Armaturenbrett befindet, und ein größeres Volumen als das auf der Fahrerseite hat.

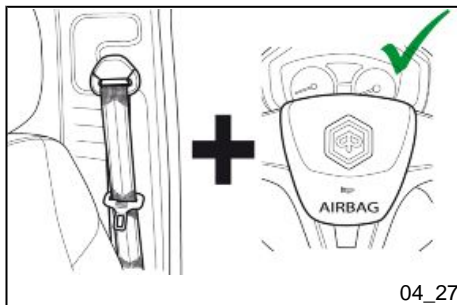


### ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

Die Frontairbags schützen die Fahrzeuginsassen auf den Vordersitzen im Falle eines Frontalaufpralls mittleren bis schweren Ausmaßes durch die Entfaltung eines Aufprallkissens zwischen dem Insassen und dem Lenkrad oder dem Armaturenbrett. Die mangelnde Auslösung der Airbags bei anderen Aufprallarten (seitlich, heckseitig, Überschlagen usw.) ist daher kein Anzeichen für eine Betriebsstörung des Systems. Im Falle eines Frontalaufpralls löst ein elektronisches Steuergerät im Bedarfsfall die Zündung des Aufprallkissens aus. Das Aufprallkissen entfaltet sich sofort schützend zwischen dem Körper der Fahrzeuginsassen auf den Vordersitzen und den Struktu-

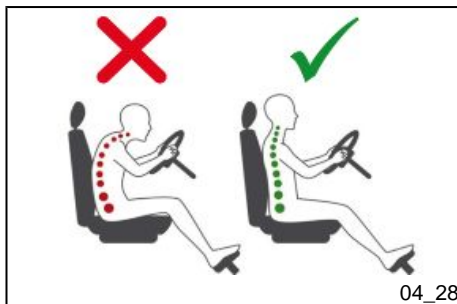




**ACHTUNG**

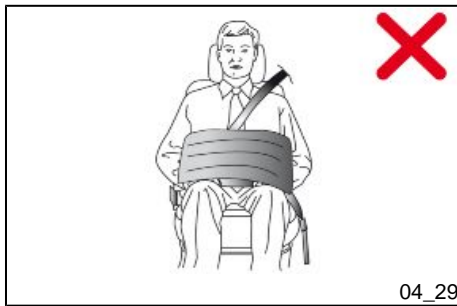
**DER AIRBAG ERSETZT DIE SICHERHEITSGURTE NICHT, SONDERN STEIGERT DEREN WIRKSAMKEIT.**

**DA DIE FRONTAIRBAGS AUSSERDEM IM FALLE EINES FRONTALAUFPRALLS MIT GERINGER GESCHWINDIGKEIT, SEITENAUFPRALL, AUFFAHRUNFÄLLEN ODER ÜBERSCHLAGEN NICHT AUSGELÖST WERDEN, WERDEN DIE FAHRZEUGINSASSEN IN DIESEN FÄLLEN ALLEIN DURCH DIE SICHERHEITSGURTE GESCHÜTZT, DIE DAHER IMMER ANGELEGT WERDEN MÜSSEN.**

**ACHTUNG**

**DEN KOPF, DIE ARME ODER DIE ELLENBOGEN NICHT IM BEREICH DER ENTFALTUNG DES AUFPRALLKISSENS ABSTÜTZEN, UM MÖGLICHE VERLETZUNGEN WÄHREN DER AIRBAGZÜNDUNG ZU VERMEIDEN.**

**BEIM FAHREN MÜSSEN SICH DIE HÄNDE IMMER AM LENKRAD BEFINDEN, DAMIT DER AIRBAG SICH IM FALLE EINER AUSLÖSUNG OHNE HINDERNISSE ENTFALTEN KANN. NICHT MIT NACH VORNE GENEIGTEM KÖRPER FAHREN, SONDERN DEN RÜCKEN IMMER GUT AN DER RÜCKENLEHNE ABSTÜTZEN.**

**ACHTUNG**

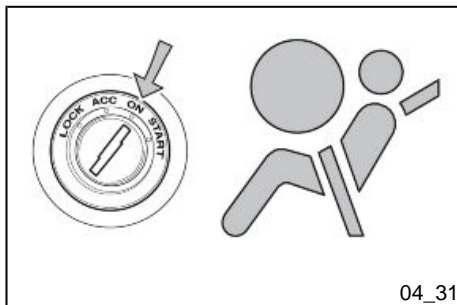
**BEIM FAHREN KEINE GEGENSTÄNDE IM SCHOSS ODER VOR DEM BRUSTKORB HABEN UND AUCH KEINE PFEIFE, STIFTE USW. ZWISCHEN DEN LIPPEN HALTEN. BEI EINEM AUFPRALL MIT AUSLÖSUNG DES AIRBAGS KÖNNTEN DIESE SCHWERE SCHÄDEN VERURSACHEN.**

**ACHTUNG**

**BEI DER ZÜNDUNG DES AIRBAGS WIRD EINE KLEINE MENGE AN STAUB FREIGESETZT. DIESER STAUB IST UNSCHÄDLICH UND STELLT KEINE ANZEICHEN EINER BRANDENTWICKLUNG DAR; AUSSERDEM KÖNNEN DIE OBERFLÄCHE DES ENTFALTETEN AUFPRALLKISSENS UND DER FAHRZEUGINNENRAUM MIT STAUBRÜCKSTÄNDEN BEDECKT WERDEN: DIESER STAUB KANN DIE HAUT UND DIE AUGEN REIZEN. IM FALLE EINER EXPOSITION SOLLTE MAN SICH MIT NEUTALER SEIFE UND WASSER WASCHEN.**

**ACHTUNG**

**NACH EINEM UNFALL, BEI DEM IRGEND EINE DER SICHERHEITSEINRICHTUNGEN AUSGELÖST WURDE, MUSS MAN SICH FÜR DEN AUSTAUSCH DER AUSGELÖSTEN SICHERHEITSEINRICHTUNGEN UND DIE KONTROLLE DER ANLAGE AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE WENDEN.**



04\_31

**WARNUNG**

MIT EINGESTECKTEM ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «ON» KÖNNEN DIE AIRBAGS AUCH MIT ABGESCHALTETEM MOTOR UND STEHENDEM FAHRZEUG IM FALLE EINES AUFPRALLS EINES ANDEREN FAHRENDEN FAHRZEUGS AUSGELÖST WERDEN.

ABSCHLIESSEND WIRD DARAN ERINNERT, DASS KEINE DER SICHERHEITSEINRICHTUNGEN (AIRBAGS ODER GURTSTRAFFER) INFOLGE EINES AUFPRALLS AUSGELÖST WIRD, WENN DER SCHLÜSSEL AUF «LOCK» GEDREHT IST; DIE MANGELNDE AUSLÖSUNG DIESER EINRICHTUNGEN IN DIESEN FÄLLEN IST DAHER NICHT ALS ANZEICHEN EINER BETRIEBSSTÖRUNG DES SYSTEMS ZU BETRACHTEN.

**WARNUNG**

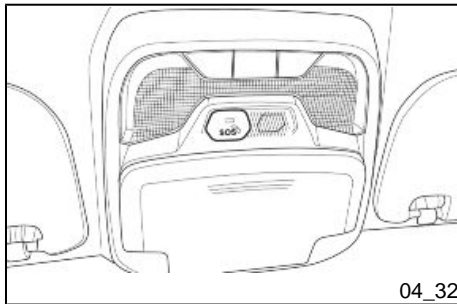
DIE AUSLÖSUNG DER FRONTAIRBAGS IST AUCH MÖGLICH, WENN DAS FAHRZEUG EINEN STARKEN AUFPRALL IM BEREICH DES UNTERBODENS ERFÄHRT, WIE ZUM BEISPIEL STARKER AUFPRALL GEGEN STUFEN, GEHSTEIGE ODER STARKE MULDEN AUF DER STRASSE.

**WARNUNG**

DIE AUSLÖSUNG DES FRONTAIRBAGS IST IM FALLE EINES STÄRKEREN AUFPRALLS ALS FÜR DIE GURTSTRAFFER VORGESEHEN. BEI EINEM AUFPRALL MIT EINER STÄRKE ZWISCHEN DEN ZWEI AUSLÖSESCHWELLEN IST ES DAHER NORMAL, DASS NUR DIE GURTSTRAFFER AUSGELÖST WERDEN.

**WARNUNG**

**WENN DAS FAHRZEUG GESTOHLLEN WURDE ODER EIN DIEBSTAHLVERSUCH STATTGEFUNDEN HAT, WENN ES VANDALISMUS, ÜBERSCHWEMMUNGEN ODER WASSEREINTRITT ERLITTEN HAT, MUSS DAS AIRBAGSYSTEM BEI EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDEN-DIENSTSTELLE GEPRÜFT WERDEN LASSEN.**

**NOTRUF - E-CALL**

Falls die Airbags ausgelöst werden oder ein starker Seitenaufprall stattgefunden hat, der an einen Unfall denken lässt, wird das Notrufsystem «**E-CALL**» automatisch aktiviert. Es wird eine Sprachverbindung mit der Notrufnummer aufgebaut und die für die Einsatzmannschaft notwendigen Daten werden übermittelt.

Das System kann auch manuell vom Fahrer oder einem Beifahrer aktiviert werden, falls ein Fahrzeuginsasse ein gesundheitliches Problem, wie zum Beispiel einen Herzinfarkt hat. Für weitere Informationen wird auf den entsprechenden Absatz «Notruf (E-CALL)» verwiesen.

**ANMERKUNG**

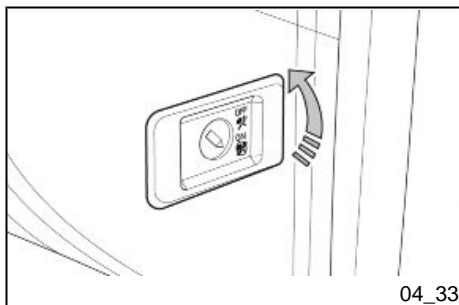
**DER KUNDE IST VERPFLICHTET DEN E-CALL-SERVICE AUF RECHTMÄSSIGE WEISE NUR FÜR DIE IN DIESER BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG VORGESEHENEN ZWECKE UND UNTER EINHALTUNG DER GELTENDEN GESETZGEBUNG ZU NUTZEN. ES IST AUSDRÜCKLICH VERBOTEN, DIE AM FAHRZEUG VORHANDENE E-CALL-AUSRÜSTUNG ZU MANIPULIEREN. DER KUNDE IST VERPFLICHTET, KEINE HANDLUNGEN UND/ODER MASSNAHMEN ZU SETZEN, DIE ZU EINER GEFÄHRDUNG ODER EINEM SCHADEN FÜR DEN BETRIEB DES TELEFONNETZEN FÜHREN KÖNNEN. DER KUNDE IST VERPFLICHTET, DEN E-CALL-DIENST NICHT ANDERS ALS VON DEN BESTIMMUN-**

GEN IN DIESER BETIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG VORGESEHEN ZU VERWENDEN

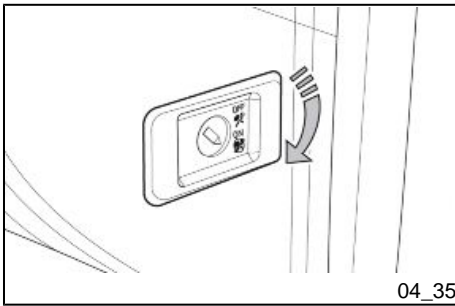
### Ausschluss der Beifahrerseite (04\_33, 04\_34, 04\_35, 04\_36, 04\_37, 04\_38, 04\_39)

Sollte es unbedingt notwendig sein, ein Kind auf dem Vordersitz zu transportieren, muss für einen gegen die Fahrtrichtung montierten Kindersitz der Frontairbag auf der Beifahrerseite deaktiviert werden (falls er in der Ausstattung vorhanden ist).

Für die manuelle Deaktivierung des Airbags auf der Beifahrerseite den Zündschlüssel in den Schalter auf der rechten Seite des Armaturenbretts einsetzen und diesen auf «OFF» drehen.



Nach der Deaktivierung leuchtet die entsprechende Kontrolllampe auf der Instrumententafel auf.



04\_35

Wird der Airbag auf der Beifahrerseite durch Drehen des Schlüssels auf «ON» wieder aktiviert, schaltet sich die entsprechende Kontrolllampe auf der Instrumententafel aus.



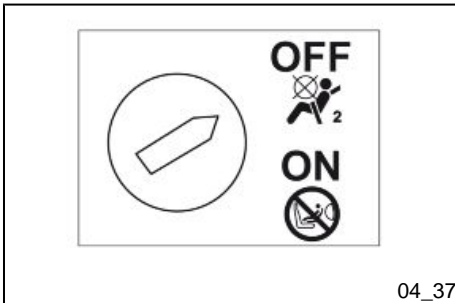
04\_36

#### ACHTUNG



**KINDERSITZE, DIE GEGEN DIE FAHRTRICHTUNG MONTIERT WERDEN, DÜRFEN NIE AUF DEM VORDERSITZ ANGEBRACHT WERDEN, WENN DER BEIFÄHRERAIRBAG AKTIVIERT IST, DA DIE AUSLÖSUNG DES AIRBAGS IM FALLE EINES AUFPRALLS DEM TRANSPORTIERTEN KIND TÖDLICHE VERLETZUNGEN ZUFÜGEN KÖNNTE.**

**IMMER DIE EMPFEHLUNGEN AUF DEM AUFKLEBER AUF DER SONNENBLLENDE AUF DER BEIFÄHRERSEITE BEACHTEN.**



04\_37

#### ACHTUNG



**DEN BEIFÄHRERAIRBAG IMMER DEAKTIVIEREN, WENN EIN GEGEN DIE FAHRTRICHTUNG MONTIERTER KINDERSITZ AM BEIFÄHRERSITZ ANGEBRACHT WIRD.**

**ACHTUNG**

WIRD EIN KINDERSITZ AUF DEM BEIFAHRERSITZ MONTIERT, MUSS DER SITZ GANZ NACH HINTEN VERSCHOBEN WERDEN, UM EINEN EVENTUELLEN KONTAKT DES KINDERSITZES MIT DEM ARMATURENBRETT ZU VERMEIDEN.

DEN BEIFAHRERAIRBAG UMGEHEND WIEDER AKTIVIEREN, SOBALD DER KINDERSITZ ENTFERNT WIRD.

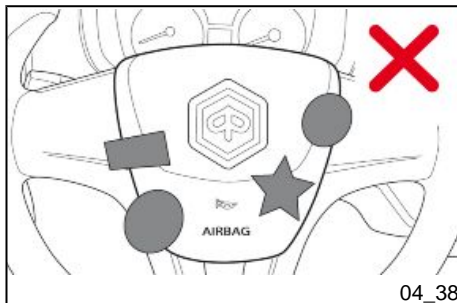
**ACHTUNG**

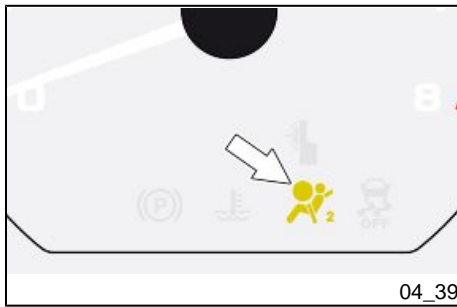
EINE FALSCH E MONTAGE DES KINDERSITZES KANN DAS SCHUTZSYSTEM UNWIRKSAM MACHEN.

BEI EINEM UNFALLS KÖNNTE SICH DER KINDERSITZ LOCKERN UND SO ZU VERLETZUNGEN ODER DEM TOD DES KINDES FÜHREN.

**ACHTUNG**

KEINE AUFKLEBER ODER ANDERE GEGENSTÄNDE AM LENKRAD UND DEM ARMATURENBRETT IM BEREICH DES BEIFAHRERAIRBAGS ANBRINGEN, DA DIESE DIE KORREKTE ENTFALTUNG DES AIRBAGS BEHINDERN UND SO DEN FAHRZEUGINSASSEN SCHWERE VERLETZUNGEN ZUFÜGEN KÖNNTEN.





## WARNUNG



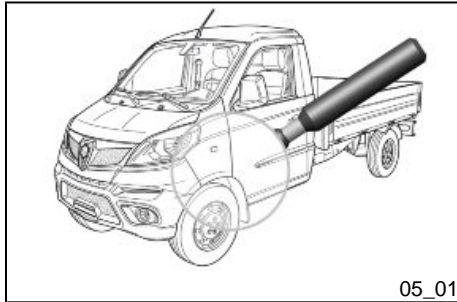
**WIRD DER ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «ON» GEDREHT, LEUCHTET DIE AIRBAG-DEAKTIVIERUNGSLAMPE EINIGE SEKUNDEN LANG AUF. IST DIES NICHT DER FALL, MUSS EIN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE FÜR DIE UMGEHENDE KONTROLLE DES SYSTEMS KONTAKTIERT WERDEN.**



# Porter NP6



**Kap. 05  
Einsatz des  
Fahrzeugs**



## Kontrollen (05\_01, 05\_02, 05\_03, 05\_04)

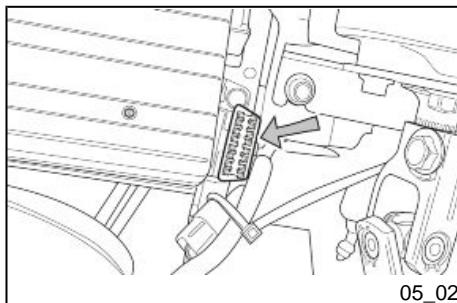
Zur Aufrechterhaltung der Personensicherheit und eines effizienten Fahrzeugzustands ist der Kunde dafür verantwortlich, vor jeder Verwendung des Fahrzeugs die folgenden Kontrollen durchzuführen:

1. Flüssigkeitsstand (Kraftstoff, Bremsflüssigkeit, Motoröl, Kühflüssigkeit, Scheibenwaschflüssigkeit, usw...).
2. Reifendruck und -verschleiß;
3. Funktionstüchtigkeit von Tagfahrlichtern (D.R.L.), Positionslichtern, Scheinwerfern und Blinkern, Bremslicht, Nummernschildbeleuchtung, Nebelscheinwerfern, Nebelschlussleuchten und Kontrolllampen auf der Instrumententafel.
4. Funktionstüchtigkeit von Betriebs- und Feststellbremsen;
5. Vorhandensein von Bordwerkzeugen und Fahrzeugpapieren.

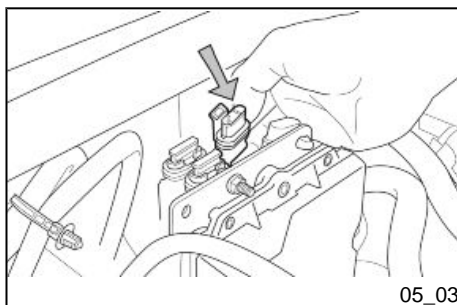
### ACHTUNG



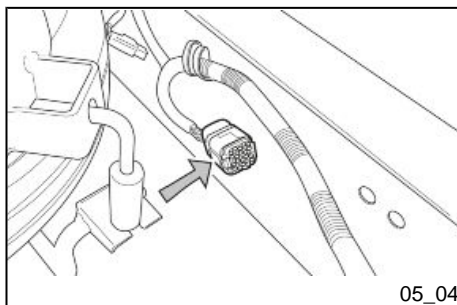
**WENN EINE ERHÖHUNG DER ANZAHL DER RASTEN DER FESTSTELLBREMSE FESTGESTELLT WIRD, UM DAS FAHRZEUG ORDNUNGSGEMÄSS ZU BREMSEN, DIE ANLAGE SOFORT VON EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE KONTROLLIEREN LASSEN.**



Das Fahrzeug ist mit einer EOBDBuchse (European On-Board Diagnostics) ausgestattet, um die elektrische Diagnose durchzuführen, die Betriebsparameter zu überprüfen oder Fehler an der elektrischen Anlage bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** zu ermitteln.

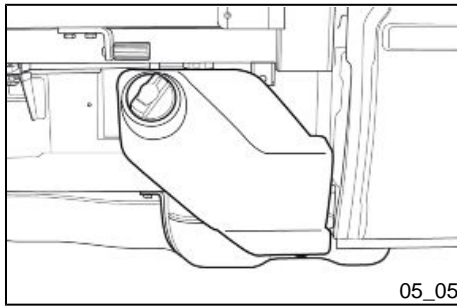


Das Fahrzeug ist mit einer Bi-Fuel-Kraftstoffversorgungsanlage ausgestattet, die eine eigene EOBDBuchse (European On-Board Diagnostics) unter dem Fahrersitz vorsieht, um die elektrische Diagnose durchzuführen, die Betriebsparameter zu überprüfen oder Fehler an der elektrischen Anlage bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** zu ermitteln.



Das Fahrzeug verfügt außerdem über einen eigenen Steckverbinder für die Stromversorgung des Anhängers auf der Rückseite neben den Heckscheinwerfern.

Für die Verwendung wenden Sie sich bitte an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle**.

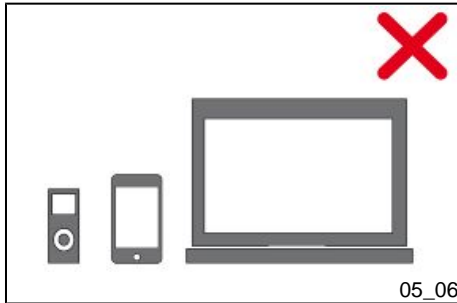


**Auftanken (05\_05, 05\_06, 05\_07, 05\_08, 05\_09, 05\_10, 05\_11, 05\_12, 05\_13, 05\_14, 05\_15, 05\_16, 05\_17, 05\_18, 05\_19, 05\_20, 05\_21, 05\_22)**

**ACHTUNG**



**VOR DEM TANKEN DEN MOTOR ABSTELLEN. DER KRAFTSTOFF IST HOCH-ENTFLAMMBAR. KEINEN KRAFTSTOFF AUS DEM TANK ODER WÄHREND DES TANKENS TROPFEN LASSEN.**



**ACHTUNG**



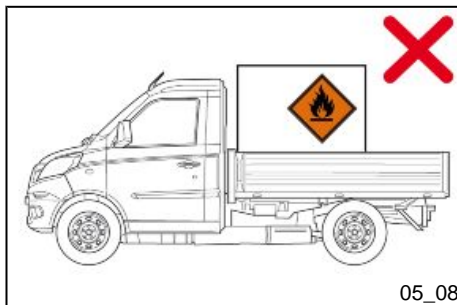
**WÄHREND DES TANKENS KEINE ELEKTRONISCHEN GERÄTE UND/ODER MOBILTELEFONE VERWENDEN, DIE AUFGRUND DER BENZINDÄMPFE SACH-UND/ODER PERSONENSCHÄDEN VERURSACHEN KÖNNTEN. TRAGEN SIE KEINE KLEIDUNG ODER ANDERE GEGENSTÄNDE, DIE STATISCHE AUFLADUNGEN ODER FUNKEN ERZEUGEN KÖNNTEN.**



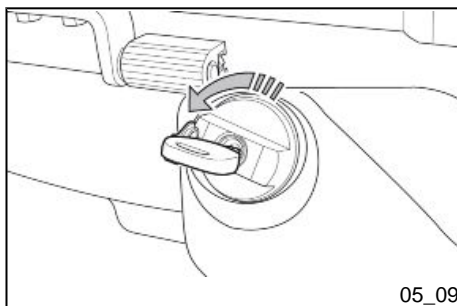
**ACHTUNG**



**SICH NICHT MIT OFFENEN FLAMMEN ODER BRENNENDEN ZIGARETTEN DEM TANKSTUTZEN NÄHERN: BRANDGEFAHR. DIE SCHÄDLICHEN DÄMPFE AUCH NICHT EINATMEN.**

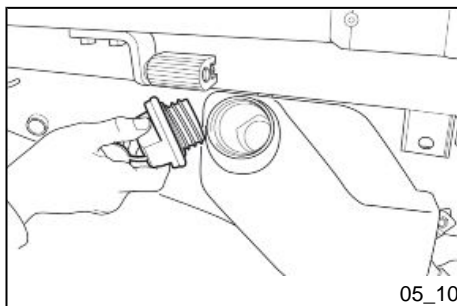
**ACHTUNG**

**AUF KEINEN FALL MIT DEM FAHRZEUG BEHÄLTER MIT GEFÄHRLICHEN STOFFEN ODER ENTZÜNDBAREN FLÜSSIGKEITEN TRANSPORTIEREN. BEI NICHTBEACHTUNG DIESER VORSCHRIFT BESTEHT SCHWERE BRAND- ODER EXPLOSIONSGEFAHR.**



Zum Tanken wie folgt vorgehen:

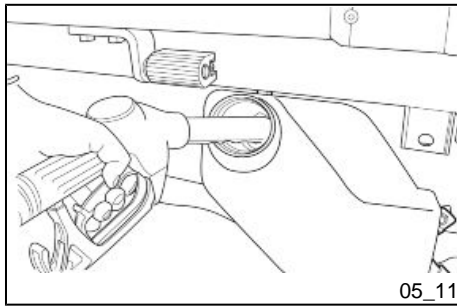
Den Schlüssel in den Tankdeckel einführen und gegen den Uhrzeigersinn drehen.



Den Tankdeckel abnehmen.

**ACHTUNG**

**DEN TANKVERSCHLUSS LANGSAM ÖFFNEN, DAMIT DER DRUCK LANGSAM ENTWEICHEN KANN. DAMIT WIRD EIN KRAFTSTOFFAUSTRITT UND FOLGLICH DAS RISIKO VON SCHWEREN VERLETZUNGEN, BRÄNDEN ODER SCHÄDEN AN LACKIERTEN OBERFLÄCHEN VERMIEDEN.**



Den Benzintank mit bleifreiem Benzin (mind. 95 Oktan) auffüllen.

#### ACHTUNG



**VERMEIDEN SIE DAS VERSCHÜTTEN VON KRAFTSTOFF BEIM TANKEN. DER KRAFTSTOFF ENTHÄLT ALKOHOL, DER DEN LACK UND DIE UMLIEGENDEN KUNSTSTOFFKOMPONENTEN BESCHÄDIGEN KÖNNTE. KRAFTSTOFFDÄMPFE SIND LEICHT ENTZÜNDLICH, UND IN GESCHLOSSENEN RÄUMEN BESTEHT AUCH EXPLOSIONSGEFAHR.**

#### WARNUNG

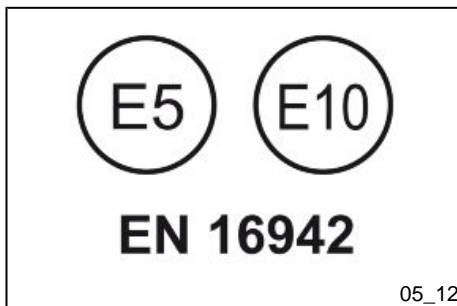


**ZUR VERMEIDUNG VON KRAFTSTOFFAUSTRITTEN UND DARAUS FOLGENDEN GEFÄHRLICHEN KONTAKTEN MIT HEISSEN FAHRZEUGTEILEN, BEIM TANKEN DARAUF ACHTEN, DASS DIE ZAPFPISTOLE KOMPLETT IN DEN TANKSTUTZEN EINGEFÜHRT WIRD.**

#### WARNUNG



**WÄHREND DES TANKENS DIE ZAPFPISTOLE KOMPLETT IN DEN TANK EINFÜHREN. NACH DEM ERSTEN RASTGERÄUSCH DEN TANKVORGANG UNTERBRECHEN UND NICHT WEITER BEFÜLLEN, UM KRAFTSTOFFAUSTRITTE AUCH ZU EINEM SPÄTEREN ZEITPUNKT ZU VERMEIDEN.**



Der Europäische Standard **EN16942** schreibt die Angabe der Kompatibilität der Kraftfahrzeuge zur Kraftstoffart durch ein grafisches Symbol zur Information für die Verbraucher vor. Die nachfolgend aufgeführten Symbole erleichtern die Erkennung der richtigen, am eigenen Kraftfahrzeug zu verwendenden Kraftstoffart. Vor dem Tanken die Symbole in der Nähe des Einfüllstutzens prüfen und mit dem auf der Tankstellenpumpe angegebenen.

**E5: Bleifreies Benzin mit einem maximalen Äthanolanteil von bis zu 5%.**

**E10: Bleifreies Benzin mit einem maximalen Äthanolanteil von bis zu 10%.**

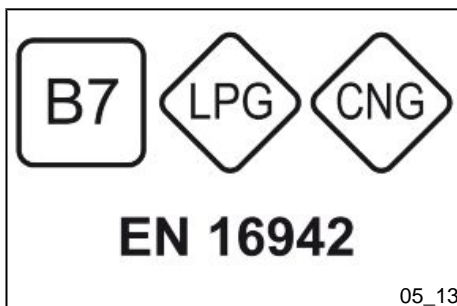
**B7: Diesel mit einem maximalen Bio-Dieselanteil von bis zu 7%.**

**LPG: Verflüssigtes Erdölgas.**

**CNG: Komprimiertes Erdgas. Komprimiertes Methan für Kraftfahrzeuge gemäß Spezifik.**

Das Etikett auf der einzelnen Zapfsäule gibt nur einen Wert an; steht zum Beispiel E5 darauf, bedeutet dies, dass das ausgegebene Benzin bleifrei ist, mit einem maximalen Äthanolgehalt von 5%.

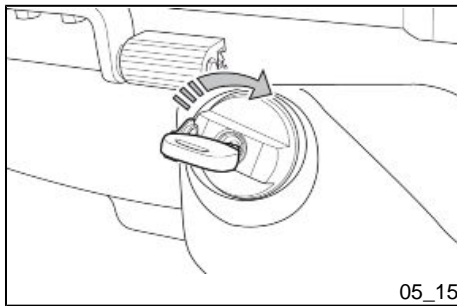
Das Etikett auf dem Fahrzeug kann stattdessen mehrere Werte enthalten. Sind zum Beispiel die Werte E5 und E10 angegeben, bedeutet dies, dass das Fahrzeug zu Benzin mit einem maximalen Äthanolgehalt von 10% kompatibel ist, weshalb der Kunde das Fahrzeug sowohl an einer Zapfsäule tanken kann, auf der E5 angegeben ist, als auch an einer mit der Angabe E10 (aber nicht an einer mit der Angabe E85).



#### WARNUNG



**ES WIRD EMPFOHLEN BENZIN MIT EINEM MAXIMALGEHALT AN BIOETHANOL VON 10% (E10) ZU VERWENDEN. VERWENDEN SIE KEIN BENZIN MIT MEHR ALS 10% ETHANOLGEHALT; DIES KANN DIE KOMPONENTEN DES VERSORGSYSTEMS BESCHÄDIGEN UND/ODER DEN MOTORBETRIEB BEEINFLUSSEN.**



Nach Abschluss des Tankvorgangs den Tankdeckel wieder anbringen und zum Verriegeln den Schlüssel im Uhrzeigersinn drehen.

#### WARNUNG

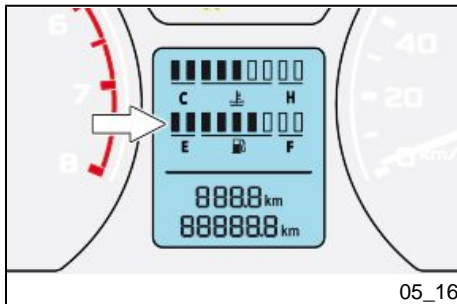


**NACH JEDEM TANKVORGANG SICHERSTELLEN, DASS DER TANKDECKEL BIS ZUM ANSCHLAG FESTGESCHRAUBT IST.**

#### WARNUNG



**WENN DER TANKDECKEL AUSGETAUSCHT WERDEN MUSS, WENDEN SIE SICH AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE, UM DEN DECKEL FÜR IHR FAHRZEUGMODELL ANZUFORDERN.**

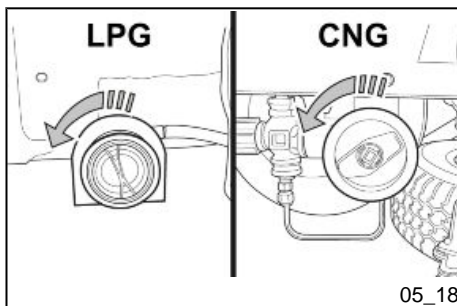


Der Kraftstoffstand im Tank wird durch die entsprechende Anzeige auf der Instrumententafel angezeigt.





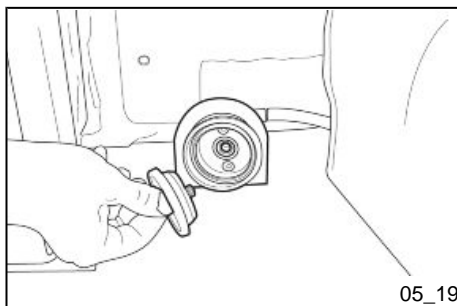
Das Aufleuchten der entsprechenden Kontrolllampe auf der Instrumententafel zeigt an, dass die Kraftstoffreserve im Tank erreicht wurde. Den Kraftstofftank rechtzeitig füllen.



### GAS-BETANKUNG

Zur Gasbetankung wie folgt vorgehen:

Den Verschluss des Füllstutzens gegen den Uhrzeigersinn abschrauben.



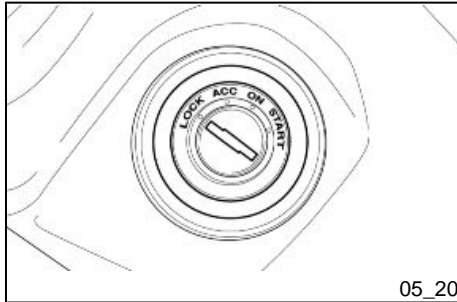
Den Verschluss des Füllstutzens entfernen.

Zum Tanken von GAS muss nur die Zapfpistole direkt an der Aufnahme des Gasein-füllstutzens eingehängt werden. Es wird empfohlen, die Warnhinweise und Vorsichts-maßnahmen an den Straßentankstellen zu befolgen. Beachten Sie, dass während des Betankungsvorgangs einige einfache Sicherheitsregeln zu beachten sind.

### ANMERKUNG



**ADAPTER FÜR DAS BETANKEN:**



BEVOR SIE INS AUSLAND REISEN, IST ES RATSAM, SICH ZU VERGEWISSEN, DASS DIE ART DER LADEBUCHSE FÜR DIE BETANKUNG IN DEM LAND, IN DAS SIE REISEN, GEEIGNET IST. WENDEN SIE SICH AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE UM VORAB INFORMATIONEN EINZUHOLEN.

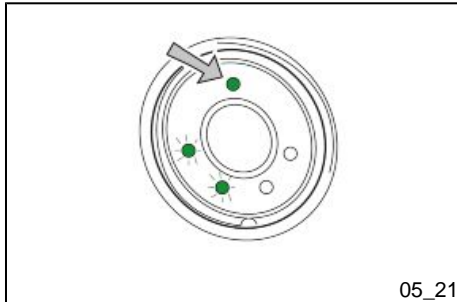
#### ACHTUNG



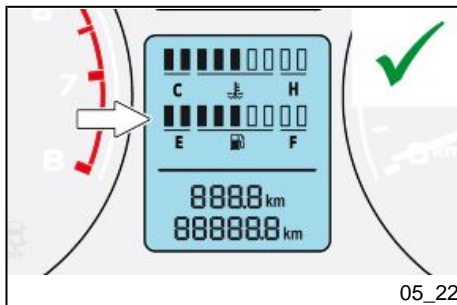
#### WARNHINWEISE VOR DEM TANKEN VON GAS:

- DEN MOTOR ABSTELLEN;
- DAS MOBILTELEFON AUSSCHALTEN (gemäß den Bestimmungen des Dekrets Nr. 458 vom 20. Juni 1995, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 258 vom 4. November 1995).
- ALLE BORDLEUCHTEN UND ALLE AUDIOSYSTEME AUSSCHALTEN.
- RAUCHEN IST STRENGSTENS VERBOTEN.

BEACHTEN SIE AUCH ZUSÄTZLICHE VORSCHRIFTEN UND NORMEN, DIE SICH AUF DAS LAND BEZIEHEN, IN DEM DAS FAHRZEUG EINGESETZT WERDEN SOLL.



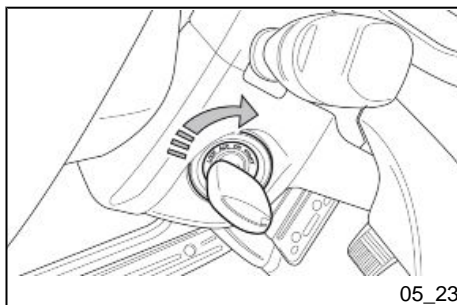
Für die Anzeige des Gasstands im Tank wird auf die Erklärungen im Absatz «GAS-Umschalter» verwiesen.



05\_22

**WARNUNG**

**AUCH WENN DAS FAHRZEUG ÜBERWIEGEND MIT GAS BETANKT WIRD, SOLLTE DER BENZINSTAND IM TANK KONTINUIERLICH BEI ETWA DER HÄLFTE DER GESAMTKAPAZITÄT LIEGEN. DIES DIENT DAZU, DEN ORDNUNGSGEMÄSSEN BETRIEB DER KRAFTSTOFFPUMPE ZU ERHALTEN, DIE SONST DURCH LEERLAUFEN IRREPARABEL BESCHÄDIGT WERDEN KÖNNTE.**

**Vor dem Starten des Motors (05\_23)**

05\_23

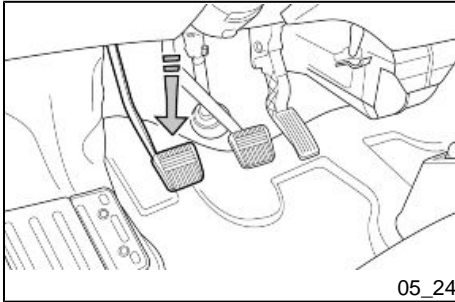
1. Vorm Einsteigen den um das Fahrzeug zur Verfügung stehenden Platz kontrollieren, um eventuelle Manöver zu erleichtern.
2. Sicherstellen, dass die Handbremse festgezogen ist.
3. Die Sitzposition, die Neigung der Rückenlehne und die Höhe der Kopfstütze einstellen.
4. Die Rückspiegel innen und außen einstellen.
5. Alle Türen schließen.
6. Die Sicherheitsgurte anlegen.
7. Die nicht benötigten Lichter und Zubehör ausschalten.
8. Die Kraftstoffanzeige prüfen.

**ACHTUNG**

**DER FAHRER IST DAZU VERPFLICHTET, DIE GELTENDEN GESETZLICHEN VORSCHRIFTEN ZUR GURTPFLICHT UND ZUR VERWENDUNGSART DER SI-**

**SICHERHEITSGURTE ZU BEACHTEN (UND VON ALLEN FAHRGÄSTEN BEACHTEN ZU LASSEN).**

**DIE SICHERHEITSGURTE IMMER VOR DEM LOSFAHREN ANLEGEN.**

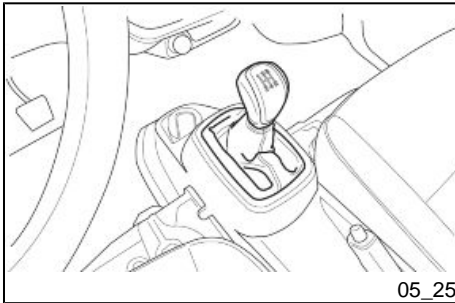


**Der Start des Motors (05\_24, 05\_25, 05\_26, 05\_27, 05\_28, 05\_29, 05\_30, 05\_31, 05\_32, 05\_33, 05\_34)**

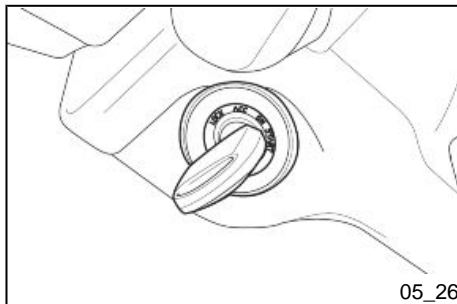
Das elektronische Einspritzsystem regelt automatisch das richtige Luft-Benzin-Gemisch für den Start des Motors.

Um den Motor korrekt zu starten, wie folgt vorgehen:

Das Kupplungspedal ganz durchtreten.



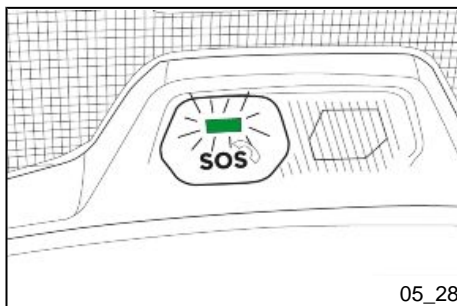
Den Gangwahlhebel auf Leerlauf stellen und das Kupplungspedal gedrückt halten.



Den Zündschlüssel auf «ON» stellen. Prüfen, ob sich die Kontrolllampen und Störungsanzeige einschalten.



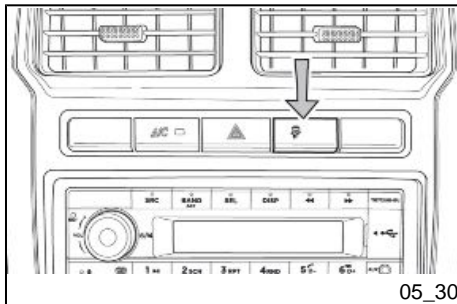
Abwarten, bis sich die bernsteinfarbenen Kontrolllampen «ABS», «EPS», «ESC», «MIL» und die rote Kontrolllampe «Störung an den Bremsen» ausgeschaltet haben.



Abwarten, bis die grüne Kontrolllampe der Funktion «E-CALL» sich ausschaltet (Kontrolllampentest).



Sicherstellen, dass das «ESC»-System (Elektronische Stabilitätskontrolle) aktiv ist und die entsprechende Kontrolllampe auf der Instrumententafel AUSGESCHALTET ist.



Falls das «ESC»-System (Elektronische Stabilitätskontrolle) NICHT aktiv ist, dieses durch Drücken der entsprechenden Taste in der Mitte des Armaturenbretts aktivieren.

#### ANMERKUNG

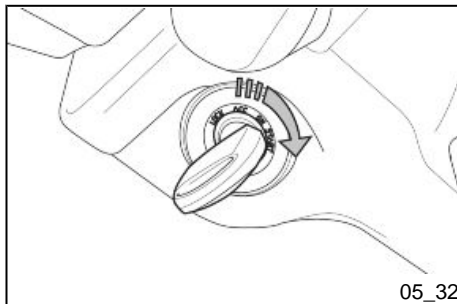


**DAS «ESC»-SYSTEM (ELEKTRONISCHE STABILITÄTSKONTROLLE) WIRD IN JEDEM FALL AUTOMATISCH AKTIVIERT, SOBALD EINE GESCHWINDIGKEIT VON 50 km/h ÜBERSCHRITTEN WIRD. BEI DER RÜCKKEHR UNTER 50 km/h BLEIBT DAS SYSTEM WEITERHIN AKTIV, SOFERN ES NICHT VOM FAHRER DURCH DRÜCKEN DER ENTSPRECHENDEN TASTE DEAKTIVIERT WIRD.**



Das Kupplungspedal gedrückt halten und sicherstellen, dass die Kontrolllampe Anlassersperre auf der Instrumententafel AUSGESCHALTET ist.

Wenn die Kontrolllampe leuchtet, kann der Motor nicht gestartet werden.



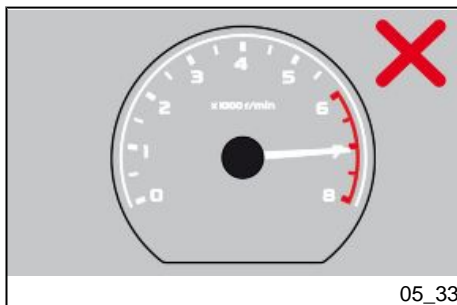
Mit der Gangschaltung in Leerlaufstellung trotzdem das Kupplungspedal vollständig durchdrücken und in dieser Position lassen, bis der Motor gestartet ist.

Ohne den Fuß auf dem Gaspedal abzustellen, den Zündschlüssel auf «**START**» drehen und loslassen, sobald der Motor angelassen ist.

Bei laufendem Motor kontrollieren, ob alle Kontrolllampen und Störungsanzeigen erlöschen, besonders die roten Kontrolllampen:

«**Kontrolllampe für unzureichenden Motor-Öldruck**».

«**Kontrolllampe unzureichende Batterieladung**».



#### WARNUNG



**DEN ANLASSERMOTOR NICHT LÄNGER ALS 10 SEKUNDEN UNUNTERBROCHEN BETÄTIGEN.**

**SOLANGE DER MOTOR NOCH KALT IST, DEN MOTOR NICHT HOCHTOURIG FAHREN. BEI AUßENTEMPERATUREN VON UNTER 0°C, VORM LOSFAHREN DEN MOTOR EINIGE MINUTEN WARMLAUFEN LASSEN.**

**SOLANGE DER MOTOR NOCH NICHT AUSREICHEND WARMGELAUFEN IST, NUR MIT MÄSSIGER GESCHWINDIGKEIT FAHREN.**



#### ACHTUNG



**ES IST GEFÄHRLICH, DEN MOTOR IN GESCHLOSSENEN RÄUMEN LAUFEN ZU LASSEN. DER MOTOR VERBRAUCHT SAUERSTOFF UND GIBT KOHLENDIOXID, KOHLENMONOXID UND ANDERE GIFTIGE GASE AB.**

#### ANMERKUNG



**SOLANGE DER MOTOR NICHT LÄUFT, SIND DIE SERVOBREMSE UND DIE SERVOLENKUNG NICHT AKTIVIERT. DAHER MUSS SOWOHL AUF DAS BREMSPEDAL ALS AUF DAS LENKRAD EINE VIEL GRÖßERE KRAFT ALS NORMAL AUSGEÜBT WERDEN.**



#### Start auf Steigungen (05\_35)

Um das Losfahren auf Steigungen zu erleichtern, ist im **ESC**-System (Elektronische Stabilitätskontrolle) des Fahrzeugs auch das **Hill Holder**-System integriert, das in folgenden Fällen automatisch aktiviert wird:

- auf Steigungen: Neigung von mehr als 5%, Motor läuft, Bremspedal gedrückt und Schaltgetriebe im Leerlauf oder anderer Gang als Rückwärtsgang eingelegt;
- im Gefälle: stehendes Fahrzeug auf Straße mit einer Neigung von mehr als 5%, Motor läuft, Bremspedal gedrückt und Rückwärtsgang eingelegt.

Beim Gasgeben hält das Steuergerät des ESC-Systems den Bremsdruck an den Rädern aufrecht, bis das notwendige Motordrehmoment zum Losfahren erreicht wurde oder in jeden Fall für einen Zeitraum von maximal 2 Sekunden, wodurch der rechte Fuß problemlos vom Bremspedal zum Gaspedal gewechselt werden kann.

Wenn nach 2 Sekunden nicht losgefahren wurde, wird das System automatisch deaktiviert und löst den Bremsdruck nach und nach. In dieser Freigabephase ist mögli-



cherweise ein typisches mechanisches Entriegelungsgeräusch hörbar, das aufzeigt, dass das Fahrzeug sich in Kürze bewegen wird.

#### ACHTUNG



**DAS HILL HOLDER-SYSTEM IST KEINE FESTSTELLBREMSE. DAHER DARF DAS FAHRZEUG NICHT VERLASSEN WERDEN, BEVOR DIE HANDBREMSE BETÄTIGT, DER MOTOR ABGESCHALTET UND DER ERSTE GANG EINGELEGT WURDE, WODURCH DAS FAHRZEUG UNTER SICHEREN BEDINGUNGEN GEPARKT WIRD.**

#### Anhalten und Parken (05\_36, 05\_37, 05\_38, 05\_39, 05\_40, 05\_41, 05\_42, 05\_43)

Die nachstehenden Anweisungen strikt befolgen.

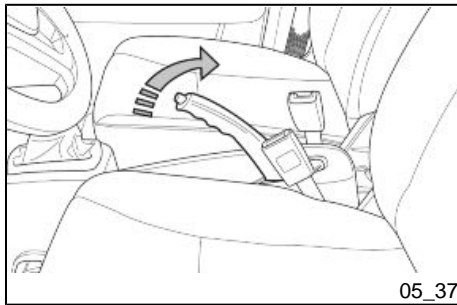
#### ACHTUNG



**NIE KINDER UNBEAUFICHTIGT ALLEINE IM FAHRZEUG ZURÜCKLASSEN. WENN MAN SICH VOM FAHRZEUG ENTFERNT, IMMER DEN SCHLÜSSEL VOM ZÜNDSCHLOSS ABZIEHEN UND IHN MITNEHMEN.**



05\_36



## WARNUNG



**IM FALLE DES ANHALTENS ODER PARKENS, AUCH FÜR KURZE ZEIT, MUSS MAN VOR VERLASSEN DES FAHRZEUGS DIE FOLGENDEN VORSCHRIFTEN BEACHTEN:**

- DEN MOTOR ABSTELLEN;
- DIE HANDBREMSE ZIEHEN;
- DEN ERSTEN GANG EINLEGEN;
- IM FALLE DES ANHALTENS ODER PARKENS AN GEFÄLLEN DEN RÜCKWÄRTSGANG EINLEGEN.

## ACHTUNG



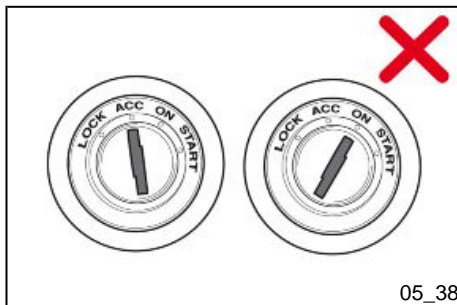
**WENN SIE DAS FAHRZEUG PARKEN ODER ABSTELLEN, KONTROLLIEREN SIE, DASS KEINE BRENNBAREN GEGENSTÄNDE WIE TROCKENES GRAS ODE ÖL SICH NEBEN ODER UNTER DEM FAHRZEUG BEFINDEN.**

**DAS AUSPUFFROHR KANN EINE SEHR HOHE TEMPERATUR ERREICHEN UND ES IST MÖGLICH, DASS BRENNBARE GEGENSTÄNDE IN DER UMGEBUNGEN IN FLAMMEN GERATEN.**

## WARNUNG

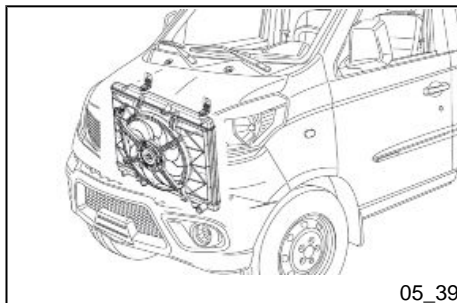


**DAS GASPEDAL NICHT VOR DEM ABSCHALTEN DES MOTORS DURCHDRÜCKEN, UM EINEN UNNÖTIGEN KRAFTSTOFFVERBRAUCH UND MÖGLICHE SCHÄDEN AM MOTOR ZU VERMEIDEN.**

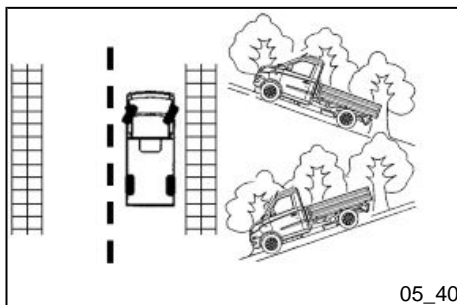
**WARNUNG**

MIT ABGESTELTEM MOTOR DAS ZÜNDSCHLOSS NICHT IN POSITION «ACC» ODER «ON» LASSEN, UM EINE ENTLADUNG DER BATTERIE DURCH UNNÖTIGE STROMAUFNAHME ZU VERMEIDEN.

BEIM AUSSTIEGEN IMMER DEN SCHLÜSSEL ABZIEHEN.

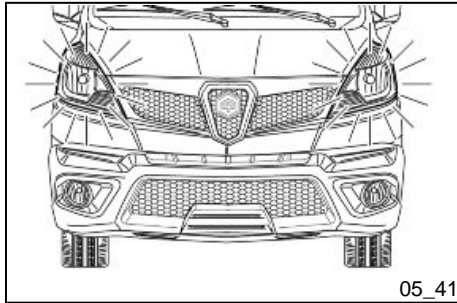
**ANMERKUNG**

IN EINIGEN SITUATIONEN KÖNNTE SICH BEIM ABSTELLEN DES MOTORS DAS ELEKTROGEBLÄSE FÜR EINE DAUER VON MAXIMAL 120 SEKUNDEN EINSCHALTEN.

**WARNUNG**

BEIM PARKEN AUF GEFÄLLEN ODER STEIGUNGEN IMMER DIE FESTSTELLBREMSE ANZIEHEN UND DIE LENKUNG SO EINSCHLAGEN, DASS BEI EINEM UNGEWOLLTEN LOSROLLEN DES FAHRZEUGS DIESES GEGEN DEN BORDSTEIN FÄHRT.

AUSSERDEM KEILE JEWEILS VOR ODER HINTER DEN RÄDERN DER HINTERACHSE IM FALLE EINER STEIGUNG ODER EINES GEFÄLLES EINFÜGEN, VOR



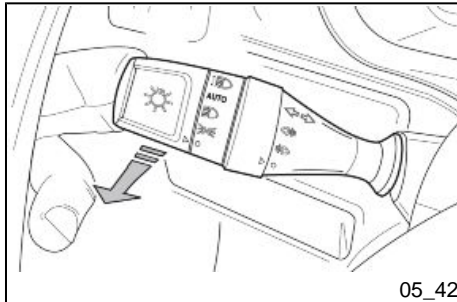
05\_41

**ALLEM WENN IRGEND EINE ARBEITSMASCHINE AUF DEM FAHRZEUG INSTALLIERT IST (REIN BEISPIELSWEISE: MULDENKIPPER, MÜLLWAGEN).**

#### Vorrichtung «FOLLOW ME HOME»

Die Vorrichtung gestattet die Beleuchtung des Bereichs vor dem Fahrzeug durch Einschaltung des Abblendlichts, des Standlichts und des Kennzeichenlichts für einen vorbestimmten Zeitraum.

Diese Funktion ist sehr praktisch, falls man in dunklen Zonen, wie zum Beispiel einer Garage oder Straßen ohne Beleuchtung parkt.



05\_42

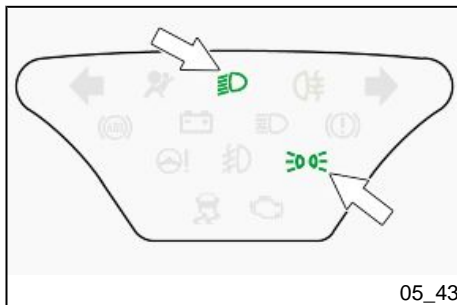
Innerhalb von 3 Minuten ab dem Drehen des Zündschlüssels in die Position «**LOCK**» oder ab dem Abziehen desselben, zwei Mal hintereinander die Lichthupe über den linken Hebel der Scheinwerferbedienung betätigen.

Die Scheinwerfer leuchten 30 Sekunden lang. Danach schalten sie sich automatisch ab.

#### ANMERKUNG

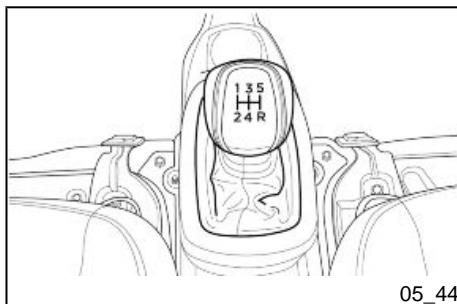


**DAMIT DIE FUNKTION AKTIVIERT WIRD WIRD, MÜSSEN DIE ZWEI AUF EINEANDER FOLGENDE BETÄTIGUNGEN DES LINKEN HEBELS IN EINEM ABSTAND VON MAXIMAL 2 SEKUNDEN ERFOLGEN.**



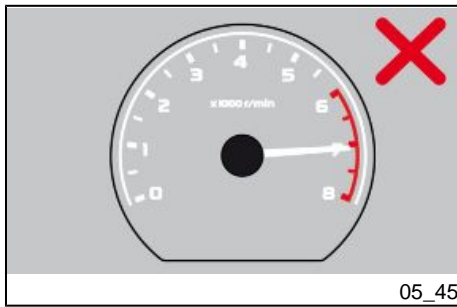
Ist die Funktion «Follow me home» aktiviert, dann leuchten auf der Instrumenteneinheit sowohl die Kontrollleuchte des Standlichts als auch die des Abblendlichts auf.

## Getriebe



### Empfohlene Geschwindigkeiten beim Wechseln der Gänge (05\_44)

Für eine rucklose Fahrt und eine längere Motorlebensdauer im maximalen Drehzahlbereich hoch- oder runterschalten (zirka 4500 Umdrehungen/Motor).



05\_45

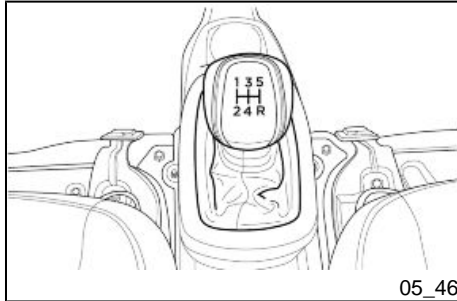
## Zulässige Höchstgeschwindigkeiten (05\_45)

### WARNUNG



**DIE MAXIMAL ZULÄSSIGE MOTORDREHZAHL IN JEDEM GANG NICHT ÜBERSCHREITEN, UM SCHWERE MOTORSCHÄDEN ZU VERMEIDEN.**

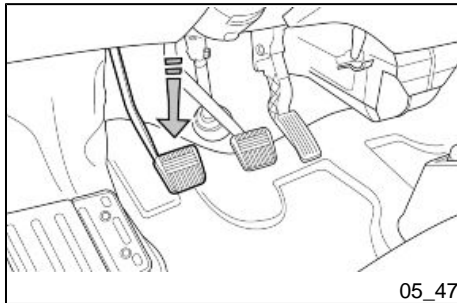
**NICHT RUNTERSCHALTEN, WENN DIE MAXIMALE DREHZAHL ERREICHT WURDE.**



05\_46

## Hinweise zum Schalten der Gänge (05\_46, 05\_47, 05\_48, 05\_49, 05\_50, 05\_51)

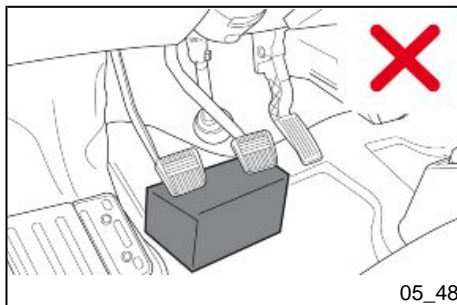
In der Abbildung ist die Anbringung der Gänge dargestellt. Beim Einlegen eines Gangs muss die Kupplung vollständig durchgetreten werden. Kann ein Gang nicht leicht eingelegt werden, den Kupplungshebel loslassen und dann erneut treten. Das Getriebe ist so entwickelt worden, dass der Schalthebel nicht vom 5. Gang direkt in den Rückwärtsgang verstellt werden kann.



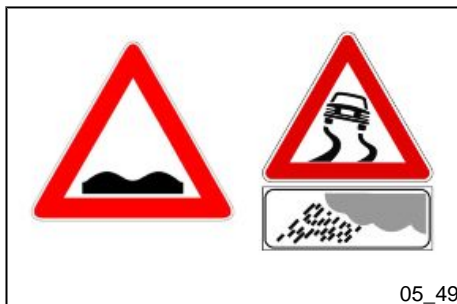
05\_47

Bei Fahrten an Gefällen einen niedrigeren Gang einlegen, um die Motorbremsleistung abhängig vom Straßenbelag und der Fahrzeuggeschwindigkeit zu erhöhen. Bei vollbeladenem Fahrzeug sollte an Gefällen der gleiche Gang eingelegt werden, wie er bei gleicher Belastung für die entsprechende Steigung verwendet wird. Gleichzeitig auch die Bremsen benutzen.

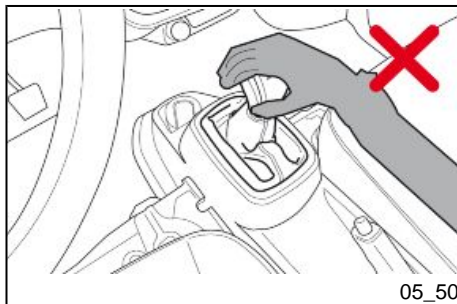
Auf keinen Fall darf die für den entsprechenden Gang empfohlene Höchstgeschwindigkeit überschritten werden.

**ACHTUNG**

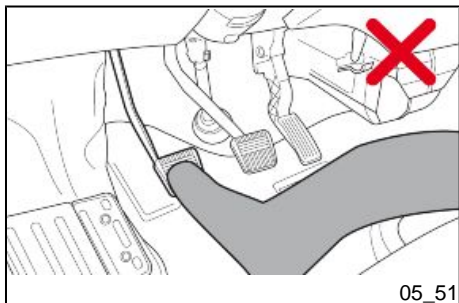
ZUR RICHTIGEN BETÄTIGUNG DES SCHALTHEBELS MUSS DAS KUPPLUNGSPEDAL VOLLSTÄNDIG DURCHGETRETEN SEIN. DER BODENBEREICH UNTERHALB DER FUßRASTPLATTE MUSS STETS FREI SEIN, DER VOLLSTÄNDIGE PEDALWEG DARF NICHT BEHINDERT WERDEN: BESONDERS DARAUF ACHTEN, DASS DIE TEPPICHE STETS GLATT LIEGEN UND DIE PEDALE NICHT BEHINDERN.

**ACHTUNG**

SEIEN SIE VORSICHTIG, WENN SIE DEN GANG BEI VEREISTER, GLATTER ODER NASSER STRAÙE HERUNTERSCHALTEN. EINE PLÖTZLICHE VERSTÄRKUNG DER MOTOR-BREMSKRAFT KÖNNTE ZU EINEM BLOCKIEREN ODER RUTSCHEN DER RÄDER FÜHREN, WAS DEN VERLUST ÜBER DIE KONTROLLE DES FAHRZEUGS ZUR FOLGE HABEN KÖNNTE.

**WARNUNG**

BEIM FAHREN DIE HAND NICHT AUF DEM SCHALTHEBEL ABLEGEN, DA DIE KRAFTEINWIRKUNG, AUCH WENN SIE LEICHT IST, LANGFRISTIG ZUM VERSCHLEISS DER INTERNEN ELEMENTE DER SCHALTUNG FÜHREN KANN.



#### WARNUNG



DEN RÜCKWÄRTSGANG NUR BEI VOLLSTÄNDIG ANGEHALTENEM FAHRZEUG EINLEGEN, ANDERNFALLS KANN DAS GETRIEBE BESCHÄDIGT WERDEN.

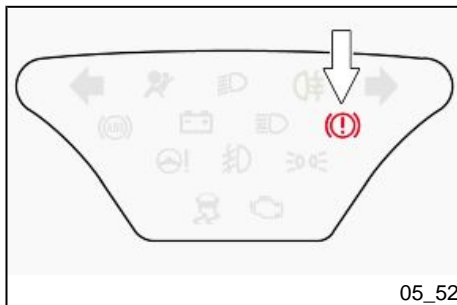
#### WARNUNG



DIE VERWENDUNG DES KUPPLUNGSPEDALS MUSS AUSSCHLIESSLICH AUF DIE GANGWECHSEL BESCHRÄNKT WERDEN. NICHT MIT DEM FUSS AM KUPPLUNGSPEDAL FAHREN, AUCH NICHT LEICHT ABGESTÜTZT.

#### Bremsen





05\_52

## Bremsanlagen mit doppeltem Kreislauf (05\_52, 05\_53, 05\_54, 05\_55, 05\_56, 05\_57)

Das Fahrzeug ist mit einer Bremsanlage mit doppeltem Bremskreis ausgestattet. Jeder Bremskreis funktioniert unabhängig.

Bei einer Störung an einem der beiden Bremskreise funktioniert der andere Bremskreis trotzdem weiter. Das Bremsen erfordert allerdings einen stärkeren Druck auf das Bremspedal und der Bremsweg verlängert sich entsprechend.

Störungen an der Bremsanlage werden durch das Aufleuchten der Kontrolllampe an der Instrumenteneinheit angezeigt.

### ACHTUNG



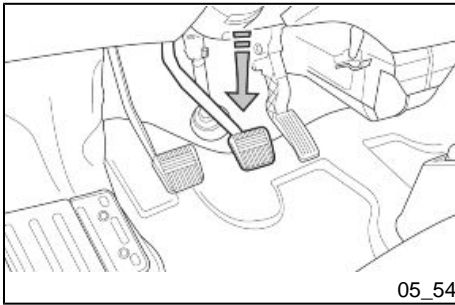
**SETZEN SIE DIE FAHRT NICHT FORT, WENN DIE BREMSANLAGE NICHT RICHTIG FUNKTIONIERT. DIE ANLAGE UMGEHEND BEI EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE ÜBERPRÜFEN LASSEN.**

### BREMSEN-ANTIBLOCKIERSYSTEM (ABS- Antilock Braking System)

ist ein in das Bremssystem integriertes System, das einen eventuellen Radschlupf erkennt und den Druck der Bremskraft auf die Räder automatisch moduliert, um ein Durchdrehen der Räder auch bei schwierigen Straßenverhältnissen zu begrenzen. Vorhandensein von Eis, Nässe, schlechte Straßenhaftung usw. oder auch bei Vollbremsungen.



05\_53



05\_54

### Einschalten ABS-System

Wenn sich während des Bremsvorgangs die Bedingungen für den Eingriff des ABS-Systems erfüllen, spürt der Fahrer ein Pulsieren am Bremspedal. In diesem Fall das Pedal immer fest gedrückt halten, bis das Fahrzeug stillsteht oder sicher weiterfahren kann.

Das Fahrzeug verfügt über einen elektronischen Bremskraftverteiler (**EBD - Electronic Brakeforce Distribution**): ist eine in das ABS-Steuergerät integrierte Funktion, die durch den Ausgleich des Bremsdruckes zwischen Vorder- und Hinterrädern seine Funktionalität auch im Falle eines Ausfalls des ABS-Systems beibehält.

### ANMERKUNG



**WÄHREND DES BREMSVORGANGS IST UNTER UMSTÄNDEN EIN LEICHTES PULSIEREN AM BREMSPEDAL SPÜRBAR. DIES WEIST AUF EINEN EINGRIFF DES ABS-SYSTEMS HIN.**

**WENN DAS ABS EINGREIFT UND EIN PULSIEREN AM BREMSPEDAL FESTGESTELLT WIRD, DEN DRUCK AUF DAS PEDAL NICHT VERRINGERN, SONDERN DIESES OHNE ANGST FEST GEDRÜCKT HALTEN; SO BLEIBT DAS FAHRZEUG MIT MÖGLICHT WENIG BREMSWEG IN EINKLANG MIT DEM STRASSENBE-  
LAG STEHEN.**

### ACHTUNG



**DIE KAPAZITÄT DES ABS-SYSTEMS SOLLTE NIEMALS AUF UNVERANT-  
WORTLICHE UND GEFÄHRLICHE WEISE ERPROBT WERDEN, WAS DIE EIGE-  
NE UND DIE SICHERHEIT ANDERER GEFÄHRDEN KÖNNTE.**



05\_55

**ACHTUNG**

WENN DAS ABS AUSGELÖST WIRD, ZEIGT DAS AN, DASS DIE HAFTUNGSGRENZE ZWISCHEN REIFEN UND STRASSENBELAG ERREICHT WIRD: DAHER MUSS DIE GESCHWINDIGKEIT GEDROSSELT UND AN DIE VERFÜGBARE HAFTUNG ANGEPASST WERDEN.

DAS ABS-SYSTEM KANN UNFÄLLE NICHT VERMEIDEN, EINSCHLIESSLICH DIESER, DIE DURCH ÜBERHÖHTE GESCHWINDIGKEIT IN DER KURVE UND DURCH FAHREN AUF OBERFLÄCHEN MIT GERINGER HAFTUNG ODER DURCH AQUAPLANING BEDINGT SIND.

**ACHTUNG**

DIE LEISTUNGEN HINSICHTLICH DER AKTIVEN SICHERHEIT DÜRFEN DEN FAHRER NICHT DAZU VERLEITEN, UNNÖTIGE RISIKEN EINZUGEHEN, DIE NICHT GERECHTFERTIGT SIND.

**ACHTUNG**

DAS FAHRVERHALTEN MUSS JEDENFALLS IMMER DEN WITTERUNGSBEDINGUNGEN, DEM STRASSENBELAG, DEN SICHTVERHÄLTNISSEN UND DEM VERKEHR ENTSPRECHEN.

DIE MAXIMALE VERZÖGERUNG HÄNGT JEDENFALLS IMMER VON DER HAFTUNG ZWISCHEN REIFEN UND STRASSENBELAG AB. BITTE BEACHTEN, DASS DIE BODENHAFTUNG IM FALL VON SCHNEE ODER EIS SEHR NIEDRIG IST UND DER BREMSWEG UNTER DIESEN BEDINGUNGEN AUCH MIT EINEM ABS-SYSTEM HOCH BLEIBT.



## WARNUNG



**FÜR DEN KORREKTEN BETRIEB DES ABS-SYSTEMS MÜSSEN DIE REIFEN AUF DERSELBEN ACHSE VON DERSELBEN MARKE UND VOM SELBEN TYP SEIN, SICH IN PERFEKTEM ZUSTAND BEFINDEN UND VOR ALLEM VOM VORGESCHRIEBENEN TYP SEIN UND DIE VORGESCHRIEBENEN ABMESSUNGEN HABEN.**



## ELEKTRONISCHE STABILITÄTSKONTROLLE (ESC - Electronic Stability Control)

Das **ESC-System - Electronic Stability Control** verbessert die Richtungssteuerung und die Fahrzeugstabilität.

Das System analysiert und vergleicht mit Hilfe des Lenkeinschlagwinkelsensors und der Raddrehzahlsensoren die vom Fahrer eingestellte Bahn mit der tatsächlich vom Fahrzeug zurückgelegten. Wenn das Fahrzeug an Stabilität verliert, wird das System betätigt. Es bremst die einzelnen Räder und reduziert das Motordrehmoment. Das ESC-System schaltet sich automatisch beim Starten des Motors ein und kann wie im entsprechenden Kapitel beschrieben ausgeschaltet werden.

## ACHTUNG



**DAS ESC-SYSTEM BIETET DEM FAHRER UNTERSTÜTZUNG BEI EINEM VERLUST DER FAHRZEUGSTABILITÄT, GARANTIERT ABER NICHT DIE ABSOLUTE KONTROLLE UNTER ALLEN BEDINGUNGEN.**

**DIE WIRKSAMKEIT DER VOM ESC-SYSTEM GEBOTENEN UNTERSTÜTZUNG HÄNGT VON DEN BETRIEBSBEDINGUNGEN UND SOMIT ZUM BEISPIEL VOM ZUSTAND DES STRASSENBELAGS, DER REIFEN DER BREMSANLAGE DER FEDERUNGEN USW. AB.**

**DIE VERFÜGBARKEIT DES ESC-SYSTEMS BEFREIT DEN FAHRER NICHT VON EINER AUFMERKSAMEN UND VORSICHTIGEN FAHRWEISE. DER FAHRER IST ALLEINE VERANTWORTLICH FÜR DIE FAHRWEISE DES FAHRZEUGS.**

#### ACHTUNG



**DIE VERKEHRSSICHERHEIT GEBÜHRT IMMER DEM FAHRER. DAS ESC-SYSTEM KANN UNFÄLLE NICHT VERMEIDEN, EINSCHLIESSLICH DIESER, DIE DURCH ÜBERHÖHTE GESCHWINDIGKEIT IN DER KURVE UND DURCH FAHREN AUF OBERFLÄCHEN MIT GERINGER HAFTUNG ODER DURCH AQUAPLANING BEDINGT SIND.**

#### Servobremse (05\_58)

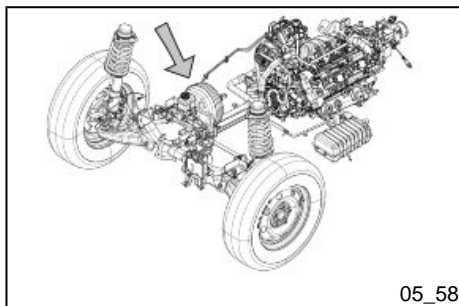
Der Unterdruck-Bremskraftverstärker ist eine Vorrichtung, die auf die Pumpe der Bremsanlage einwirkt. Dieses System verstärkt die vom Fahrer ausgeübte Kraft. Der Bremskraftverstärker besteht aus einem Ventil, das die dichte Kammer des Bremskraftverstärkers mit dem Ansaugstutzen verbindet, um so den Unterdruck der Motor-Ansaugung durch Betätigen der Bremse zu entladen.

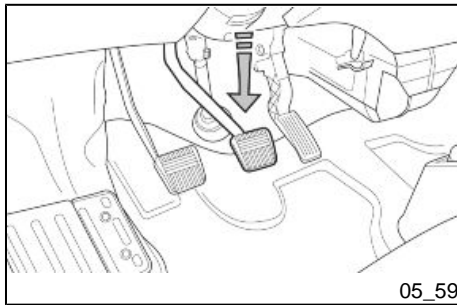
Um maximale Sicherheit zu garantieren, bei Störung, ausgeschaltetem Motor oder Armaturenbrett, ist das Bremspedal immer direkt mit dem Bremssystem verbunden und funktioniert immer, ohne das ein größerer Kraftaufwand des Fahrers beim Drücken des Bremspedals erforderlich ist.

#### ANMERKUNG



**WENN DER MOTOR WÄHREND DER FAHRT AUSFÄLLT, IST ZUM BREMSEN EIN GRÖßERER DRUCK AUF DAS PEDAL NÖTIG, UND EIN LÄNGERER BREMSWEG ENTSTEHT.**





## Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen beim Bremsen (05\_59)

### ACHTUNG

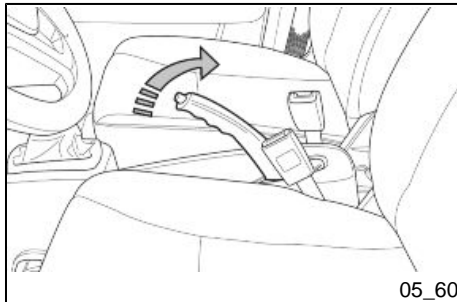


**BEI EINEM LOCH IM REIFEN KEINE VOLLBREMSUNGEN VORNEHMEN. DAS KÖNNTE ZU EINEM VERLUST ÜBER DIE FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN.**

**SICHERSTELLEN, DAS DER BODENTEPPICH DIE FREIE BEWEGUNG DES BREMSPEDALS NICHT BEEINTRÄCHTIGT.**

**EIN LÄNGERES ABSTELLEN BEI MEERESKLIMA ODER BEI HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT KANN DIE BREMSLEISTUNG BEIM ERSTEN BREMSEN BEEINTRÄCHTIGEN. UM BEI DIESEN BEDINGUNGEN DIE NORMALE BREMSLEISTUNG WIEDER HERZUSTELLEN, SOLLTE AN SICHEM ORT MEHRFACH GEBREMST WERDEN.**

**WÄHREND DER FAHRT NICHT DEN FUSS AUF DEM BREMSPEDAL LASSEN. DIES KÖNNTE EINE ÜBERHITZUNG DER BREMSEN VERURSACHEN. AN GEFÄLLSTRECKEN DIE BREMSE NICHT LANGE BETÄTIGEN. EINEN KLEINEREN GANG EINLEGEN, UM DIE MOTOR-BREMSLEISTUNG ZU ERHÖHEN.**



## Handbremse (05\_60, 05\_61, 05\_62)

Zum Festziehen der Handbremse den Handbremshebel nach oben ziehen.

Zum Lösen der Handbremse den Hebel leicht ziehen, anschließend den Knopf drücken und den Handbremshebel bis zum Anschlag runterstellen.

**WARNUNG**

WIRD DAS FAHRZEUG AUF STRASSEN MIT GEFÄLLE/ STEIGUNG GEPARKT, MUSS DIE FESTSTELLBREMSE IMMER VOLLSTÄNDIG ANGEZOGEN UND DIE RÄDER MÜSSEN IN RICHTUNG BORDSTEIN GEDREHT WERDEN.

ZUR GRÖßEREN SICHERHEIT SOLLTEN KEILE UNTER DIE RÄDER GELEGT WERDEN.

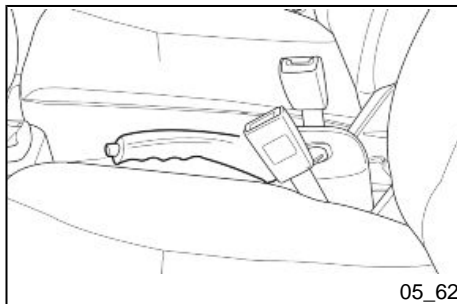
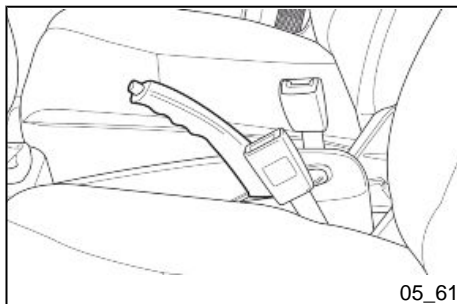
**ACHTUNG**

DEN HEBEL DER FESTSTELLBREMSE NUR MIT STEHENDEM FAHRZEUG ZIEHEN. MIT FAHRENDEM FAHRZEUG DARF ER NUR IM FALLE EINER STÖRUNG DER HYDRAULISCHEN BREMSANLAGE GEZOGEN WERDEN.

WIRD DIE FESTSTELLBREMSE IM AUSNAHMEFALL MIT FAHRENDEM FAHRZEUG GEZOGEN, SO WIRD EIN LEICHTES ZIEHEN EMPFOHLEN, UM EINE BLOCKIERUNG DER HINTERACHSE MIT DARAUSS FOLGENDEM SCHLEUDERN DES FAHRZEUGS ZU VERMEIDEN.

**WARNUNG**

VOR DEM ANFAHREN DES FAHRZEUGS SICHERSTELLEN, DASS DIE FESTSTELLBREMSE KOMPLETT GELÖST IST. BLEIBT DIE HANDBREMSE TEILWEISE ANGEZOGEN, KÖNNEN SICH DIE BREMSEN ÜBERHITZEN, DIE BREMSLEISTUNG LÄSST NACH UND DIE REIBFLÄCHEN VERSCHLEISSEN VORZEITIG.



**ACHTUNG**

**WENN EINE ERHÖHUNG DER ANZAHL DER RASTEN DER FESTSTELLBREMSE FESTGESTELLT WIRD, UM DAS FAHRZEUG ORDNUNGSGEMÄSS ZU BREMSEN, DIE ANLAGE SOFORT VON EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE KONTROLLIEREN LASSEN.**



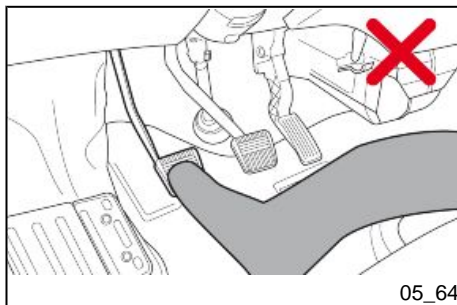
05\_63

### **Sparsames Fahren (05\_63, 05\_64, 05\_65, 05\_66, 05\_67, 05\_68, 05\_69, 05\_70)**

In der Folge werden die allgemeinen Bedingungen angeführt, die den Kraftstoffverbrauch beeinflussen:

- Stellen sie einen hohen Gang ein, wenn Verkehr und Straßenverhältnisse es zulassen.
- Geöffnete Fenster sowie Reifen mit zu geringem Luftdruck erschweren das Vorwärtskommen und führen zur Verschwendung von Kraftstoff.
- Fahren Sie nicht mit durchgetretenem Gaspedal, der Kraftstoffverbrauch ist geringer, wenn man schrittweise beschleunigt und zwei Drittel der Höchstgeschwindigkeit nicht überschreitet.
- Betätigungen des Gaspedals vor dem Abstellen des Motors oder während des Stillstands an der Ampel vermeiden.
- Den Motor bei längerem Stillstand abstellen.
- Den Motor nur laufen lassen, wenn es wirklich nötig ist.
- Den Allgemeinzustand des Fahrzeugs, und speziell den Motor, pflegen. Dazu müssen innerhalb der vorgegebenen Zeitabstände die im «Wartungsprogramm» angegebenen Arbeiten ausgeführt werden. Siehe dazu die entsprechenden Angaben in der vorliegenden Bedienungs- und Wartungsanleitung.
- Das Fahrzeug nicht überladen.

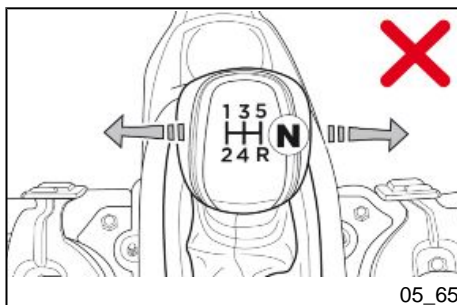




05\_64

**ACHTUNG**

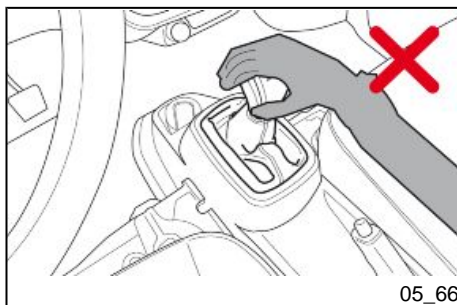
DEN FUSS WÄHREND DER FAHRT NICHT AUF DEM KUPPLUNGSPEDAL LASSEN. DAS FAHRZEUG AN STEIGUNGEN NICHT MIT DER KUPPLUNG IN POSITION HALTEN. DAS KÖNNTE ZU EINER ÜBERHITZUNG DER KUPPLUNG FÜHREN.



05\_65

**ACHTUNG**

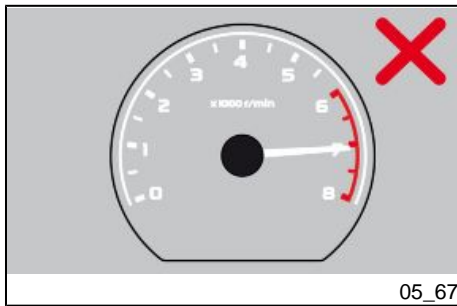
BEI FAHRTEN AN GEFÄLLSTRECKEN DEN SCHALTHEBEL NICHT AUF LEERLAUF STELLEN. DIES KANN EINE ÜBERHITZUNG DER BREMSEN VERURSACHEN.



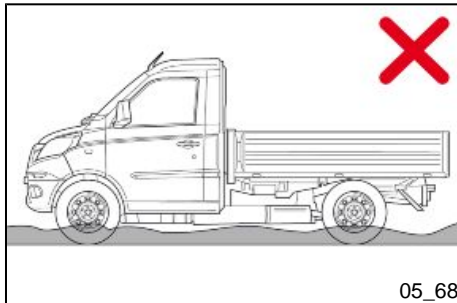
05\_66

**ACHTUNG**

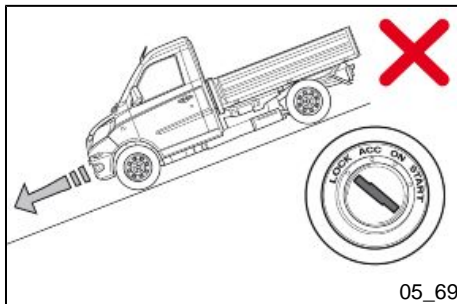
DIE HAND WÄHREND DER FAHRT NICHT AUF DEM SCHALTHEBELKNAUF LASSEN.

**WARNUNG**

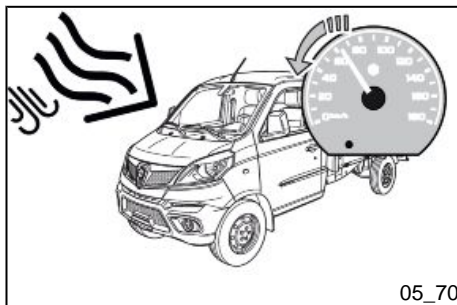
**BEIM GANGWECHSEL KEIN ZWISCHENGAS GEBEN. DAS KÖNNTE ZU EINER ÜBERHITZUNG DES MOTORS FÜHREN.**

**WARNUNG**

**MIT DEM FAHRZEUG NICHT AUF ÜBERFLUTETEN STRASSEN FAHREN, AUF DENEN DER WASSERSTAND ÜBER DEN UNTEREN FELGENRAND STEIGT EINFACHE PFÜTZEN MIT MÄSSIGER GESCHWINDIGKEIT DURCHFAHREN.**

**ACHTUNG**

**AN GEFÄLLEN DEN MOTOR NICHT AUSSCHALTEN, WEIL DER BREMSKRAFTVERSTÄRKER IN DIESEM ZUSTAND SEINE FUNKTION NICHT AUSFÜHRT.**



05\_70

**ACHTUNG**

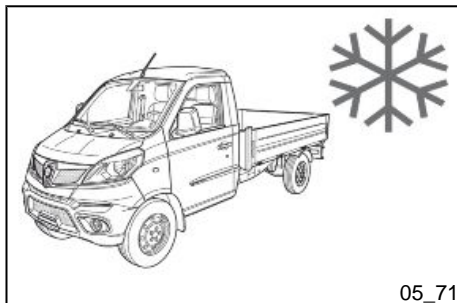
**BESONDERS BEI HOHER ODER MASSIGER BELADUNG MUSS BEI SEITENWIND ODER FAHRT AUF UNBEFESTIGTEN STRASSEN DIE GESCHWINDIGKEIT HERABGESETZT WERDEN.**

**WARNUNG**

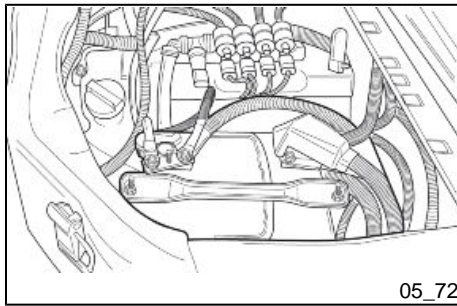
**DEN MOTOR NACH LÄNGERER VOLLGASFAHRT NICHT SOFORT AUSSCHALTEN, SONDERN ERST EINIGE SEKUNDEN IM LEERLAUF LAUFEN LASSEN.**

**Fahren im Winter (05\_71, 05\_72, 05\_73, 05\_74, 05\_75, 05\_76, 05\_77, 05\_78, 05\_79)**

Während des Winters die folgenden speziellen Anweisungen für Sicherheit und Wartung befolgen.



05\_71



## BATTERIE

Den Batterie-Ladezustand und die Befestigung der Kabel kontrollieren. Während der kalten Jahreszeit neigt die Batterie dazu, sich zu entladen. Sicherstellen, dass der Batteriefüllstandsstand sich zwischen der Ober- und der Untergrenze befindet. Dieser letzte Punkt ist nicht notwendig, falls eine hermetische, «wartungsfreie» Batterie verwendet wird.



### ACHTUNG



**DIE BATTERIEN ENTHALTEN GIFTIGE UND ÄTZENDE SCHWEFELSÄURE. STETS SCHUTZKLEIDUNG UND SCHUTZBRILLE TRAGEN, UM EINEN MÖGLICHEN KONTAKT DER SÄURE MIT AUGEN UND HAUT ZU VERMEIDEN. BEI KONTAKT DEN BETROFFENEN BEREICH MIT REICHLICH WASSER SPÜLEN.**

**BEI UNGEWOLLTER EINNAHME SOFORT EINEN ARZT AUFSUCHEN UND VIEL WASSER ODER MILCH TRINKEN.**



### ACHTUNG



**OFFENE FLAMMEN UND FUNKEN VON DER BATTERIE FERNHALTEN, ES BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR.**

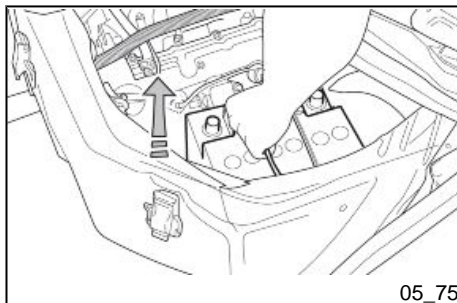
**DIE BATTERIE VON KINDERN FERNHALTEN.**

**DIE DURCH EIN UNGEWOLLTES AUSTRETEN VON BATTERIESÄURE BETROFFENEN BAUTEILE ODER LACKIERTEN FAHRZEUGTEILE SOFORT MIT WASSER ABSPÜLEN.**

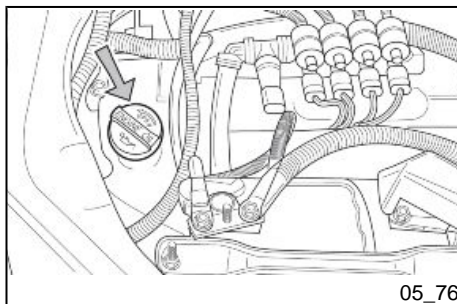
#### **WARNUNG**



**WENN DAS FAHRZEUG BEI GROSSER KÄLTE LÄNGERE ZEIT NICHT VERWENDET WIRD, DIE BATTERIE AUSBAUEN UND AN EINEN BEHEIZTEN ORT VERLEGEN. ANDERNFALLS BESTEHT DIE GEFAHR, DASS SIE EINFRIERT.**



05\_75

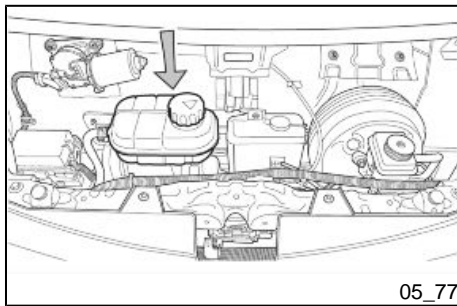


05\_76

#### **MOTORÖL**

Zum Auffüllen muss der Fahrersitz angehoben und der Stopfen am Kopfdeckel abgeschraubt werden.

Es wird auf die Tabelle der Motorölviskosität im Kapitel «Empfohlene Produkte» verwiesen.

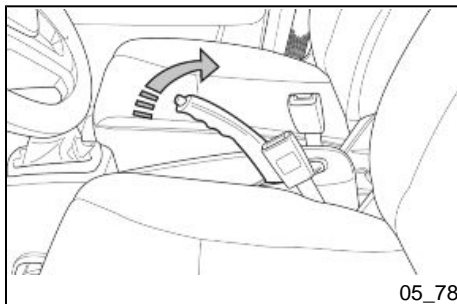


### MOTOR-KÜHLFLÜSSIGKEIT

Um auf den Behälter zuzugreifen und diesen aufzufüllen, muss die Motorhaube angehoben werden.

Den ausreichenden Anteil an Kühlmittel-Gemisch einführen.

Es wird auf die Produktabelle im Kapitel «Empfohlene Produkte» verwiesen.



### HANDBREMSE

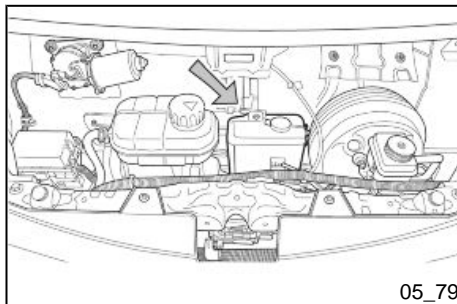
Bei sehr kalten Temperaturen die Handbremse nicht benutzen, weil sie anfrieren könnte. Den ersten Gang (auf Steigungen) oder den Rückwärtsgang (auf Gefällen) einlegen. Auf jeden Fall Keile unter die Räder legen.

### ACHTUNG



**BEVOR DAS FAHRZEUG GESTARTET WIRD, HERUNTERGEFALLENEN SCHNELL ENTFERNEN, DIESER KÖNNTE DIE SICHT DES FAHRERS BEHINDERN UND DIE FAHR SICHERHEIT BEEINTRÄCHTIGEN.**

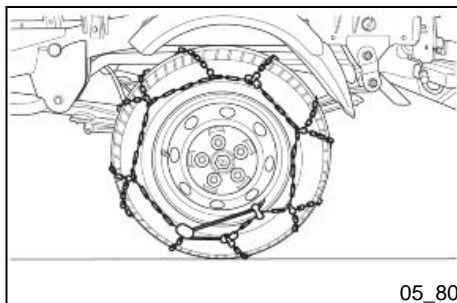
**VOR DER FAHRT EIS ODER SCHNEESPUREN VON DEN SCHUHEN ABWISCHEN, UM UNGEWOLLTES RUTSCHEN DER SCHUHE AUF DEN PEDALEN ZU VERMEIDEN.**



### SCHEIBENWASCHFLÜSSIGKEIT

Um auf den Behälter zuzugreifen und diesen aufzufüllen, muss die Motorhaube angehoben werden.

Scheibenwaschflüssigkeit mit Frostschutzmittel verwenden.



### Schneeketten (05\_80, 05\_81, 05\_82, 05\_83, 05\_84)

Die Schneeketten dürfen nur an den Antriebsrädern, in diesem Fall den "Hinterrädern" angebracht werden.

Nachdem zirka zehn Meter mit den Schneeketten zurückgelegt wurden, anhalten und sicherstellen, dass die Spannung korrekt ist. Ggf. fester anziehen.

Der Einsatz von Schneeketten unterliegt in jedem Fall den im jeweiligen Land geltenden Vorschriften.

#### WARNUNG

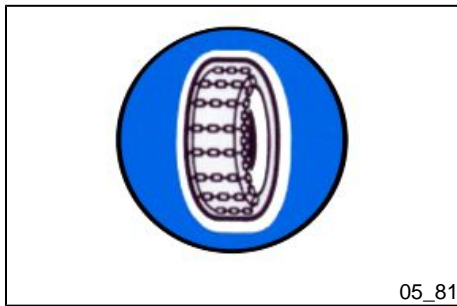


**DIE SCHNEEKETTEN DÜRFEN AUSSCHLIESSLICH AN DEN ANTRIEBSRÄDERN MONTIERT WERDEN IN DIESEM FALL SIND DAS DIE HINTERRÄDER.**

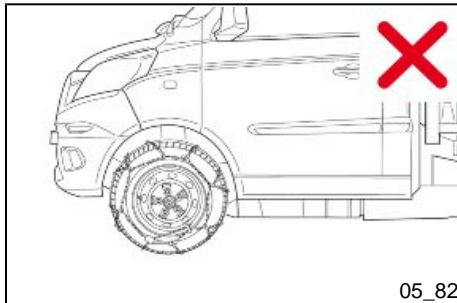
#### ANMERKUNG



**IN DEN VERSIONEN MIT ZWILLINGSBEREIFUNG DIE SCHNEEKETTEN AN DEN ÄUSSEREN HINTEREN ANTRIEBSRÄDERN MONTIEREN.**



Mit angebrachten Schneeketten immer bei mäßiger Geschwindigkeit fahren und 50 Km/h nicht überschreiten. Bürgersteige und Schlaglöcher vermeiden und keine langen Strecken auf schneefreien Straßen fahren, um sowohl die Reifen als auch die Fahrbahn nicht zu beschädigen.



#### WARNUNG



**DIE SCHNEEKETTEN KEINESFALLS AN DEN VORDERRÄDERN MONTIEREN, DA SIE DIE FAHR- UND LENKUNGSORGANE BEHINDERN KÖNNTEN.**

#### WARNUNG



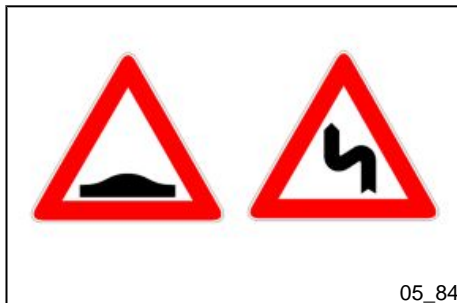
**MIT MONTIERTEN SCHNEEKETTEN MUSS DAS GASPEDAL EXTREM VORSICHTIG BETÄTIGT WERDEN, UM EIN SCHLITTERN DER ANTRIEBSRÄDER ZU VERMEIDEN ODER AUF DAS MINDESTMASS ZU BESCHRÄNKEN, UM EINE BESCHÄDIGUNG DER KETTEN ZU VERMEIDEN, DIE IHRERSEITS ZU SCHÄDEN AN KAROSSERIE UND MECHANIK FÜHREN KANN.**





Um Schäden am Fahrzeug zu vermeiden und die Personensicherheit zu gewährleisten, folgende Anweisungen befolgen:

- Die im Kit der Schneeketten enthaltenen Anweisungen strikt befolgen.
- Nachdem zirka zehn Meter mit montierten Schneeketten zurückgelegt wurden, anhalten und die Schneeketten ggf. erneut spannen.



#### ACHTUNG



**UM DEN VERLUST DER KONTROLLE ÜBER DAS FAHRZEUG ODER UNFÄLLE ZU VERMEIDEN:**

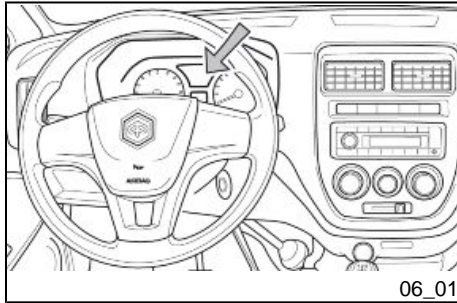
- **DIE SCHNEEKETTEN AN EINEM SICHEREN ORT MONTIEREN.**
- **50 KM/H ODER EVENTUELLE VOM HERSTELLER VORGESCHRIEBENE GESCHWINDIGKEITSGRENZUNGEN NICHT ÜBERSCHREITEN.**
- **DIE FAHRZEUGGESCHWINDIGKEIT DEM ZUSTAND DES STRASSENBELAGS ANPASSEN UND SCHARFE KURVEN VERMEIDEN.**
- **RINNSTEINE ODER HOHE FAHRBAHNSCHWELLEN VERMEIDEN, DIE EIN HOLPERN DES FAHRZEUGS VERURSACHEN KÖNNEN.**
- **HEFTIGES BREMSEN SO WEIT WIE MÖGLICH VERMEIDEN, D.H. VORSICHTIG FAHREN.**



# Porter NP6



**Kap. 06**  
**Anzeigen und**  
**Kontrolllampen**



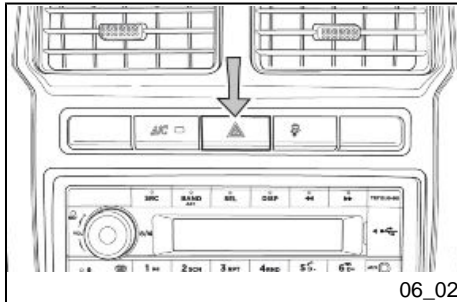
## Instrumenten- und Anzeigeeinheit (06\_01, 06\_02, 06\_03)

Die Kontrolllampen zeigen abnormale Bedingungen des Motors oder des Fahrzeugs oder die Aktivierung der entsprechenden Anlagen an.

### ANMERKUNG



**IM FALLE EINER STÖRUNG LEUCHTET DIE ENTSPRECHENDE KONTROLL-LAMPE AUF DER INSTRUMENTENTAFEL SO LANGE, BIS DIE URSACHE DER BETRIEBSSTÖRUNG BESEITIGT WURDE.**



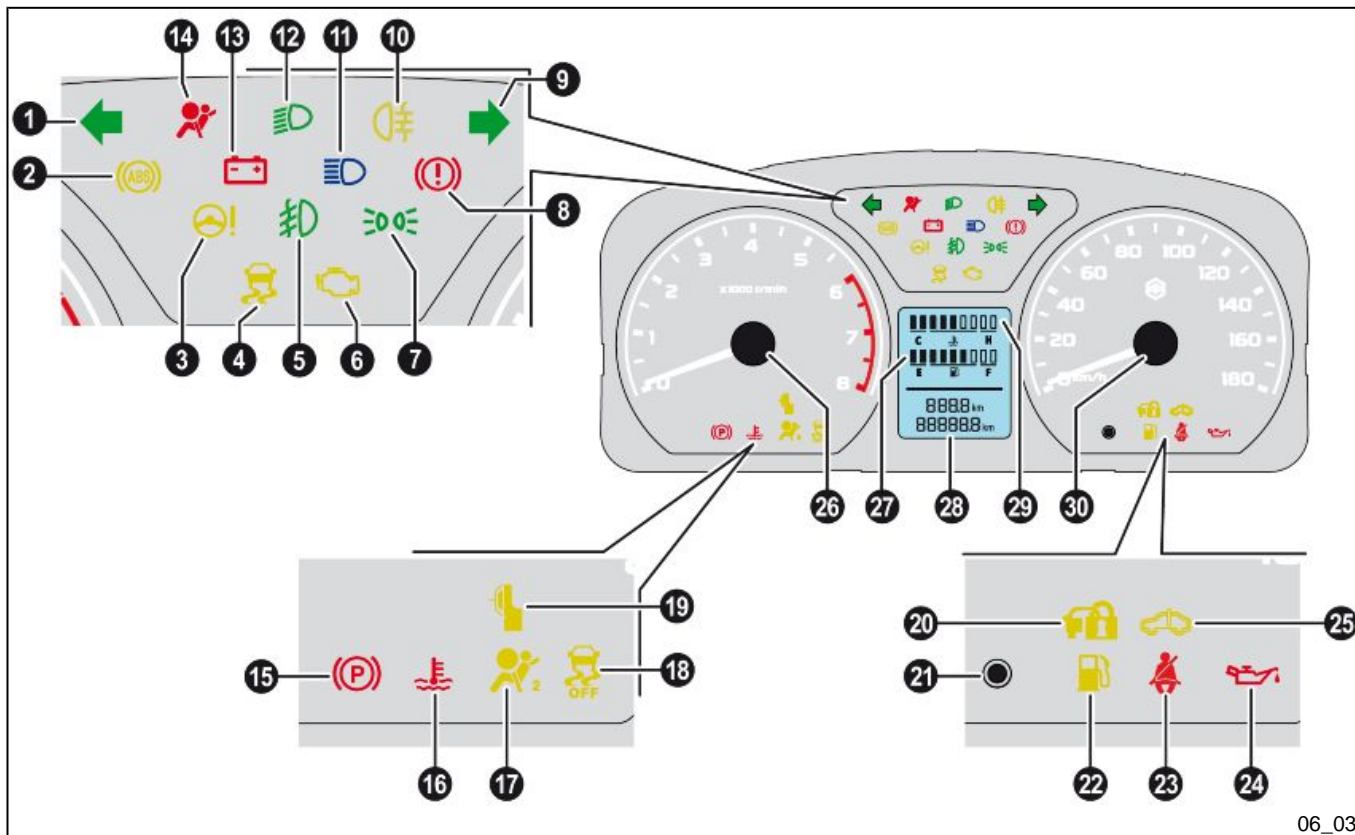
### ACHTUNG



**FALLS EINER DIESER NOTFÄLLE EINTRIT, SIND FAHRZEUG ODER MOTOR SOFORT ANZUHALTEN UND DAS FAHRZEUG IST AN EINEN SICHEREN PLATZ AM STRASSEN RAND ZU BRINGEN. STELLEN SIE DEN MOTOR AB UND SCHALTEN SIE DIE WARNBLINKANLAGE EIN.**

**UM VERBRENNUNGEN ZU VERMEIDEN MUSS DER MOTOR VOR DER KON-TROLLE VON BAUTEILEN IM MOTORRAUM ABKÜHLEN.**

**HALTEN SIE HÄNDE, KLEIDUNGSSTÜCKE ODER GEGENSTÄNDE VON BE-WEGLICHEN MOTORTEILEN FERN UM SCHWERE PERSONENSCHÄDEN ZU VERMEIDEN.**



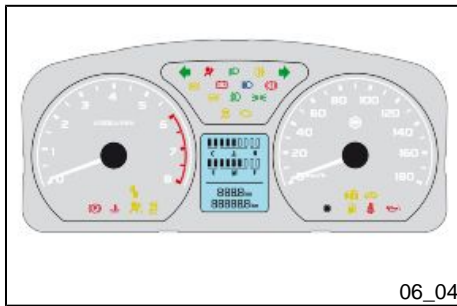
06\_03

## INSTRUMENTENEINHEIT

Ref.	Funktion	FARBE KONTROLLLAMPE
1	KONTROLLLAMPE LINKER BLINKER AKTIVIERT	Grün
2	KONTROLLLAMPE STÖRUNG ABS-SYSTEM (BREMSEN-ANTIBLOCKIERSYSTEM)	Bernsteingelb
3	KONTROLLLAMPE STÖRUNG EPS-SYSTEM (ELEKTRISCHE SERVOLENKUNG)	Bernsteingelb
4	KONTROLLLAMPE ESC-SYSTEM AKTIV (ELEKTRONISCHE STABILITÄTSKONTROLLE)	Bernsteingelb
5	KONTROLLLAMPE NEBELSCHEINWERFER EINGESCHALTET (*)	Grün
6	KONTROLLLAMPE STÖRUNG EINSPRITZANLAGE (M.I.L.)	Bernsteingelb
7	KONTROLLLAMPE STANDLICHT EINGESCHALTET	Grün
8	KONTROLLLAMPE UNZUREICHENDER BREMSFLÜSSIGKEITSSTAND	Rot
9	KONTROLLLAMPE RECHTER BLINKER AKTIVIERT	Grün
10	KONTROLLLAMPE NEBELSCHLUSSLEUCHTE EINGESCHALTET	Bernsteingelb
11	KONTROLLLAMPE FERNLICHT EINGESCHALTET	Blau
12	KONTROLLLAMPE ABBLENDLICHT EINGESCHALTET	Grün
13	KONTROLLLAMPE BATTERIELADUNG UNZUREICHEND	Rot
14	KONTROLLLAMPE STÖRUNG AIRBAG	Rot
15	KONTROLLLAMPE FÜR ANGEZOGENE HANDBREMSE	Rot
16	KONTROLLLAMPE HOHE KÜHLFLÜSSIGKEITSTEMPERATUR	Rot
17	KONTROLLLAMPE AIRBAG BEIFAHRENERSEITE DEAKTIVIERT (*)	Bernsteingelb
18	KONTROLLLAMPE ESC-SYSTEM DEAKTIVIERT (ELEKTRONISCHE STABILITÄTSKONTROLLE)	Bernsteingelb

<b>Ref.</b>	<b>Funktion</b>	<b>FARBE KONTROLLLAMPE</b>
19	KONTROLLLAMPE MOTORSTART BLOCKIERT	Bernsteingelb
20	KONTROLLLAMPE STÖRUNG WEGFAHRSPERRE	Bernsteingelb
21	RESET-TASTE TEILSTRECKEN-KILOMETERZÄHLER	-
22	KONTROLLLAMPE KRAFTSTOFFRESERVE	Bernsteingelb
23	KONTROLLLAMPE SICHERHEITSGURTE NICHT ANGELEGT	Rot
24	KONTROLLLAMPE FÜR UNZUREICHENDEN MOTOR-ÖLDRUCK	Rot
25	KONTROLLLAMPE STÖRUNG MOTORSTEUERUNG	Bernsteingelb
26	DREHZAHLMESSER	-
27	BENZINSTANDANZEIGER	-
28	GESAMTSTRECKEN- UND TEILSTRECKEN-KILOMETERZÄHLER	-
29	KÜHLFLÜSSIGKEITS-TEMPERATURANZEIGER	-
30	TACHOMETER	-

(\*): falls vorhanden



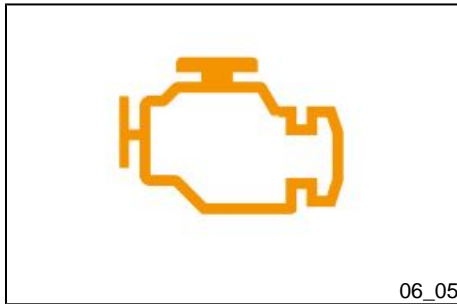
06\_04

## Kontrolle auf Funktionstüchtigkeit der Kontrollleuchten (06\_04)

Um die korrekte Funktionsweise der Kontrolllampen zu prüfen, wie folgt vorgehen:

1. Die Handbremse betätigen.
2. Den Zündschlüssel in die Stellung «ON» drehen, alle Kontrollleuchten brennen.
3. Nach dem Starten des Motors und dem Lösen der Handbremse müssen alle Kontrollleuchten erlöschen.

Falls eine Kontrolllampe nicht funktioniert: Lassen Sie diese sobald wie möglich bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** überprüfen



06\_05

## Kontrolllampe MIL Störung Einspritzsystem (06\_05)

Diese Kontrolllampe leuchtet auf, wenn während des Motorbetriebs eine Störung im elektronischen Motorsteuersystem auftritt.

### ACHTUNG



**WENN DIESE KONTROLLLAMPE AUFLEUCHTET, KANN DIE FAHRT FORTGESETZT WERDEN. STARKE MOTORBELASTUNGEN ODER HOHE GESCHWINDIGKEITEN SOLLTEN JEDOCH VERMIEDEN WERDEN. EINE LÄNGERE VERWENDUNG DES FAHRZEUGS MIT LEUCHTENDER KONTROLLLAMPE KANN SCHÄDEN VERURSACHEN.**

**DAS FAHRZEUG UMGEHEND BEI EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE ÜBERPRÜFEN LASSEN.**



### Kontrolle Feststellbremse (06\_06)

Die Kontrolllampe der Feststellbremse leuchtet bei angezogener Bremse und mit Zündschlüssel in Position «ON» auf.

Wenn die Kontrolllampe auch nach dem Lösen der Feststellbremse noch aufleuchtet, überprüfen Sie, ob der Hebel tatsächlich komplett abgesenkt ist.



### Bremsflüssigkeitskontrolle (06\_07)

Diese Kontrolllampe leuchtet auf, wenn der Bremsflüssigkeitsstand mit laufendem Motor unter die Linie «MIN» der Ölwanne absinkt. Füllen Sie gegebenenfalls Bremsflüssigkeit auf und kontrollieren Sie, dass kein Verlust vorliegt.

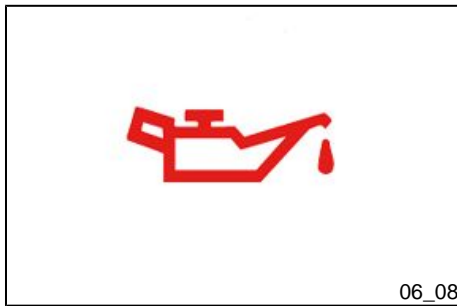
Bei leuchtender Kontrolllampe muss das Bremspedal wesentlich stärker getreten werden und die Bremswege verlängern sich.

#### ACHTUNG



**FAHREN SIE NICHT MIT LEUCHTENDER KONTROLLAMPE, UM UNFÄLLE ZU VERMEIDEN LASSEN SIE DIE BREMSANLAGE UNVERZÜGLICH VON EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE ÜBERPRÜFEN.**





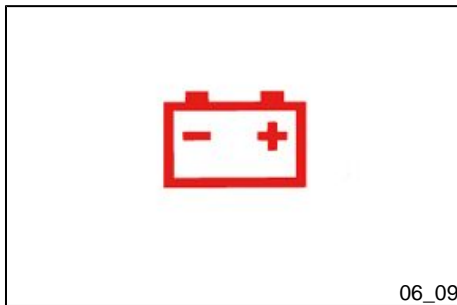
## Öldruckkontrolle (Unzureichender Öldruck) (06\_08)

Diese Kontrolllampe leuchtet auf, wenn die Schmieranlage bei laufendem Motor nicht korrekt funktionieren sollte.

### ACHTUNG



**BEI AUFLEUCHTEN DER ÖLDRUCK-KONTROLLLAMPE DEN MOTOR SOFORT ABSTELLEN, UM SCHWERE SCHÄDEN ZU VERHINDERN. DIE ANLAGE UMGEHEND BEI EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE ÜBERPRÜFEN LASSEN.**



## Batterieladekontrolle (06\_09, 06\_10)

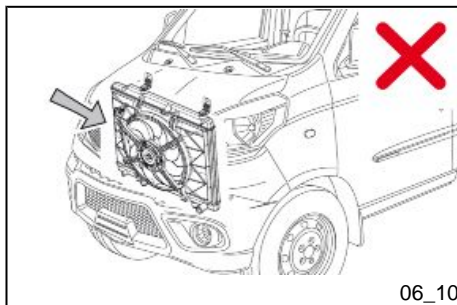
**Wenn der Zündschlüssel auf «ON» gedreht wird, leuchtet die Kontrolllampe auf. Beim Anlassen des Motors schaltet diese sich aus.**

Diese Kontrolllampe leuchtet auf, wenn die Batterieladeanlage bei laufendem Motor nicht korrekt funktionieren sollte. Alle Stromverbraucher und den Motor ausschalten. Prüfen, ob der Lichtmaschinenriemen (Keilriemen) gelockert oder beschädigt ist.

### ANMERKUNG



**EINE EVENTUELLE VERZÖGERUNG DER EIN- BZW. ABSCHALTUNG UM EINIGE SEKUNDEN WÄHREND DER MOTORSTARTPHASE IST ALS NORMAL ZU BETRACHTEN.**

**ACHTUNG**

**VOR DER KONTROLLE ODER EINSTELLUNG DES KEILRIEMENS, DEN MOTOR ABKÜHLEN LASSEN. DIE NICHTBEACHTUNG DIESER WARNUNG KANN SCHWERE VERLETZUNGEN AN PERSONEN VERURSACHEN.**

**WARNUNG**

**NIEMALS MIT LOSEM ODER GERISSENEM KEILRIEMEN FAHREN. DER MOTOR KÖNNTE SICH ÜBERHITZEN. DIE ANLAGE UMGEHEND BEI EINEM VERTRAGS-HÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE ÜBERPRÜFEN LASSEN.**

**Warnblinkerkontrolle (06\_11)**

Wird die Warnblinkanlage eingeschaltet, leuchtet der Schalter auf und zeigt damit an, dass die Warnblinkanlage eingeschaltet ist. Auf der Instrumententafel schalten sich die Kontrolllampen der Blinker gleichzeitig ein.





### Kraftstoffreservekontrolle (06\_12)

Die Kontrolllampe leuchtet auf, wenn die Kraftstoffanzeige im Tank die Reserve erreicht.

In diesem Fall muss sobald wie möglich an der nächsten Tankstelle getankt werden.

#### ACHTUNG

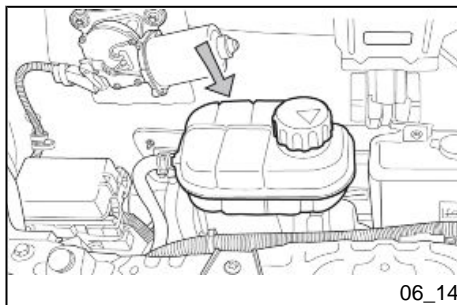


**DIE FAHRT NICHT MIT ERLEUCHTETER RESERVE-KONTROLLLAMPE FORTSETZEN. UNTER DIESEN BEDINGUNGEN KANN DER KRAFTSTOFF PLÖTZLICH AUSGEHEN UND EINEN PLÖTZLICHEN STILLSTAND DES FAHRZEUGS VERURSACHEN, WAS EINE GEFAHR FÜR PERSONEN UND SACHEN DARSTELLEN KANN.**



### Motortemperaturkontrolle (06\_13, 06\_14)

Die Kontrolllampe schaltet sich gleichzeitig mit der Anzeige zu hohe Motortemperatur ein. Sie zeigt eine Fehlfunktion in der Fahrzeug-Kühlanlage an. Es muss sofort angehalten werden. Vor dem Weiterfahren den Motor abkühlen lassen.



06\_14

Den Kühlflüssigkeitsstand prüfen: Den Deckel unter der Motorhaube öffnen und anschließend mit der empfohlenen Kühlflüssigkeit auffüllen.

Die Anlage umgehend bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** überprüfen lassen.

#### ACHTUNG



**DER MOTOR WIRD SEHR HEISS. BEI ARBEITEN IM MOTORRAUM SEHR VORSICHTIG VORGEHEN, ES BESTEHT STARKE VERBRENNUNGSGEFAHR.**

#### WARNUNG



**NICHT WEITERFAHREN, FALLS DIE KONTROLLLAMPE AUFLEUCHTET. ES KÖNNTEN SCHWERE UND SOGAR IRREPARABLE MOTORSCHÄDEN VERURSACHT WERDEN.**

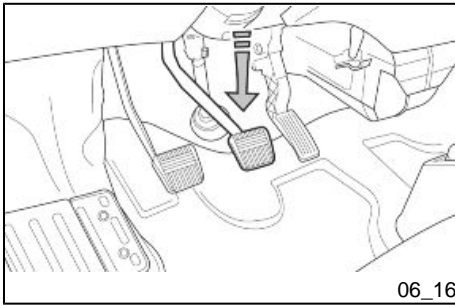
### ABS-Kontrolle (06\_15, 06\_16, 06\_17, 06\_18, 06\_19, 06\_20)

**Verhalten Kontrolllampe «ABS»:** Beim Drehen des Zündschlüssels in die Position «ON» leuchtet die «ABS»-Kontrolllampe auf. Sie sollte sich aber nach wenigen Sekunden ausschalten.

Sollte die Kontrolllampe nicht aufleuchten bzw. sich nicht nach wenigen Sekunden bei laufendem Motor ausschalten, bedeutet dies, dass eine Systemstörung vorliegt. Wenden Sie sich sofort an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle**.



06\_15



06\_16

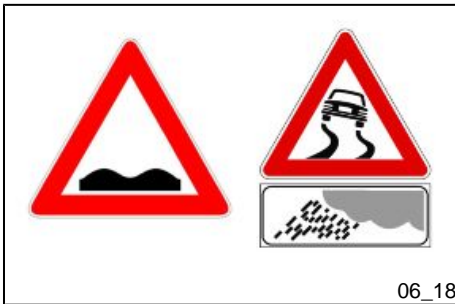
## BREMSEN-ANTIBLOCKIERSYSTEM (ABS- Antilock Braking System)

ist ein in das Bremssystem integriertes System, das einen eventuellen Radschlupf erkennt und den Druck der Bremskraft auf die Räder automatisch moduliert, um ein Durchdrehen der Räder auch bei schwierigen Straßenverhältnissen zu begrenzen. Vorhandensein von Eis, Nässe, schlechte Straßenhaftung usw. oder auch bei Vollbremsungen.



06\_17

**Störung ABS-System:** Die Kontrolllampen «ABS» und «ESC» leuchten auf und bleiben eingeschaltet, um eine Störung des Antiblockiersystems ABS anzuzeigen. Die Bremsanlage behält trotzdem ihre Bremsleistung bei, auch wenn dies ohne Unterstützung des ABS-, ESC-Systems geschieht. Die Funktionalität des EBD-Systems bleibt unverändert. In diesem Fall sehr vorsichtig weiterfahren und einen größeren Sicherheitsabstand einhalten; unbedingt Vollbremsungen vermeiden und sofort einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** aufsuchen.



06\_18

### ACHTUNG

### WARNUNG



**WÄHREND DES BREMSVORGANGS IST UNTER UMSTÄNDEN EIN LEICHTES PULSIEREN AM BREMSPEDAL SPÜRBAR. DIES WEIST AUF EINEN EINGRIFF DES ABS-SYSTEMS HIN.**

**WENN DAS ABS EINGREIFT UND EIN PULSIEREN AM BREMSPEDAL FESTGESTELLT WIRD, DEN DRUCK AUF DAS PEDAL NICHT VERRINGERN, SONDERN DIESES OHNE ANGST FEST GEDRÜCKT HALTEN; SO BLEIBT DAS FAHRZEUG**

**MIT MÖGLICHSST WENIG BREMSWEG IN EINKLANG MIT DEM STRASSENBELAG STEHEN.**

**WARNUNG**



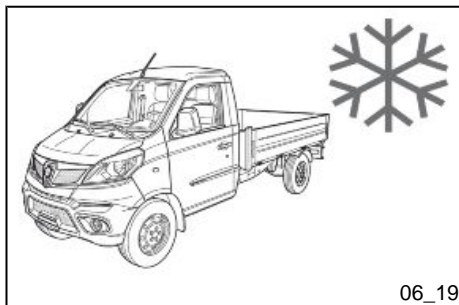
**DIE LEISTUNGEN HINSICHTLICH DER AKTIVEN SICHERHEIT DÜRFEN DEN FAHRER NICHT DAZU VERLEITEN, UNNÖTIGE RISIKEN EINZUGEHEN, DIE NICHT GERECHTFERTIGT SIND.**

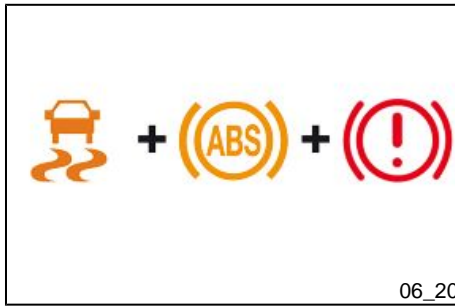
**WARNUNG**



**DAS FAHRVERHALTEN MUSS JEDENFALLS IMMER DEN WITTERUNGSBEDINGUNGEN, DEM STRASSENBELAG, DEN SICHTVERHÄLTNISSEN UND DEM VERKEHR ENTSPRECHEN.**

**DIE MAXIMALE VERZÖGERUNG HÄNGT JEDENFALLS IMMER VON DER HAFTUNG ZWISCHEN REIFEN UND STRASSENBELAG AB. BITTE BEACHTEN, DASS DIE BODENHAFTUNG IM FALL VON SCHNEE ODER EIS SEHR NIEDRIG IST UND DER BREMSWEG UNTER DIESEN BEDINGUNGEN AUCH MIT EINEM ABS-SYSTEM HOCH BLEIBT.**





### EBD-STÖRUNG (bernsteinfarbene + bernsteinfarbene + rote Kontrolllampe)

Das gleichzeitige Aufleuchten der drei Kontrolllampen mit laufendem Motor zeigt eine Störung am «EBD»-System an (**Elektronische Bremskraftverteilung - Electronic Brakeforce Distribution**). In diesem Fall können die Hinterräder bei Vollbremsungen blockieren. In der Folge könnte der Fahrer die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren.

Sehr vorsichtig weiterfahren und einen größeren Sicherheitsabstand einhalten. Unbedingt Vollbremsungen vermeiden und sofort einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** aufsuchen.

### ANMERKUNG



**DAS STARTEN BEI ERSCHWERTEN BEDINGUNGEN: ENTLADENE BATTERIE, NIEDRIGE TEMPERATUREN, HÄUFIGE STARTVORGÄNGE USW. KANN ZU EINER LEICHTEN VERZÖGERUNG BEIM AUSSCHALTEN DER KONTROLLAMPEN FÜHREN.**

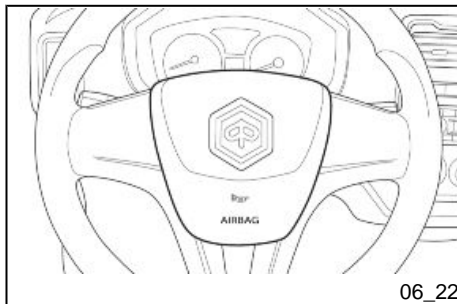


### EPS-Kontrolle (06\_21, 06\_22)

Die «EPS»-Kontrolllampe leuchtet auf, um eine Störung an der elektrischen Servolenkung anzuzeigen. Das Lenksystem ist weiter effizient, nur muss der Fahrer jetzt beim Drehen des Lenkrads mehr Kraft aufwenden.

In diesem Fall vorsichtig weiterfahren und so bald wie möglich einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** aufsuchen.





06\_22

### Elektrische Servolenkung (EPS - Electric Power Steering)

Das Fahrzeug ist mit einer elektrischen Servolenkung «EPS» ausgestattet, die bei laufendem Motor funktioniert. Mit diesem System wird das Lenken komfortabler, und das Lenkrad kann beim Einparken leichter gedreht werden.



06\_23

### ESC Kontrolllampe - Elektronische Stabilitätskontrolle (06\_23, 06\_24, 06\_25, 06\_26, 06\_27, 06\_28, 06\_29, 06\_30, 06\_31)

**Verhalten «ESC»-Kontrolle:** Beim Drehen des Zündschlüssels in die Position «ON» leuchtet die «ESC»-Kontrolllampe auf. Sie sollte sich aber nach wenigen Sekunden ausschalten.

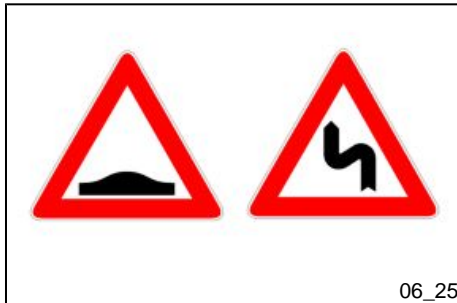
Sollte die Kontrolllampe nicht aufleuchten bzw. sich nicht nach wenigen Sekunden bei laufendem Motor ausschalten, bedeutet dies, dass eine Systemstörung vorliegt. Wenden Sie sich sofort an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle**.

Der Eingriff des ESC-Systems wird durch die blinkende Kontrolllampe auf der Instrumenteneinheit angezeigt, um den Fahrer zu informieren, dass sich das Fahrzeug in kritischen Stabilitäts- und Haftungsbedingungen befindet.



**Störung ESC-System / Hill Holder:** Wenn die «ESC»-Kontrolllampe nach dem Motorstart eingeschaltet bleibt oder sich einschaltet und während der Fahrt des Fahrzeugs fest leuchtet, bedeutet dies, dass eine Störung am ESC-System oder am Hill Holder-System vorliegt. Die Funktionalität des ABS- und EBD-Systems bleibt jedenfalls unverändert.

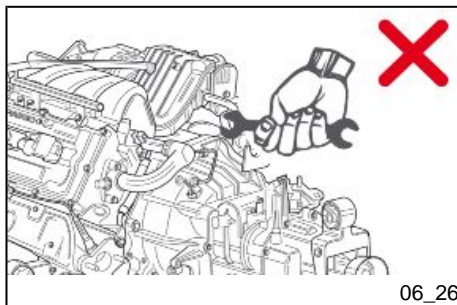
In diesem Fall sehr vorsichtig weiterfahren und einen größeren Sicherheitsabstand einhalten; unbedingt Vollbremsungen vermeiden und sofort einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** aufsuchen.



#### ACHTUNG



**DAS ESC-SYSTEM BIETET DEM FAHRER UNTERSTÜTZUNG BEI EINEM VERLUST DER FAHRZEUGSTABILITÄT, GARANTIERT ABER NICHT DIE ABSOLUTE KONTROLLE UNTER ALLEN BEDINGUNGEN. DIE WIRKSAMKEIT DER VOM ESC-SYSTEM GEBOTENEN UNTERSTÜTZUNG HÄNGT VON DEN BETRIEBSBEDINGUNGEN UND SOMIT ZUM BEISPIEL VOM ZUSTAND DES STRASSENBELAGS, DER REIFEN DER BREMSANLAGE DER FEDERUNGEN USW. AB. DIE VERFÜGBARKEIT DES ESC-SYSTEMS BEFREIT DEN FAHRER NICHT VON EINER AUFMERKSAMEN UND VORSICHTIGEN FAHRWEISE. DER FAHRER IST ALLEINE VERANTWORTLICH FÜR DIE FAHRWEISE DES FAHRZEUGS.**



06\_26

**ACHTUNG**

**ES IST NICHT GESTATTET, ÄNDERUNGEN AN DER FAHRZEUGAUSSTATTUNG, AN DER FEDERUNG UND AM RADSTAND, AM GETRIEBE, AM MOTOR, AN DER LENKANLAGE, AN DEN VOREINGESTELLTEN PARAMETERN DER ELEKTRONISCHEN STEUERGERÄTE, AN DEN SENSOREN UND AN IHRER POSITIONIERUNG UND AN DEN ANSCHLUSSLEITUNGEN DES ESC-MODULATORS VORZUNEHMEN.**

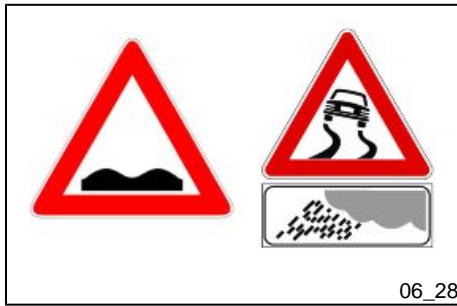


06\_27

**ACHTUNG**

**DIE VERWENDUNG VON NICHT IM ZULASSUNGSSCHEIN VORGEGEHENEN REIFEN IST NICHT NUR GESETZLICH VERBOTEN, SONDERN KÖNNTE AUCH DIE EINWANDFREIE FUNKTIONSWEISE DES ESC- UND DES ABS-SYSTEMS BEEINTRÄCHTIGEN.**

**ES WIRD DIE VERWENDUNG VON REIFEN DES GLEICHEN TYPUS AN DER VORDER- UND HINTERACHSE EMPFOHLEN; ES WIRD ALSO DAVON ABGERATEN, WINTERREIFEN AN DER HINTERACHSE UND SOMMEREIFEN AN DER VORDERACHSE ZU MONTIEREN.**



06\_28

## ACHTUNG



DER KORREKTE EINGRIFF DES ESC-SYSTEMS WIRD VON KONTINUIERLICHEN KONTROLLEN DER FAHRZEUGBETRIEBSDATEN GARANTIERT. IM FALLE VON FEHLERN, WELCHE EINE NICHTVERFÜGBARKEIT DER ESC-FUNKTIONEN MIT SICH BRINGEN KÖNNTEN, IST DER BETRIEB DES ABS- UND DES EBD-SYSTEMS IN KEINER WEISE BETROFFEN. IN DIESEM FALL ZEIGT JEDENFALLS DIE DAZUGEHÖRIGE KONTROLLLAMPE DIE STÖRUNG AN. BITTE SO SCHNELL WIE MÖGLICH EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE AUFsuchen.

DIE KAPAZITÄT DES ESC-SYSTEMS SOLLTE NIEMALS AUF UNVERANTWORTLICHE UND GEFÄHRLICHE WEISE ERPROBT WERDEN, WAS DIE EIGENE UND DIE SICHERHEIT ANDERER GEFÄHRDEN KÖNNTE. DAS FAHRVERHALTEN MUSS IMMER ENTSPRECHEND DEN BEDINGUNGEN DES STRASSENBELAGS, DER SICHTVERHÄLTNISSE UND DES VERKEHRS SEIN.

DIE VERKEHRSSICHERHEIT GEBÜHRT IMMER DEM FAHRER. DAS ESC-SYSTEM KANN UNFÄLLE NICHT VERMEIDEN, EINSCHLIESSLICH DIESER, DIE DURCH ÜBERHÖHTE GESCHWINDIGKEIT IN DER KURVE UND DURCH FAHREN AUF OBERFLÄCHEN MIT GERINGER HAFTUNG ODER DURCH AQUAPLANING BEDINGT SIND.



06\_29

Die elektronische Stabilitätskontrolle (ESC - Electronic Stability Control) kann deaktiviert werden, wenn das Fahrzeug stillsteht und der Zündschlüssel auf «ON» steht oder wenn das Fahrzeug fährt, aber nur, wenn das ESC-System nicht eingreift («ESC»-Kontrolllampe blinkt auf der Instrumenteneinheit).

Das ESC-System kann bei bestimmten Fahrbedingungen deaktiviert werden, wie beispielsweise: auf Schnee oder Eis, mit Schneeketten oder beim Anfahren an einem steilen Hang.

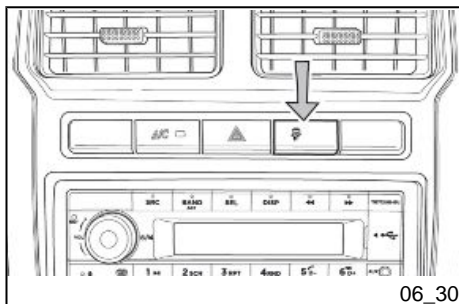
**ACHTUNG****WARNUNG**

**UNTER DIESEN BEDINGUNGEN IMMER MIT GRÖSSTER VORSICHT FAHREN, WEIL EINIGE STABILITÄTSKONTROLLSYSTEME ABSICHTLICH DEAKTIVIERT WURDEN. ES WIRD EMPFOHLEN, DAS ESC-SYSTEM SO SCHNELL WIE MÖGLICH ZU REAKTIVIEREN.**

### Um das System (ESC) zu deaktivieren - Elektronische Stabilitätskontrolle

Zur Deaktivierung des «ESC»-Systems (Elektronische Stabilitätskontrolle) die Taste auf der Mittelkonsole drücken.

Die Deaktivierung des «ESC»-Systems wird dem Benutzer über das Aufleuchten der Kontrolllampe auf der Instrumententafel angezeigt. Wenn das ESC-System deaktiviert ist, bleibt die Funktionalität des ABS- und EBD-Systems jedenfalls unverändert.



### Um das System (ESC) - Elektronische Stabilitätskontrolle zu reaktivieren

Die elektronische Stabilitätskontrolle kann durch neuerliches Drücken der «ESC»-Taste wieder aktiviert werden. Die Wiederaktivierung des (ESC-)Systems wird dem Benutzer über das Ausschalten der Kontrolllampe auf der Instrumententafel angezeigt.

Das ESC-System wird bei jedem Motorstart oder immer, wenn eine Geschwindigkeit von 50 km/h überschritten wird, wieder aktiviert.





06\_32

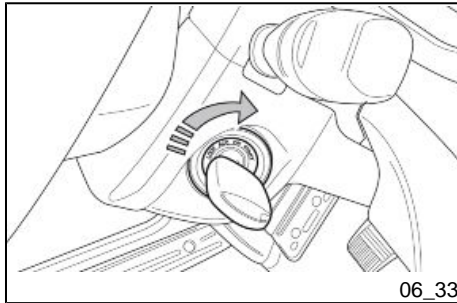
## Spia Immobilizer (06\_32, 06\_33, 06\_34, 06\_35, 06\_36)

**FUNKTIONSPRINZIPIEN:** Das WEGFAHRSPERREN-System ist ein Diebstahlschutzsystem des Fahrzeugs, das einen Start des Motors mit einem Schlüssel verhindert, der nicht kodifiziert ist oder nicht vom Motorsteuergerät authentifiziert wurde. Kommunikation zwischen Motor-ECU und BCU (Body Control Unit), erfolgt über CAN-Bus.

### ANMERKUNG



**DAS BCU-STEUERGERÄT (Body Unit Control) KOMMUNIZIERT KONSTANT MIT DEM MOTORSTEUERGERÄT, LETZTERES ÜBERMITTELT DER INSTRUMENTENEINHEIT IM STÖRUNGSFALL DAS SIGNAL ZUM AUFLEUCHTEN DER KONTROLLLAMPE.**



06\_33

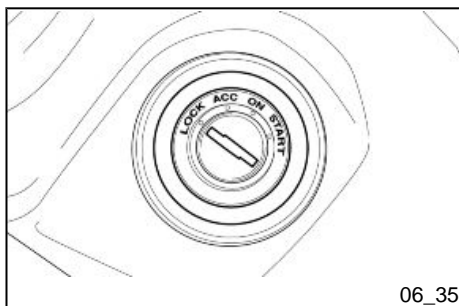
**VERHALTEN KONTROLLLAMPE WEGFAHRSPERRE:** Die Kontrolllampe der Wegfahrsperrung in der Instrumenteneinheit leuchtet für einige Sekunden, nachdem der Schlüssel auf «ON» gedreht wird, auf.



06\_34

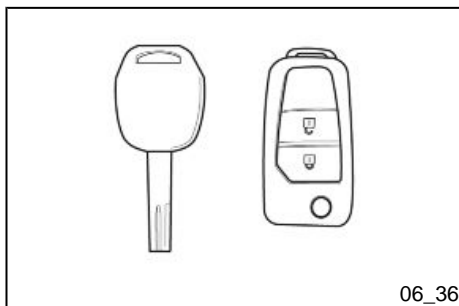
**Korrektes Starten des Motors:** Nach der Überprüfung zwischen dem Schlüssel mit internem Transponder und dem Motorsteuergerät schaltet sich die Kontrolllampe der Wegfahrsperrung aus, wenn keine Störungen festgestellt und die Geheimcodes als gültig anerkannt wurden. Jetzt kann der Motor gestartet werden.

**Anomalie Starten des Motors:** Das WEGFAHRSPERREN-System zeigt bei beständig erleuchteter Kontrolllampe an, dass der Vorgang zur Erkennung des Schlüssels nicht erfolgreich abgeschlossen wurden, somit ist das Starten des Motors nicht möglich. In diesem Fall wird zur Durchführung eines neuen Anlernzyklus empfohlen, einen vollständigen Zyklus des Schlüssels «ON-LOCK» durchzuführen.



06\_35

Besteht das Startproblem weiterhin, wird empfohlen, zu überprüfen, dass der Schlüssel der richtige ist, für den Fall, dass Sie im Besitz mehrerer ähnlicher Fahrzeuge sind. Wenden Sie sich andernfalls umgehend an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle**.



06\_36

**Einen neuen Schlüssel duplizieren:** Im Falle eines Verlusts oder einer Beschädigung eines Schlüssels wenden Sie sich bitte an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** und bringen Sie den zweiten mitgelieferten Schlüssel mit. Dieser muss erneut im Steuergerät der WEGFAHRSPERRE angelehrt werden.

**Zuordnung neuer Schlüssel:** bei Anfrage durch den Kunden können Steuerelektronik der WEGFAHRSPERRE höchstens 2 Schlüssel zugewiesen werden. Der **Vertragshändler oder die autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** führt die mechanische Bearbeitung des Rohlings und ein neues Anlernen aller Schlüssel mit dem Steuergerät der WEGFAHRSPERRE unter Verwendung eines speziellen Diagnosegeräts durch.



### Kontrollleuchte Sicherheitsgurte (06\_37)

Die Kontrolllampe leuchtet auf, um den Fahrer auf das mangelnde Anlegen seines Sicherheitsgurts und ggf. des Sicherheitsgurts des/der Beifahrer/s hinzuweisen, wenn diese auf den Sitzen sitzen.



### Kontrollleuchte zusätzliches Schutzsystem (AIRBAG) (06\_38, 06\_39)

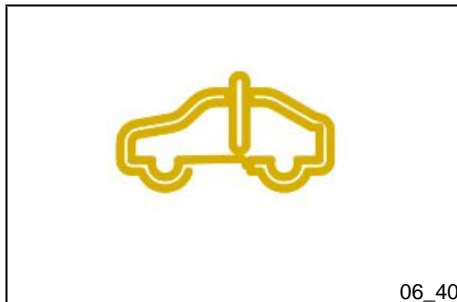
Wenn der Schlüssel auf «**START**» gedreht wird, leuchtet die Kontrolllampe auf. Sie muss sich jedoch nach einigen Sekunden ausschalten.

Wenn die Kontrolllampe dauerhaft leuchtet, zeigt dies eine Betriebsstörung der Airbaganlage an. Wenden Sie sich umgehend an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** für die Reparatur des Systems.



Je nach Ausstattung leuchtet diese Kontrolllampe, wenn der Beifahrerairbag durch Betätigung des entsprechenden Schalters deaktiviert wird.



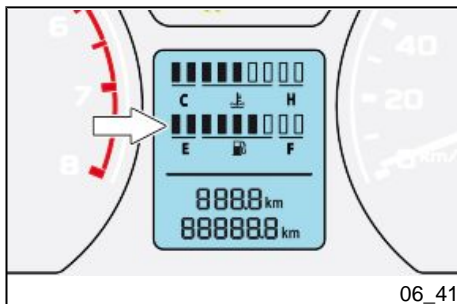


06\_40

### Kontrolllampe Störung Motorbetrieb (06\_40)

Wenn die Kontrolllampe leuchtet, meldet sie eventuelle Motorstörungen, die nicht mit den Fahrzeugemissionen zusammenhängen.

Es wird empfohlen, sich an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** zu wenden.



06\_41

### Kraftstoffstandanzeige (06\_41)

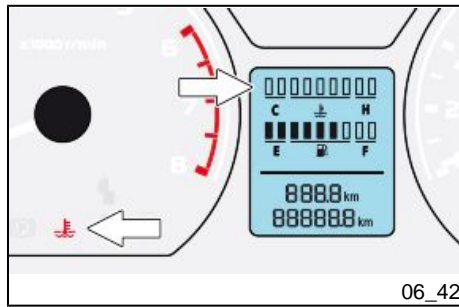
Diese Anzeige zeigt die ungefähre Kraftstoffmenge im Tank und funktioniert mit Zündschlüssel in Position «ON».

#### ACHTUNG



**NICHT MIT EINEM KRAFTSTOFFSTAND UNTERHALB DER LINIE «E» (LEERER TANK) FAHREN. BEI DIESER BEDINGUNG KANN DAS FAHRZEUG PLÖTZLICH ANHALTEN. ES KÖNNEN GEFAHRENSITUATIONEN FÜR PERSONEN VERURSACHT WERDEN.**

**DIE WIEDERHERSTELLUNG DES BETRIEBS EINES LEERGELAUFENEN MOTORS ERFORDERT DIE ENTLÜFTUNG DER EINSPRITZANLAGE. DIESE ARBEIT ERFORDERT SPEZIFISCHE TECHNISCHE FACHKENNTNISSE. WENDEN SIE SICH AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE.**



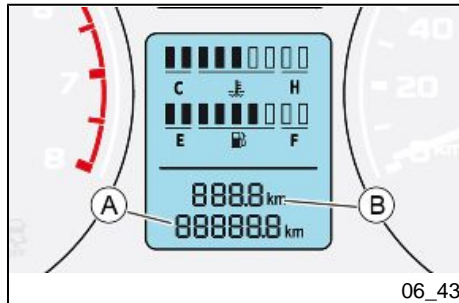
## Motortemperaturanzeiger (06\_42)

Diese Anzeige zeigt die Temperatur der Motorkühlflüssigkeit und funktioniert mit Zündschlüssel in Position «ON».

### WARNUNG



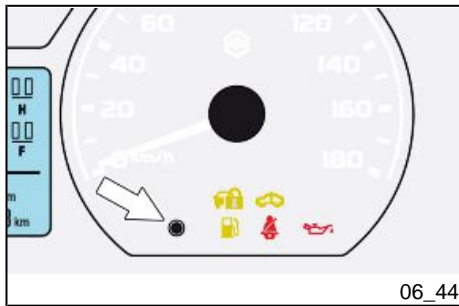
**SOLLTEN SICH ALLE STRICHE AUF DER TEMPERATURANZEIGE DER KÜHLFLÜSSIGKEIT AUSSCHALTEN UND GLEICHZEITIG DIE ENTSPRECHENDE KONTROLLLAMPE AUF DER INSTRUMENTENTAFEL AUFLEUCHTEN, DEN MOTOR SOFORT ABSCHALTEN UND SICH AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE WENDEN.**



## Mehrzweck-LCD (06\_43, 06\_44)

Das LCD-Display zeigt mit Zündschlüssel in Position «ON» folgendes an:

- Gesamtkilometerstand «A»
- Teilstreckenkilometerstand «B»



Zwei Sekunden lang die entsprechende Taste auf der Instrumententafel gedrückt halten, um den Teilstrecken-Kilometerzähler zurückzusetzen.



# Porter NP6

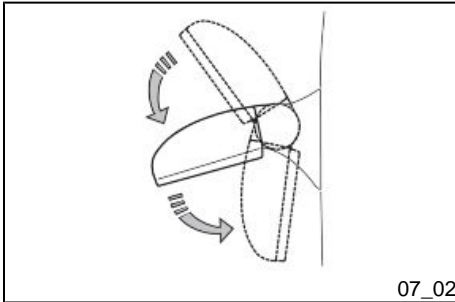
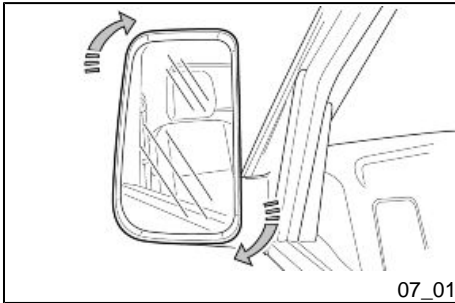


**Kap. 07**  
**Spiegel und**  
**Fenster**

## Äußere Rückspiegel

### Einstellen der Spiegel (07\_01, 07\_02, 07\_03, 07\_04, 07\_05)

Zum Einstellen der Außenrückspiegel diese manuell so verstellen, dass ein Teil des eigenen Fahrzeugs gespiegelt wird.



Bei Bedarf (zum Beispiel, wenn der Platzbedarf der Spiegel Schwierigkeiten an Engstellen oder in der Waschstraße verursacht) können die Spiegel manuell zum Fahrzeug hin zugeklappt werden.

Wenn der Spiegel ungewollt nach vorne gedreht wurde, zum Beispiel nach einem Zusammenstoß, muss er manuell wieder aufgeklappt werden.

#### ACHTUNG



**STELLEN SIE DIE RÜCKSPIEGEL NIEMALS WÄHREND DER FAHRT EIN, UM NICHT DIE KONTROLLE ÜBER DAS FAHRZEUG ZU VERLIEREN.**

#### ACHTUNG



**WÄHREND DER FAHRT MÜSSEN DIE SPIEGEL IMMER AUFGEKLAFFT SEIN.**

DIE GRÖSSE DES SPIEGELBILDS IM SPIEGEL IST VERRINGERT, WODURCH DER EINDRUCK ENTSTEHT, DASS DER GESPIEGELTE GEGENSTAND WEITER ENTFERNT IST, ALS ER ES TATSÄCHLICH IST.

#### ACHTUNG

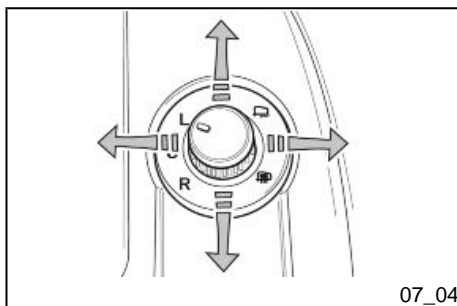
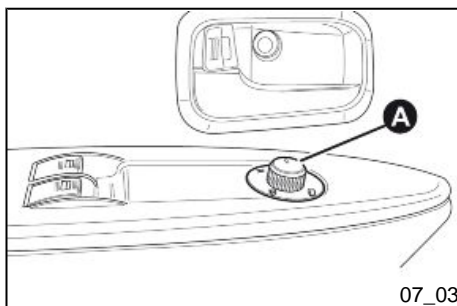


ACHTEN SIE DARAUF, DEN RÜCKSPIEGEL BEIM ENTFERNEN VON EIS ODER SCHNEE NICHT ZU VERKRATZEN.

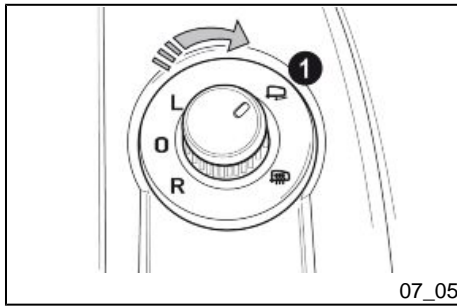
#### Elektrische Einstellung (falls vorhanden)

Die elektrische Einstellung ist nur mit Zündschlüssel auf «ON» möglich.

Zur Einstellung der Spiegel muss der Regelknopf «A» an der Armlehne auf der Innenseite der Fahrertür betätigt werden.



Nachdem der Regelknopf «A» auf den einzustellenden Spiegel, «L» (links) oder «R» (rechts), gedreht wurde, diesen in die verschiedenen Richtungen verschieben, um die ausgewählte Scheibe einzustellen.



Bei Bedarf (zum Beispiel, wenn der Platzbedarf der Spiegel Schwierigkeiten an Engstellen oder in der Waschstraße verursacht) können die Spiegel elektrisch zugeklappt werden, indem der Regelknopf «A» in die Position «1» gedreht wird.

Um die Spiegel wieder aufzuklappen, den Regelknopf «A» wieder in irgendeine andere Position als «1» drehen.

#### WARNUNG



**WENN DIE SPIEGEL ELEKTRISCH ZUGEKLAPPT WURDEN, MÜSSEN SIE ELEKTRISCH WIEDER AUFGEKLAPPT WERDEN: NICHT VERSUCHEN, DIE SPIEGEL MANUELL IN DIE FAHRBEREITE STELLUNG ZU BRINGEN.**

#### ANMERKUNG



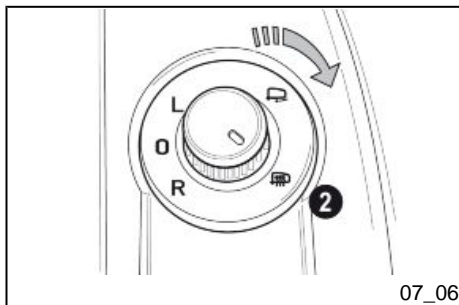
**SOLLTEN DIE SPIEGEL UNGEWOLLT MIT FAHRENDEM FAHRZEUG ZUGEKLAPPT BLEIBEN, SO ÖFFNEN SICH DIESE BEI ÜBERSCHREITEN EINER GESCHWINDIGKEIT VON 25 km/h AUTOMATISCH.**

#### ANMERKUNG



**BEI DER ZENTRALVERRIEGELUNG ODER -ENTRIEGLUNG DER TÜREN MIT DER FERNBEDIENUNG WERDEN DIE SPIEGEL AUTOMATISCH ZU- ODER AUFGEKLAPPT.**





07\_06

## Spiegelentfrostung (07\_06)

Abhängig von der Version kann das Fahrzeug mit der Enteisungsfunktion für die Außenrückspiegel ausgestattet sein.

Die Enteisung der Rückspiegel ist nur mit Zündschlüssel auf «ON» möglich.

Im Bedarfsfall können die Rückspiegel durch Drehen des Einstellknopfs «A» in die Position «2» entfrosten werden.

Zur Deaktivierung der Enteisungsfunktion reicht es, den Einstellknopf «A» in irgendeine andere Position als «2» zu drehen.

### ANMERKUNG

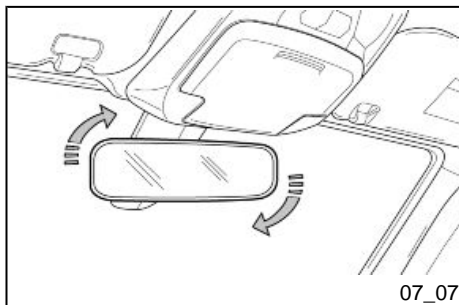


**DIE OBERFLÄCHE DER RÜCKSPIEGEL WIRD ERHITZT. DIE ERREICHTE TEMPERATUR STELLT JEDOCH KEINE GEFAHR IM FALLE EINES KONTAKTS MIT IRGEND EINEM KÖRPERTEIL DAR.**

## Innenrückspiegel

### Einstellen des Innenrückspiegels (07\_07)

Stellen Sie den Innenrückspiegel manuell ein, um eine gute Sicht nach hinten zu erhalten. Der Innenrückspiegel ist so entworfen, dass er sich leicht ablöst, beispielsweise bei einer Kollision.



07\_07

**ACHTUNG**

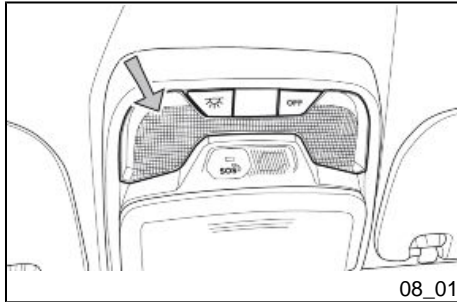


**DIE RÜCKSPIEGEL NICHT WÄHREND DER FAHRT EINSTELLEN. DAS KÖNNTE ZU EINEM VERLUST ÜBER DIE FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN.**

# Porter NP6



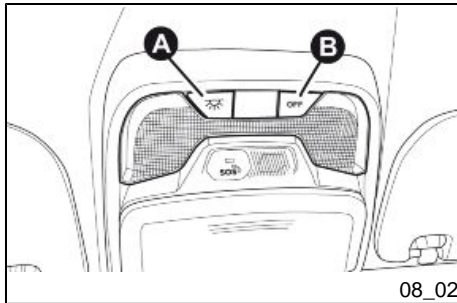
**Kap. 08**  
**Innenausstattun**  
**g**



## Vordere Innenbeleuchtung (08\_01, 08\_02)

Das Fahrzeug verfügt über eine Deckenleuchte für die Beleuchtung des Fahrzeuginnenraums.

Die Innenbeleuchtung kann nur mit Zündschlüssel in Position «ACC» aktiviert werden.



Die Innenraumbeleuchtung schaltet sich ein, wenn eine der zwei Türen geöffnet wird oder nicht korrekt geschlossen ist.

Um die Deckenleuchte mit geschlossenen Türen von innen einzuschalten, den Schalter «A» drücken. Zum Ausschalten den Schalter erneut drücken.

Um die Einschaltung der Deckenleuchte beim Öffnen der Türen zu deaktivieren, den Schalter «B» (OFF) drücken.

### ANMERKUNG



**WERDEN DIE TÜREN MIT DER ZENTRALVERRIEGELUNG ÜBER DIE FERNBEDIENUNG GEÖFFNET BZW. GESCHLOSSEN, SCHALTET SICH DIE INNENBELEUCHTUNG AUTOMATISCH EIN BZW. LANGSAM DIMMEND AUS.**

**AUCH DAS VOM STEUERGERÄT KOMMENDE SIGNAL EINES EINGETRETENEN UNFALLS AKTIVIERT DIE AUTOMATISCHE INNENRAUMBELEUCHTUNG.**

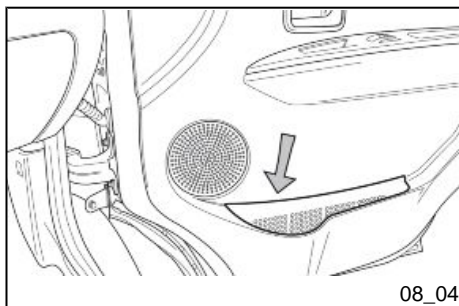
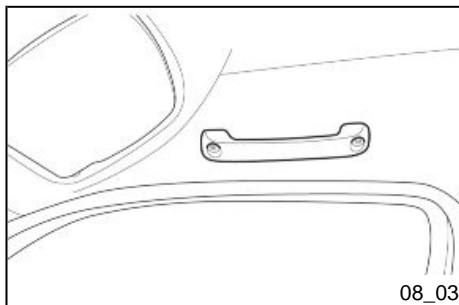
### Handgriff (08\_03)

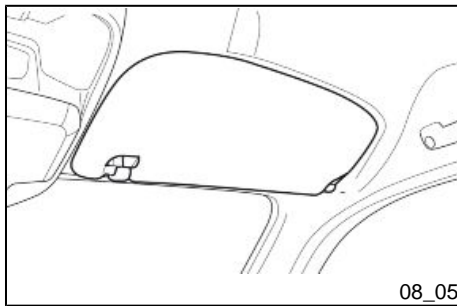
Die Griffe sind für die Benutzung durch die Fahrgäste vorgesehen.

#### ACHTUNG



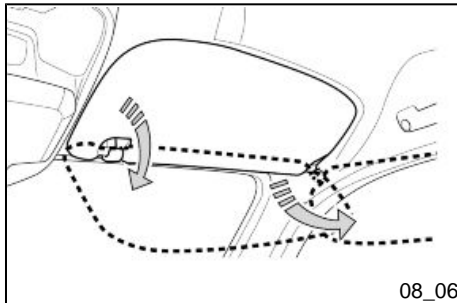
**KEINERLEI GEGENSTÄNDE AN DEN GRIFFEN AUFHÄNGEN. DADURCH KÖNNTE DIE SICHT DES FAHRERS BEEINTRÄCHTIGT WERDEN.**





### Sonnenblenden (08\_05, 08\_06)

Zum Schutz der Augen vor starkem Sonnenlicht verfügt das Fahrzeug über Sonnenblenden im Fahrzeuginnenraum auf der Fahrer- und Beifahrerseite.

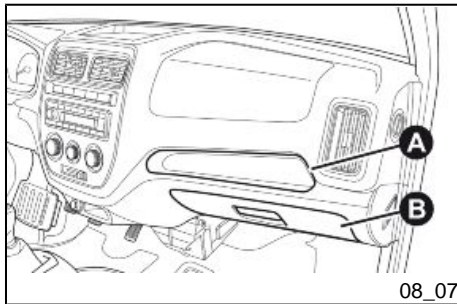


Zur Beschränkung des Sonnenlichts die Sonnenblenden herunterklappen. Man kann die Sonnenblenden auch seitlich in Richtung Fenster bewegen.

#### ACHTUNG

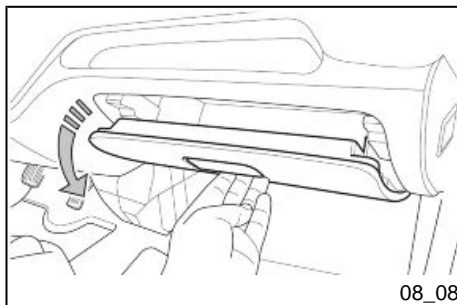


**BRINGEN SIE DIE SONNENBLENDEN WIEDER IN IHRE AUSGANGSPOSITION, WENN SIE NICHT MEHR GEBRAUCHT WERDEN. SIE KÖNNTEN DIE SICHT DES FAHRERS BEEINTRÄCHTIGEN.**



### Handschuhfach (08\_07, 08\_08, 08\_09, 08\_10, 08\_11)

Das Fahrzeug verfügt über eine offene Ablage «A» und ein durch eine Klappe verschlossenes Handschuhfach «B» auf der rechten Seite des Armaturenbretts im Fahrzeuginnenraum.



08\_08

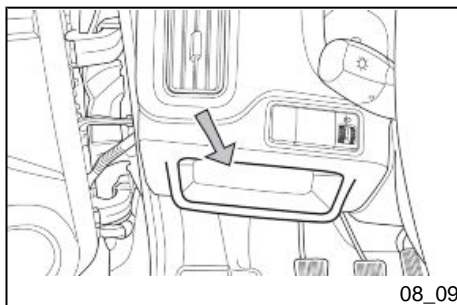
Zum Öffnen des Handschuhfachs «B» den Hebel ziehen und die Klappe nach unten klappen.

Zum Schließen die Klappe anheben und zudrücken, bis ein Einrastgeräusch hörbar ist.

#### ACHTUNG



**WÄHREND DER FAHRT DAS HANDSCHUHFACH IMMER GESCHLOSSEN HALTEN. EIN VERSEHENTLICHES HERAUSFALLEN VON GEGENSTÄNDEN KÖNNTE DEN FAHRER ABLENKEN UND DADURCH ZU EINEM VERLUST DER FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN.**



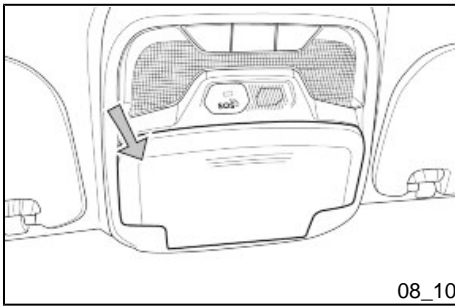
08\_09

Auf der linken Seite des Armaturenbretts gibt es eine weitere offene Ablage.

#### ACHTUNG



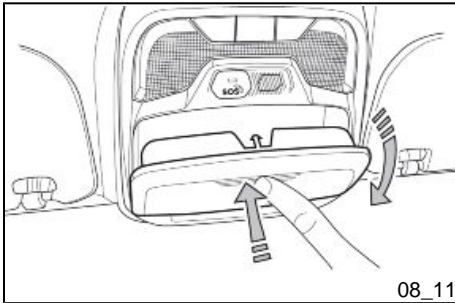
**KEINE POTENTIELL GEFÄHRLICHEN GEGENSTÄNDE AUF DEN ABLAGEN IM ARMATURENBRETT ABLEGEN, DA DIESE IM FALLE EINES AUFPRALLS IN DEN FAHRZEUGINNENRAUM GESCHLEUDERT WERDEN UND DIE INSASSEN TREFFEN KÖNNTEN.**



08\_10

### Brillenfach

An der Decke des Fahrzeuginnenraums neben der Deckenleuchte gibt es ein Brillenfach.



08\_11

Um das Brillenfach zu öffnen, auf dessen Klappe drücken und warten, dass es sich von selbst öffnet.

Zum Schließen die Klappe anheben und zudrücken, bis ein Einrastgeräusch hörbar ist.

### ACHTUNG



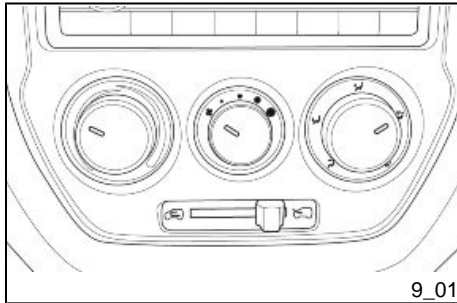
**WÄHREND DER FAHRT DAS BRILLENFACH IMMER GESCHLOSSEN HALTEN, UM EIN VERSEHENTLICHES HERAUSFALLEN DER BRILLE UND DIE ABLENKUNG DES FAHRERS ZU VERMEIDEN, DIE ZU EINEM VERLUST DER FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN KÖNNTE.**



# Porter NP6



**Kap. 09**  
**Frischluf- und**  
**Heizungsanlage**



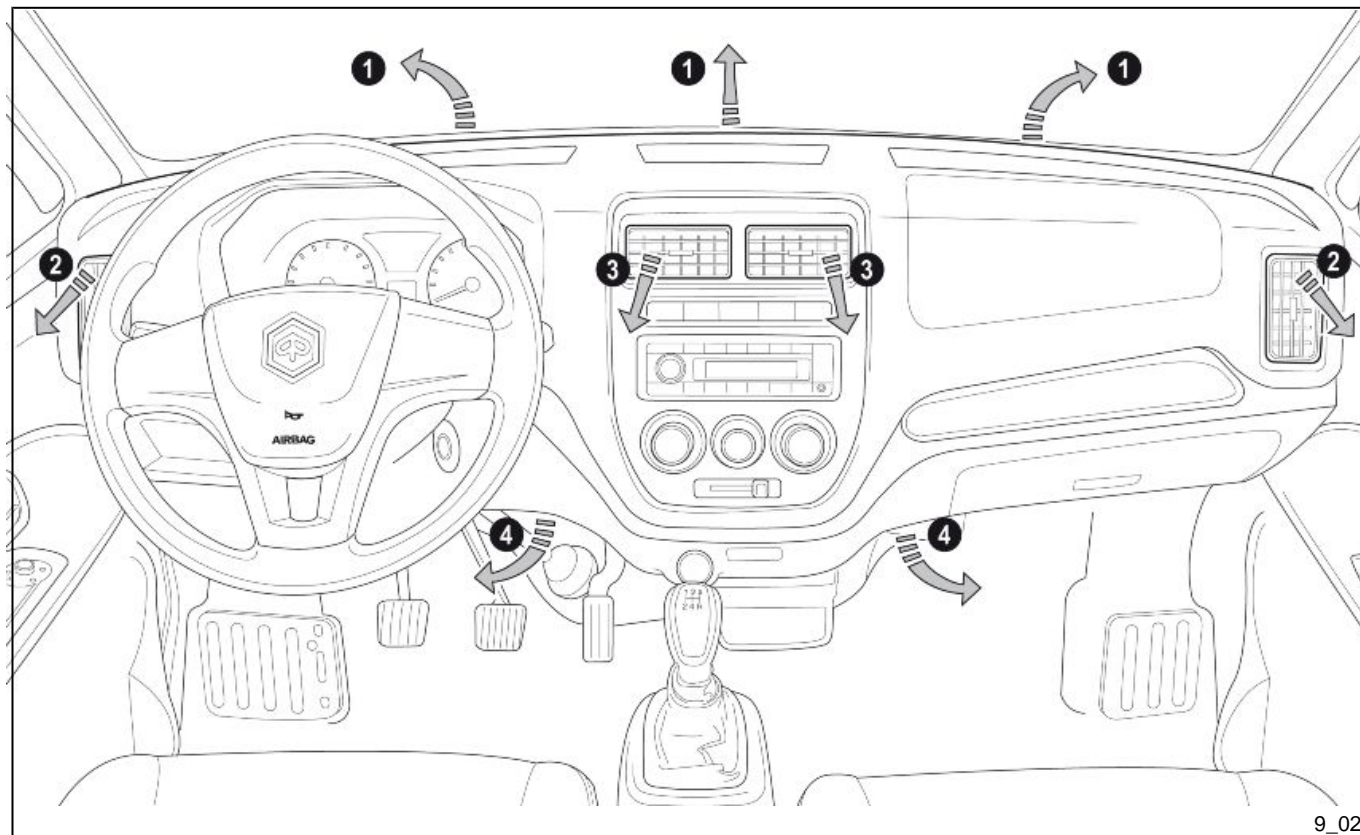
### Heizung und Ventilator (9\_01)

Die Heizung und das Gebläse funktionieren, wenn der Zündschlüssel auf «ACC» steht.

Die Temperatur, die Geschwindigkeit des Luftgebläses und die Luftverteilung können durch die entsprechenden Bedienelemente auf der Mittelkonsole geregelt werden.

### Lüftungsöffnungen (9\_02)

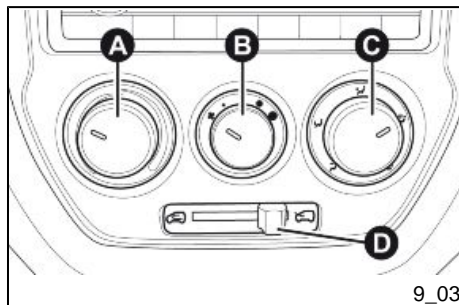
Die Belüftungsdüsen können fest oder verstellbar sein.



**Legende:**

- 1. Fester Luftauslass nach oben gerichtet

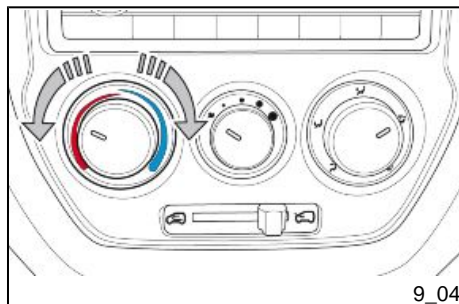
2. Einstellbare seitliche Luftauslässe
3. Einstellbare zentrale Luftauslässe
4. Untere, nach unten gerichtete Luftauslässe



### Bedienhebel Lüftung (9\_03)

#### Legende:

- A. Regelknopf für die Lufttemperatur (Warmluft-Kaltluftmischung)
- B. Regelknopf für die Gebläsegeschwindigkeit
- C. Regelknopf für die Luftverteilung
- D. Hebel für die Aktivierung/Deaktivierung der Umluft

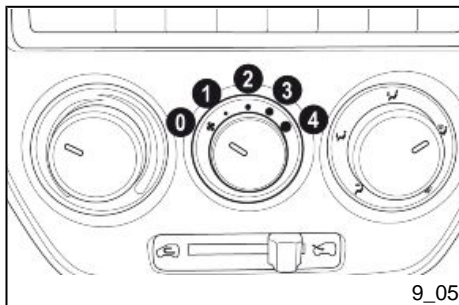


### Lufttemperatur (9\_04)

Durch Drehen dieses Einstellknopfes wird die Lufttemperatur geregelt:

- BLAUER BEREICH: Kalte Luft
- ROTER BEREICH: Warme Luft

Durch entsprechende Einstellung des Regelknopfes können Zwischentemperaturen erreicht werden.

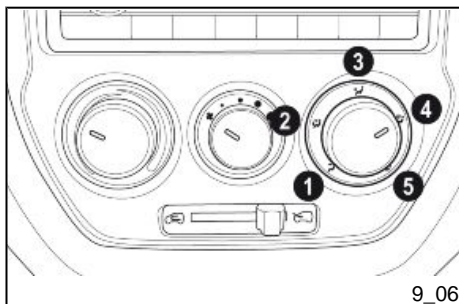


9\_05

### Kühlgebläse (9\_05)

Durch Drehen dieses Regelknopfes wird die Gebläsegeschwindigkeit und damit der Luftfluss eingestellt:

- «0»: Gebläse abgeschaltet;
- «1»: Niedrige Gebläsegeschwindigkeit;
- «2»: Mittlere Gebläsegeschwindigkeit;
- «3»: Hohe Gebläsegeschwindigkeit;
- «4»: Maximale Gebläsegeschwindigkeit.

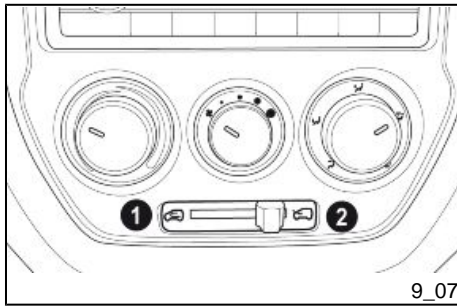


9\_06

### Luftaustritt-Verteilung (9\_06)

Durch Drehen dieses Regelknopfes wird die Luftverteilung verändert:

- «1»: Luftaustritt aus den zentralen und seitlichen Düsen;
- «2»: Luftaustritt aus den unteren Düsen (Fußbereich) und den zentralen und seitlichen Düsen (aus den Düsen am Armaturenbrett tritt eine geringfügig niedrigere Temperatur aus, bei mittleren Temperaturbedingungen);
- «3»: Luftaustritt aus den unteren Düsen (Fußbereich) für Heizung bei niedriger Außentemperatur (um den maximalen Luftdurchsatz im Fußbereich zu haben);
- «4»: Luftaustritt aus den unteren Düsen (zum Aufwärmen der Füße) und gleichzeitige Beseitigung des Beschlags der Windschutzscheibe;
- «5»: Luftaustritt aus den oberen Düsen zur schnellen Beseitigung des Beschlags der Windschutzscheibe.



9\_07

## Innen-Umwälzung der Luft (9\_07)

Zur Wahl zwischen Außenluft oder Umluft den entsprechenden Hebel auf eine der folgenden Positionen stellen:

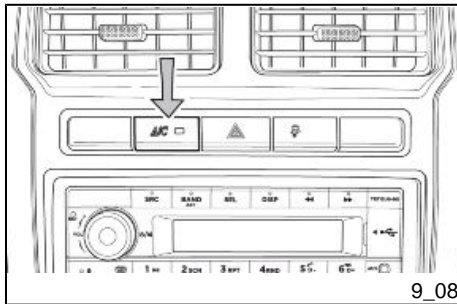
«1»: die Umluft wird aktiviert;

«2»: die Umluft wird deaktiviert (Außenluft).

Das Umwälzen der Innenluft dient in erster Linie dazu ein Eindringen schlecht riechender oder verschmutzter Luft in den Innenraum zu vermeiden.

### ANMERKUNG

**FALLS DIE AUSSENLUFT NICHT KOMFORTABEL IST (SMOG, STAUB) DIE UMLUFT AKTIVIEREN. DIESE VON ZEIT ZU ZEIT DEAKTIVIEREN, DA DIE SCHEIBE SCHNELLER BESCHLÄGT ODER DIE LUFT IM FAHRZEUGINNENRAUM AUSGEHEN KANN.**



9\_08

## Klimaanlage (9\_08)

Zur Einschaltung der Klimaanlage reicht es, die Taste in der Mitte des Armaturenbretts zu drücken und sicherzustellen, dass der Steuerhebel der Umluft sich in der Position «1» befindet (Umluft aktiviert).

Ist die Klimaanlage eingeschaltet, leuchtet die entsprechende Led auf der Taste auf.

Die Taste erneut drücken, um die Klimaanlage auszuschalten.

Die Temperatur, die Verteilung und die Geschwindigkeit des Luftgebläses können durch die entsprechenden Schalter geregelt werden.

**ANMERKUNG**

**SOLLTE DIE TEMPERATUR DER MOTORKÜHLFLÜSSIGKEIT EINEN KRITISCHEN WERT ERREICHEN, DEAKTIVIERT DAS ECU-STEUERGERÄT DIE KLIMAAANLAGE.**

**WARNUNG**

**DIE KLIMAAANLAGE ARBEITET MIT DEM KÄLTEMITTEL R1234yf, DAS MIT DEN GELTENDEN BESTIMMUNGEN IN DEN LÄNDERN KOMPATIBEL IST, IN DENEN DAS FAHRZEUG VERTRIEBEN WIRD.**

**DIE VERWENDUNG ANDERER KÄLTEMITTEL BEEINTRÄCHTIGT DIE EFFIZIENZ UND DEN EINWANDFREIEN ZUSTAND DER ANLAGE.**

**BEI EINEM AUSFALL DER INNENRAUMKÜHLUNG WENDEN SIE SICH FÜR DIE KONTROLLE DER ANLAGE AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE.**

**ANMERKUNG**

**DIE KLIMAAANLAGE FUNKTIONIERT NUR MIT LAUFENDEM MOTOR. IM LEERLAUF MIT STEHENDEM FAHRZEUG WIRD DAS KÜHLGEBLÄSE DES MOTORS MIT DER ZWEITEN GESCHWINDIGKEITSSTUFE AKTIVIERT.**





# Porter NP6



**Kap. 10**  
**Wartung**



10\_01

## Einführung (10\_01, 10\_02, 10\_03, 10\_04, 10\_05)

Falls sie über mechanische Grundkenntnisse verfügen, können Sie einige einfache Wartungseingriffe selbstständig durchführen.

Wenden Sie sich andernfalls an **einen Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle**.

Bitte beachten Sie, dass eine falsch ausgeführte "Do- It-Yourself-Wartung" zu einem Verfall der Garantieansprüche führen kann.

### WARNUNG



**FÜHREN SIE KEINE KONTROLLEN ODER REPARATUREN AN DEN TEILEN DES FAHRZEUGS AUS, WENN SIE NICHT ÜBER MECHANISCHE KENNTNISSE VERFÜGEN.**

**FÜHREN SIE DIE WARTUNGSARBEITEN AN EINEM GUT GELÜFTETEN ORT DURCH.**

**BEIM NACHFÜLLEN DARAUFG ACHTEN, DIE VERSCHIEDENEN FLÜSSIGKEITEN NICHT ZU VERWECHSELN: SIE SIND ALLE MITEINANDER INKOMPATIBEL UND DAS FAHRZEUG KÖNNTE SCHWER BESCHÄDIGT WERDEN.**



10\_02

### ACHTUNG

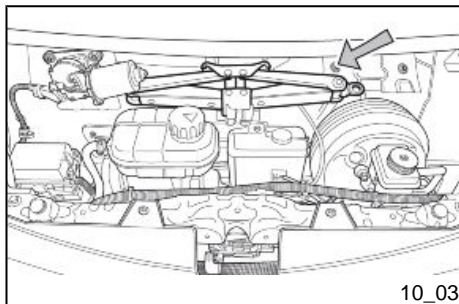


**RAUCHEN SIE NICHT UND HALTEN SIE FUNKEN ODER FLAMMEN VON ENTFLAMMBAREN DINGEN WIE KRAFTSTOFF UND BATTERIE FERN UM UNFÄLLE ZU VERMEIDEN.**

**NEHMEN SIE HALS- UND ARMBÄNDER, RINGE ETC. AB UM SCHWERE VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN. STECKEN SIE LANGE HAARE HOCH. HALTEN**

**SIE AUßERDEM HÄNDE, WERKZEUGE UND ANDERE DINGE VON BEWEGLICHEN TEILEN FERN.**

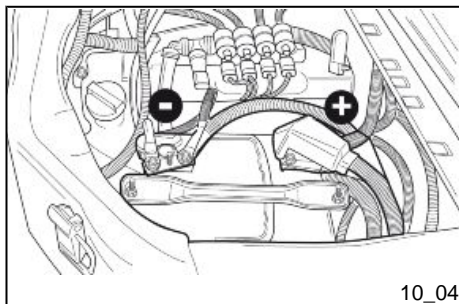
**LASSEN SIE, BEVOR SIE WARTUNGSARBEITEN AN IRGENDWELCHEN TEILEN AUCH AUßERHALB DES MOTORS DURCHFÜHREN, DEN MOTOR ABKÜHLEN, UM VERBRENNUNGEN ZU VERMEIDEN, ES SEI DENN, ES WIRD AUSDRÜCKLICH VERLANGT.**



#### ACHTUNG



**BEACHTEN SIE: DER WAGENHEBER IST NUR ZUM AUSWECHSELN DER RÄDER GEDACHT. SIE DÜRFEN IHN KEINESFALLS FÜR REPARATURARBEITEN UNTER DEM FAHRZEUG BENUTZEN.**

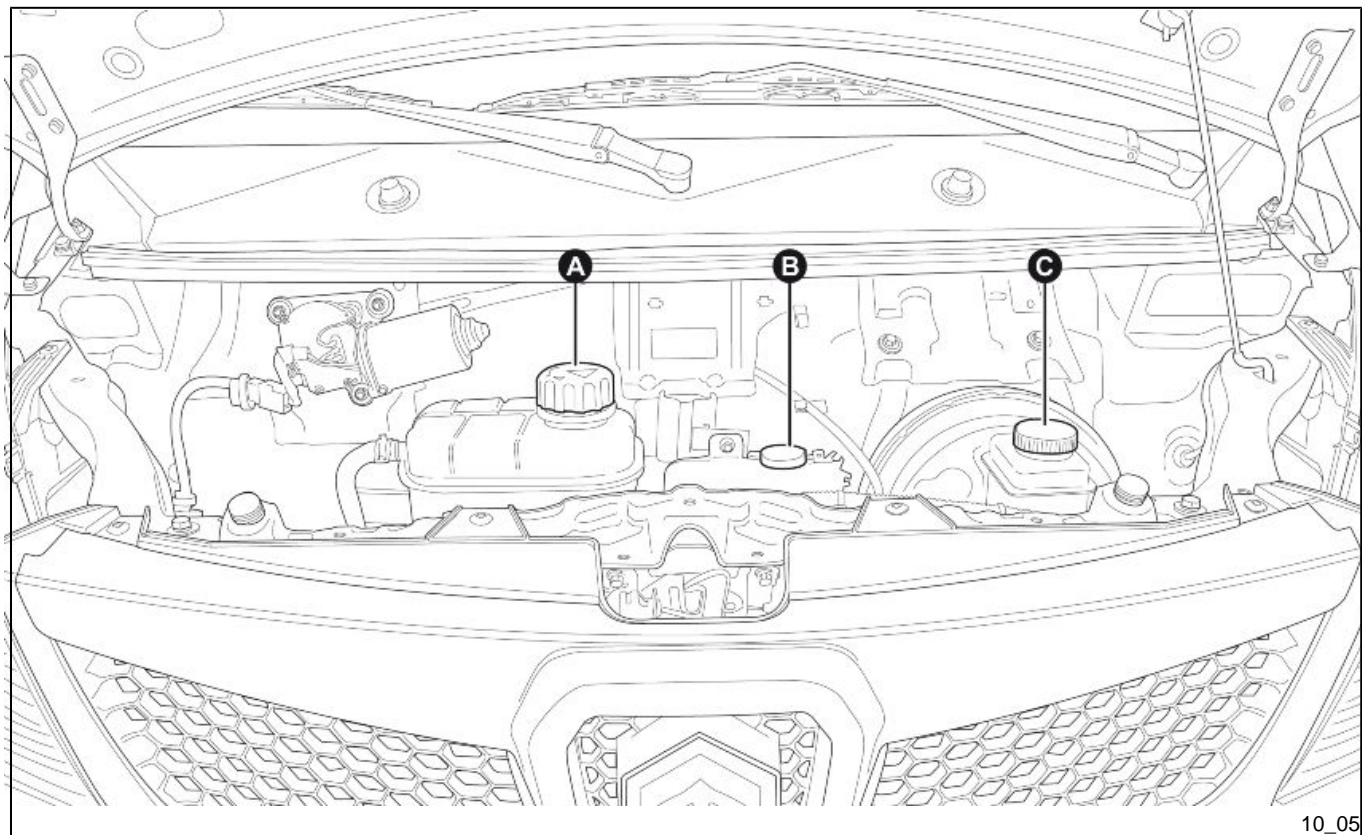


#### WARNUNG



**TRENNEN SIE DAS MINUSKABEL DER BATTERIE AB, BEVOR SIE EINGRIFFE AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE VORNEHMEN. ACHTEN SIE DARAUF, DASS SIE AN DEN BATTERIEKABELN KEINEN KURZSCHLUSS MIT EINEM WERKZEUG ODER ANDEREM METALLGEGENSTAND ERZEUGEN, UM DIE BATTERIE NICHT ZU BESCHÄDIGEN.**

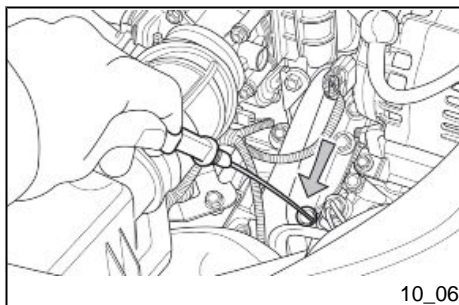
**UM SCHÄDEN AN DEN BAUTEILEN ZU VERMEIDEN, GEEIGNETE WERKZEUGE VERWENDEN.**



10\_05

## KONTROLLE DER FLÜSSIGKEITSSTÄNDE

A	MOTORKÜHLFLÜSSIGKEIT
B	SCHEIBENWASCHFLÜSSIGKEIT
C	BREMSFLÜSSIGKEIT

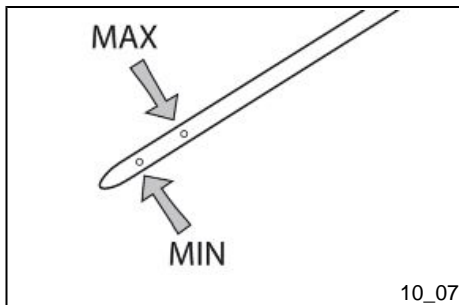


### Motorölstand (10\_06, 10\_07, 10\_08, 10\_09, 10\_10, 10\_11)

Das Fahrzeug auf einer ebenen Fläche parken. Den Motor bis auf normale Betriebstemperatur warmlaufen lassen und dann ausschalten.

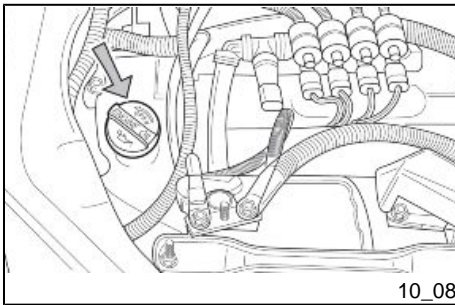
Nach einigen Minuten langsam den Ölmesstab unter dem Beifahrersitz herausziehen und säubern.

Erneut den Ölmesstab vollständig einsetzen.



Den Ölmesstab wieder herausziehen und prüfen, ob der Ölstand zwischen den Markierungen «MIN» und «MAX» steht.

Ist der Motor-Ölstand zu niedrig, ausschließlich mit der empfohlenen Ölsorte auffüllen.



10\_08

Zum Auffüllen muss der Fahrersitz angehoben und der Stopfen am Kopfdeckel abgeschraubt werden.

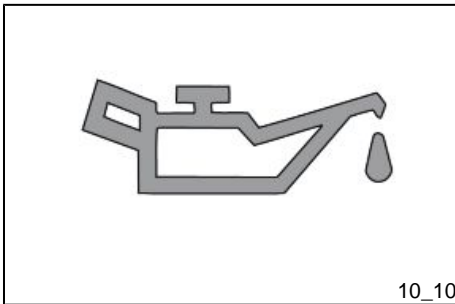


10\_09

#### ACHTUNG



**EVENTUELLE ÖLRESTE SOFORT REINIGEN, AUF HEISSEN TEILEN KÖNNTEN SIE SONST EINEN BRAND VERURSACHEN.**



10\_10

#### WARNUNG



**DER ÖLVERBRAUCH HÄNGT VOM FAHRSTIL UND DEN BEDINGUNGEN AB, UNTER DENEN DAS FAHRZEUG VERWENDET WIRD.**

**NACH DEM AUFFÜLLEN ODER EINEM ÖLWECHSEL VOR DER FÜLLSTANDSKONTROLLE DEN MOTOR EINIGE SEKUNDEN LANG LAUFEN LASSEN UND NACH DER ABSCHALTUNG EINIGE MINUTEN LANG ABWARTEN.**

KEIN ÖL MIT ANDEREN MERKMALEN ALS DENEN DES BEREITS IM MOTOR VORHANDENEN ÖLS EINFÜLLEN.

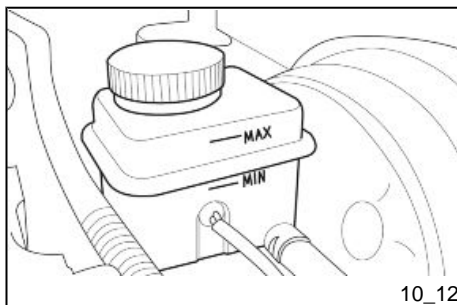
#### WARNUNG



DAS ALTÖL UND DER ALTE ÖLFILTER ENTHALTEN UMWELTSCHÄDIGENDE SUBSTANZEN. FÜR DEN MOTORÖLWECHSEL UND DEN AUSTAUSCH DES ÖLFILTERS EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE KONTAKTIEREN.



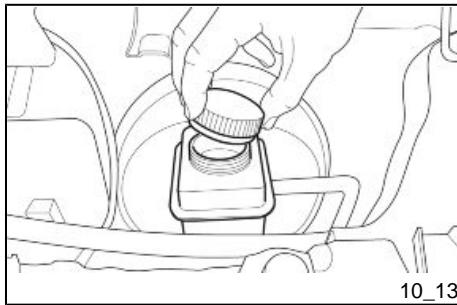
10\_11



10\_12

#### Kontrolle Bremsflüssigkeitsstand (10\_12, 10\_13, 10\_14)

Überprüfen Sie, ob der Stand im Bremsflüssigkeitsbehälter zwischen «**MAX**» und «**MIN**» liegt.



Bei zu niedrigem Stand den Deckel des Behälters abschrauben und langsam saubere Bremsflüssigkeit bis zum Erreichen der Linie «**MAX**» nachfüllen.

Ausschließlich den empfohlenen Bremsflüssigkeitstyp verwenden.



#### ACHTUNG



**BREMSFLÜSSIGKEIT IST GEFÄHRLICH FÜR DIE AUGEN. WASCHEN SIE DIESE BEI KONTAKT SORGFÄLTIG AUS UND SUCHEN SIE EINEN ARZT AUF.**

#### WARNUNG



**WASCHEN SIE EVENTUELL VERSCHÜTTETE BREMSFLÜSSIGKEIT SOFORT AB UM LACKSCHÄDEN ZU VERMEIDEN.**

**MISCHEN SIE NIEMALS FLÜSSIGKEITEN MIT UNTERSCHIEDLICHEN EIGENSCHAFTEN.**

**VERWENDEN SIE NUR BREMSFLÜSSIGKEIT AUS GESCHLOSSENEN BEHÄLTERN. FALLS BREMSFLÜSSIGKEIT ZU LANGE AN DER LUFT IST, ZIEHT SIE FEUCHTIGKEIT AN UND VERLIERT AN WIRKSAMKEIT.**

**SCHÜTZEN SIE DIE BREMSFLÜSSIGKEIT VOR SCHMUTZ, SAND UND STAUB.**



**SINKT DER STAND DER BREMSFLÜSSIGKEIT BEACHTLICH, LASSEN SIE DIE ANLAGE VON EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE KONTROLLIEREN.**

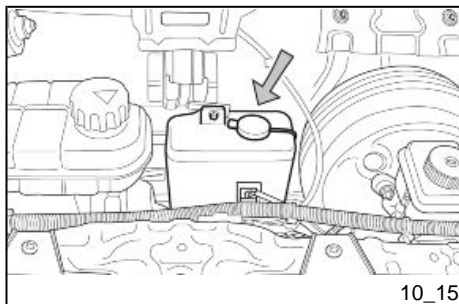
### Flüssigkeitsstand Scheiben-Waschanlage (10\_15)

Kontrollieren, ob sich genügend Scheibenwaschflüssigkeit im Behälter befindet. Gegebenenfalls nachfüllen.

#### ACHTUNG

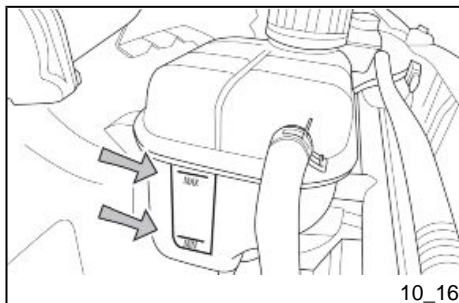


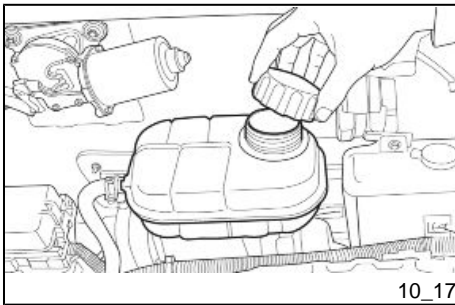
**NICHT MIT LEEREM SCHEIBENWASCHFLÜSSIGKEITSBEHÄLTER FAHREN UND IMMER SAUBERE SCHEIBENWASCHFLÜSSIGKEIT VERWENDEN. DER BETRIEB DER SCHEIBENWASCHANLAGE IST UNVERZICHTBAR FÜR EINE GUTE SICHT.**



### Kühlflüssigkeit (10\_16, 10\_17, 10\_18, 10\_19)

Kontrollieren Sie den Kühlflüssigkeitsstand im Kühlflüssigkeit-Ausdehnungsgefäß bei kaltem Motor. Prüfen Sie, ob der Füllstand zwischen «MAX» (Maximum) und «MIN» (Minimum) liegt.





Sollte der Kühlflüssigkeitsstand ein wenig abgesunken sein, so ist dies ein natürlicher Verdunstungsprozess. Wenn der Füllstand hingegen unter den Bezug «MIN» am Ausdehnungsgefäß absinkt, den Deckel öffnen und ausschließlich mit der empfohlenen Kühlflüssigkeit auffüllen.

Eventuelle Flüssigkeitsrückstände abwaschen und den Deckel des Ausdehnungsgefäßes wieder festschrauben.

#### WARNUNG

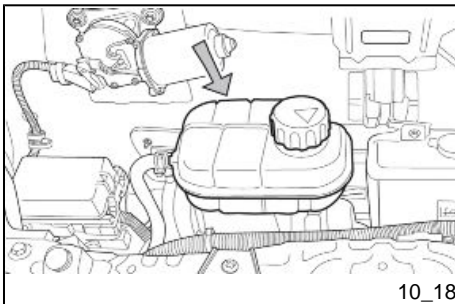


**DIE ANWEISUNGEN DES KÜHLFLÜSSIGKEITSHERSTELLERS BEACHTEN.**

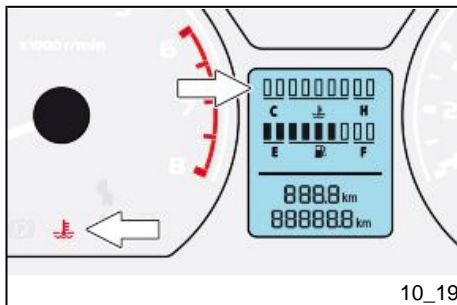
**UM EINER KORROSION DES ALUMINIUMS VORZUBEUGEN, HOCHWERTIGE UND LANGHALTENDE KÜHLFLÜSSIGKEIT (AUF BASIS VON ÄTHYLENGLYKOL) MIT KORROSIONSSCHUTZ VERWENDEN.**

**DIE KÜHLFLÜSSIGKEIT MUSS BEI EINEM ANTEIL VON 50% VOLUMEN-PROZENT GEHALTEN WERDEN.**

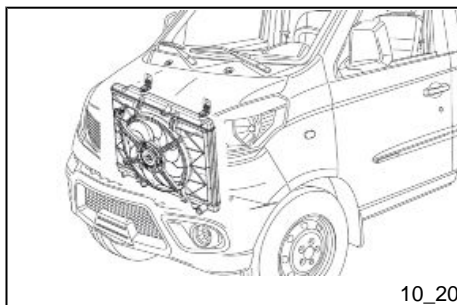
**ZUM VERDÜNNEN DER KÜHLFLÜSSIGKEIT SAUBERES (ENTKALKTES ODER DESTILLIERTES) WASSER VERWENDEN.**



Sollte der Kühlflüssigkeitsstand beträchtlich absinken oder der Kühlflüssigkeitswechsel notwendig werden, die Anlage umgehend bei **einem Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** überprüfen lassen.

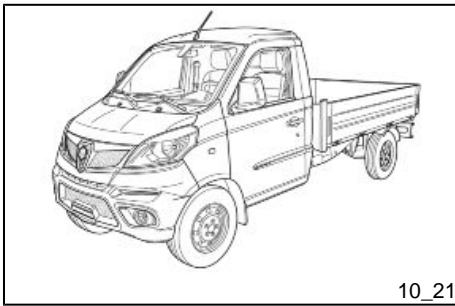
**WARNUNG**

SOLLTEN SICH ALLE STRICHE AUF DER TEMPERATURANZEIGE DER KÜHLFLÜSSIGKEIT AUSSCHALTEN UND GLEICHZEITIG DIE ENTSPRECHENDE KONTROLLLAMPE AUF DER INSTRUMENTENFEL AUFLEUCHTEN, DEN MOTOR SOFORT ABSCHALTEN UND SICH AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE WENDEN.

**Motor-Kühlgebläse (10\_20)****ACHTUNG**

FÜR JEDEN EINGRIFF IN DER NÄHE VON IN BEWEGUNG BEFINDLICHEN ORGANEN, WIE ANTRIEBSRIEMEN, MOTORKÜHLGEBLÄSE, GETRIEBEWELLE USW. MUSS MAN SICH UNBEDINGT AUSSCHLIESSLICH AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE WENDEN.

ES DARF SICH AUF KEINEN FALL AN DAS KÜHLGEBLÄSE ANGENÄHERT WERDEN. IST DER MOTOR WARM, KANN SICH DAS KÜHLGEBLÄSE AUCH BEI AUSGESCHALTETEM MOTOR PLÖTZLICH EINSCHALTEN.



10\_21

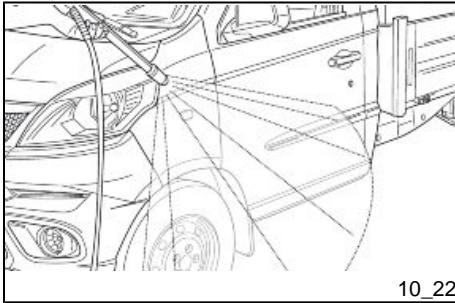
## Karosseriepflge (10\_21)

Der Lack dient nicht nur der Ästhetik sondern auch dem Schutz des Blechs. Im Falle von Abrieb oder tiefen Kratzern wird daher empfohlen, die notwendigen Ausbesserungen sofort vornehmen zu lassen, um die Bildung von Rost zu vermeiden.

Für Lackausbesserungen wenden Sie sich bitte ausschließlich an einen **Vertrags-händler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle**.

Die normale Instandhaltung des Lacks besteht aus der Wäsche, deren Häufigkeit von den Einsatzbedingungen und dem -umfeld abhängt. In Zonen mit starker Luftverschmutzung zum Beispiel oder, wenn auf salzgestreuten Straßen gefahren wird, ist es empfehlenswert, das Fahrzeug häufiger zu waschen.

## Außenreinigung



10\_22

## Waschen (10\_22, 10\_23, 10\_24, 10\_25, 10\_26, 10\_27, 10\_28)

Für eine korrekte Fahrzeugwäsche wie folgt vorgehen:

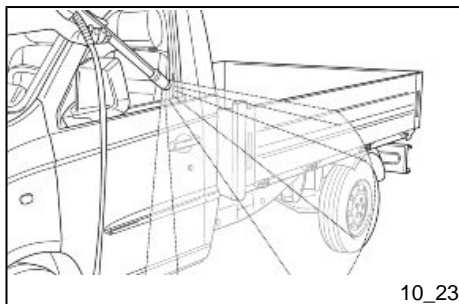
- Das Fahrzeug fern von direkter Sonneneinstrahlung in einem gut gelüfteten Bereich parken. Den Zündschlüssel auf «**LOCK**» drehen.
- Die Karosserie mit einem Niederdruck-Wasserstrahl abspülen.
- Die Karosserie mit einem Schwamm mit einer leichten neutralen Reinigungslösung abwischen und den Schwamm regelmäßig ausspülen.
- Gut mit Wasser nachspülen und mit Druckluft oder einem Velourslederlappen trocknen.

### WARNUNG



**KEINEN SCHMUTZ ODER STAUB VON DER TROCKENEN KAROSSERIE-OBERFLÄCHE ENTFERNEN. KEIN HEISSES WASSER ZUM WASCHEN DES FAHRZEUGS VERWENDEN, ES KÖNNTE DEN LACK BESCHÄDIGEN.**

**DIE ANWEISUNGEN AUF DEM REINIGUNGSMITTELBEHÄLTER BEFOLGEN. UM DAS FINISH DER LACKIERTEN OBERFLÄCHEN ZU SCHÜTZEN, WIRD VON EINER VERWENDUNG VON BENZIN ODER STARK GIFTIGEN LÖSUNGSMITTELN ABGERATEN.**



Zum Entfernen von Schlamm, Salz usw. vom Unterboden und aus den Kotflügeln einen Niederdruck-Wasserstrahl verwenden.

Die Oberfläche gründlich abspülen, um das Reinigungsmittel vollständig zu entfernen.

#### **WARNUNG**



**KEIN WASSER AUF DIE ELEKTRISCHEN BAUTEILE ODER IN DEN MOTOR- RAUM SPRITZEN, WEIL ES EINEN KURZSCHLUSS UND SCHWERE SCHÄDEN AM FAHRZEUG VERURSACHEN KÖNNTE.**

#### **ACHTUNG**



**KINDER VON DER REINIGUNGSMITTEL-LÖSUNG FERNHALTEN.**

**ZUM REINIGEN DES UNTERBODENS UND DER FEDERUNG GUMMIHAND- SCHUHE UND EIN LANGÄRMELIGES HEMD ANZIEHEN. DARAUF ACHTEN, SICH NICHT ZU SCHNEIDEN ODER ANDERWEITIG ZU VERLETZEN.**

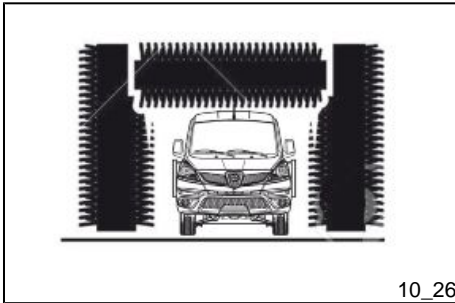




## WARNUNG



**REINIGUNGSMITTEL VERSCHMUTZEN DAS GRUNDWASSER. DAS FAHRZEUG NUR IN ZONEN WASCHEN, DIE FÜR DAS AUFFANGEN UND DIE KLÄRUNG DER FÜR DAS WASCHEN BENUTZTEN FLÜSSIGKEITEN AUSGERÜSTET SIND.**



Falls das Fahrzeug in einer Waschstraße gewaschen wird, die folgenden Empfehlungen beachten:

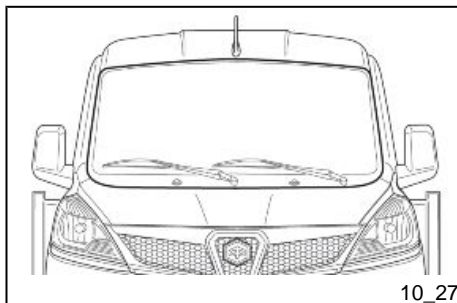
- Die Wäsche muss mit Wasser mit Reinigungslösung erfolgen.
- Sorgfältig abspülen, damit keine Reinigungsmittelrückstände auf der Karosserie oder teilweise verdeckten Teilen verbleiben.

## WARNUNG



**EINIGE WASCHSTRASSEN MIT ALTMODISCHEN BÜRSTEN UND/ODER SCHLECHTER WARTUNG KÖNNEN DEN LACK BESCHÄDIGEN UND SO DIE BILDUNG VON MIKROSKOPISCHEN KRATZERN BEGÜNSTIGEN, DIE DEM LACK INSBESONDERE BEI DUNKLEN FARBEN EIN MATTES/TRÜBES AUSSEHEN VERLEIHEN.**

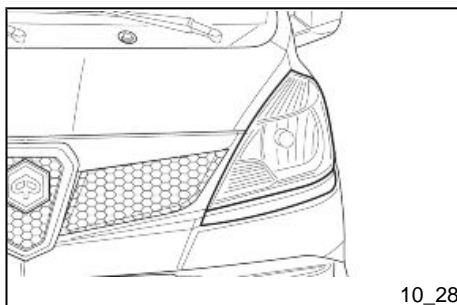
**FALLS DIES PASSIEREN SOLLTE, REICHT EIN LEICHTES POLIEREN MIT DEN SPEZIFISCHEN PRODUKTEN AUS.**



10\_27

### Scheiben

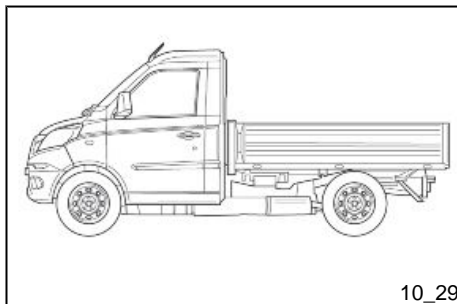
Für die Scheibenreinigung spezifische Reinigungsmittel verwenden. Sehr saubere Lappen verwenden, um das Glas nicht zu zerkratzen oder seine Transparenz zu beeinträchtigen.



10\_28

### Scheinwerfer

Für die Reinigung der Scheinwerfergläser aus Kunststoff kein Benzin oder Ketone verwenden (z.B. Azeton)



10\_29

### Behandlung mit Schutzwachs (10\_29)

Normalerweise ist es üblich, von Zeit zu Zeit den Lack durch das Auftragen einer Wachsschicht zusätzlich zu schützen. Es gibt hierfür spezielle Produkte (allgemein bekannt als Silikonwachse), die durch eine Schutzschicht auf dem Lack ein vorzeitiges Abstumpfen des Lackglanzes verhindern.

Wird der Lack durch Smogewirkungen stumpf, kann man die Karosserie hingegen mit Polierwachs behandeln. Außer den oben genannten Schutzeigenschaften hat dieses Produkt eine leicht polierende Wirkung. Das Fahrzeug vor dem Verteilen des Waxes reinigen und trocknen.

Sind die lackierten Teile heiß, das Fahrzeug vor dem Verteilen des Waxes in den Schatten stellen und abkühlen lassen.

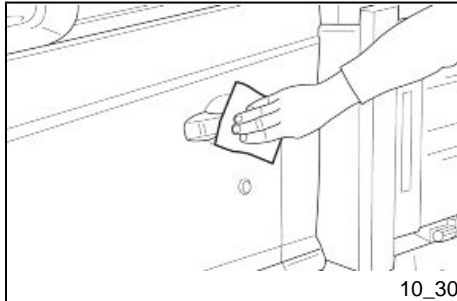
#### WARNUNG



**DIE ANWEISUNGEN AUF DEM WACHSBEHÄLTER BEFOLGEN.**

**UM DIE LACKIERTEN TEILE ZU SCHÜTZEN, DIE OBERFLÄCHE NICHT MIT HARTEN ODER GROBEN MATERIALIEN REIBEN.**

**KEINE STAHLWOLLE ODER REINIGUNGSPRÄPARATE VERWENDEN.**



### Reinigung der Plastikteile (10\_30)

Die äußeren Plastikteile, die Umwelteinflüssen ausgesetzt sind, werden mit den gleichen Produkten wie die Karosserie gewaschen.

Sollten trotzdem Schmutzspuren an den Plastikteilen verbleiben oder Plastikteile im Innenbereich gesäubert werden, müssen spezielle Produkte zur Reinigung von Plastik und keine Produkte zur Lackpflege benutzt werden. Bitte die Anleitungen des Herstellers beachten.

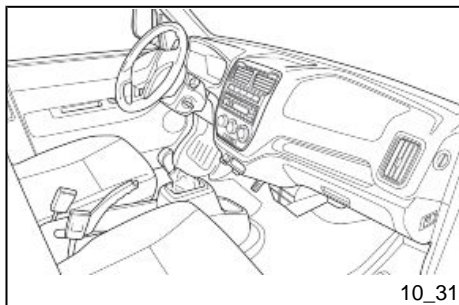
Keinen Alkohol zur Reinigung des Glases am Armaturenbrett, für die Rücklichter, den Rückfahrscheinwerfer, die Nebelschlussleuchte und die vorderen Blinker benutzen.

#### WARNUNG



**VOM GEBRAUCH ÄTZENDER LÖSUNGSMITTEL, DIE PLASTIK- UND GUMMI-TEILE (ARMATURENBRETT, TÜRENGRIFFE USW.) BESCHÄDIGEN KÖNNEN, WIRD ABGERATEN.**





10\_31

## Innenreinigung (10\_31)

Staub mit einer weichen Bürste oder einem Staubsauger entfernen.

Für eine gründlichere Reinigung des Innenraums wird empfohlen, die Bürste anzufeuchten.

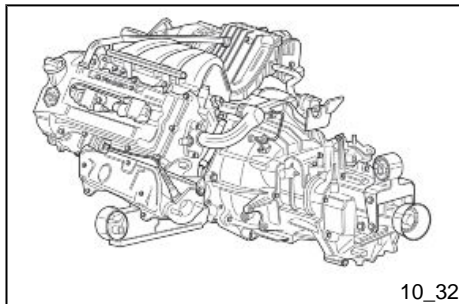
Die Sitze mit einem Schwamm reinigen, der mit einer Lösung aus Wasser und neutralem Reinigungsmittel angefeuchtet wurde.

### WARNUNG



**DIE TEXTILBEZÜGE DES FAHRZEUGS WURDEN SO HERGESTELLT, DASS SIE LANGE ZEIT DEM VERSCHLEISS EINER NORMALEN FAHRZEUGVERWENDUNG WIDERSTEHEN. TROTZDEM MUSS LÄNGER ANDAUERNDEN SCHEUERN DURCH KLEIDUNGSACCESSOIRES WIE METALLSCHNALLEN, NIETEN, KLETTVERSCHLÜSSE UND ÄHNLICHEM VERMIEDEN WERDEN, UM SCHÄDEN AN DEN BEZÜGEN ZU VERMEIDEN.**

**NIE ALKOHOL ODER PRODUKTE AUF ALKOHOLBASIS FÜR DIE REINIGUNG DES INNENRAUMS VERWENDEN.**



10\_32

## Reinigung des Motorraums (10\_32, 10\_33)

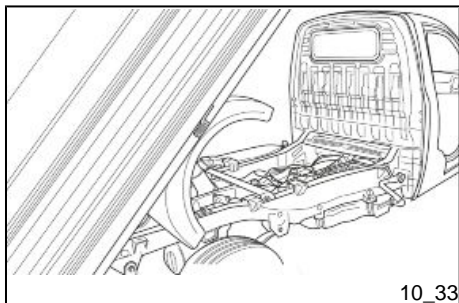
Es wird empfohlen, am Ende jeder Wintersaison eine sorgfältige Reinigung des Motorenbereichs und der Motorhaube vorzunehmen. Dabei darauf achten, den Wasserstrahl nicht direkt auf die elektronischen Steuergeräte, die Sicherungen und die Relais zu richten.

### WARNUNG



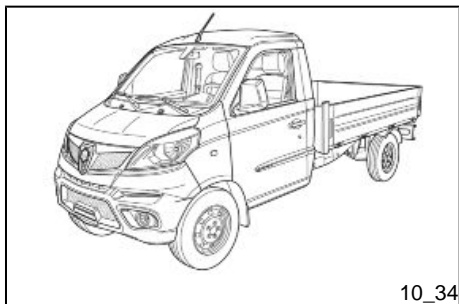
**DIE WÄSCHE MUSS MIT KALTEM MOTOR UND ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «LOCK» DURCHFÜHRT WERDEN.**

**NACH DER WÄSCHE SICHERSTELLEN, DASS DIE VERSCHIEDENEN SCHUTZEINRICHTUNGEN (Z.B. GUMMIKAPPEN UND VERSCHIEDENE SCHUTZABDECKUNGEN) NICHT ENTFERNT ODER BESCHÄDIGT WURDEN.**



10\_33

Je nach Ausstattung ist es für den Zugriff zum Motorraum in der Kippversion notwendig, den Kippaufbau vollkommen anzuheben und die Sicherheitsstütze anzubringen.



10\_34

### **Korrosionsschutz (10\_34)**

Bei der Herstellung des Fahrzeugs wurden alle Vorbeugemaßnahmen zur Vermeidung einer Rostbildung ergriffen. Dieser ist jedoch nur ein Teil des kompletten Programms zur Rostschutzbehandlung. Um über lange Zeit einen guten Rostschutz zu gewährleisten, sollten die genannten Ratschläge befolgt werden.

#### **ACHTUNG**



**ÜBERZIEHEN SIE DIE ELEKTRISCHE ANLAGE NICHT MIT ZUSÄTZLICHEN ROSTSCHUTZMITTELN. SIE KÖNNTE ÜBERHITZEN UND EINEN UNFALL VERURSACHEN.**



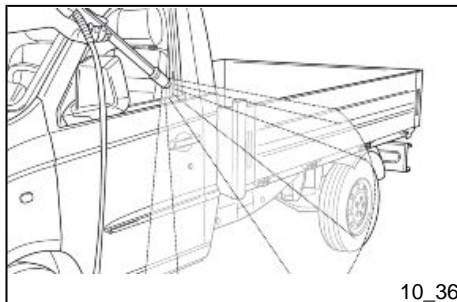
10\_35

## Gründe, warum sich Rost bildet (10\_35)

Die wichtigsten Ursachen der Rostbildung sind folgende:

- Umweltverschmutzung (im Stadtbereich und Industriegebieten);
- Salzgehalt und Luftfeuchtigkeit (Meeresklima, feucht warmes Klima);
- Umwelt- und saisonbedingte Zustände (Streusalz auf den Straßen im Winter).

Nicht zu unterschätzen ist die Schleifwirkung am Lack und am Unterboden durch Staub und vom Wind getragener Sand, Schlamm und von anderen Fahrzeugen hochgeschleuderter Schotter.



10\_36

## Das Fahrzeug sauber halten (10\_36, 10\_37)

Witterungseinflüsse haben von Fall zu Fall unterschiedlich starke Auswirkungen, je nach den Umgebungsbedingungen, unter denen das Fahrzeug verwendet wird.

Widmet der Nutzer dem Fahrzeug eine angemessene Aufmerksamkeit, kann er allerdings die Fahrzeugerhaltung entscheidend verbessern.

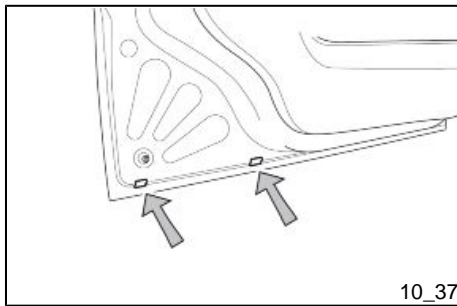
Stoßstangen und andere verdeckte Teile reinigen, Schlamm vollkommen entfernen, um Rostbildung zu vermeiden.

Es wird eine Reinigung mit einem Hochdruck-Wasserstrahlreiner empfohlen, dabei sollte der Wasserstrahl nur auf die Stellen gerichtet werden, wo es nötig ist.

### WARNUNG



**KEIN WASSER AUF DIE ELEKTRISCHEN BAUTEILE ODER IN DEN MOTOR-  
RAUM SPRITZEN, WEIL ES EINEN KURZSCHLUSS UND SCHWERE SCHÄDEN  
AM FAHRZEUG VERURSACHEN KÖNNTE.**



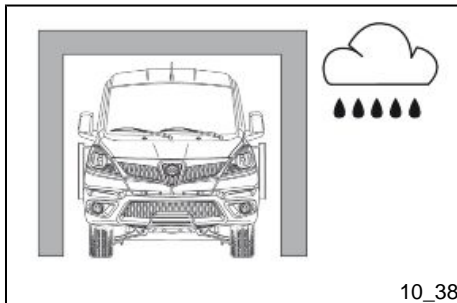
10\_37

Bei der Reinigung der Unterseite der Türen sicherstellen, dass die Ablaufbohrungen nicht verstopft sind.

#### WARNUNG



**DEN FAHRZEUG-UNTERBODEN MINDESTENS EINMAL IM MONAT GRÜNDLICH WASCHEN UND DAS FAHRZEUG AM ENDE DER WINTERSAISON GRÜNDLICH REINIGEN.**

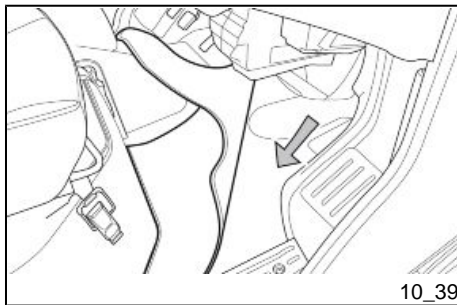


10\_38

#### Die Garage trocken halten (10\_38)

Feuchtigkeit ist gefährlich für das Fahrzeug, vor allem bei einer Außentemperatur über 0 °C.

Parken Sie das Fahrzeug daher nicht in schlecht gelüfteten Räumen mit erhöhter Luftfeuchtigkeit. Waschen Sie das Fahrzeug nicht in der Garage und lassen Sie es nicht unter feuchten Bedingungen oder schneebedeckt stehen.



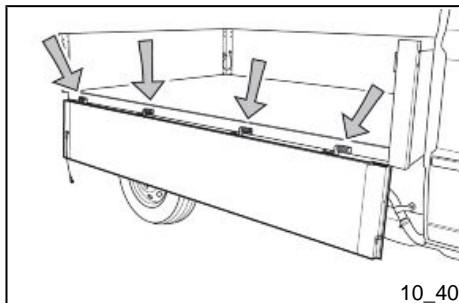
10\_39

#### Auf den Fahrzeug-Innenraum achten (10\_39)

Darüber hinaus ist es ratsam regelmäßig nachzusehen, dass kein Wasser unter den Teppichen steht (Tropfen von Schuhen, Schirmen etc.), das eine Oxidation des Blechs verursachen könnte.

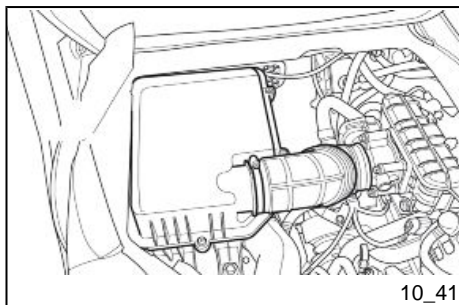
Transportieren Sie außerdem chemische Produkte, Reinigungsmittel, Dünger, Salz etc. ausschließlich in geeigneten Behältern.

Sollte dennoch während des Transports eines der oben genannten Produkte verschüttet werden, dann reinigen und trocknen Sie den betroffenen Bereich sofort.



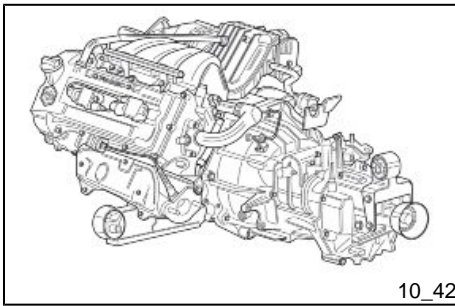
### Abschmieren der Scharniere an der Heckbordwand (10\_40)

Die Scharniere der Seitenwände und der hinteren Ladeklappe regelmäßig schmieren.



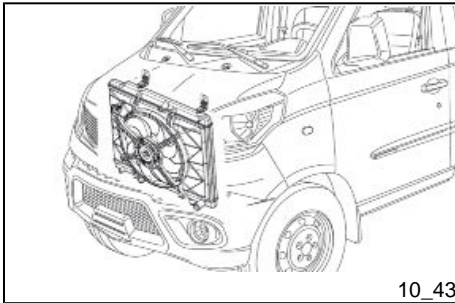
### Kontrolle und Wechsel des Luftfilterelements (10\_41)

Zur Entfernung und Reinigung des Luftfilters beachten Sie die in der Tabelle des Wartungsprogramms aufgeführten Anweisungen und wenden Sie sich an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle**.



## Kontrolle Lichtmaschinenriemen (10\_42, 10\_43)

Unter Beachtung der Angaben in der Tabelle für die planmäßige Wartung den Riemen bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** kontrollieren lassen und sicherstellen, dass keine Risse, zu starker Verschleiß oder Fettigkeit vorhanden sind. Gegebenenfalls ersetzen lassen.

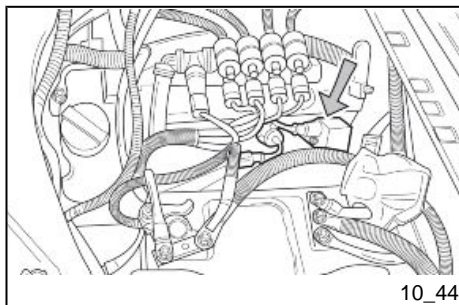


### ACHTUNG



**FÜR JEDEN EINGRIFF IN DER NÄHE VON IN BEWEGUNG BEFINDLICHEN ORGANEN, WIE ANTRIEBSRIEMEN, MOTORKÜHLGEBLÄSE, GETRIEBEWELLE USW. MUSS MAN SICH UNBEDINGT AUSSCHLIESSLICH AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE WENDEN.**

**ES DARF SICH AUF KEINEN FALL AN DAS KÜHLGEBLÄSE ANGENÄHERT WERDEN. IST DER MOTOR WARM, KANN SICH DAS KÜHLGEBLÄSE AUCH BEI AUSGESCHALTETEM MOTOR PLÖTZLICH EINSCHALTEN.**



10\_44

## Kontrolle und Wechseln der vorglühkerzen (10\_44, 10\_45)

Für die Kontrolle und zum Wechseln der Zündkerzen wie folgt vorgehen:

Den Kerzenstecker greifen und das Zündkabel, ohne zu stark zu ziehen, von der Zündkerze trennen.

Die Zündkerzen mit einem geeigneten Zündkerzenschlüssel ausbauen und das Isolierteil an der Zündkerze überprüfen. Es muss hellbraun sein und darf keinen Ölkehlbelag aufweisen. Andernfalls die Zündkerzen bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** überprüfen oder auswechseln lassen.

### ACHTUNG



**ACHTUNG, ES BESTEHT VERBRENNUNGSGEFAHR, WEIL DER KERZENSTECKER UND DIE ZÜNDKERZE SEHR HEISS SEIN KÖNNEN.**

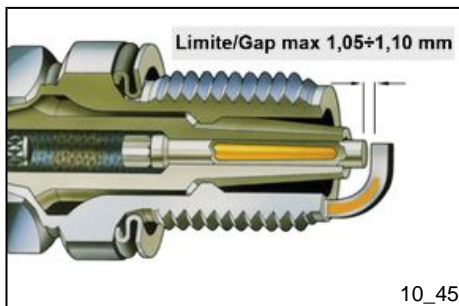
Mit einer Blattlehre den Elektrodenabstand an den Zündkerzen kontrollieren.

Sollte der Abstand nicht innerhalb der Grenzen liegen, die neuen Zündkerzen beim Einbau mit der richtigen Neigung von Hand einschrauben und dann, ohne zu stark anzuziehen, mit dem Kerzenschlüssel festziehen. Die Zündkerzenkabel wieder in der richtigen Reihenfolge anschließen.

### WARNUNG



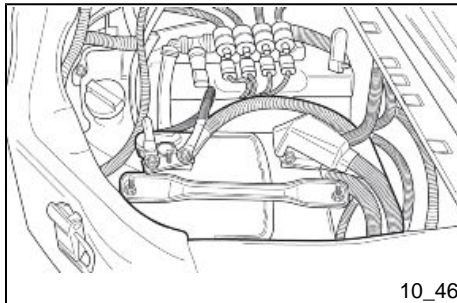
**KEINEN SCHMUTZ ODER ANDERE FREMDKÖRPER IN DIE KERZENÖFFNUNGEN GELANGEN LASSEN, WEIL DIESE DEN MOTOR BESCHÄDIGEN KÖNNEN.**



10\_45

**WARNUNG**

**DIE ZÜNDKERZEN NICHT ZU STARK FESTZIEHEN. DIES KÖNNTE DEN MOTOR BESCHÄDIGEN.**



10\_46

**Batteriezustand (10\_46, 10\_47, 10\_48, 10\_49, 10\_50, 10\_51, 10\_52, 10\_53, 10\_54, 10\_55, 10\_56, 10\_57, 10\_58, 10\_59)**

Den Batterie-Ladezustand und die Befestigung der Kabel kontrollieren Während der kalten Jahreszeit neigt die Batterie dazu, sich zu entladen. Die mitgelieferte Batterie ist hermetisch verschlossen und daher «wartungsfrei».



10\_47

**ACHTUNG**

**DIE BATTERIEN ENTHALTEN GIFTIGE UND ÄTZENDE SCHWEFELSÄURE. STETS SCHUTZKLEIDUNG UND SCHUTZBRILLE TRAGEN, UM EINEN MÖGLICHEN KONTAKT DER SÄURE MIT AUGEN UND HAUT ZU VERMEIDEN. BEI KONTAKT DEN BETROFFENEN BEREICH MIT REICHLICH WASSER SPÜLEN.**

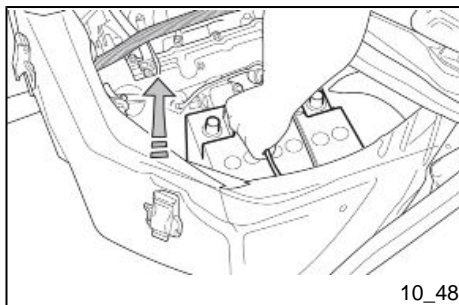
**BEI UNGEWOLLTER EINNAHME SOFORT EINEN ARZT AUFSUCHEN UND VIEL WASSER ODER MILCH TRINKEN.**

**OFFENE FLAMMEN UND FUNKEN VON DER BATTERIE FERNHALTEN, ES BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR.**



**DIE BATTERIE VON KINDERN FERNHALTEN.**

**DIE DURCH EIN UNGEWOLLTES AUSTRETEN VON BATTERIESÄURE BETROFFENEN BAUTEILE ODER LACKIERTEN FAHRZEUGTEILE SOFORT MIT WASSER ABSPÜLEN.**

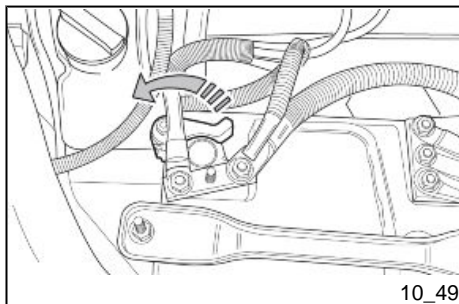


10\_48

#### WARNUNG



**WENN DAS FAHRZEUG BEI GROSSER KÄLTE LÄNGERE ZEIT NICHT VERWENDET WIRD, DIE BATTERIE AUSBAUEN UND AN EINEN BEHEIZTEN ORT VERLEGEN. ANDERNFALLS BESTEHT DIE GEFAHR, DASS SIE EINFRIERT.**



10\_49

#### AUSBAU DER BATTERIE

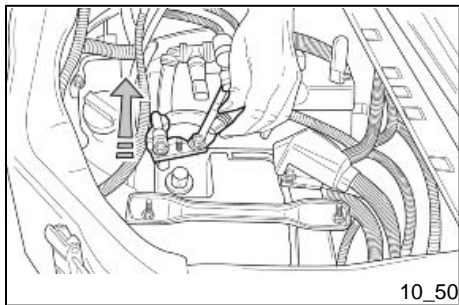
Die Batterie befindet sich im Fahrzeuginnenraum Für den Zugriff den Fahrersitz anheben.

Die Minuspolklemme (-) durch Betätigung der Schnellentriegelungsvorrichtung abtrennen.

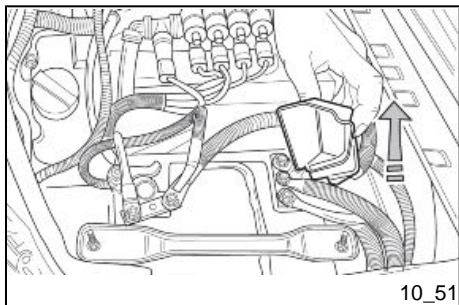
#### WARNUNG



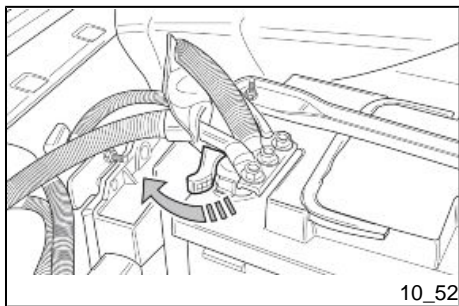
**VOR DEM ABTRENNEN DER STROMVERSORGUNG VON DER BATTERIE MINDESTENS EINE MINUTE AB DEM DREHEN DES ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «LOCK» ABWARTEN.**



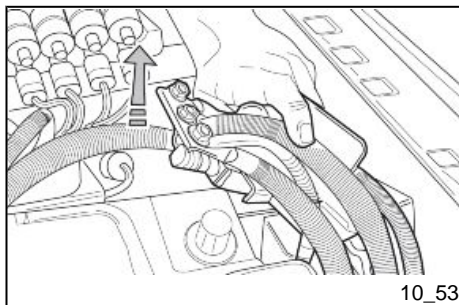
Die Minuspolklemme (-) herausziehen.



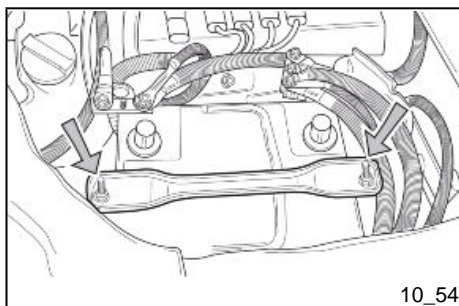
Die Gummischutzkappe des Pluspols (+) anheben.



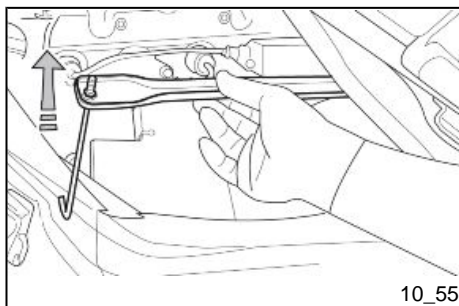
Die Pluspolklemme (+) durch Betätigung der Schnellentriegelungsvorrichtung abtrennen.



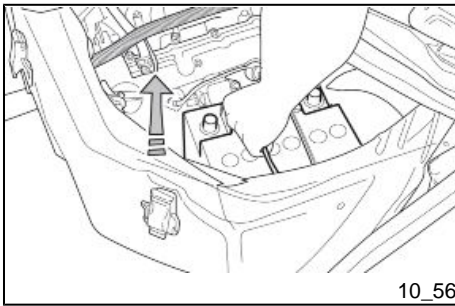
Die Polklemme aus dem Pluspol (+) herausziehen.



Die Muttern des Blockierbügels der Batterie lockern.



Die Zugstangen des Bügels freisetzen und diesen entfernen, indem man ihn nach oben abzieht.

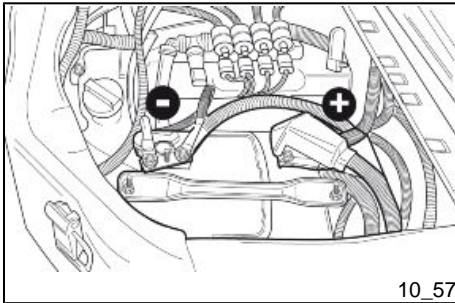


Die Batterie entfernen.

#### WARNUNG



**ALTBATTERIEN SIND SCHÄDLICH FÜR DIE UMWELT. SAMMLUNG UND ENT-SORGUNG MÜSSEN IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN GELTENDEN VORSCHRIFTEN DURCHFÜHRT WERDEN.**



Eine neue Batterie einbauen.

Sicherstellen, dass die Polklemmen korrekt angezogen sind.

Wenn die Batterieklemmen verschmutzt sind, sie mit Natriumbikarbonat reinigen und mit neuem Fett schützen.

#### WARNUNG



**DIE BATTERIE DURCH EINE ANDERE MIT DENSELBEIN MERKMALEN ERSETZEN.**

**BEIM EINBAU EINER BATTERIE SICHERSTELLEN, DASS DER ZÜNDSCHLÜSSEL SICH AUF «LOCK» BEFINDET.**

#### WARNUNG



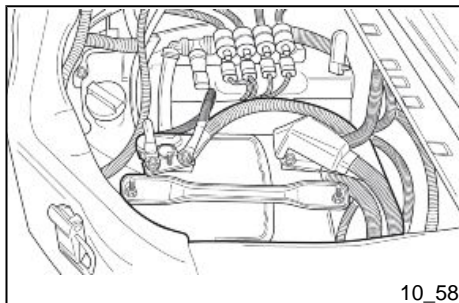
**ZUERST DAS PLUSKABEL UND DANACH DAS MINUSKABEL WIEDER ANSCHLIESSEN.**

**ES IST VON ÄUSSERSTER WICHTIGKEIT, DASS DIE KABEL DER ELEKTRISCHEN ANLAGE WIEDER KORREKT AN DIE BATTERIE ANGESCHLOSSEN**

**WERDEN, D.H. DAS PLUSKABEL (+) AN DER KLEMME DES PLUSPOLS UND DAS MINUSKABEL (-) AN DER KLEMME DES MINUSPOLS.**

**DIE BATTERIEKLEMMEN SIND MIT DEN SYMBOLEN PLUSPOL (+) UND MINUSPOL (-) AUF DEM BATTERIEDECKEL GEKENNZEICHNET.**

**DIE KABELKLEMMEN MÜSSEN HINGEGEN FREI VON KORROSION SEIN UND GUT BEFESTIGT WERDEN.**



### **NÜTZLICHE TIPPS FÜR EINE VERLÄNGERUNG DER BATTERIELEBENSDAUER**

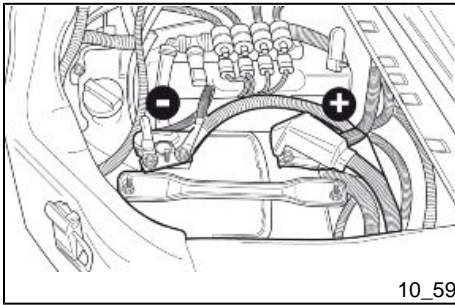
Um die Batterieladung langfristig aufrecht zu erhalten und einen frühzeitigen Verschleiß der Batterie zu vermeiden, die folgenden Anweisungen beachten:

- Nach dem Parken des Fahrzeugs sicherstellen, dass die Türen geschlossen sind, um zu vermeiden dass die Innenraumbeleuchtung eingeschaltet bleibt
- die Scheinwerfer ausschalten;
- elektrische Vorrichtungen nicht lange Zeit bei ausgeschaltetem Motor eingeschaltet lassen. Immer den Zündschlüssel in die Position «**LOCK**» drehen.

### **WARNUNG**



**WENN DAS FAHRZEUG BEI GROSSER KÄLTE LÄNGERE ZEIT NICHT VERWENDET WIRD, DIE BATTERIE AUSBAUEN UND AN EINEN BEHEIZTEN ORT VERLEGEN. ANDERNFALLS BESTEHT DIE GEFAHR, DASS SIE EINFRIERT.**



10\_59

## AUFLADEN DER BATTERIE

Zum Aufladen die Klemme vom Minuspol der Batterie (-) abtrennen.

Die Kabel des Batterieladegeräts unter Beachtung der Polarität an die Batteriepole anschließen.

Das Ladegerät einschalten.

Nach Abschluss des Ladevorgangs das Gerät ausschalten, bevor es von der Batterie getrennt wird.

Die Polklemme wieder an den Minuspol der Batterie anschließen.

### WARNUNG



**WENN EIN SCHNELLLADEGERÄT MIT IM FAHRZEUG VERBAUTER BATTERIE VERWENDET WIRD, VOR DEM ANSCHLUSS DES BATTERIELADGERÄTS BEIDE KABEL DER FAHRZEUGBATTERIE ABTRENNEN.**

**DAS SCHNELLLADEGERÄT NICHT VERWENDEN, UM DIE ZÜNDUNGSSPANNUNG ZU LIEFERN.**

### WARNUNG



**NICHT VERSUCHEN, EINE EINGEFRORENE BATTERIE AUFLADEN: SIE MUSS ZUERST AUFGETAUT WERDEN, UM EXPLOSIONSGEFAHR ZU VERMEIDEN.**

**WENN EINE BATTERIE EINGEFROREN WAR, MUSS SIE VOR DEM AUFLADEN DURCH FACHPERSONAL KONTROLLIERT WERDEN, UM SICHERZUSTELLEN, DASS DIE INTERNEN ELEMENTE UND DAS GEHÄUSE NICHT BESCHÄDIGT WURDEN, UND SO DAS RISIKO EINES AUSTRITTS VON GIFTIGER UND KORROSIVER SÄURE BESTEHT.**

## Lampen

### Lampenwechsel (10\_60, 10\_61)

Wenn eine Lampe nicht funktioniert, wie folgt vorgehen:

- Vor dem Austausch sicherstellen, dass die zugehörige Sicherung intakt und die jeweiligen Kontakte nicht oxidiert sind.
- Durchgebrannte Lampen müssen durch andere desselben Typs und mit derselben Leistung ersetzt werden.
- Nach dem Austausch einer Scheinwerferlampe immer aus Sicherheitsgründen die Ausrichtung prüfen.

Betätigen Sie nach dem Ersetzen den entsprechenden Schalter um die richtige Funktion zu testen.

Muss eine Lampe häufig ausgetauscht werden, so lassen Sie die Anlage von einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** kontrollieren. Es wird empfohlen eine Serie der benötigten Lampen als Reserve anzulegen.

#### ACHTUNG

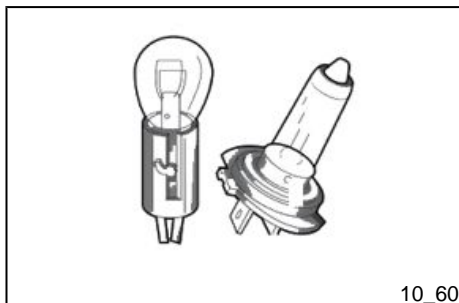


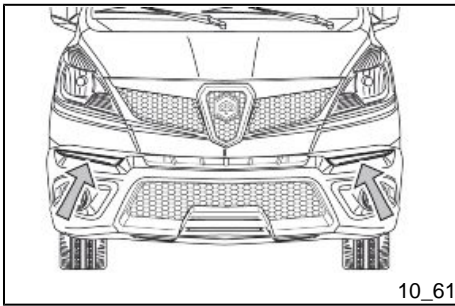
**UM EVENTUELLE VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN, SCHALTEN SIE DEN MOTOR AUS, BEVOR SIE DEN AUSTAUSCH VORNEHMEN.**

**HALTEN SIE DIE GLÜHLAMPEN VON KINDERN FERN.**

**LASSEN SIE DIE LAMPEN ABKÜHLEN, BEVOR SIE SIE AUSWECHSELN.**

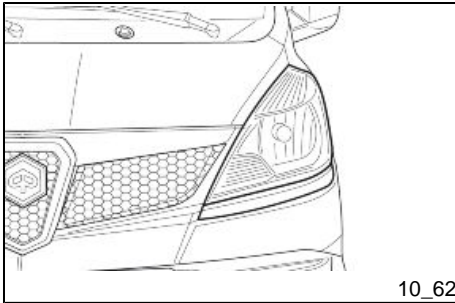
**LASSEN SIE DIE LAMPE NICHT FALLEN DAMIT KEINE KRATZER AUF DER OBERFLÄCHE ENTSTEHEN.**





10\_61

In dem Vorderteil des Fahrzeugs, unter den Scheinwerfern, befinden sich 2 LED Tagfahrlichter (D.R.L.). Wenden Sie sich im Falle einer Störung umgehend an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle**.



10\_62

### Scheinwerfer (10\_62)

Sollten die Scheinwerferlampen nicht einwandfrei funktionieren, wird empfohlen, sich für den Austausch an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** zu wenden.

#### ANMERKUNG



**FALLS DIE INTERNE OBERFLÄCHE DES SCHEINWERFERS BESCHLAGEN SOLLTE, SICHERSTELLEN, DASS DER BESCHLAG EINIGE MINUTEN NACH DER EINSCHALTUNG DES SCHEINWERFERS VERSCHWINDET. DIES IST NORMAL UND AUF DIE LUFTFEUCHTIGKEIT UND/ODER NIEDRIGE TEMPERATUREN ZURÜCKZUFÜHREN. ES STELLT KEINE STÖRUNG DAR.**

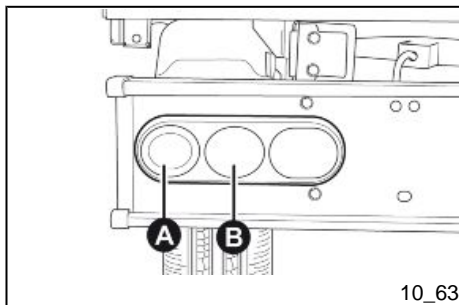
**DAS VORHANDENSEIN VON TROPFEN IM INNEREN DES SCHEINWERFERS KÖNNTE HINGEGEN AUF DAS EINDRINGEN VON WASSER HINWEISEN. WENDEN SIE SICH AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE.**



## Hintere Blinker/ Bremslicht und Rücklichter (Pickup) (10\_63, 10\_64, 10\_65, 10\_66, 10\_67, 10\_68, 10\_69, 10\_70, 10\_71, 10\_72)

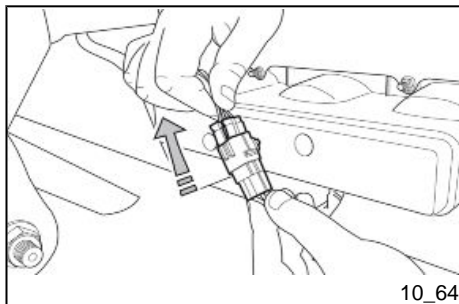
Die defekte Lampe ausfindig machen:

- Position «A» für die Lampe des Stand- und Bremslichts;
- Position «B» für die Lampe des Blinkers.

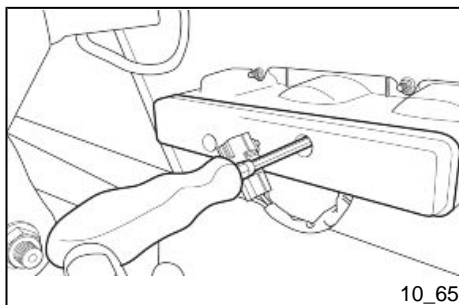


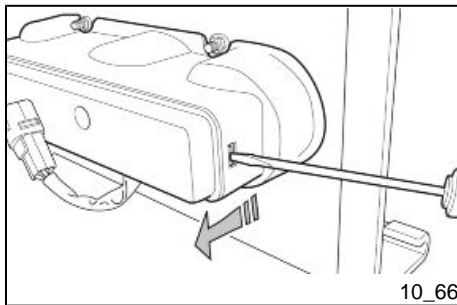
Zum Wechseln der Rücklichtlampen wie folgt vorgehen:

Den Steckverbinder der Heckscheinwerfereinheit abtrennen.

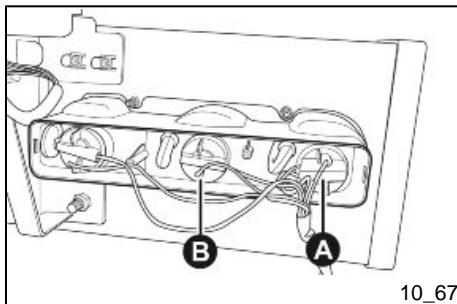


Mit einem geeigneten Schraubenzieher die Befestigungsschrauben des hinteren Deckels lösen und entfernen.



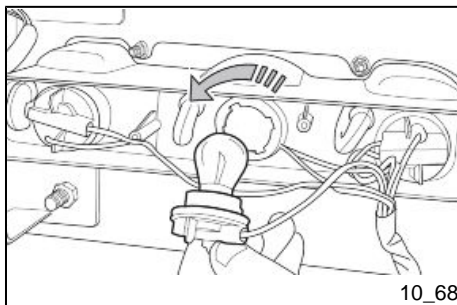


Die Raste vorsichtig mit einem Schraubenzieher drücken und den Deckel entfernen.

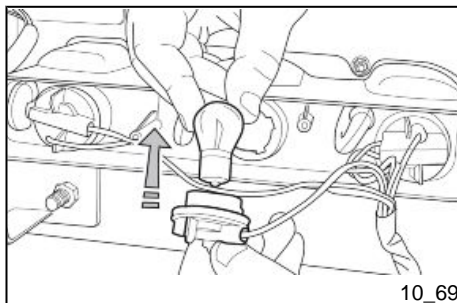


Die Lampenfassungen sind einfach zugänglich:

- Lampenfassung «A» für die Lampe des Stand- und Bremslichts;
- Lampenfassung «B» für die Lampe des Blinkers.



Die gewünschte Lampenfassung gegen den Uhrzeigersinn drehen, um sie vom Scheinwerferglas zu lösen und herausziehen.



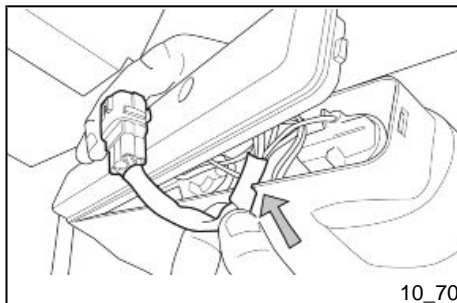
10\_69

Zum Ausbau die Lampe drücken und gleichzeitig gegen den Uhrzeigersinn drehen.  
Eine neue Lampe einsetzen.

#### WARNUNG

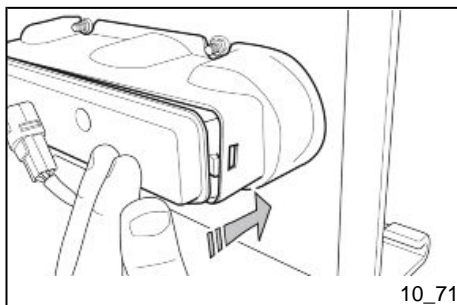


**AUSSCHLIESSLICH LAMPEN MIT DENSELBEN MERKMALEN DER ORIGINAL-LAMPEN VERWENDEN.**



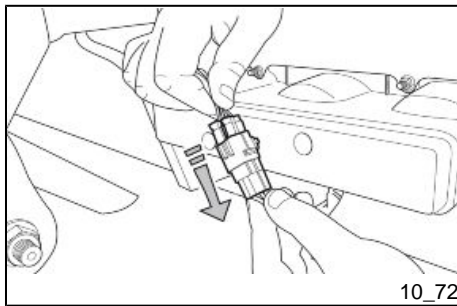
10\_70

Beim Wiedereinbau besonders auf den Verlauf der Kabel der Lampenfassungen achten. Diese müssen durch das vorgesehene Loch auf der Unterseite des Scheinwerferkörpers geführt werden.



10\_71

Den Deckel in seinen Sitz einsetzen und leicht drücken, bis ein Geräusch hörbar ist, das das Einrasten bestätigt.



10\_72

Die Befestigungsschrauben einsetzen und festschrauben und den Steckverbinder anschließen.

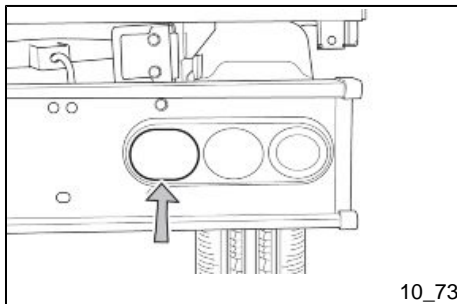
#### **WARNUNG**



**BETÄTIGEN SIE NACH DEM ERSETZEN DEN ENTSPRECHENDEN SCHALTER UM DIE RICHTIGE FUNKTION ZU TESTEN.**

**MUSS EINE LAMPE HÄUFIG AUSGETAUSCHT WERDEN, SO LASSEN SIE DIE ANLAGE VON EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE KONTROLLIEREN.**

**ES WIRD EMPFOHLEN, EINIGE DER BENÖTIGTEN LAMPEN ALS RESERVE AUFZUBEWAHREN.**

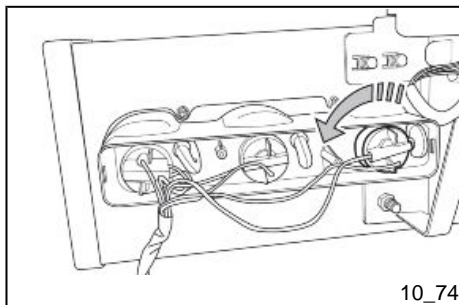


10\_73

#### **Rückfahrcheinwerfer (10\_73, 10\_74)**

Die Position der Lampe des Rückfahrcheinwerfers im Heckscheinwerfer ausfindig machen.

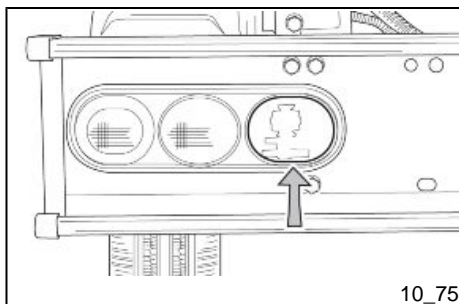
Wie im Absatz «Blinker - Bremslicht - Rücklicht» beschrieben vorgehen, um auf die entsprechende Lampenfassung zuzugreifen.



10\_74

Die gewünschte Lampenfassung gegen den Uhrzeigersinn drehen, um sie vom Scheinwerferglas zu lösen und herausziehen.

Wie im Absatz «Blinker - Bremslicht - Rücklicht» beschrieben vorgehen, um die Lampe zu wechseln, und den Scheinwerfer dann wieder montieren.

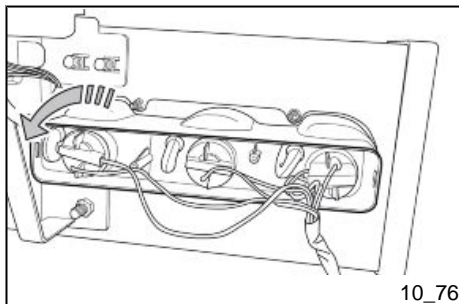


10\_75

### Nebelschlussleuchte (10\_75, 10\_76)

Die Position der Lampe der Nebelschlussleuchte im Heckscheinwerfer ausfindig machen.

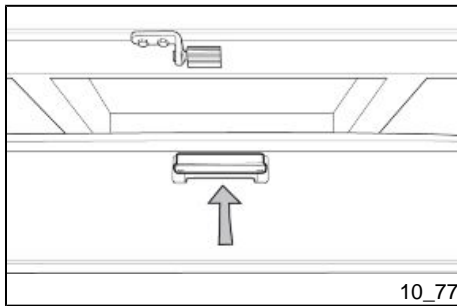
Wie im Absatz «Blinker - Bremslicht - Rücklicht» beschrieben vorgehen, um auf die entsprechende Lampenfassung zuzugreifen.



10\_76

Die gewünschte Lampenfassung gegen den Uhrzeigersinn drehen, um sie vom Scheinwerferglas zu lösen und herausziehen.

Wie im Absatz «Blinker - Bremslicht - Rücklicht» beschrieben vorgehen, um die Lampe zu wechseln, und den Scheinwerfer dann wieder montieren.



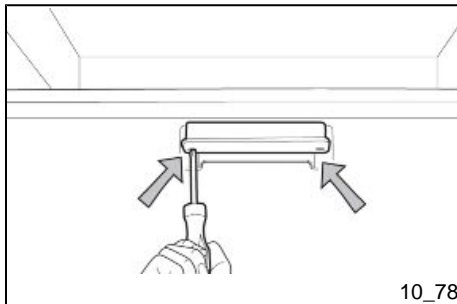
## Nummernschildbeleuchtung (10\_77, 10\_78, 10\_79, 10\_80)

Für den Austausch des Kennzeichenlichts folgendermaßen vorgehen.

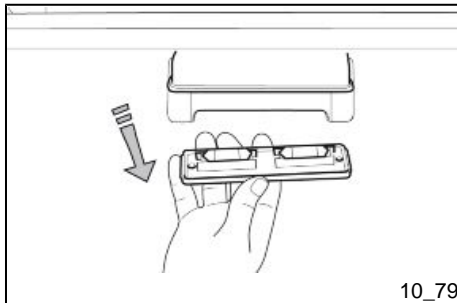
### ANMERKUNG



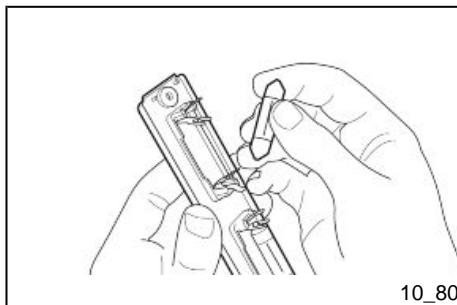
**DAS FAHRZEUG VERFÜGT ÜBER ZWEI FLACHLAMPEN FÜR DIE KENNZEICHENBELEUCHTUNG. DIE VORGANGSWEISE FÜR DEN LAMPENWECHSEL IST FÜR BEIDE FLACHLAMPEN IDENTISCH.**



Die Befestigungsschrauben der Lampenfassung abschrauben.

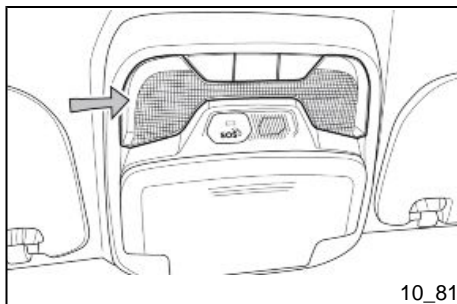


Die Lampenfassung vorsichtig herausziehen.



10\_80

Die Lampe herausziehen, indem man sie von ihren Kontakten abtrennt, und sie ersetzen.



10\_81

### Vordere Innenbeleuchtung (10\_81)

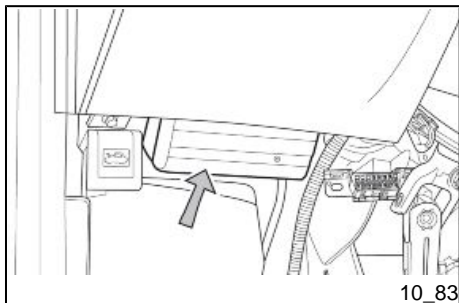
Sollten die Lampen der Leuchte am Fahrzeughimmel nicht einwandfrei funktionieren, wird empfohlen, sich für den Austausch an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** zu wenden.



10\_82

### Nebelscheinwerfer (10\_82)

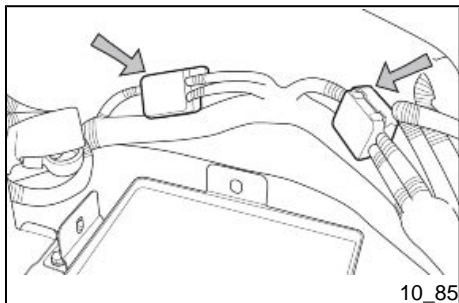
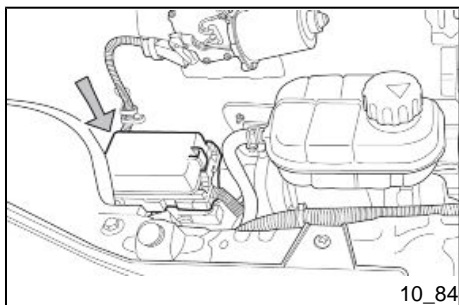
Sollten die Lampen der Nebelscheinwerfer nicht einwandfrei funktionieren, wird empfohlen, sich für den Austausch an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** zu wenden.



## Sicherungen (10\_83, 10\_84, 10\_85, 10\_86, 10\_87, 10\_88, 10\_89, 10\_90, 10\_91, 10\_92)

Die elektrische Anlage verfügt über Sicherungen und Relais, die sich in den entsprechenden Kästen im Inneren des Fahrzeugs befinden:

- Sicherungs- und Relaiskasten unter dem Armaturenbrett;
- Sicherungs- und Relaiskasten unter der Motorhaube, auf der rechten Seite;
- Flachstecksicherungskasten unter dem Fahrersitz, in der Nähe der Batterie.



### ACHTUNG



**UMRÜSTUNGEN ODER REPARATUREN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE, DIE NICHT KORREKT ODER OHNE BERÜCKSICHTIGUNG DER TECHNISCHEN EIGENSCHAFTEN DER ANLAGE DURCHFÜHRT WERDEN, KÖNNEN STÖRUNGEN ODER BRANDGEFAHR VERURSACHEN.**

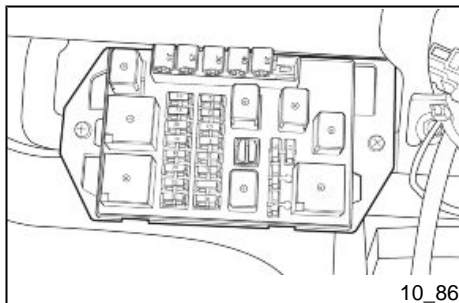


## ANMERKUNG

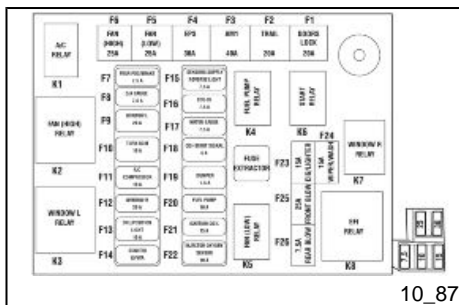


JE NACH DEN AM FAHRZEUG INSTALLIERTEN VORRICHTUNGEN KÖNNEN WEITERE SICHERUNGEN UND RELAIS ZUSÄTZLICH ZU DEN BESCHRIEBENEN UND MIT UNTERSCHIEDLICHER ANORDNUNG VORHANDEN SEIN.

Für den Zugriff auf die Sicherungen unter dem Armaturenbrett den Deckel abnehmen.



10\_86



10\_87

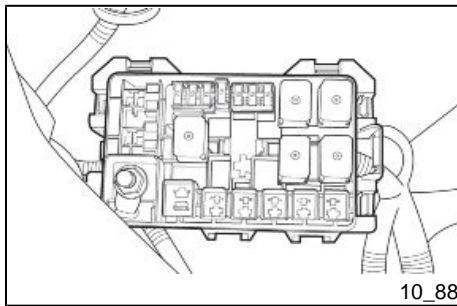
Im Inneren des Deckels befinden sich verschiedene geschützte Kreise.

## SICHERUNGEN - UNTER DEM ARMATURENBRETT

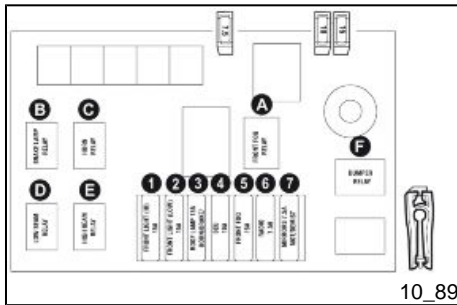
Ref.	Geschützter Stromkreis	Leistung (A)
F1	ZENTRALVERRIEGELUNG (*)	20 A
F2	ABSCHLEPPHAKEN (*)	20 A
F3	HAUPTSICHERUNG	40A
F4	EPS - ELEKTRISCHE SERVOLENKUNG	30A
F5	NIEDRIGE GESCHWINDIGKEIT KÜHLGEBLÄSE	25 A
F6	HOHE GESCHWINDIGKEIT KÜHLGEBLÄSE	25 A
F7	NEBELSCHLUSSLEUCHTEN / BREMSLICHT	7,5 A
F8	INSTRUMENTENTAFEL, DIAGNOSESTECKDOSE, E-CALL, SENDERSPEICHER RADIO	7,5 A
F9	ELEKTRISCHER FENSTERHEBER LINKS (*)	20 A
F10	BLINKER	10 A
F11	KLIMAKOMPRESSOR (*)	10 A
F12	ELEKTRISCHER FENSTERHEBER RECHTS (*)	20 A
F13	TAGFAHRLICHT / STANDLICHT	10 A
F14	STARTEN	15 A
F15	RÜCKFAHRSCH EINWERFER, BREMSLICHT, SCHEINWERFERSENSOR, REGENSENSOR	7,5 A
F16	STEUERGERÄT ECU	7,5 A
F17	DRUCKMESSER	7,5 A
F18	MOTOR-STEUERELEKTRONIK	5 A
F19	KONTROLLE PUMPE KIPPVORRICHTUNG (*)	7,5 A
F20	ELEKTRISCHE KRAFTSTOFFPUMPE	10 A

<b>Ref.</b>	<b>Geschützter Stromkreis</b>	<b>Leistung (A)</b>
F21	ANLASSERSPULE	15 A
F22	EINSPRITZDÜSE / SAUERSTOFFSENSOR	10 A
F23	ZIGARETTENANZÜNDER, USB-BUCHSE	15 A
F24	SCHEIBENWISCHER / SCHEIBENWASCHANLAGE	15 A
F25	GEBLÄSE VORNE	25 A
F26	GEBLÄSE HINTEN	7,5 A
K1	RELAIS KLIMAAANLAGE (*)	-
K2	RELAIS HOHE GESCHWINDIGKEIT KÜHLGEBLÄSE	-
K3	RELAIS ELEKTRISCHER FENSTERHEBER LINKS (*)	-
K4	RELAIS ELEKTRISCHE KRAFTSTOFFPUMPE	-
K5	RELAIS NIEDRIGE GESCHWINDIGKEIT KÜHLGEBLÄSE	-
K6	ANLASSERRELAIS	-
K7	RELAIS ELEKTRISCHER FENSTERHEBER RECHTS (*)	-
K8	RELAIS STEUERGERÄT EFI	-

(\*): falls vorhanden



Für den Zugriff auf die Sicherungen unter der Motorhaube den Deckel abnehmen.



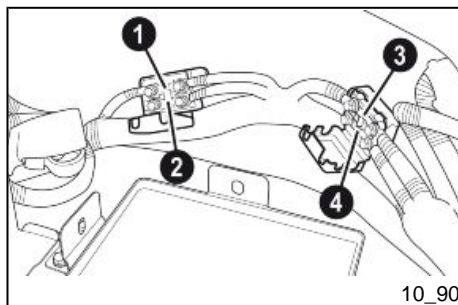
Im Inneren des Deckels befinden sich verschiedene geschützte Kreise.

### **SICHERUNGEN - MOTORHAUBE**

<b>Ref.</b>	<b>Geschützter Stromkreis</b>	<b>Leistung (A)</b>
1	FERNLICHTER	15 A
2	ABBLENDLICHTER	15 A
3	INNENRAUMBELEUCHTUNG HIMMEL / HUPE	15 A
4	STEUERGERÄT BCU	10 A
5	NEBELSCHEINWERFER (*)	15 A

Ref.	Geschützter Stromkreis	Leistung (A)
6	RADIO (*)	7,5 A
7	RÜCKSPIEGEL (EINSTELLUNG/ENTFROSTEN) (*)	7,5 A
A	RELAIS NEBELSCHEINWERFER (*)	-
B	BREMSLICHTRELAIS	-
C	HUPENRELAIS	-
D	ABBLENDLICHTRELAIS	-
E	FERNLICHTRELAIS	-
F	RELAIS PUMPE KIPPVORRICHTUNG (*)	-

(\*): falls vorhanden



Für den Zugriff auf die Flachstecksicherungen den Fahrersitz anheben, die Batterie entfernen und die Deckel öffnen.

#### ANMERKUNG

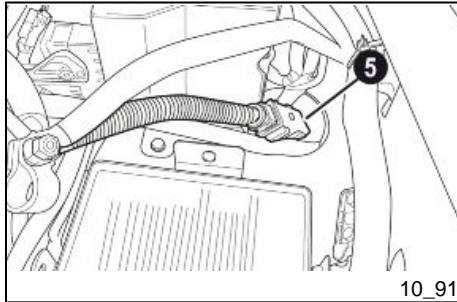


**BITTE DEN DECKEL DES SICHERUNGSKASTEN NACH ABSCHLUSS DER ARBEITEN GUT VERSCHLIESSEN, UM DIE SICHERUNGEN ZU SCHÜTZEN.**

### FLACHSTECKSICHERUNGEN

Ref.	Geschützter Stromkreis	Leistung (A)
1	ABS-VENTIL (AF1)	30A
2	ABS-PUMPE (AF1)	40A

Ref.	Geschützter Stromkreis	Leistung (A)
3	HAUPTSICHERUNGEN (MF1)	100A
4	GENERATOR (MF2)	100A

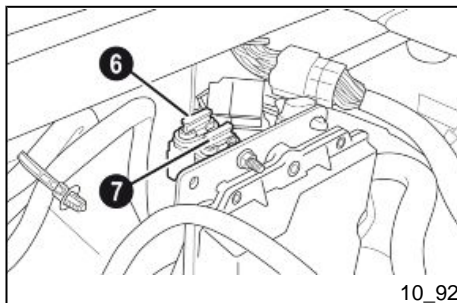


Wenn das Fahrzeug über eine kippbare Ladefläche verfügt, ist eine weitere Flachstecksicherung vorgesehen (zusätzlich zu der unter dem Armaturenbrett und zum Relais unter der Motorhaube). Diese befindet sich unter dem Fahrersitz neben der Batterie.

### FLACHSTECKSICHERUNG - VERS KIPPER

Ref.	Geschützter Stromkreis	Leistung (A)
5	HYDRAULIKPUMPE KIPPVORRICHTUNG (*)	125A

(\*): falls vorhanden



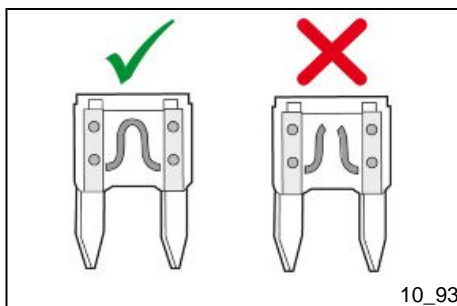
### Sicherungen GAS-anlage

Zum Schutz der GAS-Anlage sind weitere Sicherungen vorgesehen, die sich unter dem Fahrersitz neben der Batterie befinden.

### SICHERUNGEN - VERS. GAS-ANLAGE

Ref.	Geschützter Stromkreis	Leistung (A)
6	VERSORGUNG STEUERGERÄT GASANLAGE	5 A
7	LASTEN ELEKTRISCHE LPG-ANLAGE	15 A
7	LASTEN CNG-ELEKTROANLAGE (*)	20 A

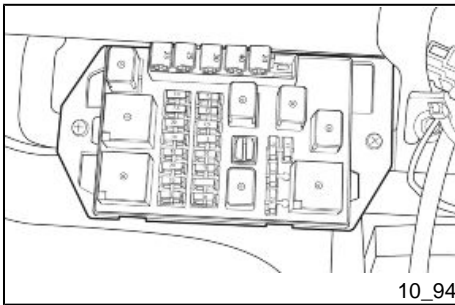
(\*): falls vorhanden



### Kontrolle und Wechseln der Sicherungen (10\_93, 10\_94, 10\_95)

Die Sicherungen schützen die elektrische Anlage, indem sie im Falle von Störungen oder unbefugten Eingriffen auf die Anlage einwirken.

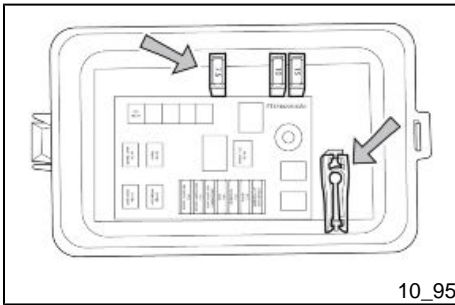
Wenn eine Vorrichtung nicht funktioniert, muss daher die Effizienz der zugehörigen Sicherung geprüft werden: Das Leiterelement darf nicht unterbrochen sein.



Um eine Brandgefahr durch Überhitzung von Kabeln zu vermeiden, brennen Sicherungen bei einer zu großen Stromaufnahme durch die Beleuchtungsanlage oder andere Stromabnehmer durch. Zum Auffinden der Ursache und zur Reparatur der Anlage muss dann sofort ein **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** aufgesucht werden.

Vor dem Einbau einer neuen Sicherung muss die Ursache der Störung gefunden und beseitigt werden. Im Notfall für den Austausch der Sicherung wie folgt vorgehen:

Das Zündschloss in die Position «**LOCK**» drehen und den Deckel des betroffenen Sicherungskastens abnehmen.



Sicherstellen, dass der Schalter für die ausgefallene Komponente ausgeschaltet ist.

Mit Hilfe der im Lieferumfang enthaltenen Zange, die sich im Sicherungskasten der Motorhaube befindet, die zu kontrollierende Sicherung herausziehen. Diese ggf. ersetzen.

Kann die Reparatur nicht sofort ausgeführt werden, sollte zur Sicherheit das Minuskabel von der Batterie getrennt werden. Das Fahrzeug verfügt über eine Reihe von Ersatzsicherungen für Notfälle, die sich im Sicherungskasten befinden.

#### ACHTUNG



**UM EINEN MÖGLICHEN BRAND AUFGRUND VON ZU STARKEM STROMDURCHFLUSS ZU VERMEIDEN, NIE VERSUCHEN, EINEN KREIS MIT ANDEREM MATERIAL ALS EINER SICHERUNG ZU SCHLIESSEN. VERWENDEN SIE NUR DIE PASSENDEN SICHERUNGEN. NIEMALS EINE SICHERUNG MIT HÖHERER AMPERZAHL ALS DER ANGEgebenEN.**

#### ACHTUNG



**WENN EINE HAUPTSICHERUNG (AIRBAG-SYSTEM, BREMSANLAGE) ANTRIEBSSYSTEM (MOTORANLAGE, SCHALTANLAGE) ODER FAHRSYSTEM**



**AUSGELÖST WIRD, WENDEN SIE SICH AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE.**

## Bremspedal

### Kontrolle Handbremshebelhub (10\_96)

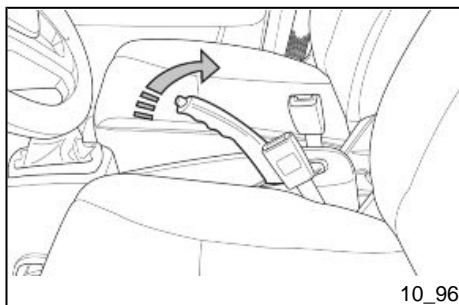
Um die Wirksamkeit der Feststellbremse zu prüfen, muss die Anzahl der während des Laufs durchgeführten Einrastschritte gezählt und sichergestellt werden, dass diese Anzahl im Laufe der Zeit gleichbleibt. Dazu wie folgt vorgehen:

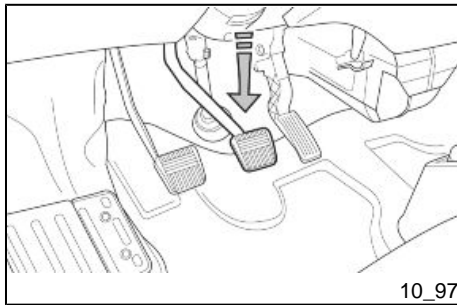
1. das Fahrzeug auf einer ebenen Fläche parken;
2. den Schalthebel auf Leerlauf stellen;
3. das Bremspedal durchdrücken und für die gesamte Dauer des Vorgangs gedrückt halten;
4. langsam den Hebel der Feststellbremse ziehen und zählen, wie oft der Hebel einrastet, wenn eine Betätigungskraft von 20 kg erreicht wird;
5. sicherstellen, dass die Anzahl der Einrastschritte unverändert geblieben ist;
6. das Bremspedal loslassen.

#### WARNUNG



**WENN DIE ANZAHL DER EINRASTSCHRITTE DER FESTSTELLBREMSE UNGEWÖHNLICH ANSTIEGT ODER ABSINKT, DIE BREMSANLAGE UMGEHEND BEI EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE KONTROLLIEREN LASSEN.**





## Kontrolle der Servobremsenfunktion (10\_97)

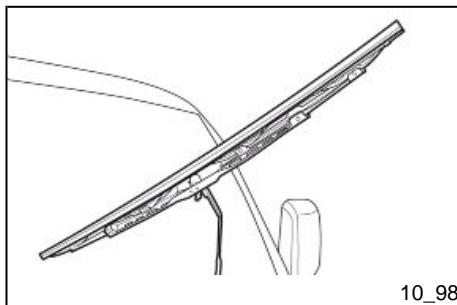
Um den korrekten Betrieb der Servobremse zu prüfen, wie folgt vorgehen:

1. Das Fahrzeug auf einer ebenen Fläche parken.
2. Den Schalthebel auf Leerlauf stellen.
3. Mehrmals das Bremspedal drücken, bis die Länge des Laufs konstant bleibt.
4. Den Motor bei gedrücktem Bremspedal ausschalten, das Bremspedal sollte sich leicht senken. Das Bremspedal für ungefähr 30 Sekunden in dieser Position halten. Das Pedal darf sich nicht verstellen.
5. Den Motor starten und ihn nach ungefähr einer Minute ausstellen. Mehrere Male fest auf das Bremspedal treten. Der Hub muss sich bei nachfolgendem Druck verringern.

### ACHTUNG



**STELLEN SIE UNREGELMÄSSIGKEITEN FEST, LASSEN SIE DAS FAHRZEUG UMGEHEND VON EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE ÜBERPRÜFEN.**



10\_98

## Wechseln der Scheibenwischerblätter (10\_98, 10\_99, 10\_100, 10\_101, 10\_102, 10\_103, 10\_104, 10\_105)

Das Scheibenwischerblatt erneuern, falls die Gummiwischlippe bleibend verformt ist oder Verschleißspuren aufweist.

Zum Austausch der Wischerblätter wie folgt vorgehen:

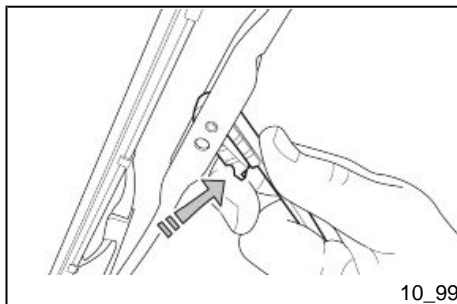
Den Scheibenwischerarm anheben.

### WARNUNG



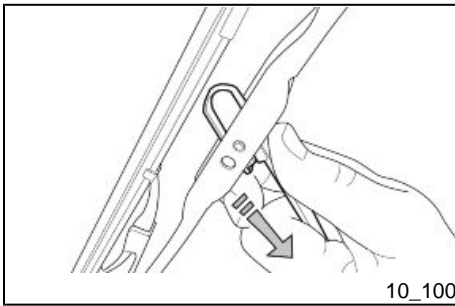
**SICHERSTELLEN, DASS DER ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «LOCK» STEHT, BEVOR DIE WISCHERBLÄTTER AUSGETAUSCHT WERDEN.**

**ACHTEN SIE DARAUF, DASS SIE DIE SCHEIBE NICHT MIT DEM WISCHERARM VERKRATZEN.**

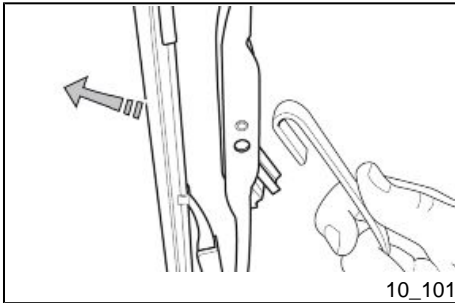


10\_99

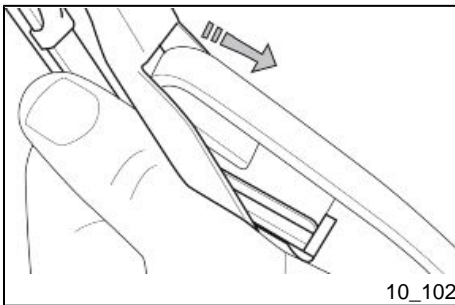
Die Lasche drücken, um das Wischerblatt vom Scheibenwischerarm zu lösen.



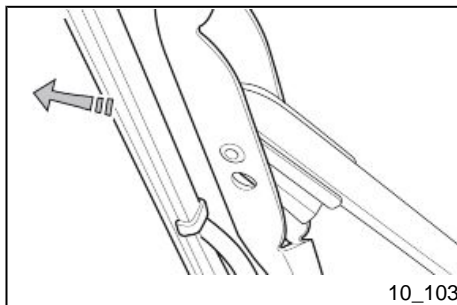
Das Wischerblatt abziehen, indem man es nach unten zieht, bis der Haken des Scheibenwischerarms überwunden ist.



Das Wischerblatt vom Scheibenwischerarm abziehen



Das neue Wischerblatt am Scheibenwischerarm einsetzen.



10\_103

Auf die Sperrzunge drücken und den Scheibenwischer ziehen, bis das Klicken der Verriegelung wahrgenommen wird.

Den Scheibenwischerarm auf die Windschutzscheibe absenken.

#### WARNUNG

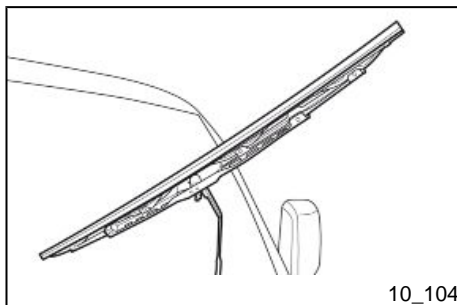


**DEN SCHEIBENWISCHER NICHT MIT VON DER WINDSCHUTZSCHEIBE ANGEHOBENEN WISCHERBLÄTTERN BETÄTIGEN.**

#### ACHTUNG



**DAS FAHREN MIT ABGENUTZTEN WISCHERBLÄTTERN BEI SCHLECHTEM WETTER IST GEFÄHRLICH, WEIL DIE SICHT STARK BEEINTRÄCHTIGT WIRD.**

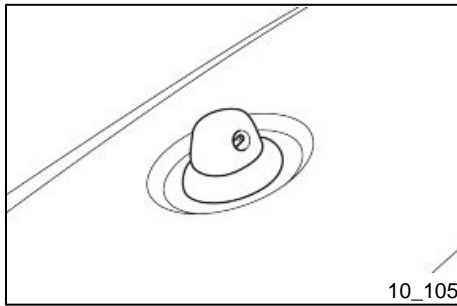


10\_104

Regelmäßig den Gummiteil des Wischerblattes mit geeigneten Produkten reinigen.

Durch einige einfache Vorsichtsmaßnahmen können die Möglichkeiten einer Beschädigung des Scheibenwischerblatts erheblich reduziert werden:

- Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt sicherstellen, dass der Gummiteil des Scheibenwischerblatts nicht an der Scheibe angefroren ist. Gegebenenfalls mit einem geeigneten Enteisungsmittel lösen.
- Den evtl. auf der Scheibe angehäuften Schnee entfernen: dadurch wird das Scheibenwischerblatt geschont und eine Überlastung bzw. Überhitzung des elektrischen Scheibenwischermotors vermieden.
- Den Scheibenwischer nicht bei trockener Scheibe einschalten.



Regelmäßig den Betrieb der Düsen der Scheibenwaschanlage prüfen.

Wenn keine Flüssigkeit austritt, prüfen ob der Behälter der Scheibenwaschflüssigkeit leer ist.

Anschließend prüfen, ob die Spritzdüsen verstopft sind und diese gegebenenfalls mit einer Nadel reinigen.

Die Spritzdüsen müssen auf zirka 1/3 vom oberen Scheibenrand gerichtet sein. Falls die Ausrichtung nicht korrekt ist, kann die Neigung der Spritzdüsen mit Hilfe eines dünnen und spitzen Werkzeugs korrigiert werden.

## Emissions-Kontrollanlage



### Piaggio und der Umweltschutz (10\_106)

Ein sehr wichtiger Faktor, sowie eine Verpflichtung für die gesamte Menschheit, ist der Schutz der Umwelt und der Atmosphäre vor Verschmutzung. Sie müssen für zukünftige Generationen sauber gehalten werden.

Piaggio setzt bereits seit langer Zeit seine Kräfte und Ressourcen aus dem technischen Bereich dafür ein, dass diese wichtigen Anforderungen erfüllt werden. Infolgedessen ist es Piaggio gelungen, verschiedene Systeme für die Emissionskontrolle zu entwickeln, die die Luftverschmutzung auf ein Minimum reduzieren, ohne dabei die Zuverlässigkeit und die Leistung der Fahrzeuge zu opfern.

Die an unseren Fahrzeugen installierten Anlagen für die Emissionskontrolle entsprechen allen Anforderungen.



10\_107

## Anlage zur Kontrolle der Kraftstoffdampf-Emissionen (10\_107)

Die Kontrollanlage der Kraftstoffdampfemission verhindert, dass Kraftstoffdämpfe in die Atmosphäre gelangen können. Die aus dem Tank kommenden Dämpfe werden bei ausgeschaltetem Motor in den Canister (Aktivkohlefilter) geleitet, und dann bei laufendem Motor durch den Unterdruck, der bei der Verbrennung entsteht, in den Ansaugstutzen geleitet.

Die Abgasanlage, die Karosserie und die Belüftungsanlage müssen stets in einwandfreiem Zustand sein. Die in der Tabelle der planmäßigen Wartung enthaltenen Anweisungen gewissenhaft einhalten.

Sicherstellen, dass in der Abgasanlage keine gelösten Verbindungsteile oder Löcher sind. Es wird empfohlen, die Abgasanlage und die Karosserie in den folgenden Fällen von einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** kontrollieren zu lassen:

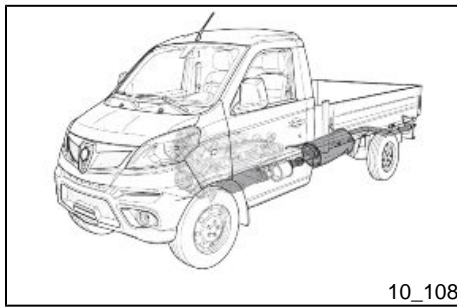
- bei jedem Ölwechsel;
- jedes Mal, wenn eine Geräuschveränderung am Auspuff bemerkt wird;
- jedes Mal, wenn die Abgasanlage beschädigt oder verrostet ist;
- Wenn der Auspuff einen Stoß erlitten hat.

Die Öldampfdruckführungsanlage verhindert, dass die Öldämpfe in die Atmosphäre gelangen können. Die aus dem Kurbelgehäuse stammenden Dämpfe werden in die Brennkammer zurückgeschickt, um erneut verbrannt zu werden.

### WARNUNG



**DIE SCHADSTOFFKONTROLLANLAGEN WEDER AUS- NOCH UMBAUEN. KEINERLEI WARTUNGSARBEITEN AN DEN SCHADSTOFFKONTROLLANLAGEN DURCHFÜHREN. WENDEN SIE SICH IMMER AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE.**

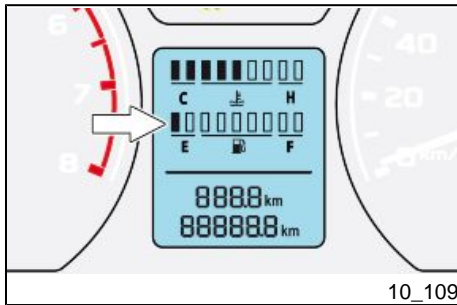


## Katalysator (10\_108, 10\_109, 10\_110)

Der Katalysator ist eine Vorrichtung zur Emissionskontrolle, installiert in der Abgasanlage, seine Funktion ist die Reduzierung der im Abgas vorhandenen Schadstoffe.

Die in der Wartungstabelle angegebenen regelmäßigen Kontrollen müssen beachtet werden, um die korrekte Funktionsweise des Motors, des Katalysators und des gesamten Schadstoff-Kontrollsystems zu garantieren.

Bei Schwierigkeiten beim Starten des Motors oder wenn ein Klopfen während der Beschleunigung produziert wird, lassen Sie das Fahrzeug schnellstens bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** überprüfen.



### WARNUNG



**TRITT EINE GROSSE MENGE AN UNVERBRANNTEM GAS IN DEN KATALYSATOR, KÖNNTE SICH DER KATALYSATOR ÜBERHITZEN UND ES KÖNNTE EIN BRAND ENTSTEHEN. UM DIES UND ANDERE SCHÄDEN ZU VERMEIDEN, DIE FOLGENDEN VORSICHTSMASSNAHMEN BEACHTEN:**

- **NICHT MIT EINEM EXTREM NIEDRIGEN KRAFTSTOFFSTAND FAHREN.**
- **DEN MOTOR NICHT BEI ERHÖHTER LEERLAUFDREHZAHL FÜR MEHR ALS 10 MINUTEN ODER IM LEERLAUF FÜR MEHR ALS 20 MINUTEN LAUFEN LASSEN.**
- **DAS FAHRZEUG NICHT DURCH ANSCHIEBEN ODER ABSCHLEPPEN STARTEN.**
- **DEN MOTOR NICHT WÄHREND DER FAHRT AUSSCHALTEN**
- **DAS GASPEDAL NICHT GANZ UND PLÖTZLICH DURCHTRETEN.**





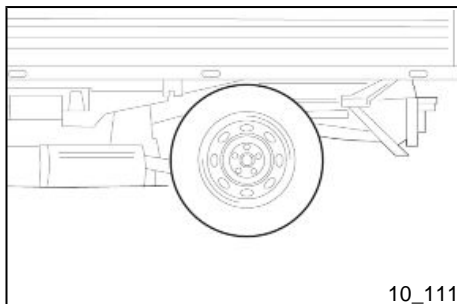
## ACHTUNG



BEI LAUFENDEM MOTOR WIRD DIE ABGASANLAGE SEHR HEISS UND ES WERDEN ABGASE MIT HOHEN TEMPERATUREN AUSGESTOSSEN. NICHT AUF BRENNBAREN MATERIALIEN ODER GEGENSTÄNDEN WIE GRAS, BLÄTTER, PAPIER ODER LAPPEN FAHREN ODER PARKEN. DIE NICHTBEACHTUNG DIESER VORSICHTSMASSNAHME STELLT EINE ERNSTE GEFAHR DAR, DA DIES ZU BRAND FÜHREN KANN.

BEIM PARKEN DES FAHRZEUGS IN DER NÄHE VON BRENNBAREM MATERIAL, DAS HINTERE ENDE DES FAHRZEUGS IN EINEM ABSTAND VON MINDESTENS 30 CM ZU DIESEM MATERIAL ZU STELLEN. EIN GERINGERER ABSTAND KANN GEFÄHRLICH SEIN, DA DIE ABGASE BRÄNDE VERURSACHEN KÖNNEN..

VERMEIDEN, DASS SICH PERSONEN ODER BRENNBARE GEGENSTÄNDE IN DER NÄHE DER ABGASANLAGE BEFINDEN.



## Reifen (10\_111, 10\_112)

Zirka alle zwei Wochen und vor langen Fahrten den Druck aller Reifen einschließlich des Reserverads kontrollieren (falls vorhanden): Diese Kontrolle muss mit kaltem und längere Zeit nicht benutztem Reifen durchgeführt werden.

Im Allgemeinen die folgenden Anweisungen befolgen:

- Die Originalreifen durch andere des gleichen Typs und der gleichen Größe ersetzen und mit gleichwertiger oder höherer Tragfähigkeit. Immer neue Reifen montieren und keine Reifen zweifelhafter Herkunft verwenden.
- Nur originale Radfelgen verwenden.
- Mit mäßiger Geschwindigkeit fahren und abrupte Abbremsungen, Stöße gegen Gehsteige und Schlaglöcher vermeiden, damit der Reifen nicht maximaler Belastung ausgesetzt wird. Eine längere Fahrt auf holprigen Straßen kann die Reifen beschädigen.

- Jedes Mal, wenn ein Tubeless-Reifen (schlauchlos) gewechselt wird, muss auch das Reif Ventil gewechselt werden.
- Stets eine Staubschutzkappe am Reif Ventil anbringen.

Suchen Sie einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** auf, wenn Sie eine unregelmäßige Abnutzung oder Schäden an den Reifen feststellen.



#### ACHTUNG



**MONTIEREN SIE KEINE ANDEREN, ALS DIE BESCHRIEBENEN REIFEN AUF DEM FAHRZEUG. SIE KÖNNTEN DIE KONTROLLE ÜBER DAS FAHRZEUG VERLIEREN.**

**EIN BESCHÄDIGTER REIFEN KÖNNTE PLÖTZLICH LUFT VERLIEREN UND DEN VERLUST DER KONTROLLE ÜBER DAS FAHRZEUG BEWIRKEN. VERWENDEN SIE AUS DEMSELBEN GRUND AUCH KEINE BESCHÄDIGTEN SCHEIBENRÄDER.**

**ACHTEN SIE DARAUF, DIE REIFEN NICHT ZU BESCHÄDIGEN, INDEM SIE DIESE VERKRATZEN ODER MIT ÖL USW. VERSCHMUTZEN.**

#### WARNUNG



**IM FALLE EINER REIFENPANNE UMGEHEND ANHALTEN UND DEN REIFEN WECHSELN, UM EINE BESCHÄDIGUNG DES REIFENS, DER FELGE, DER AUFHÄNGUNGEN UND DER LENKUNG ZU VERMEIDEN.**

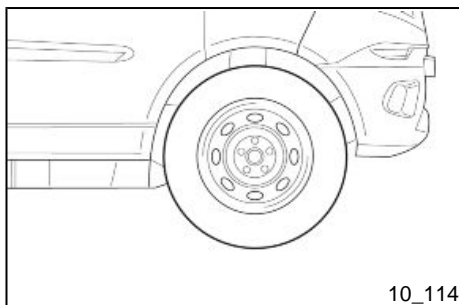
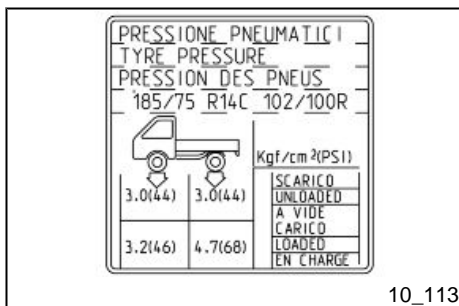
**EIN REIFEN ALTERT AUCH, WENN ER WENIG BENUTZT WIRD. RISSE IM GUMMI AUF DER LAUFLÄCHE UND DEN REIFENSCHULTERN SIND EIN ALTERUNGSZEICHEN. WENN DIE REIFEN VOR MEHR ALS 6 JAHREN MONTIERT WURDEN, MÜSSEN DIESE IN JEDEM FALL BEI EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE KONTROL-**

**LIERT WERDEN. NICHT VERGESSEN, AUCH DAS RESERVERAD BESONDERS SORGFÄLTIG ZU KONTROLLIEREN (FALLS VORHANDEN).**

### Druck (10\_113, 10\_114)

Regelmäßig den Reifendruck mit einem Druckmessgerät kontrollieren. Für die vorgeschriebenen Reifendrücke die Plakette mit den Druckwerten einsehen.

Das Schild mit den Angaben zum Reifendruck befindet sich auf der linken Seite unten am Holm.



Bitte beachten, dass der Reifendruck bei kaltem Reifen geprüft werden muss.

Muss der Reifendruck häufig eingestellt werden, wenden Sie sich bitte an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle.**

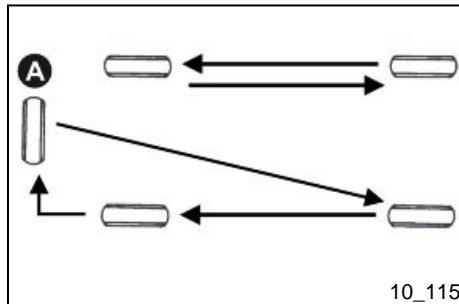
#### ACHTUNG



**DEN REIFENDRUCK IMMER INNERHALB DER ANGEgebenEN WERTE HALTEN. EIN FALSCHER REIFENDRUCK VERRINGERT DIE HALTBARKEIT, ERHÖHT DEN KRAFTSTOFFVERBRAUCH UND KANN ZU EINEM VERLUST ÜBER DIE FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN.**

## REIFEN

Ausstattung	Reifen	Felge	Reifendruck Vorderrad	Reifendruck Hinterrad
Einzelbereifung	185/75 R14C (102/100)	5,0J x R14 (5 Bohrungen)	Unbeladenes Fahrzeug: 3,0 bar / Beladenes Fahrzeug: 3,2 Bar	Unbeladenes Fahrzeug: 3,0 bar / Beladenes Fahrzeug: 4,7 Bar
Zwillingsbereifung	185/75 R14C (102/100)	5,0J x R14 (6 Bohrungen)	Unbeladenes Fahrzeug: 3,0 bar / Beladenes Fahrzeug: 3,5 Bar	Unbeladenes Fahrzeug: 3,0 bar / Beladenes Fahrzeug: 4,0 Bar



### Reifen-Umlauf (10\_115)

Wird das Fahrzeug lange mit Reifen in der gleichen Einbauposition benutzt, neigen die Reifen dazu, ihren ursprünglichen Aufbau zu verlieren.

Wir raten daher für einen Ausgleich des Verschleißes dazu, eine regelmäßige Reifenrotation entsprechend des in der Abbildung gezeigten Schemas vorzunehmen und dabei auch das Reserverad «A» (falls vorhanden) zu berücksichtigen. Nach dem Umsetzen der Reifen muss der Reifendruck wieder hergestellt werden.

#### WARNUNG

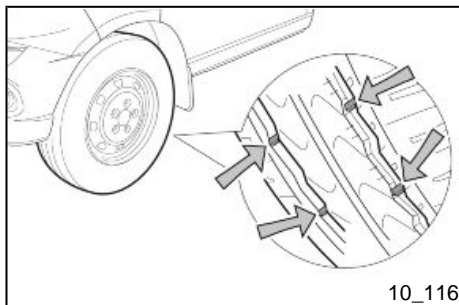


**DIE REIFEN NUR ZWISCHEN VORNE UND HINTEN UMSETZEN. BEI EINEM UMSETZEN VON EINER SEITE AUF DIE ANDERE HÄTTEN DIE REIFEN GERINGERE LEISTUNG.**

### Technische angaben

**Häufigkeit des Reifen-Umlaufs:**

Alle 10.000 km oder alle 6 Monate



10\_116

## Kontrolle der Reifenabnutzung (10\_116)

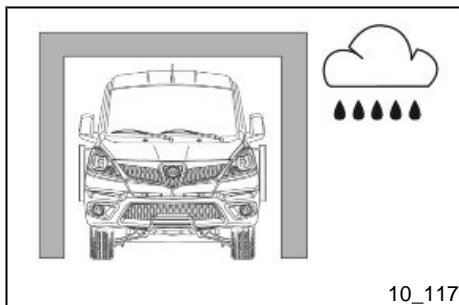
Für die Kontrolle der Reifenabnutzung wird eine Gummianzeige benutzt, die auf der Lauffläche in einer Tiefe von 1,6 mm angebracht ist: Wenn die Lauffläche die Tiefe der Anzeige erreicht, bedeutet das, dass der Reifen gewechselt werden muss. In jedem Fall die geltenden Bestimmungen in dem Land beachten, in dem man unterwegs ist.

Die Abnutzungsanzeige kann einfach ausfindig gemacht werden, wenn man die Seite der Lauffläche ansieht.

### ACHTUNG



**REGELMÄSSIG DIE REIFEN AUF SCHNITTE AUF DER SCHULTER, UNREGELMÄSSIGE FORM ODER UNREGELMÄSSIGE ABNUTZUNG DER LAUFFLÄCHE KONTROLLIEREN. WENDEN SIE SICH GEBEENENFALLS AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE.**

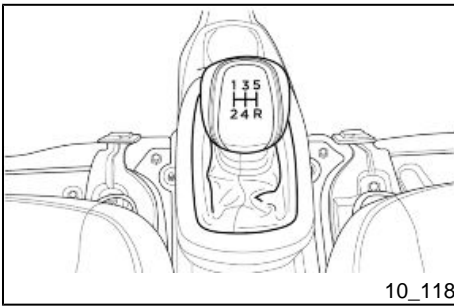


10\_117

## Stilllegen des Fahrzeugs (10\_117, 10\_118, 10\_119, 10\_120, 10\_121, 10\_122, 10\_123)

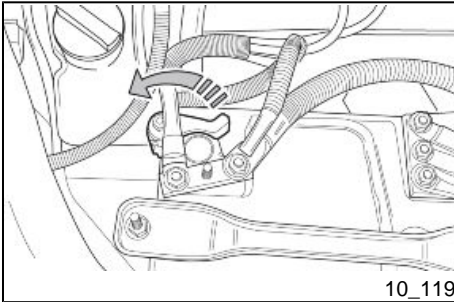
Sollte das Fahrzeug länger als einen Monat stillstehen, die folgenden Vorsichtsmaßnahmen ergreifen:

- Das Fahrzeug möglichst in einem überdachten, trockenen und möglichst gut belüfteten Raum unterstellen.
- Die Reifen mit einem Druck von 0,5 bar über dem normal vorgeschriebenen befüllen und regelmäßig den Reifendruck kontrollieren.



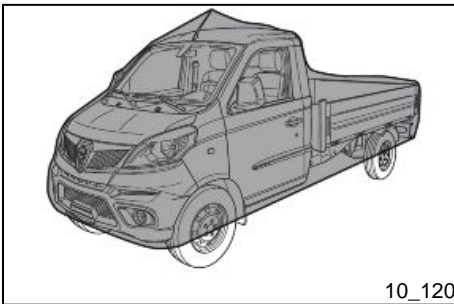
10\_118

- Einen Gang einlegen.
- Sicherstellen, dass die Handbremse nicht angezogen ist.
- Um die Funktionstüchtigkeit der Kraftstoffpumpe zu schützen, sicherstellen, dass der Kraftstofftank mindestens zur Hälfte gefüllt ist.



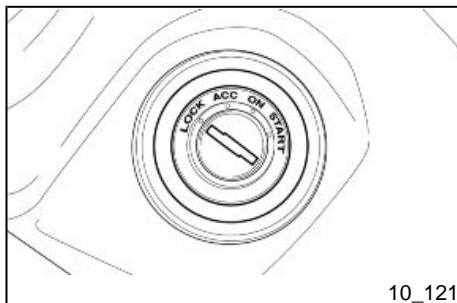
10\_119

- Die Polklemme vom Minuspol der Batterie trennen.
- Die Motorkühlanlage nicht entleeren.



10\_120

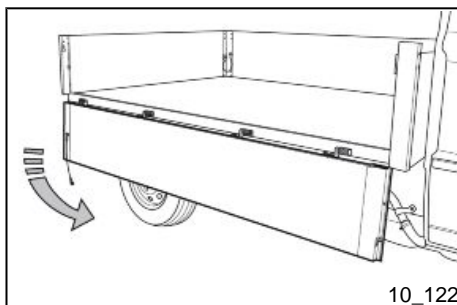
- Eine Generalreinigung des Fahrzeugs und der Karosserie vornehmen.
- Scharniere und Schlösser schmieren.
- Die Gummiblätter des Scheibenwischers mit Talk bestreuen und von den Scheiben angehoben lassen.
- Die Fenster ein wenig öffnen.
- Das Fahrzeug mit einer Stoff- oder einer gelochten Plastikplane abdecken. Keine kompakten Plastikplanen verwenden, die das Verdampfen der Feuchtigkeit auf der Fahrzeugoberfläche nicht zulassen.



10\_121

**WARNUNG**

**VOR DEM ABTRENNEIN DER STROMVERSORGUNG VON DER BATTERIE MINDESTENS EINE MINUTE AB DEM DREHEN DES ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «LOCK» ABWARTEN.**



10\_122

**WARNUNG**

**DARAUF ACHTEN, DASS EVENTUELLE WASSERSTAUS VON DER LADEFÄHLE UND AUS DEM FAHRZEUG ENTFERNT WERDEN.**

**ANMERKUNG**

**IM FALLE EINES KURZEN FAHRZEUGSTILLSTANDS (WENIGER ALS EIN MONAT) DEN MOTOR UMGEFÄHR 15 MINUTEN LANG AUF NIEDRIGER DREHZAHLLAUFEN LASSEN (MINDESTENS EINMAL PRO WOCHE).**

**DIE BATTERIE REGELMÄSSIG NACHLADEN. BITTE BEACHTEN, DASS SICH DIE BATTERIE INNERHALB EINES ZEITRAUMS VON ZIRKA DREI MONATEN VOLLSTÄNDIG SELBST ENTLÄDT.**



### Manueller GAS-Sperrhahn

Bei Wartung, Stillstand des Fahrzeugs oder längerem Aufenthalt in nicht richtig belüfteten Räumen, wird empfohlen immer den GAS-Durchfluss durch manuelles Drehen des Sperrhahns im Uhrzeigersinn zu schließen.

Bevor der Motor erneut gestartet wird, nicht vergessen, den GAS-Sperrhahn wieder zu öffnen.

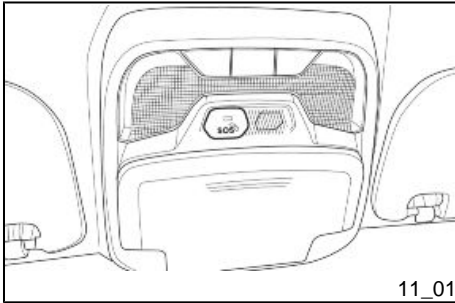
Im Falle eines CNG-Antriebs befindet sich der Hahn an jedem CNG-Tank und kontrolliert mehrere Funktionen, darunter das Betanken, die Füllmengen-Begrenzung, Füllstandanzeige, GAS-Entnahme, Sicherheits- und Flussventil, GAS-Sperrventil.



# Porter NP6



**Kap. 11**  
**Im Notfall**



## Notruf (E-CALL) (11\_01, 11\_02, 11\_03, 11\_04, 11\_05, 11\_06)

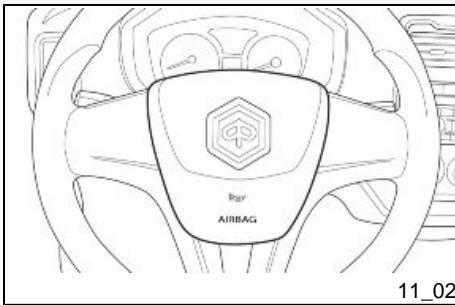
Das integrierte System «E-CALL» (Notruf) tätigt im Notfall oder bei einem Unfall automatisch einen Anruf an die Notrufnummer (Nummer 112).

### ACHTUNG



**DIE DEAKTIVIERUNG DES SYSTEMS «E-CALL» IST NICHT VORGEGEHEN, DA ES TEIL DER SICHERHEITSANLAGE DES FAHRZEUGS IST, DIE WIEDERUM EINE NOTWENDIGE KOMPONENTE FÜR DIE ZULASSUNG IST.**

**DAS FAHRZEUG KÖNNTE VON DER ZUSTÄNDIGEN BEHÖRDE SICHERGESTELLT WERDEN, FALLS DAS SYSTEM DEAKTIVIERT WIRD, UND DIE VERSICHERUNG WÜRDIE DIE AUS DEM UNFALL ENSTEHENDEN SCHÄDEN NICHT ABDECKEN.**



Nur im Falle eines schweren Unfalls, der von den Fahrzeugsensoren basierend auf vorprogrammierten Parametern, wie der Aktivierung der Airbags oder starkem seitlichen Aufprall festgestellt wird, wird das System «E-CALL» aktiviert und generiert automatisch einen Anruf an die Notrufnummer, wobei auch die folgenden Daten übertragen werden:

- Position des Fahrzeugs;
- Kontrolldaten (automatische oder manuelle Aktivierung des Notrufs, Fahrzeugklasse);
- Uhrzeit des Unfalls und Fahrtrichtung;
- Fahrgestellnummer (VIN);
- Kraftstofftyp.

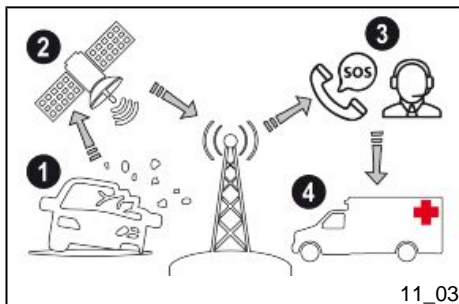
## ANMERKUNG



**DAS SYSTEM «E-CALL» SENDET DIE DATEN AUSSCHLIESSLICH AN DIE NOTRUFZENTRALE UND NUR, WENN DAS FAHRZEUG IN EINEN UNFALL VERWICKELT WURDE, ODER FALLS ES DURCH DRUCK AUF DIE ENTSPRECHENDE TASTE AM FAHRZEUGHIMMEL MANUELL AKTIVIERT WURDE.**

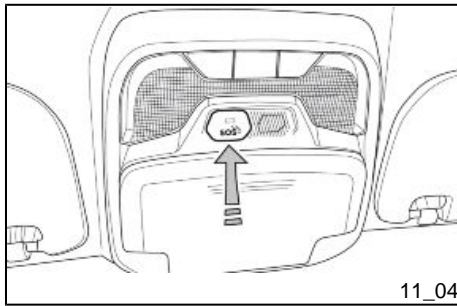
**DAS SYSTEM KANN NICHT FÜR DIE RÜCKVERFOLGUNG DES VOM FAHRZEUG ZURÜCKGELEGTEN WEGS VERWENDET WERDEN, DA ES DIE MEISTE ZEIT INAKTIV BLEIBT.**

**DAS SYSTEM SPEICHERT KEINE DATEN ZUM FAHRER ODER FAHRZEUGHALTER. FALLS EIN NEUES FAHRZEUG ERWORBEN WIRD, IST ES DAHER NICHT NOTWENDIG, DIE DATEN NACH DER EIGENTUMSÜBERTRAGUNG ZU AKTUALISIEREN.**



Der Anruf der Notrufnummer erfolgt in kürzester Zeit, auch wenn der Fahrer oder die eventuellen Beifahrer bewusstlos sind oder den Anruf nicht manuell tätigen können.

Der Mitarbeiter der Notrufzentrale versucht dann, mit den Insassen zu sprechen: Jeder, der in der Lage ist, auf die Fragen zu antworten, kann so weitere Details zum Geschehen liefern. Falls er keine Antwort erhält, sendet er umgehend die Rettungsmannschaften.



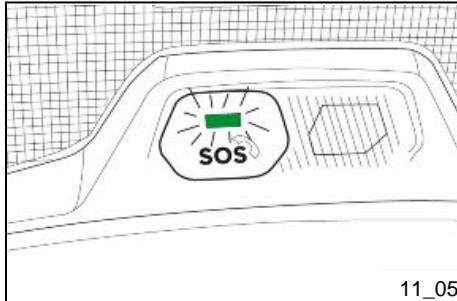
11\_04

Das System kann auch manuell vom Fahrer oder einem Beifahrer aktiviert werden, falls ein Fahrzeuginsasse ein gesundheitliches Problem hat. Dazu muss die entsprechende Taste am Fahrzeughimmel neben der Innenbeleuchtung gedrückt werden.

#### ANMERKUNG



**WENN DIE TASTE FÜR EINEN ZEITRAUM ZWISCHEN 1 UND 5 SEKUNDEN GEDRÜCKT WIRD, WIRD DER ANRUF AKTIVIERT; DRÜCKT MAN EIN ZWEITES MAL LÄNGER ALS 5 SEKUNDEN, WIRD DER ANRUF UNTERBROCHEN.**



11\_05

Die grüne Kontrolllampe auf der Taste des Systems «E-CALL» ("SOS" mit Hintergrundbeleuchtung) blinkt während des Notrufs schnell (1 Blinksignal pro Sekunde). Nach Ende des Notrufs blinkt sie 1 Stunde lang weiter (1 Blinksignal alle 5 Sekunden) und zeigt damit an, dass das System «E-CALL» des Fahrzeugs aktiv ist und auf mögliche Rückrufe durch die zuständigen Behörden wartet.

#### WARNUNG



**SOLLTE DAS LANGSAME BLINKEN MEHRERE STUNDEN LANG ANDAUERN, MUSS MAN SICH FÜR DIE SYSTEMKONTROLLE AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE WENDEN.**



11\_06

**ANMERKUNG**

**DAS SYSTEM «E-CALL» FUNKTIONIERT IN ALLEN NATIONEN DER EU. GLEICHGÜLTIG, WO DAS FAHRZEUG ERWORBEN ODER ZUGELASSEN WURDE.**

**DIE ANRUFES DES SYSTEMS «E-CALL» HABEN PRIORITÄT IM TELEFONNETZ UND SIND IN GANZ EUROPA KOSTENLOS.**

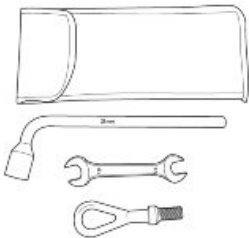
**ANMERKUNG**

**DIE EUROPÄISCHE UNION HÄLT DIE HERSTELLER DAZU AN, ZU GARANTIEREN, DASS DIE TECHNOLOGIE «E-CALL» IMMER ALLE GESAMMELTEN DATEN PERMANENT LÖSCHT; DIE NOTFALLSYSTEME KÖNNEN DIE DATEN AUSSERDEM NICHT OHNE DIE AUSDRÜCKLICHE ZUSTIMMUNG DES FAHRZEUGHALTERS AN DRITTE WEITERGEBEN.**

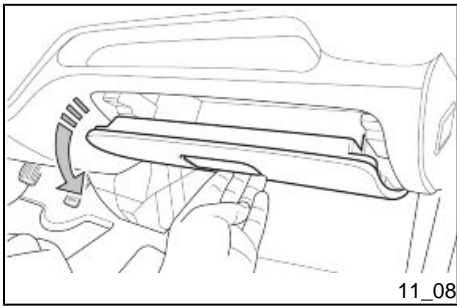
**Werkzeuge (11\_07, 11\_08)**

Die Werkzeugtasche befindet sich im Handschuhfach im Fahrzeuginnenraum und enthält:

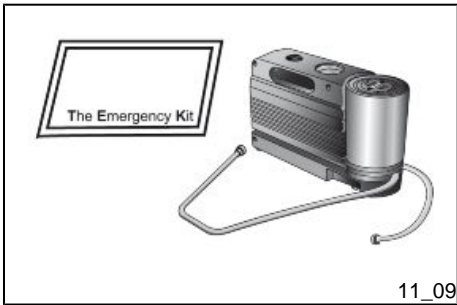
- "L"-förmiger Sechskantschlüssel für die Räder (Sechsk. 19)
- Sechskantschlüssel f. den Ausbau der Batterie (Sechsk. 8)
- Sechskantschlüssel f. den Ausbau der Halterung des Reserverads (Sechsk. 13) (falls vorhanden)
- Sechskantschlüssel f. Diebstahlsicherung des Reserverads (Sechsk. 21) (falls vorhanden)
- Kreuzschraubendreher
- Abschlepphaken



11\_07



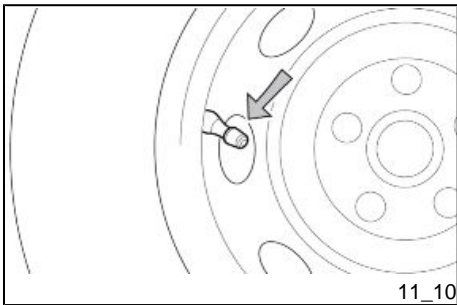
11\_08



11\_09

### **Loch im Reifen (11\_09, 11\_10, 11\_11, 11\_12)**

Bei einigen Modellversionen gibt es anstelle des Ersatzrads bzw. Wagenhebers einen Bausatz mit Reifenreparaturset. Für den Gebrauch und die Funktion die Anleitung aus dem Bausatz befolgen.

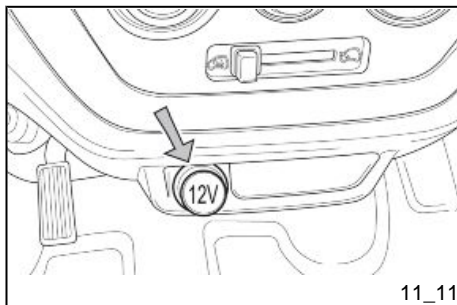


11\_10

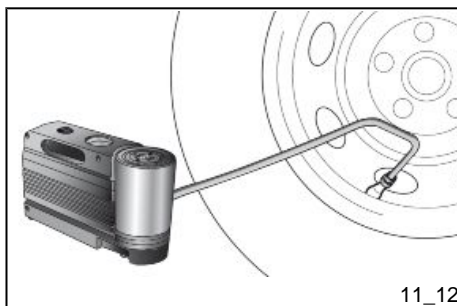
### **EINEN REIFEN AUFPUMPEN**

Die Schnellkupplung des schwarzen Luftschlauchs des Ventils vom Reifenreparaturkit entfernen und in das Ventil des leeren Reifens einsetzen.

Den Blockierhebel um 90° Grad umlegen, um das Austreten der Luft aus dem Reifen zu verhindern.



Den Adapter in die Zubehör-Steckdose (12V) stecken, den Zündschlüssel auf **ACC** drehen und den Reifenreparaturkit mit Strom versorgen.

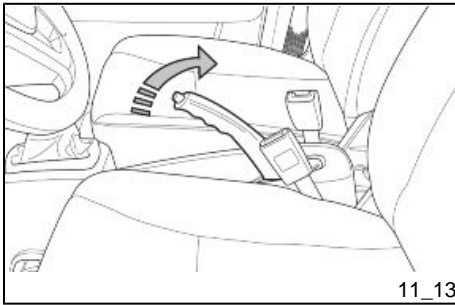


Den Kompressor durch Druck auf die Taste «**ON**» einschalten. Jetzt wird solange Luft in den Reifen gefüllt, bis der vorgeschriebene Reifendruck erreicht ist.

#### WARNUNG



**NACHDEM DER KAPUTTE REIFEN MIT DEM REIFENREPARATURKIT BEFÜLLT WURDE, MUSS UMGEHEND EIN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE FÜR DEN REIFENWECHSEL AUFGESUCHT WERDEN.**



## Radwechsel (11\_13, 11\_14, 11\_15)

### ACHTUNG



**FAHREN SIE BEI EINER REIFENPANNE DAS FAHRZEUG AN DEN STRAßENRAND. WECHSELN SIE MÖGLICHST NICHT DEN REIFEN, WENN SIE DAS FAHRZEUG AUF EINER STRASSE MIT GEFÄLLE GEPARKT HABEN. LASSEN SIE ALLE FAHRGÄSTE AUSSTEIGEN.**

**KONTROLLIEREN SIE, OB DIE HANDBREMSE ANGEZOGEN IST UND OB, JE NACH STEIGUNG ODER GEFÄLLE, DER 1. GANG ODER DER RÜCKWÄRTSGANG EINGELEGT IST.**

### ACHTUNG



**DEN GEWECHSELTEN REIFEN SO BALD WIE MÖGLICH REPARIEREN LASSEN. WENDEN SIE SICH AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE.**

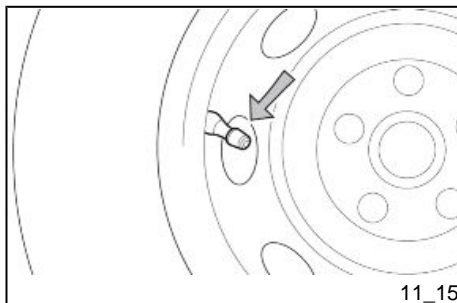


### ACHTUNG



**DAS VORHANDENSEIN DES LIEGENGEBLIEBENEN FAHRZEUGS GEM. DEN GELTENDEN VORSCHRIFTEN KENNTLICH MACHEN (WARNSBLINKANLAGE, WARNDREIECK) UND DIE WARNWESTE ANLEGEN.**

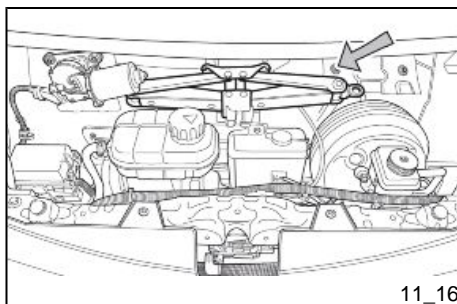




11\_15

**WARNUNG**

**DAS FÜLLVENTIL NICHT MANIPULIEREN. EINE WERKZEUGE JEDLICHER ART ZWISCHEN FELGE UND REIFEN EINFÜHREN. DEN REIFENDRUCK REGELMÄSSIG KONTROLLIEREN (AUCH DEN DES RESERVERADS).**



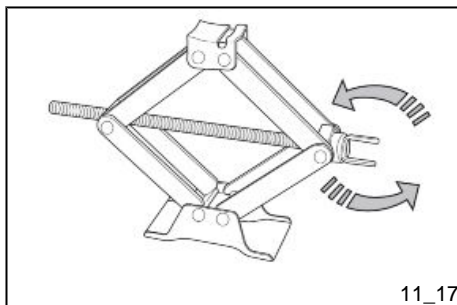
11\_16

**Anbringung Wagenheber (11\_16, 11\_17)**

Der Wagenheber befindet sich unter der Motorhaube.

**ACHTUNG**

**BEACHTEN SIE: DER WAGENHEBER IST NUR ZUM AUSWECHSELN DER RÄDER GEDACHT. SIE DÜRFEN IHN KEINESFALLS FÜR REPARATURARBEITEN UNTER DEM FAHRZEUG BENUTZEN.**



11\_17

Um den Wagenheber abzunehmen, drehen Sie die Fuge gegen den Uhrzeigersinn bis der Wagenheber frei kommt.

Gehen Sie umgekehrt vor um den Wagenheber wieder anzubringen, wobei darauf zu achten ist, dass er richtig fest sitzt, damit er sich bei einer Kollision oder einer scharfen Bremsung nicht lösen kann.

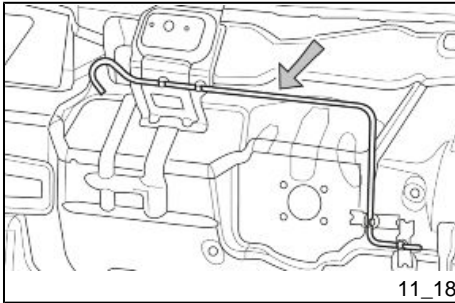
## ANMERKUNG



**FÜR DIE WARTUNG DES WAGENHEBERS FETT AUF ALLE GLEITENDEN TEILE UND DAS GEWINDE AUFTRAGEN. ÜBERPRÜFEN, DASS DER WAGENHEBER AN KEINER STELLE VERBOGEN IST. WENN ER VERFORMT IST, ERSETZEN SIE IHN.**

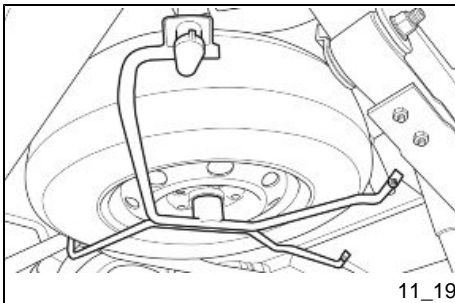
### Wagenheber-Kurbel (11\_18)

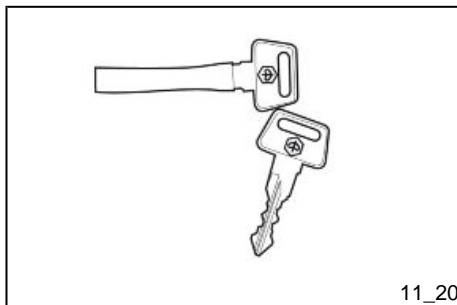
Die Kurbel des Wagenhebers befindet sich unter der Motorhaube, neben dem Wagenheber.



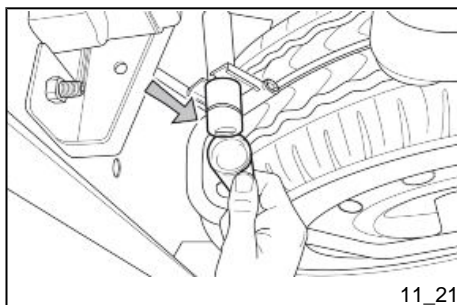
### Ausbau des Ersatzrads (11\_19, 11\_20, 11\_21, 11\_22, 11\_23, 11\_24, 11\_25, 11\_26, 11\_27, 11\_28)

Das Reserverad (falls vorhanden) befindet sich im Heckbereich des Fahrzeugs zwischen den Hinterrädern.

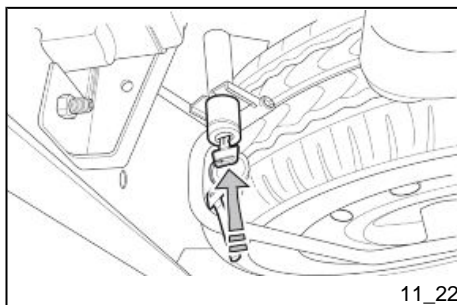




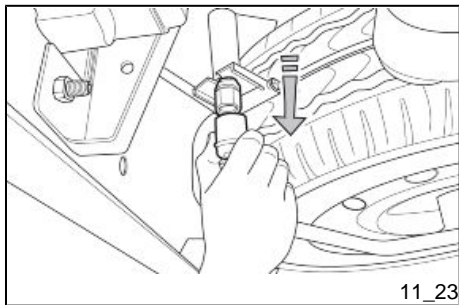
Zum Entfernen des Reserverads folgendermaßen vorgehen:  
Den mitgelieferten Schlüssel für das Diebstahlsicherungsschloss verwenden.



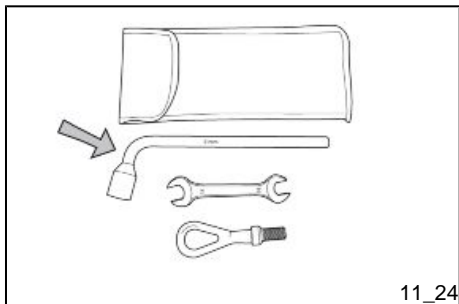
Die Gummischutzkappe des Schlosses öffnen.



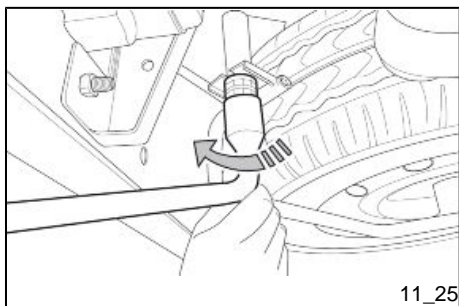
Den Schlüssel einsetzen und bis zum Anschlag in das Diebstahlsicherungsschloss drücken.



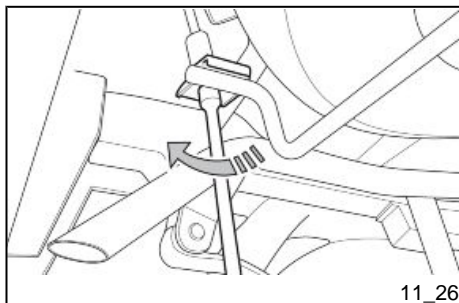
Das Diebstahlsicherungsschloss abziehen.



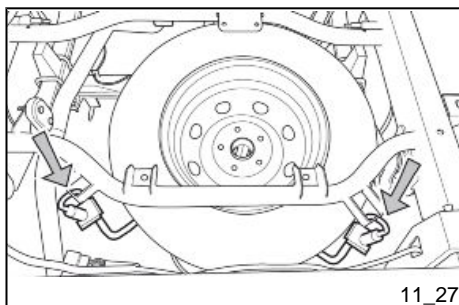
Um die Käfigmuttern zu lockern, den L-Schlüssel und den Sechskantschlüssel verwenden, die beide im Lieferumfang enthalten sind.



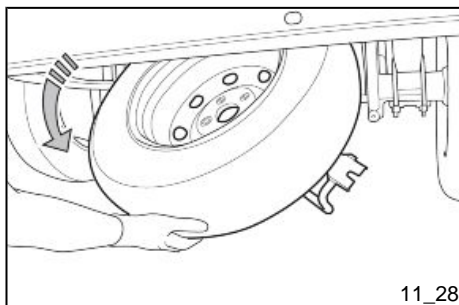
Die Mutter auf der rechten Fahrzeugseite lockern.



Die Mutter auf der linken Fahrzeugseite lockern.



Die Befestigungshaken des Reserverads lösen.



Den Käfig absenken und das Reserverad aus seinem Sitz entnehmen.

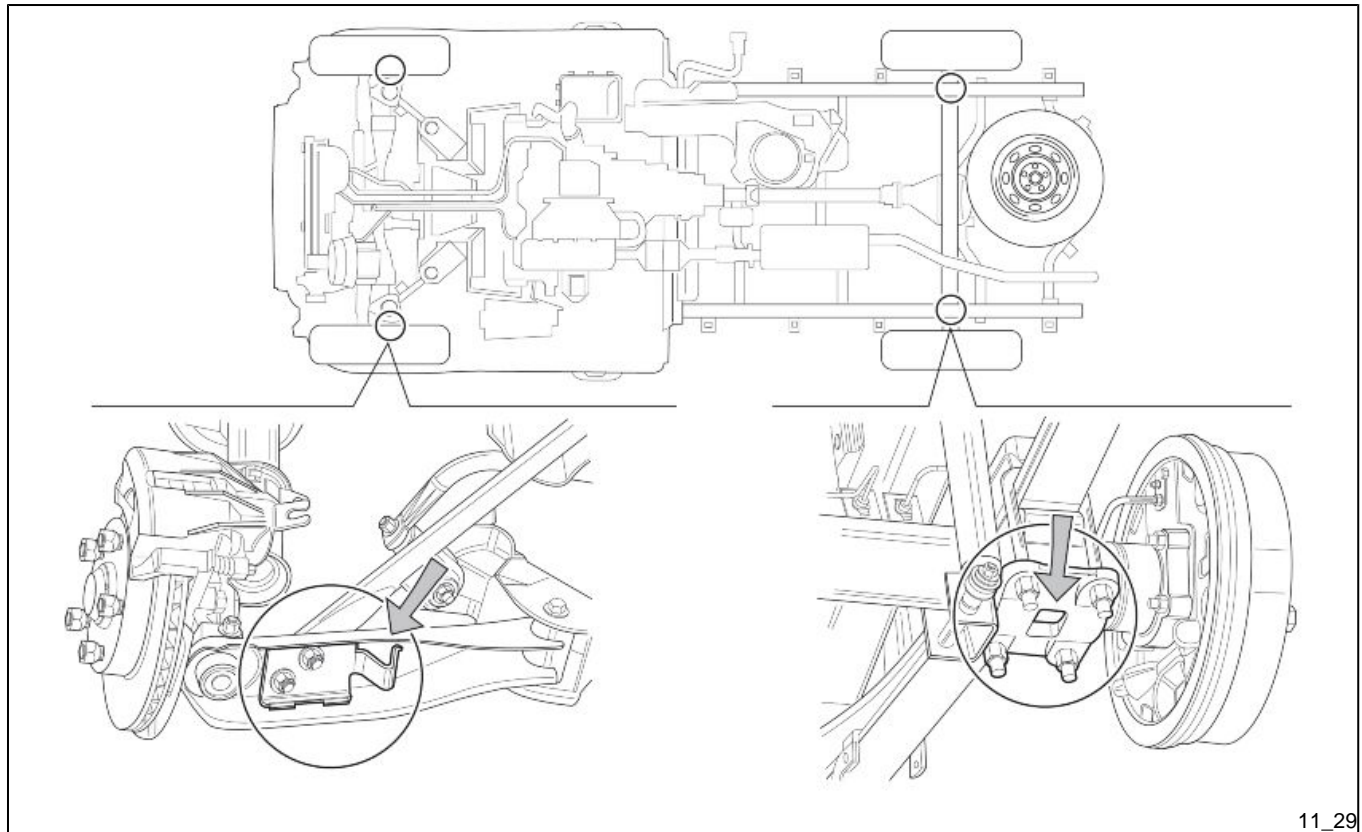
#### WARNUNG

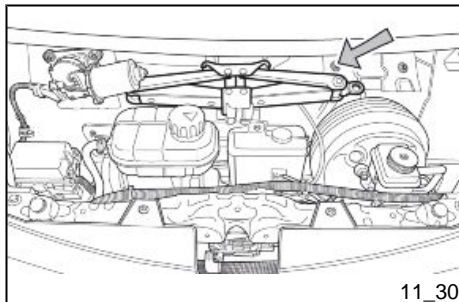


**DAS MITGELIEFERTER RESERVERAD WURDE SPEZIFISCH FÜR DIESES FAHRZEUG VORGESEHEN; ES DARF NICHT AN ANDEREN FAHRZEUGEN VERWENDET WERDEN. GLEICHERMASSEN DARF EIN RESERVERAD EINES ANDEREN FAHRZEUGS NICHT AN DIESEM VERWENDET WERDEN.**

## Anheben des Fahrzeugs (11\_29)

Vor dem Radwechsel die Hebepunkte am Fahrzeug ausfindig machen.

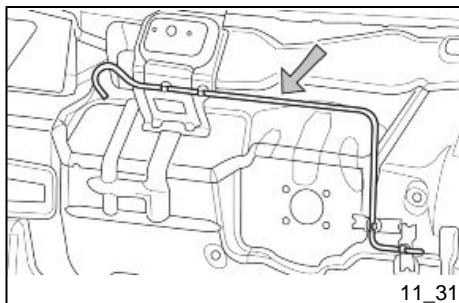




11\_30

## Ausbau Rad (11\_30, 11\_31, 11\_32, 11\_33, 11\_34, 11\_35, 11\_36, 11\_37, 11\_38, 11\_39)

Den Wagenheber entnehmen.



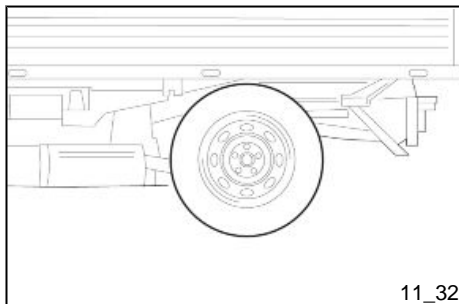
11\_31

Die Kurbel zur Betätigung des Wagenhebers entnehmen.

### ACHTUNG

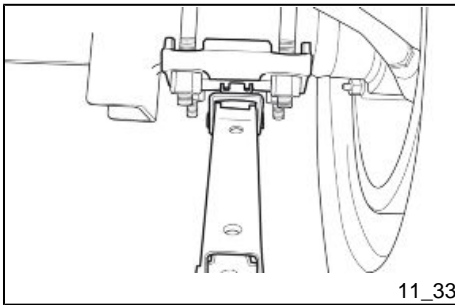


**ZUR BETÄTIGUNG DES WAGENHEBERS DÜRFEN KEINE ANDEREN WERKZEUGE ALS DIE MITGELIEFERTER KURBEL VERWENDET WERDEN. DIESE DARF AUSSCHLIESSLICH VON HAND BETÄTIGT WERDEN.**

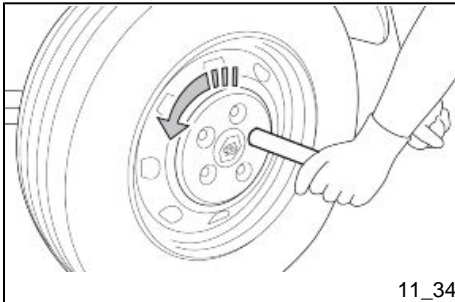


11\_32

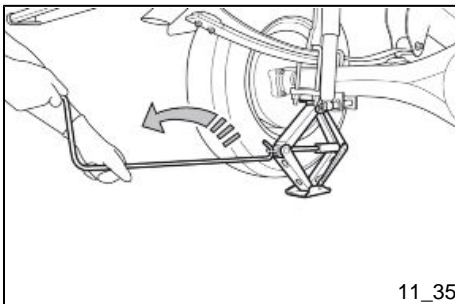
Für den Wechsel des Hinterrads wie folgt vorgehen:



Den Wagenheber auf der Fahrzeughinterseite anbringen, indem dieser am Hebe-  
punkt unter der Achswelle eingesetzt wird. Dabei darauf achten, dass die vorhandene  
Einrastvorrichtung in der korrekten Position ist.

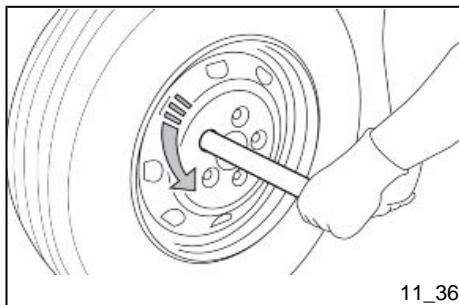


Mit dem mitgelieferten Schlüssel die Befestigungsmuttern des zu wechselnden Rads  
lockern.



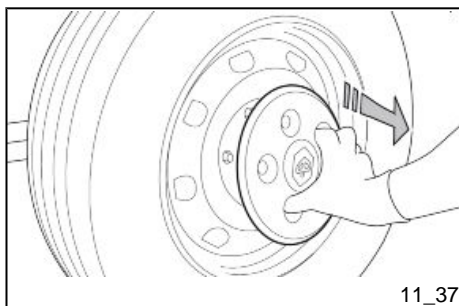
Den Wagenheber betätigen, bis das Rad vollkommen vom Boden angehoben ist.





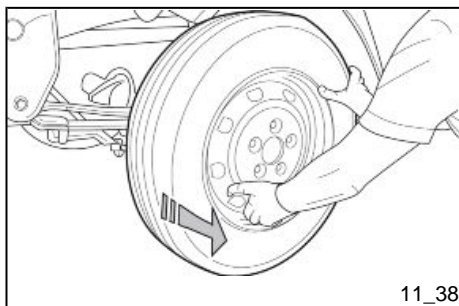
11\_36

Die Befestigungsmuttern des Rads vollkommen abschrauben und entfernen.



11\_37

Die Radnabenkappe entfernen.



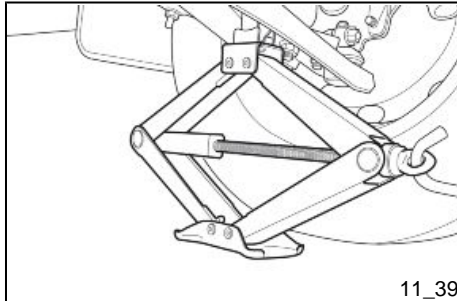
11\_38

Das zu wechselnde Rad abnehmen.

#### WARNUNG



**DAS GEPLATZTE RAD NACH DEM AUSBAU FLACH AUF DEM BODEN ABLEGEN, UM ZU VERMEIDEN DASS ES VERSEHENTLICH UMFÄLLT.**

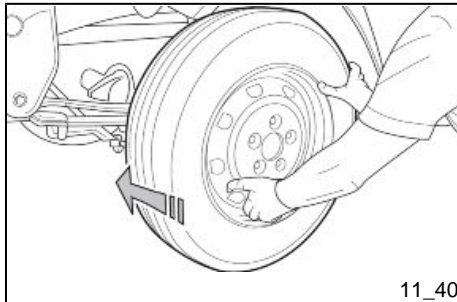
**ACHTUNG**

**ES WIRD EMPFOHLEN, SCHUTZHANDSCHUHE ZU TRAGEN, UM VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN UND WEIL DER KAPUTTE REIFEN NOCH SEHR HEISS SEIN KÖNNTE.**

Muss das Vorderrad gewechselt werden, den Wagenheber auf der Fahrzeugvorderseite einsetzen und am Hebepunkt unter dem Lenker der Aufhängung anbringen. Dabei darauf achten, dass die Rastzähne in der korrekten Position sind.

**WARNUNG**

**VOR DEM WIEDEREINBAU DER RÄDER MIT EINER METALLBÜRSTE ODER ÄHNLICHEM MÖGLICHE KORROSIONEN VON DER BREMSTROMMEL, VON DER OBERFLÄCHE DER RADNABE UND VON DER FELGE ENTFERNEN.**

**Wiedereinbau (11\_40, 11\_41, 11\_42, 11\_43, 11\_44, 11\_45, 11\_46)**

Das Rad auf der Nabe anbringen.

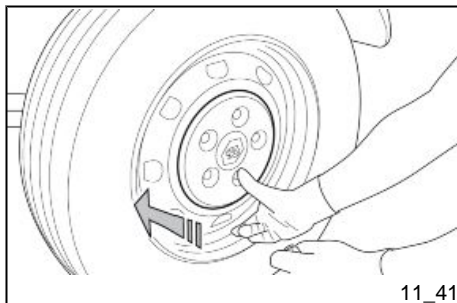
**ACHTUNG**

**ES WIRD EMPFOHLEN, SCHUTZHANDSCHUHE ZU TRAGEN, UM VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN UND WEIL DER KAPUTTE REIFEN NOCH SEHR HEISS SEIN KÖNNTE.**

**WARNUNG**

**VOR DEM WIEDEREINBAU DER RÄDER MIT EINER METALLBÜRSTE ODER ÄHNLICHEM MÖGLICHE KORROSIONEN VON DER BREMSTROMMEL, VON DER OBERFLÄCHE DER RADNABE UND VON DER FELGE ENTFERNEN.**

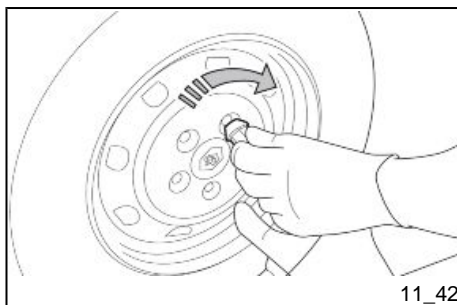
Die Radnabenkappe anbringen.

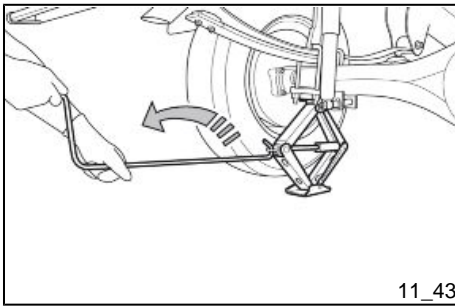


Die Radbefestigungsbolzen einsetzen und festschrauben.

**WARNUNG**

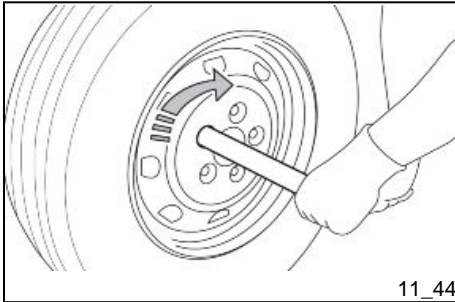
**DIE RADMUTTERN NICHT ÖLEN. SIE KÖNNTEN SICH WÄHREND DER FAHRT LOCKERN.**





11\_43

Die Kurbel drehen und den Wagenheber absenken.



11\_44

Mit dem mitgelieferten Schlüssel die Muttern komplett anziehen, um das Rad stabil zu befestigen.

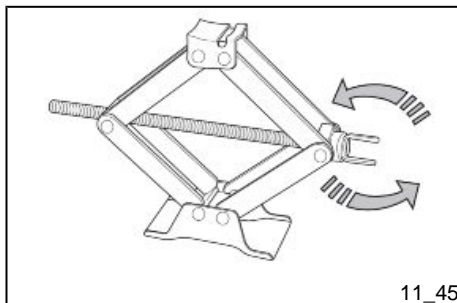
Die Radmutter in diagonaler Reihenfolge anziehen.

Nach einem Radwechsel sollten die Radmutter so bald wie möglich bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** mit einem Drehmomentschlüssel mit dem richtigen Anzugsmoment festgezogen werden lassen.

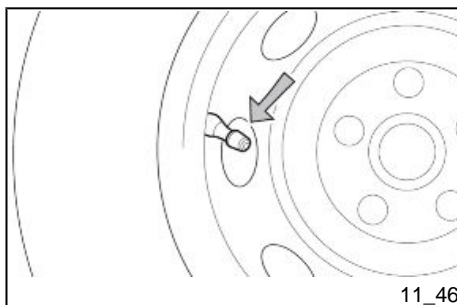
#### WARNUNG



**DIE RADMUTTERN NICHT MIT ANDEREN WERKZEUGEN FESTZIEHEN UND NICHT MIT DEM FUSS AUF DEN SCHLÜSSEL DRÜCKEN. DAS GEWINDE DER RADMUTTERN KÖNNTE BESCHÄDIGT WERDEN. NACH 1000 KM ERNEUT PRÜFEN, OB DIE RADMUTTERN RICHTIG FESTGEZOGEN SIND.**



Das kaputte Rad und alle Werkzeuge sicher befestigt verstauen, den Wagenheber komplett schließen und in seinem Sitz in der Motorhaube anbringen.



Den Reifendruck des ausgewechselten Rads kontrollieren und auf den angegebenen Druck einstellen.

Die Kappe des Luftventils anziehen.

#### ANMERKUNG

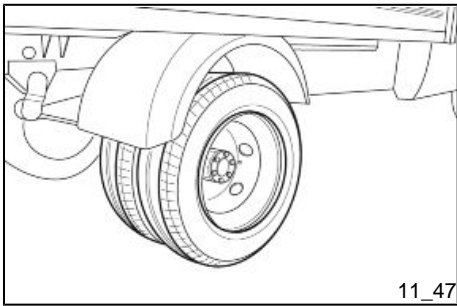


**DER REIFENDRUCK DES ERSATZRADS WIRD NORMALERWEISE AUF EINEM DRUCK GEHALTEN, DER HÖHER ALS DER FÜR DIE INSTALLIERTEN REIFEN ANGEGEBENE DRUCK IST. AUS DIESEM GRUND MUSS DER REIFENDRUCK NACH INSTALLATION DES ERSATZRADS EINGESTELLT WERDEN.**

#### WARNUNG



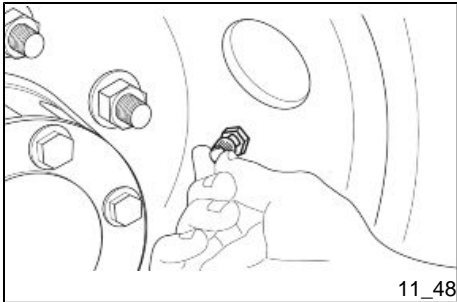
**WERDEN NACH EINEM RADWECHSEL VIBRATIONEN ODER UNGEWÖHNLICHE GERÄUSCHBILDUNG FESTGESTELLT, MUSS DAS RAD SOFORT BEI EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE KONTROLLIERT WERDEN.**



11\_47

### Wechseln der hinteren Zwillingsräder (11\_47)

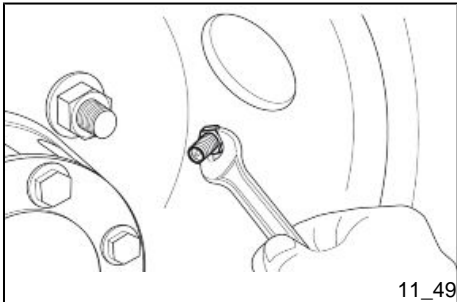
Je nach Ausstattung kann das Fahrzeug mit Zwillingsrädern auf der Hinterachse ausgestattet sein, für deren Wechsel wie folgt vorzugehen ist:



11\_48

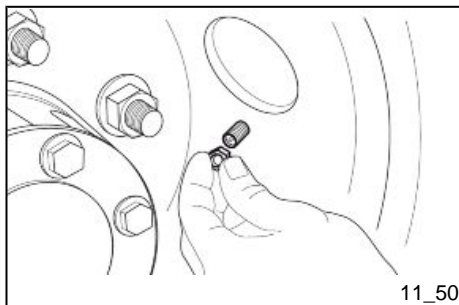
### Wechseln des äußeren Rades (11\_48, 11\_49, 11\_50, 11\_51, 11\_52, 11\_53, 11\_54, 11\_55, 11\_56, 11\_57, 11\_58, 11\_59, 11\_60, 11\_61, 11\_62, 11\_63)

Die Kappe vom Befüllventil abnehmen.

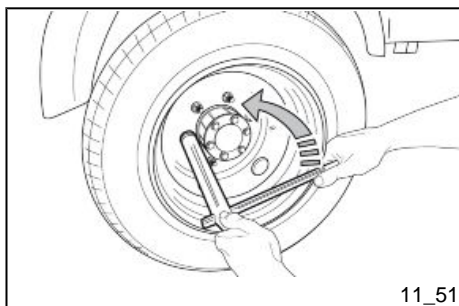


11\_49

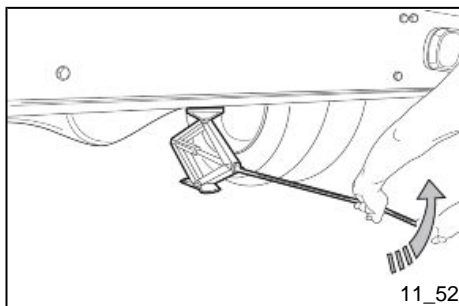
Mit einem geeigneten Schlüssel die Befestigungsmutter des Ventils lösen.



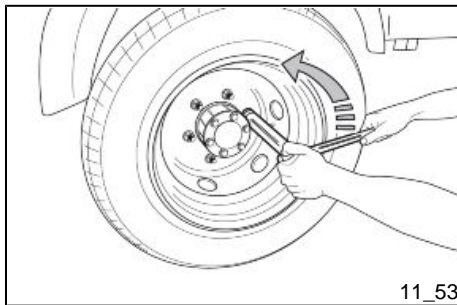
Die Befestigungsmutter des Ventils abziehen.



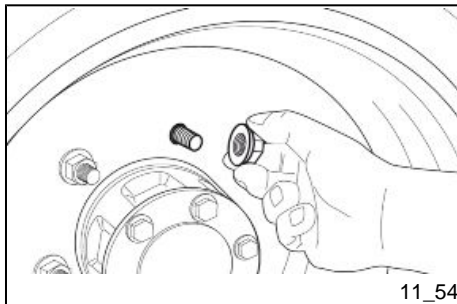
Mit dem mitgelieferten Schlüssel die Befestigungsmuttern der zu wechselnden Zwillingen lockern.



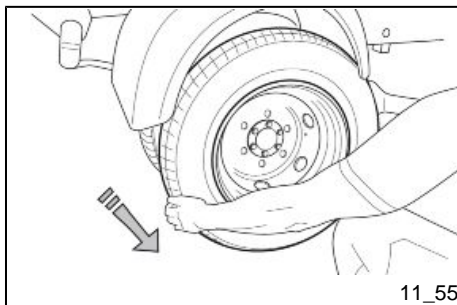
Den Wagenheber betätigen, bis die Räder vollkommen vom Boden angehoben sind.



Die Befestigungsmuttern der Zwillingräder vollkommen abschrauben.



Die Befestigungsmuttern der Zwillingräder entnehmen.



Das äußere Rad abnehmen.

#### ACHTUNG



**VORSICHT BEIM AUSBAU DES ÄUSSEREN RADS, WEIL DAS INNERE RAD NICHT MEHR MIT DER NABE VERBUNDEN IST.**

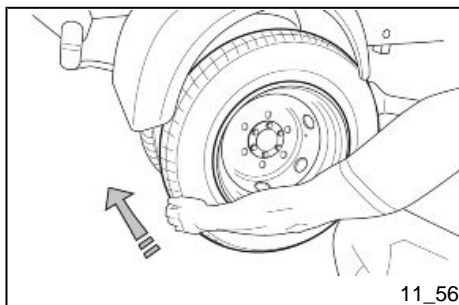


**WARNUNG**

**DAS GEPLATZTE RAD NACH DEM AUSBAU FLACH AUF DEM BODEN ABLEGEN, UM ZU VERMEIDEN DASS ES VERSEHENTLICH UMFÄLLT.**

**ACHTUNG**

**ES WIRD EMPFOHLEN, SCHUTZHANDSCHUHE ZU TRAGEN, UM VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN UND WEIL DER KAPUTTE REIFEN NOCH SEHR HEISS SEIN KÖNNTE.**

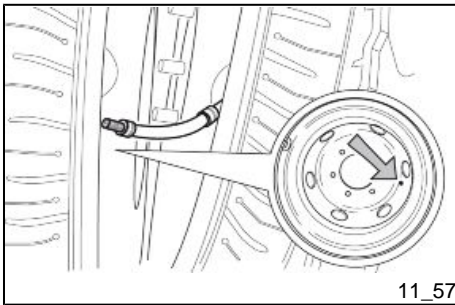


Für die Wiedermontage des äußeren Rads wie folgt vorgehen:

Die Position des inneren Rads nicht verändern und das äußere Rad an der Radnabe anbringen.

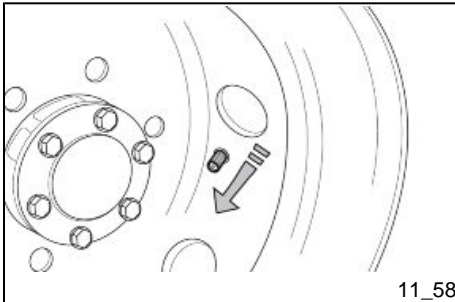
**WARNUNG**

**VOR DEM WIEDEREINBAU DER RÄDER MIT EINER METALLBÜRSTE ODER ÄHNLICHEM MÖGLICHE KORROSIONEN VON DER BREMSTROMMEL, VON DER OBERFLÄCHE DER RADNABE UND VON DER FELGE ENTFERNEN.**



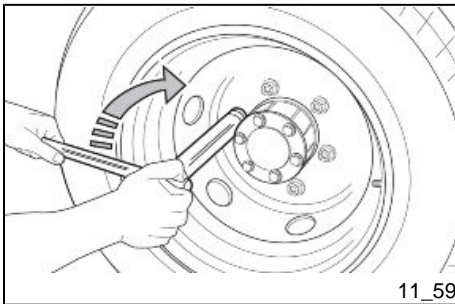
11\_57

Den Verbindungsschlauch des Befüllventils in die vorgesehene Bohrung am äußeren Rad einsetzen.



11\_58

Sicherstellen, dass das Befüllventil korrekt positioniert ist.



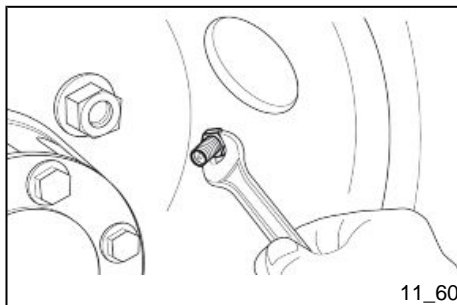
11\_59

Die Befestigungsmuttern des äußeren Rads einsetzen und festschrauben.

#### WARNUNG

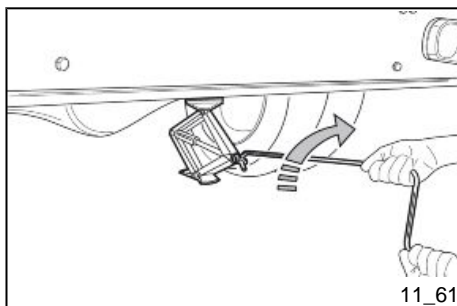


**DIE RADMUTTERN NICHT ÖLEN. SIE KÖNNTEN SICH WÄHREND DER FAHRT LOCKERN.**



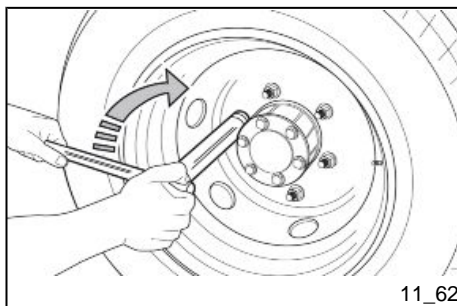
11\_60

Die Befestigungsmutter des Befüllventils einsetzen und festschrauben.



11\_61

Die Kurbel drehen und den Wagenheber absenken.



11\_62

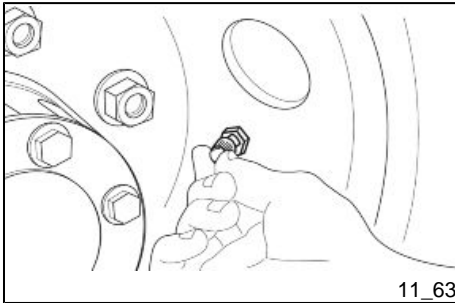
Mit dem mitgelieferten Schlüssel die Muttern komplett anziehen, um das Rad stabil zu befestigen.

Die Radmutter in diagonaler Reihenfolge anziehen.

Nach einem Radwechsel sollten die Radmutter so bald wie möglich bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** mit einem Drehmomentschlüssel mit dem richtigen Anzugsmoment festgezogen werden lassen.

**WARNUNG**

**DIE RADMUTTERN NICHT MIT ANDEREN WERKZEUGEN FESTZIEHEN UND NICHT MIT DEM FUSS AUF DEN SCHLÜSSEL DRÜCKEN. DAS GEWINDE DER RADMUTTERN KÖNNTE BESCHÄDIGT WERDEN. NACH 1000 KM ERNEUT PRÜFEN, OB DIE RADMUTTERN RICHTIG FESTGEZOGEN SIND.**



11\_63

Den Reifendruck des ausgewechselten Rads kontrollieren und auf den angegebenen Druck einstellen.

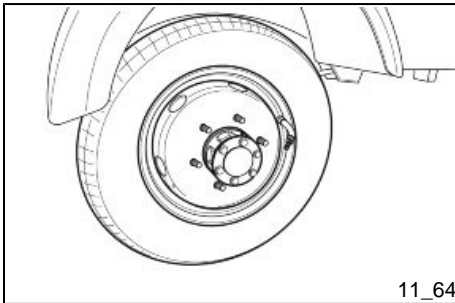
Die Kappe des Befüllventils anziehen.

**WARNUNG**

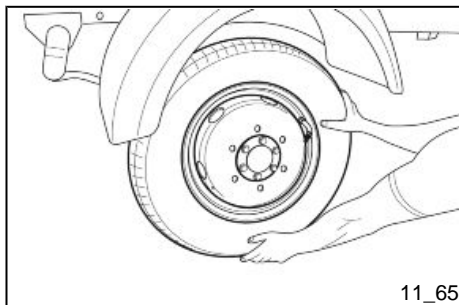
**WERDEN NACH EINEM RADWECHSEL VIBRATIONEN ODER UNGEWÖHNLICHE GERÄUSCHBILDUNG FESTGESTELLT, MUSS DAS RAD SOFORT BEI EINEM VERTRAGSHÄNDLER ODER EINER AUTORISIERTEN PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE KONTROLLIERT WERDEN.**

**Wechseln des inneren Rades (11\_64, 11\_65, 11\_66)**

Das äußere Rad wie in dem entsprechenden Kapitel «Wechseln des äußeren Rades» entfernen.

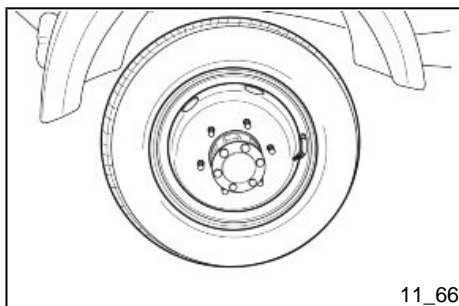


11\_64



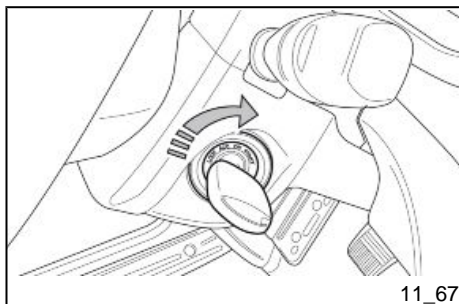
11\_65

Das innere Rad aus seinem Sitz entfernen.



11\_66

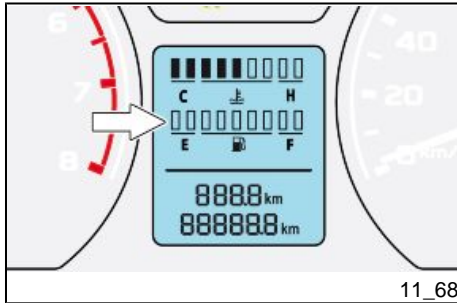
Für den Wiedereinbau das innere Rad auf der Radnabe anbringen und wie im entsprechenden Kapitel «Wechseln des äußeren Rads» vorgehen.



11\_67

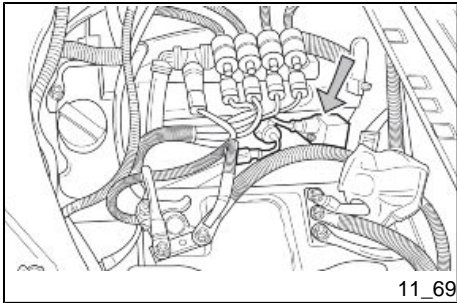
### Falls der Motor nicht startet (11\_67)

Sollten Startschwierigkeiten auftreten, einige einfache Kontrollen durchführen. Falls die Schwierigkeiten weiter bestehen, einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** aufsuchen.

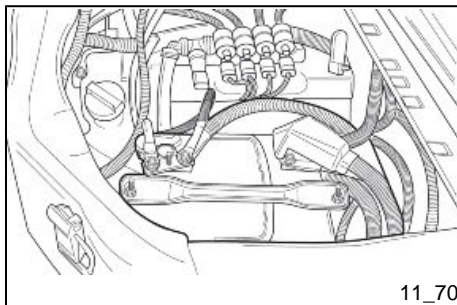


### Falls der Anlassermotor dreht (11\_68, 11\_69)

Die Kraftstoffanzeige kontrollieren. Steht der Zeiger in der Nähe der Markierung (E), ist der Tank leer. Den Kraftstofftank füllen.



Ist der Tank gefüllt, und gelangt Kraftstoff zum Motor, prüfen, ob die Kerzenkabel fest angebracht sind.



### Falls der Anlassermotor nicht dreht (11\_70)

Wenn die Lautstärke der Hupe gering oder die Intensität des Scheinwerferlichts schwach ist, zuerst den Ladezustand der Batterie kontrollieren (siehe Abschnitt «Batteriestatus kontrollieren»).

Wenn die Batterie entladen ist, kann der Motor durch Starthilfe mit dem Überbrückungskabel angelassen werden. Wenn hingegen keine Ursache für das Problem zu finden ist, sollte ein **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** zu Rate gezogen werden.

**ACHTUNG**

**VERSUCHEN SIE NICHT, DAS FAHRZEUG DURCH ANSCHIEBEN ODER ABSCHLEPPEN IN GANG ZU BEKOMMEN, UM KEINE SCHÄDEN AM FAHRZEUG ODER UNFÄLLE ZU VERURSACHEN.**

**Starten mit Starthilfekabel (11\_71, 11\_72, 11\_73, 11\_74)**

Ist die Batterie entladen, kann zum Starten des Motors eine Hilfsbatterie mit gleicher oder stärkerer Leistung verwendet werden.

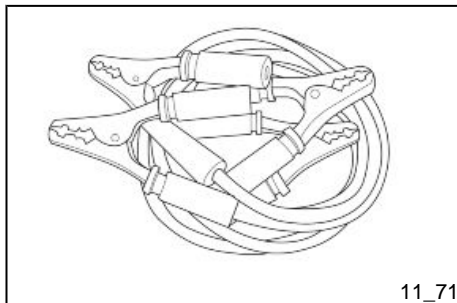
Alle Lichter und Stromabnehmer (Autoradio, usw.) ausschalten und das Getriebe auf Leerlauf stellen.

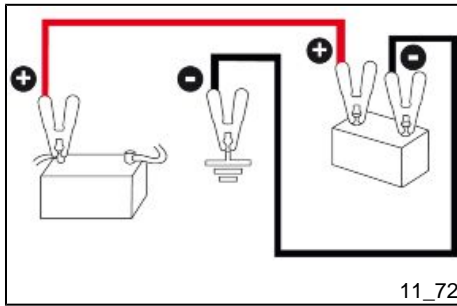
**ACHTUNG**

**DIE HERSTELLERANWEISUNGEN DES STARTHILFEKABELS BEACHTEN.**

**WENN SIE SICH MIT DEM VERFAHREN DER STARTHILFE MIT STARTHILFEKABEL NICHT AUSKENNEN, WENDEN SIE SICH AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-VERTRAGSWERKSTATT ODER EINEN FACH-PANNENDIENST.**

**GEFRORENE BATTERIEN NICHT AUFLADEN. VOR EINEM STARTEN MIT STARTHILFEKABEL DIE BATTERIEFLÜSSIGKEIT AUFTAUEN LASSEN.**





Die Starthilfekabel wie nachstehend beschrieben verwenden:

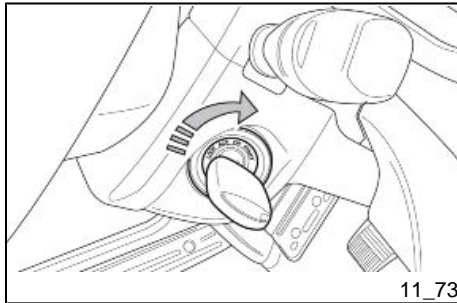
1. Das **ROTE** Starthilfekabel an den Pluspol (+) der entladenen Batterie und an den Pluspol (+) der Hilfsbatterie anschließen.
2. Das **SCHWARZE** Starthilfekabel an den Minuspol (-) der Hilfsbatterie und an einem nicht lackierten Massepunkt am zu startenden Fahrzeug anschließen.

#### ACHTUNG



**NIEMALS DIREKT DIE MINUSPOLE (-) DER BATTERIEN MITEINANDER VERBINDEN! EINEN VERSEHENTLICHEN KONTAKT ZWISCHEN DEN ANGESCHLOSSENEN KABELN UND DEM FAHRZEUGGRAHMEN UNBEDINGT VERMEIDEN.**

**DAS KABEL DES MINUSPOLS (-) DER HILFSBATTERIE NICHT IN DER NÄHE VON IN BEWEGUNG BEFINDLICHEN TEILEN ANSCHLIESSEN.**



Den Motor starten.

Wenn der Motor läuft, zuerst das **SCHWARZE** Minuskabel (-) und dann das **ROTE** Pluskabel (+) abtrennen. Den Motor für einige Minuten im mittleren Drehzahlbereich laufen lassen.

Lässt sich der Motor nach einigen Startversuchen nicht starten, wenden Sie sich an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle**.

#### WARNUNG



**KEINESFALLS EIN BATTERIELADEGERÄT FÜR DIE STARTHILFE VERWENDEN, UM DIE ZÜNDUNGS- UND VERSORGEFUNKTIONEN NICHT ZU BESCHÄDIGEN.**





11\_74

**ACHTUNG**

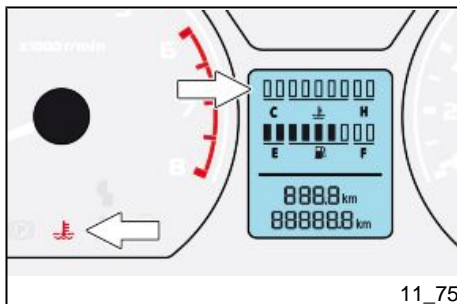
DIE BATTERIEN ENTHALTEN GIFTIGE UND ÄTZENDE SCHWEFELSÄURE. STETS SCHUTZKLEIDUNG UND SCHUTZBRILLE TRAGEN, UM EINEN MÖGLICHEN KONTAKT DER SÄURE MIT AUGEN UND HAUT ZU VERMEIDEN. BEI KONTAKT DEN BETROFFENEN BEREICH MIT REICHLICH WASSER SPÜLEN.

BEI UNGEWOLLTER EINNAHME SOFORT EINEN ARZT AUFsuchen UND VIEL WASSER ODER MILCH TRINKEN.

OFFENE FLAMMEN UND FUNKEN VON DER BATTERIE FERNHALTEN, ES BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR.

DIE BATTERIE VON KINDERN FERNHALTEN.

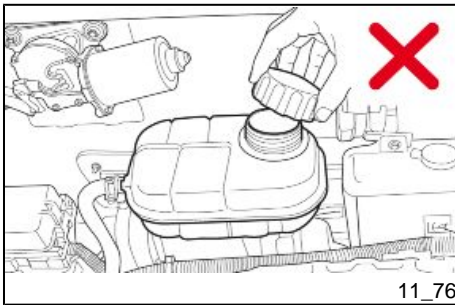
DIE DURCH EIN UNGEWOLLTES AUSTRETEN VON BATTERIESÄURE BETROFFENEN BAUTEILE ODER LACKIERTEN FAHRZEUGTEILE SOFORT MIT WASSER ABSPÜLEN.



11\_75

**Überhitzen des Motors (11\_75, 11\_76, 11\_77, 11\_78)****WARNUNG**

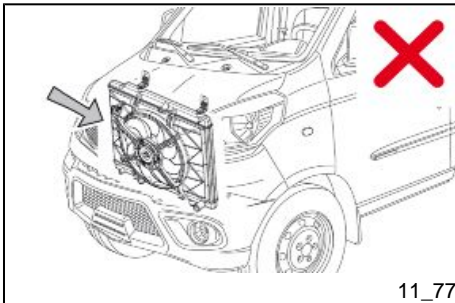
SOLLTEN SICH ALLE STRICHE AUF DER TEMPERATURANZEIGE DER KÜHLFLÜSSIGKEIT AUSSCHALTEN UND GLEICHZEITIG DIE ENTSPRECHENDE KONTROLLLAMPE AUF DER INSTRUMENTENTAFEL AUFLEUCHTEN, DEN MOTOR SOFORT ABSCHALTEN UND SICH AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE WENDEN.



11\_76

**ACHTUNG**

WENN DAS AUSTRETEN VON DAMPF AUF DER MOTORHAUBE FESTGESTELLT WIRD, DAS FAHRZEUG SOFORT AN EINEM SICHEREN ORT PARKEN UND DEN MOTOR ABSTELLEN. DEN MOTOR ABKÜHLEN LASSEN UND NICHT DIE MOTORHAUBE ÖFFNEN, UM DEN KÜHLFLÜSSIGKEITSSTAND ZU KONTROLLIEREN.

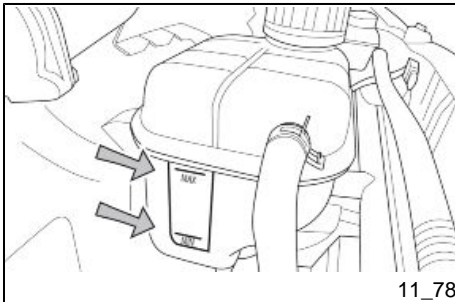


11\_77

**ACHTUNG**

AUF KEINEN FALL DEN DECKEL VOM KÜHLER ABNEHMEN, SOLANGE DER MOTOR UND DER KÜHLER NOCH HEISS SIND, DA DER KÜHLER UNTER DRUCK STEHT. EIN GEWALTSAMES AUSTRETEN VON HEISSER KÜHLFLÜSSIGKEIT UNTER DRUCK IST MÖGLICH.

NIE DAS GEBLÄSE ANFASSEN ODER SICH DEM GEBLÄSE ANNÄHERN, SOLANGE DER MOTOR IN BETRIEB IST.

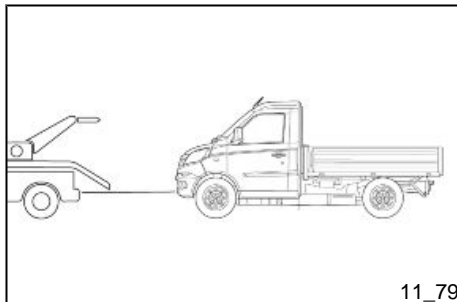


11\_78

Im Sommer neigt der Motor eher zu Überhitzung. Es wird in jedem Fall empfohlen, die folgenden Kontrollen regelmäßig vorzunehmen:

- Kühlflüssigkeitsstand im Ausdehnungsgefäß;
- eventuelle Austritte von Flüssigkeit aus der Kühlanlage;
- verstopfte Kühlrippen;
- Spannung des Antriebsriemens.

Überhitzt sich der Motor oft, muss die Anlage bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** überprüft werden.



## Abschleppen des Fahrzeugs (11\_79, 11\_80, 11\_81, 11\_82)

Sollte es nötig sein, das Fahrzeug abzuschleppen, lassen Sie diese Arbeit von einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** oder von einem professionellen Abschleppdienst durchführen.

### WARNUNG



**LASSEN SIE AUS SICHERHEITSGRÜNDEN NIEMANDEN IN DAS ABGESCHLEPPT E FAHRZEUG EINSTEIGEN.**

**DAS ABSCHLEPPSEIL IMMER GESPANNT HALTEN, UM EIN SCHARFES REISEN UND EVENTUELLE BESCHÄDIGUNGEN ZU VERMEIDEN.**

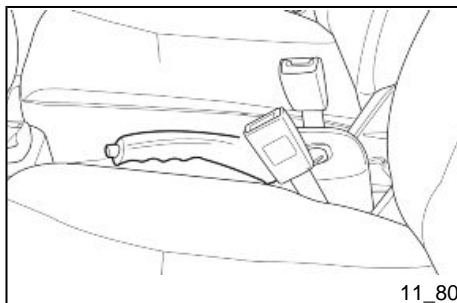
**DIE VON DER STRASSENVERKEHRSORDNUNG VORGEgebenEN VORSCHRIFTEN ZUM ABSCHLEPPEN VON FAHRZEUGEN BEACHTEN.**

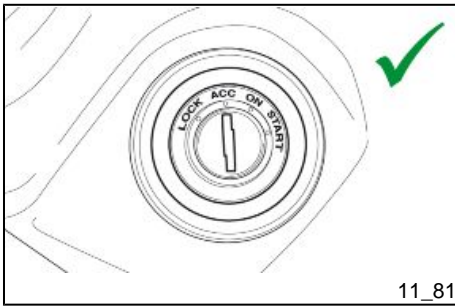
Die Feststellbremse gelöst lassen und in den Leerlauf schalten.

### ANMERKUNG



**DER BREMSKRAFTVERSTÄRKER FUNKTIONIERT NICHT, WENN DER MOTOR NICHT LÄUFT. DAHER WIRD ZUM BREMSEN MEHR KRAFT BENÖTIGT.**



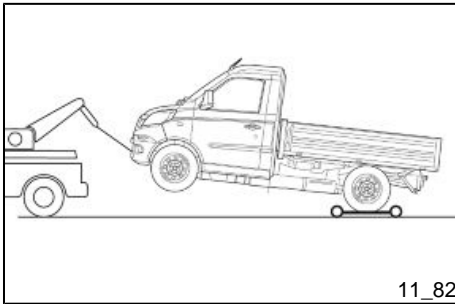


Den Zündschlüssel mit abgeschaltetem Motor auf «**ACC**» oder mit laufendem Motor auf «**ON**» drehen.

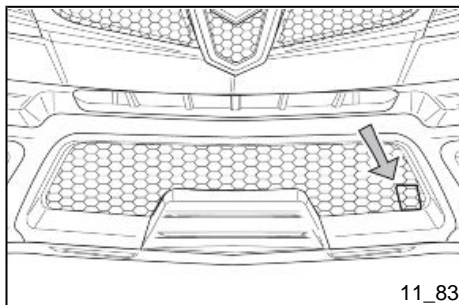
#### ACHTUNG



**DER ZÜNDSCHLÜSSEL IM ABGESCHLEPPTEN FAHRZEUG DARF NICHT ABGEZOGEN ODER AUF "LOCK" GEDREHT WERDEN. AUF DIESE WEISE WIRD DAS BLOCKIEREN DER LENKUNG VERMIEDEN.**



Sollten die Räder oder Achsen (vorne oder hinten) beschädigt sein, verwenden Sie einen Abschleppwagen. Sollte ein solcher Wagen nicht verfügbar sein, stellen Sie die Schaltung in den Leerlauf und lösen Sie die Handbremse.



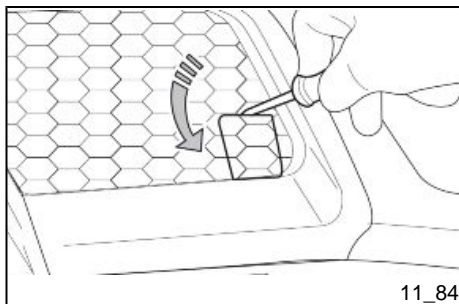
## Abschlepphaken (11\_83, 11\_84, 11\_85, 11\_86, 11\_87, 11\_88)

Das Fahrzeug verfügt über ein eigenes Langloch mit Gewinde auf der Fahrzeugvorderseite für die Verankerung des mitgelieferten Abschlepphakens.

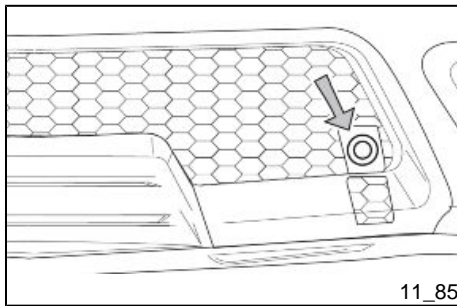
### WARNUNG



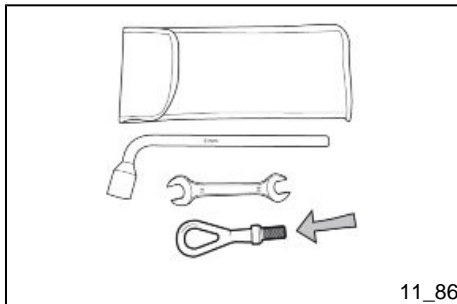
**DAS ABSCHLEPPSEIL NICHT AN DER ACHSE ODER AN ANDEREN BAUTEILEN DES FAHRZEUGS BEFESTIGEN, UM SCHÄDEN AN DIESEN BAUTEILEN ZU VERMEIDEN**



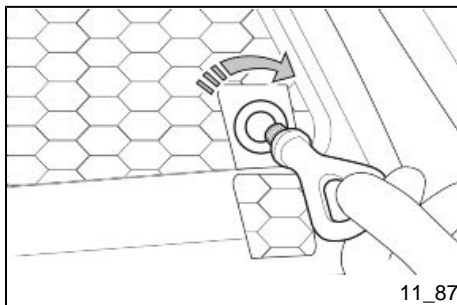
Mit Hilfe eines Schraubenziehers die Verschlussklappe des Langlochs mit Gewinde öffnen.



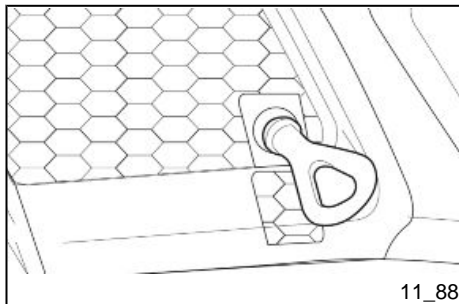
Den Deckel absenken, damit das Langloch mit Gewinde freiliegt.



Den Abschlepphaken aus der Werkzeugtasche nehmen.



Den Abschlepphaken in seinen Sitz im Uhrzeigersinn einschrauben.



## WARNUNG



**DEN ABSCHLEPPHAKEN EINSCHRAUBEN UND DABEI SICHERSTELLEN,  
DASS ER BIS ZUM ANSCHLAG FESTGEZOGEN WIRD.**





# Porter NP6



**Kap. 12**  
**Ersatzteile und**  
**zubehör**



12\_01



12\_02

## Warnungen (12\_01, 12\_02)

### ACHTUNG



DIE FA. PIAGGIO VERTEIBT EINE EIGENE ZUBEHÖRREIHE, NUR DIE TEILE AUS DIESER REIHE SIND DAHER DAS EINZIG ANERKANNTE UND GARANTIERTE ZUBEHÖR. WENDEN SIE SICH DAHER FÜR DIE AUSWAHL VON ZUBEHÖR UND DESSEN EINBAU AM FAHRZEUG AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO- KUNDENDIENSTSTELLE.

DER EINSATZ NICHT ORIGINALER ERSATZTEILE KANN DIE FAHRZEUGSTABILITÄT UND FUNKTIONSFÄHIGKEIT BEEINTRÄCHTIGEN UND DEMENTSPRECHEND GEFÄHRLICH FÜR DIE FAHR SICHERHEIT UND DIE GESUNDHEIT DES FAHRERS SEIN.

### WARNUNG



WIR RATEN IHNEN NUR «ORIGINAL PIAGGIO-ERSATZTEILE» ZU VERWENDEN. DIESE SIND DIE EINZIGEN ERSATZTEILE, DIE DIE GLEICHE QUALITÄTSGARANTIE BIETEN, WIE DIE BEI DER HERSTELLUNG MONTIERTEN TEILE.

WIR MACHEN DARAUF AUFMERKSAM, DASS BEIM EINSATZ NICHT ORIGINALER ERSATZTEILE ALLE ANSPRÜCHE AUF GARANTIELEISTUNGEN VERFALLEN.

### ACHTUNG



ES WIRD GRÖSSTE VORSICHT WÄHREND DER INSTALLATION UND DER ENTFERNUNG EVENTUELLER MECHANISCHER DIEBSTAHL SICHERUNG EMP-

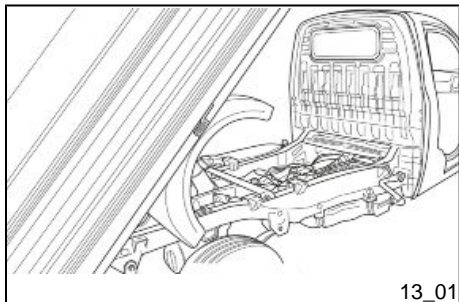
**FOHLEN. DIE NICHT ORDNUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG KANN DIE FUNKTION DES FAHRZEUGS UND DIE SICHERHEIT DES BEDIENERS GEFÄHRDEN.**



# Porter NP6



**Kap. 13**  
**Tieflader**

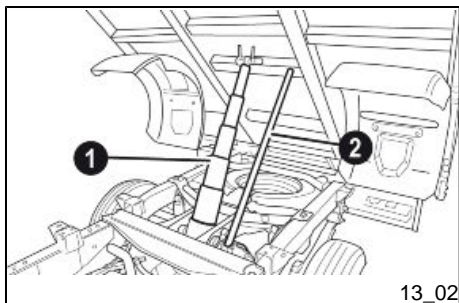


13\_01

## Beschreibung der Struktur (Kippbare Ladefläche) (13\_01, 13\_02, 13\_03, 13\_04, 13\_05, 13\_06, 13\_07, 13\_08, 13\_09, 13\_10)

Je nach Ausstattung kann das Fahrzeug mit einer kippbaren Ladefläche ausgerüstet sein.

Die Hydraulikanlage hat die Aufgabe, den Aufbau anzuheben. Für das Anheben wird Hydrauliköl mit einer Pumpe auf Druck gebracht.

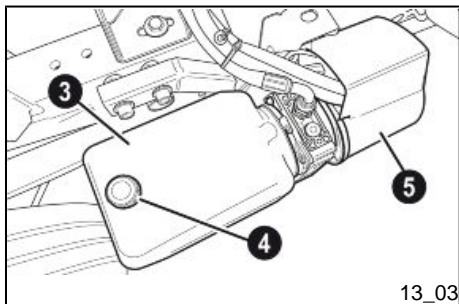


13\_02

Die Hauptelemente der Struktur sind:

- «1» Hubzylinder;
- «2» Sicherheitsstütze.

Der Hubzylinder dient dem Anheben des Aufbaus auf die zum Abladen des Materials benötigte Höhe. Dieser wird durch eine Querstrebe mit Zapfen gehalten und wirkt über einen Hydraulikmechanismus auf den Boden des Aufbaus.

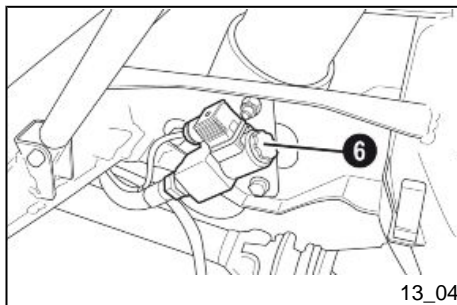


13\_03

- «3» Hydrauliköltank Elektropumpe;
- «4» Befülldeckel Hydrauliköltank Elektropumpe;
- «5» Elektropumpe Kolben.

Die Elektropumpe beaufschlagt das Hydrauliköl mit Druck und wird durch den Elektromotor angetrieben, der von der Fahrzeugbatterie versorgt wird.

Der Tank enthält das Hydrauliköl. Der Verschlussdeckel hat eine Spezialbohrung für den Druckausgleich im Tankinneren. Es gibt außerdem einen Filter zum Rückhalten von Verschmutzungen.

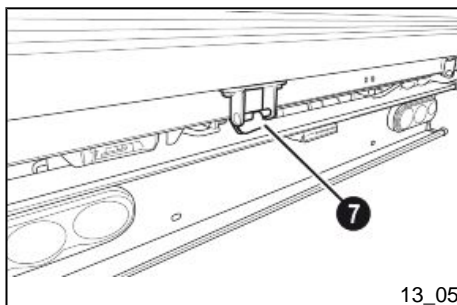


13\_04

«6» Verteiler Hubzylinderkontrolle.

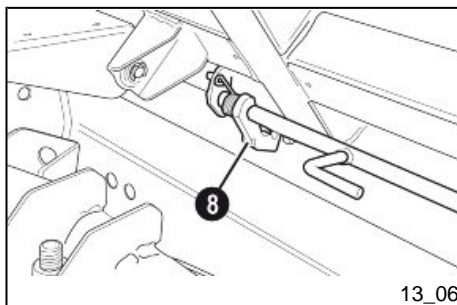
Der Verteiler gestattet den Zufluss des Öls von der Pumpe zum Hubzylinder in der Hubphase, verhindert den Rücklauf, um den Aufbau angehoben zu halten und gestattet den Abfluss in der Senkphase des Aufbaus.

Er verfügt über Ventile zur Vermeidung von Überdrücken und zur Unterbrechung der Versorgung des Hubzylinders, wenn der Aufbau am Maximalhub (Anschlag) angekommen ist.



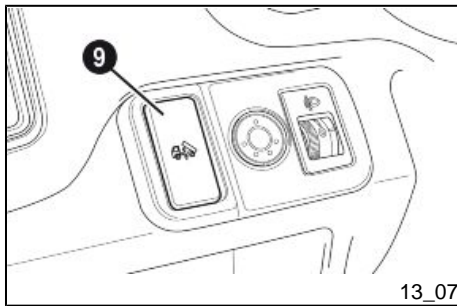
13\_05

«7» Unterer Haken zum Schließen der hinteren Ladeklappe.



13\_06

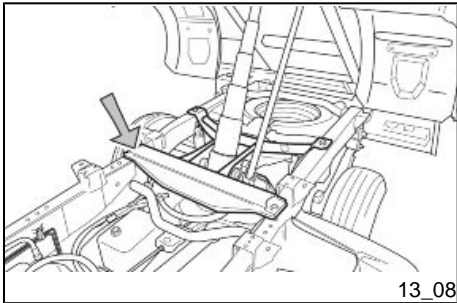
«8» Automatische Vorrichtung zum Öffnen der hinteren Ladeklappe.



13\_07

«9» Kipp-/Absenkschalter der Kipper-Ladefläche.

Der Schalter auf der linken Seite des Armaturenbretts aktiviert den Betrieb der einzelnen Elemente der Ölhydraulikanlage, so dass der Aufbau angehoben, gehalten und abgesenkt werden kann.

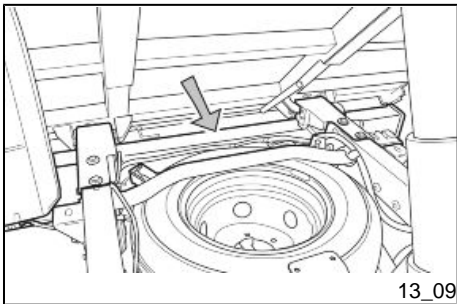


13\_08

Der Kipperaufbau besteht aus folgenden Elementen:

#### **Lastverteilungs-Unterrahmen**

Er hat die Aufgabe, die vom Hubzylinder ausgeübten Kräfte auf den Fahrzeugrahmen zu verteilen. Er besteht aus dem Fahrzeugrahmen überlagerten Längsträgern und ist mit Schraubenbolzen mit dem Rahmen verbunden. Die Längsträger des Unterrahmens halten den Querträger der Hubzylinderbefestigung.

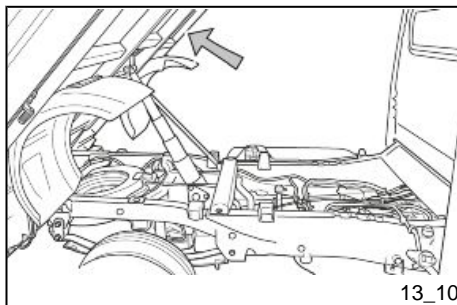


13\_09

#### **Kippscharniere des Aufbaus**

Sie haben die Aufgabe die Ladefläche mit dem Unterrahmen zu verbinden und das Kippen zu ermöglichen. Die Scharniere sind an den Längsträgern des Unterrahmens installiert. Die Scharniere haben feste Bolzen.





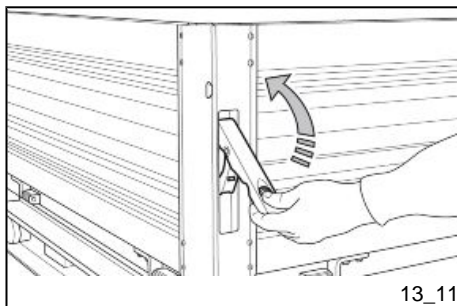
### Ladefläche

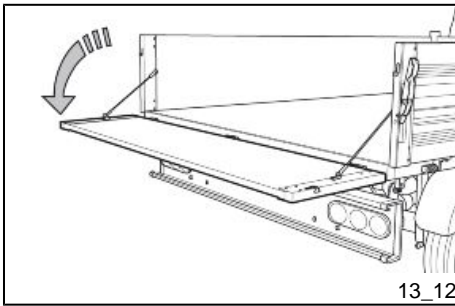
Auf der Ladefläche befindet sich das zu transportierende Material. Sie besteht aus der Ladefläche aus geripptem Blech, die von Querträgern und einem Rahmenprofil gehalten wird. Die Heckwand ist mit einer automatischen Öffnungsvorrichtung beim Entladen ausgestattet.

### Heckwand (Pickup)

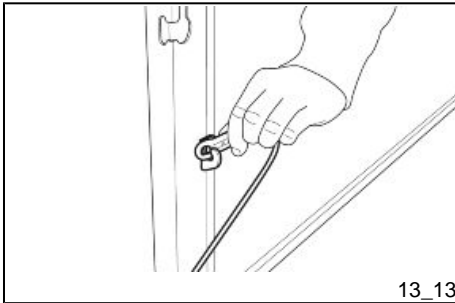
#### Öffnung (13\_11, 13\_12, 13\_13, 13\_14)

Die zwei Verriegelungshebel an den Seiten der hinteren Ladeklappe lösen, indem man sie nach oben anhebt.

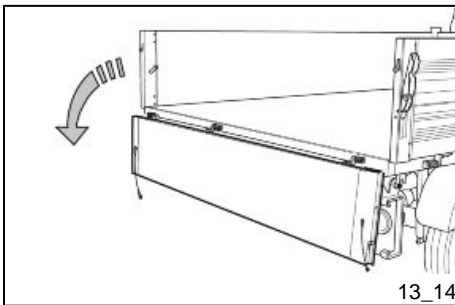




Die Bordwand nach unten kippen, bis sie horizontal liegt.



Um die Bordwand noch weiter in die Vertikale zu kippen, müssen die zwei seitlichen Kabel gelöst werden, indem ihre Befestigungsringe von der Bordwand getrennt werden.

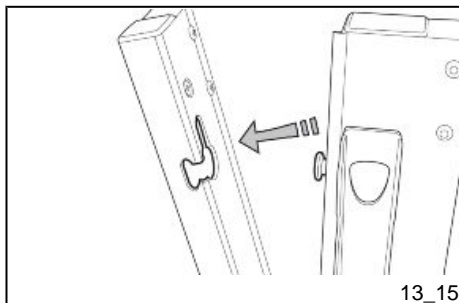


Die hintere Ladeklappe in die vertikale Position kippen.

#### WARNUNG



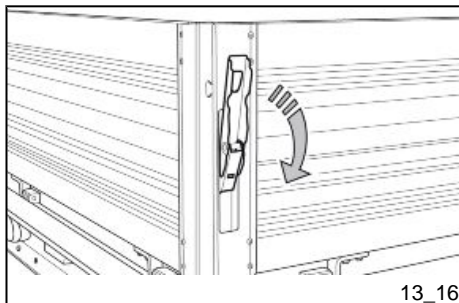
**BEIM KIPPEN VORSICHTIG VORGEHEN UND DIE BORDWAND ABSTÜTZEN, UM DEN KONTAKT DERSELBEN MIT DEM FAHRGESTELL ODER DER HECKSTOSSSTANGE ZU VERMEIDEN.**



13\_15

### Schließen (13\_15, 13\_16)

Die Bordwand bis zur Verschlussposition anheben und dabei sicherstellen, dass die Öse an der Bordwand perfekt am Zapfen an der Seitenwand eingesetzt wird.



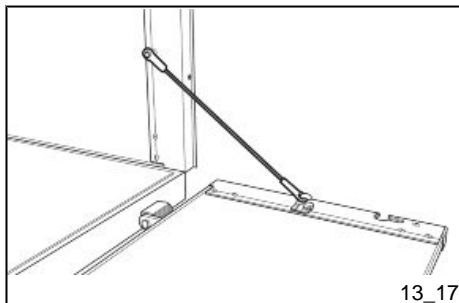
13\_16

Die Bordwand fest blockieren, indem man die zwei seitlichen Hebel absenkt.

#### WARNUNG



**DIE BLOCKIERHEBEL NICHT MIT GEWALT SCHLIESSEN, FALLS DIE BORDWAND SICH NICHT FEST IN VERSCHLUSSPOSITION BEFINDET.**



13\_17

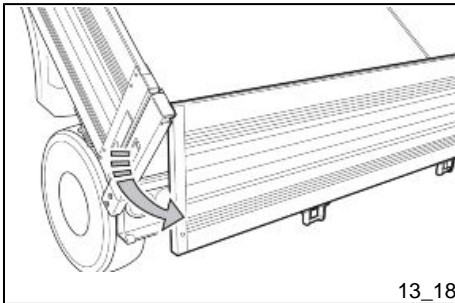
### Sicherungskette Bordwand (13\_17)

#### ACHTUNG



- **DIE BORDWAND NICHT MIT EINEM EINZIGEN HALTEKABEL HÄNGEN LASSEN.**
- **SICHERSTELLEN, DASS BEIDE KABEL KORREKT BEFESTIGT SIND.**

## Heckwand (Pickup mit Kipppritsche)

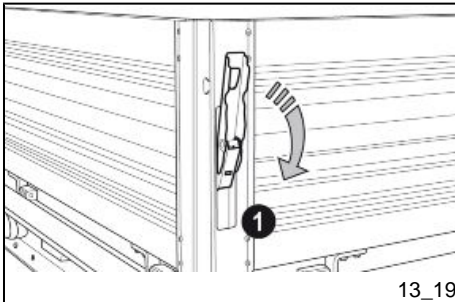


### Automatisches/ manuelles Öffnen (13\_18, 13\_19, 13\_20)

Die Heckwand ist mit oberen und unteren Vorrichtungen für das Kippen in beide Richtungen ausgestattet.

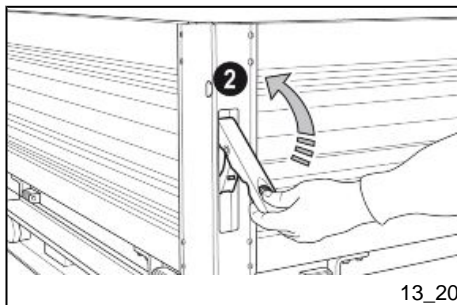
Die Heckwand ist mit Vorrichtungen für die automatische Öffnung während des Entladens ausgestattet.

Die Heckwand ist mit einer Vorrichtung für die automatische Öffnung während des Entladens ausgestattet. In dieser Phase löst das automatische Freigabesystem die Scharniere der Heckwand, und diese kann so durch ihr Gewicht frei drehen.



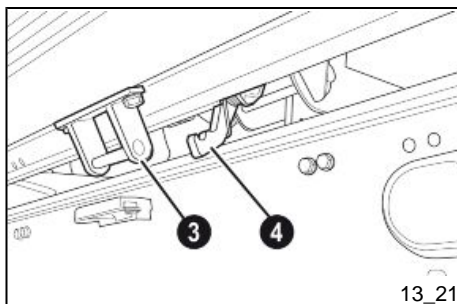
Abhängig von der Art der Ladung kann die Bordwand auch von Hand geöffnet bzw. geschlossen werden, indem die seitlichen Blockierhebel betätigt werden:

«1» = Geschlossen (die Bordwand dreht sich automatisch an den oberen Zapfen, um loses Material wie Sand, Kiesel usw. zu entladen)



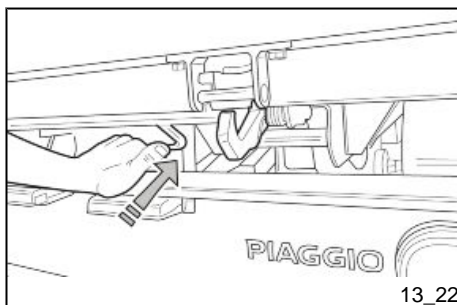
«2» = Offen (die Bordwand kann von Hand nach unten gekippt werden, um das Laden und Entladen von sperrigen Materialien oder Gegenständen zu erleichtern).

Für die Verwendung der Bordwand wird auf die Erläuterungen in Absatz «Heckwand (Pick up)» verwiesen.



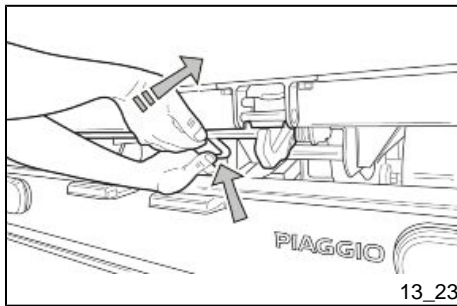
### Schließen (13\_21, 13\_22, 13\_23, 13\_24)

Während des Absenkens der Kipper-Ladefläche kehrt die Heckwand automatisch in die Ruhestellung zurück und kommt mit den unteren Scharnieren «3» auf den automatischen Verschlusshaken «4» zu liegen, die jedoch gelöst sind.

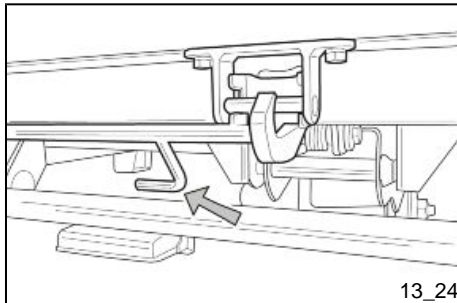


Um die Heckwand zu schließen und komplett einzurasten, wie folgt vorgehen:

- den Hebel der Gruppe zum automatischen Lösen betätigen, wodurch sich die Haken öffnen;



- den Hebel in Position halten und die Bordwand bis zur Auflage an der La-defläche drücken;



- den Hebel loslassen, so dass er in die Ruhestellung zurückkehrt.

#### ACHTUNG

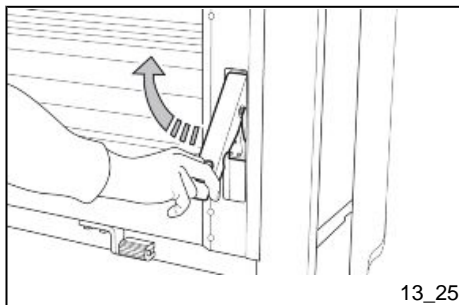


**SICHERSTELLEN, DASS DIE HECKWAND KORREKT IN DIE JEWEILIGEN VERSCHLUSSHAKEN EINGESETZT IST, UM MÖGLICHE SACH- ODER PERSONENSCHÄDEN ZU VERMEIDEN.**

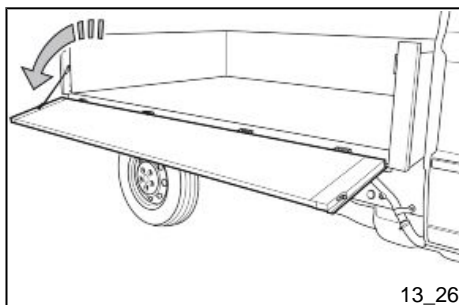
#### Seitliche Bordwand

### Öffnung (13\_25, 13\_26, 13\_27, 13\_28)

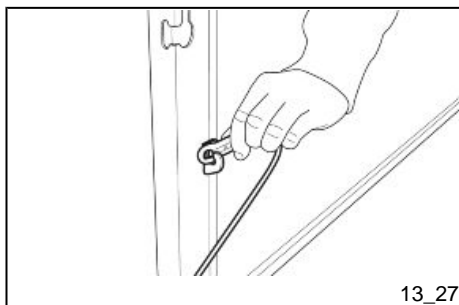
Die zwei Verriegelungshebel an den Enden der Seitenwand lösen, indem man sie nach oben anhebt.

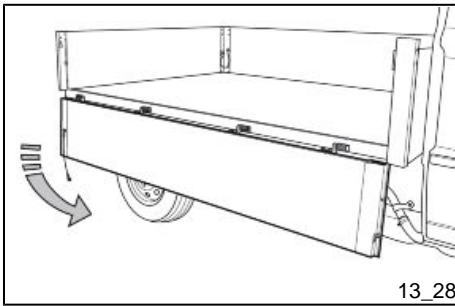


Die Seitenwand nach unten kippen, bis sie horizontal liegt.



Um die Bordwand noch weiter in die Vertikale zu bringen, das Kabel lösen, indem man den entsprechenden Haltering von der hinteren Ladeklappe löst.



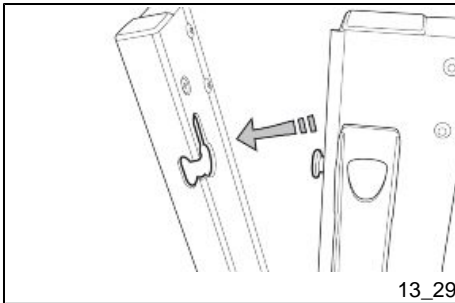


Die Seitenwand in die vertikale Position kippen.

#### WARNUNG

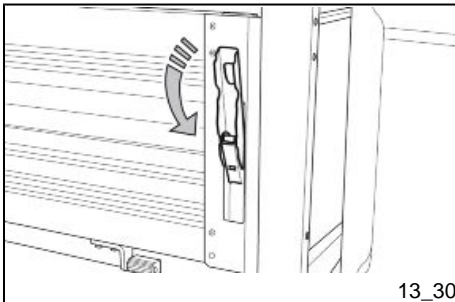


**BEIM KIPPEN VORSICHTIG VORGEHEN UND DIE BORDWAND ABSTÜTZEN, UM DEN KONTAKT DERSELBEN MIT DEM FAHRGESTELL ODER DER HECKSTOSSSTANGE ZU VERMEIDEN.**



#### Schließen (13\_29, 13\_30)

Die Bordwand bis zur Verschlussposition anheben und dabei sicherstellen, dass die Öse an der Bordwand perfekt am Zapfen an der Heckwand eingesetzt wird.



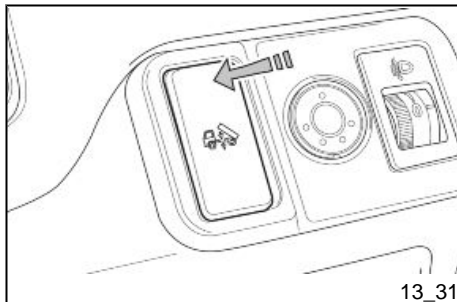
Die Bordwand fest blockieren, indem man die zwei seitlichen Hebel an den Enden der Bordwand absenkt.

#### WARNUNG



**DIE BLOCKIERHEBEL NICHT MIT GEWALT SCHLIESSEN, FALLS DIE BORDWAND SICH NICHT FEST IN VERSCHLUSSPOSITION BEFINDET.**





13\_31

## Betrieb des Kippsystems der Ladefläche (13\_31, 13\_32, 13\_33, 13\_34, 13\_35, 13\_36)

### Anheben der Ladefläche

Um zu beginnen, die Ladefläche anzuheben, die Feststellbremse aktivieren und den oberen Teil des Schalters am Armaturenbrett gedrückt halten. Der Summer bleibt während der Bewegung der Ladefläche aktiv, da er nur die in Bewegung befindlichen Organe meldet.

Das Anheben kann jederzeit durch Loslassen des Schalters unterbrochen werden, und der Summer schaltet sich aus.

Das Anheben wird automatisch unterbrochen wenn der Aufbau den Anschlag erreicht hat. Das Auslösen des Endschalters durch die Ladefläche hat Vorrang.

### ANMERKUNG

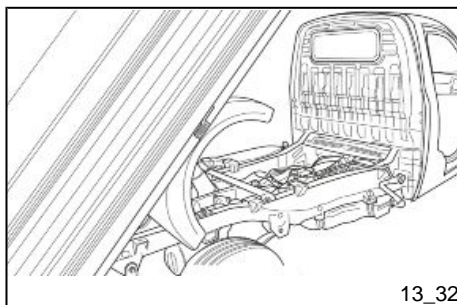


**ES GIBT EINEN ENDSCHALTER ZUR UNTERBRECHUNG DER ÖLZUFUHR ZUM HUBZYLINDER UND ZUM ANHALTEN DER LADEFLÄCHE, WENN DIESE IHREN HÖCHSTEN ZULÄSSIGEN HEBEPUNKT ERREICHT HAT.**

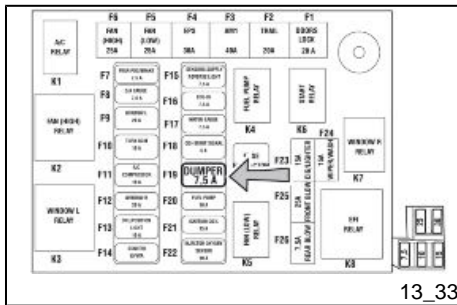
### WARNUNG



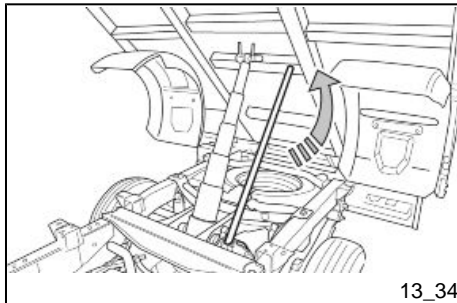
**DIE BETÄTIGUNGEN DER KIPPER-LADEFLÄCHE MIT ABGESCHALTETEM MOTOR AUF DAS MINDESTMASS BESCHRÄNKEN, UM DIE FAHRZEUGBATTERIE NICHT ZU ENTLADEN.**



13\_32

**ACHTUNG**

**IM NOTFALL ODER IM FALLE EINER STÖRUNG DES SCHALTERS MUSS ZUR UNTERBRECHUNG DER BEWEGUNG DER LADEFLÄCHE DIE SICHERUNG IM ENTSPRECHENDEN KASTEN UNTER DEM ARMATURENBRETT ABGEZOGEN WERDEN.**



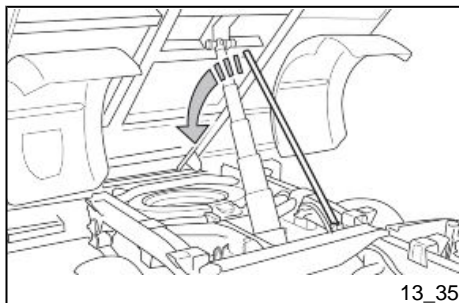
Vor der Durchführung jeglicher Arbeiten unter der angehobenen Ladefläche muss die Sicherheitsstütze eingesetzt werden.

Die Ladefläche bis zum Anschlag hochheben, die Sicherheitsstütze drehen und sie in ihrem Sitz unter der Ladefläche befestigen.

Dann die Kipper-Ladefläche um einige Zentimeter absenken, bis die Sicherheitsstütze fest am Aufbau aufliegt.

**ACHTUNG**

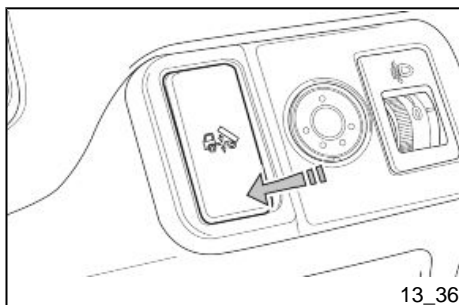
**VOR ALLEN ARBEITEN MIT ANGEHOBENER UND LEERER LADEFLÄCHE MUSS DIE VORGESEHENE SICHERHEITSTANGE ANGEBRACHT WERDEN. DIESE VORRICHTUNG DARF ERST NACH ABSCHLUSS DER ARBEIT UND IN JEDEM FALL VOR BEGINN DES ABSENKENS DER LADEFLÄCHE ENTFERNT WERDEN.**



### Absenken der Ladefläche:

Bevor mit dem Absenken der Ladefläche begonnen wird, muss die Sicherheitsstütze entfernt werden.

Die Ladefläche bis zum Anschlag hochheben, die Sicherheitsstütze drehen und sie wieder in ihrem Sitz am Rahmen anbringen.



Beginnen, die Ladefläche abzusenken, indem der untere Teil des Schalters gedrückt gehalten wird.

Der Summer bleibt während der Bewegung der Ladefläche aktiv, da er nur die in Bewegung befindlichen Organe meldet.

Das Absenken kann jederzeit durch Loslassen des Schalters unterbrochen werden, und der Summer schaltet sich aus.

### WARNUNG



**IM FALLE EINER STÖRUNG DES KIPPERSYSTEMS DEN KIPP-/ ABSENK-SCHALTER UNVERZÜGLICH LOSLASSEN. DER AUFBAU HÄLT UMGEHEND IN DER POSITION AN, IN DER ER SICH BEFINDET.**

### ACHTUNG

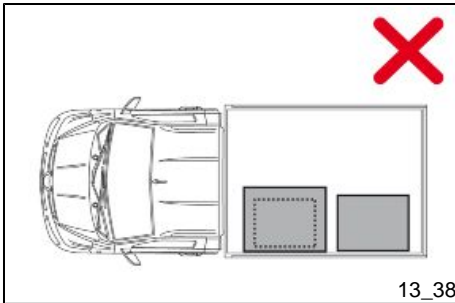


**ZUR GRÖßEREN SICHERHEIT UND UM VERSEHENTLICHE BETÄTIGUNGEN ZU VERMEIDEN, IST DER KIPP-/ ABSENK-SCHALTER NUR BEI ANGEZOGENER FESTSTELLBREMSE FREIGEgeben.**



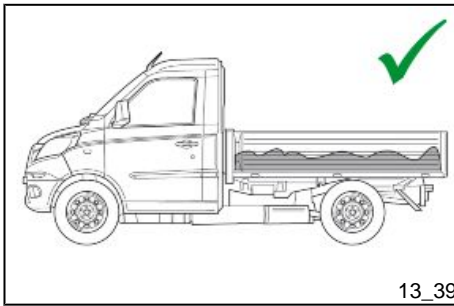
### Hinweise zum Be- und Entladen (13\_37, 13\_38, 13\_39, 13\_40, 13\_41, 13\_42, 13\_43, 13\_44, 13\_45, 13\_46)

Bei der Bedienung des Kippersystems muss sich der Bediener auf dem Fahrersitz befinden, so dass er leicht alle normalen Bedienschalter und Notvorrichtungen erreichen kann.

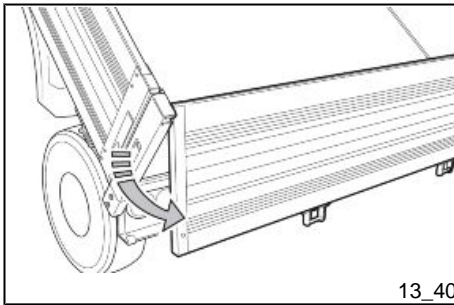


Beim **Laden** Entladen müssen folgende Sicherheitsvorschriften beachtet werden:

- Zur Vermeidung des Risikos einer Instabilität während der Verwendung muss vor dem Be- und Entladen darauf geachtet werden, dass das Fahrzeug auf einem festen und waagerechten Untergrund abgestellt wird. Außerdem müssen die Schließ- und Verriegelungsvorrichtungen an den Bordwänden überprüft werden.
- Das Laden muss nach und nach erfolgen. Der Gesamt-Zuladungswert muss dem angegebenen zulässigen Zuladungswert (gesamt und pro Achse) einhalten. Die Last muss gleichmäßig auf der gesamten Ladefläche verteilt werden. Bei einer ungleichmäßigen Lastenverteilung kann folgendes passieren:
- Übermäßige Beanspruchung der mechanischen Teile und Instabilität des Fahrzeugs während der Fahrt:
- Übermäßige Beanspruchung der Bauteile der Hebevorrichtung und Umkipppgefahr für das Fahrzeug beim Anheben der Ladefläche.

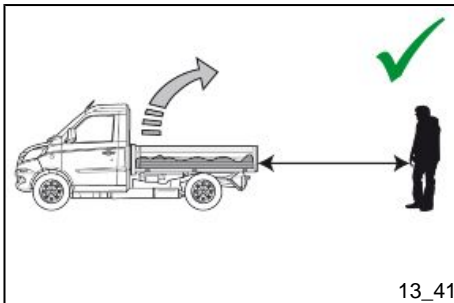


- Die zulässige Nutzlast entspricht ungefähr den folgenden Beladungshöhen:
  1. bis zum oberen Rand der Standard-Bordwand für loses leichtes Material (Getreide oder Getreideprodukte);
  2. bis zur halben Höhe der Bordwand für Schüttmaterial (Sand, Kies, Erde und ähnliches);
  3. beim Laden von Blöcken oder Gegenständen (abhängig von der Fahrzeug-Nutzlast) muss außerdem geprüft werden, dass das Material so auf der Ladefläche positioniert ist, dass eine gleichmäßige Gewichtsverteilung auf die Achsen sichergestellt wird.
- Loses Material darf nicht höher als bis zum oberen Rand der Bordwände geladen werden.

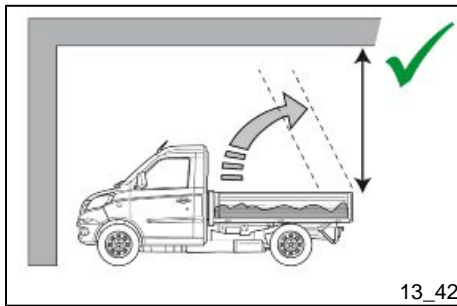


Beim **Entladen** muss sichergestellt werden, dass:

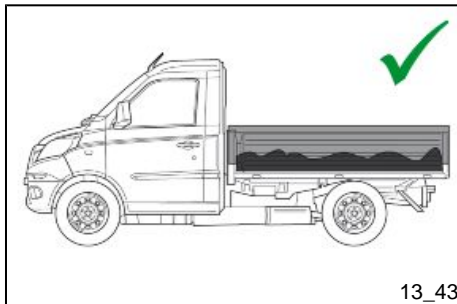
- die hintere Ladeklappe geöffnet ist. Ist dies nicht der Fall, muss die Arbeit sofort unterbrochen werden und die Ladefläche muss in Ruhestellung gebracht werden. Es ist verboten, das Öffnen der Bordwände mit der Ladefläche in geneigter Stellung zu erzwingen.
- Das Entladen nach und nach bis zur vollständigen Entleerung der Ladefläche erfolgt.



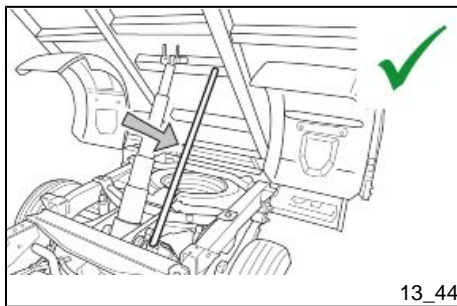
- Um Schäden an Personen oder Sachen zu vermeiden, die durch herunterfallende Gegenstände verursacht werden könnten, muss das Fahrzeug in Sicherheitsabstand von anderen Personen und Gegenständen oder Konstruktionen abgestellt werden, die andernfalls von der Ladung beschädigt werden könnten. Es muss auch die Art des transportierten Materials berücksichtigt werden.



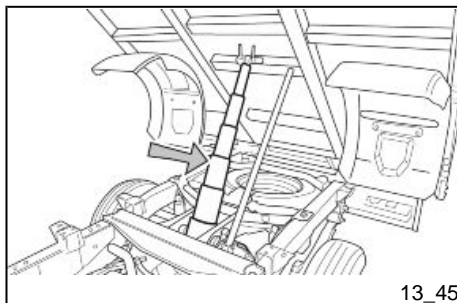
- Bei einem Entladen in überdachten Räumen muss sichergestellt werden, dass die Deckenhöhe bzw. die Höhe anderer installierter Gegenstände (Rohre, Leitungen, Stromleitungen usw.) ausreicht, um die Ladefläche vollständig anzuheben. Bitte auch das Ausdehnen der Federungen berücksichtigen. Auf alle Fälle muss ein Anheben der Ladefläche in der Nähe von unter Spannung stehenden Stromleitungen oder Gasleitungen vermieden werden, bei denen die Sicherheitsabstände nicht eingehalten werden können.



Bei einem **Transport** von kleinen oder sehr leichten Gegenständen (Staub, Granulat, Leichtmaterial, Bruchstücke, Abfälle usw.), die durch den Wind oder Fahrtwind angehoben und verstreut werden können, muss die Ladung durch eine geeignete Abdeckung gesichert werden.



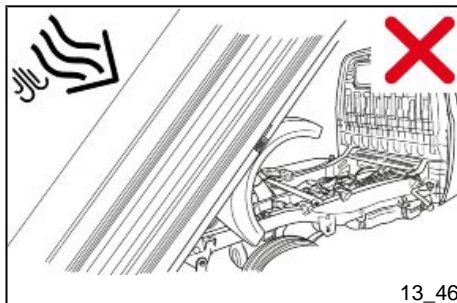
Ein Aufenthalt in der Nähe oder unter der angehobenen Ladefläche ist verboten. Gegebenenfalls, und **nur bei entladem Fahrzeug**, muss vorher die Sicherheitsstütze angebracht werden.



13\_45

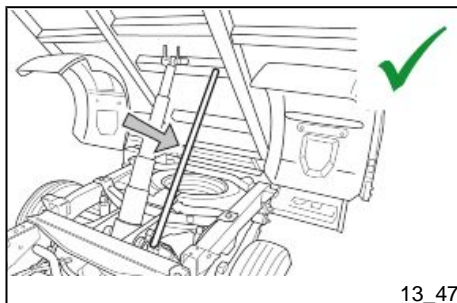
**WARNUNG**

**DER HUBZYLINDER DARF MAXIMAL 2 STUNDEN LANG KONTINUIERLICH AUSGEFAHREN BLEIBEN, UM DIE OXIDATION DER SCHÄFTE ZU VERMEIDEN.**



13\_46

Es wird empfohlen, die Ladefläche im Falle von starkem Wind **nicht anzuheben** .



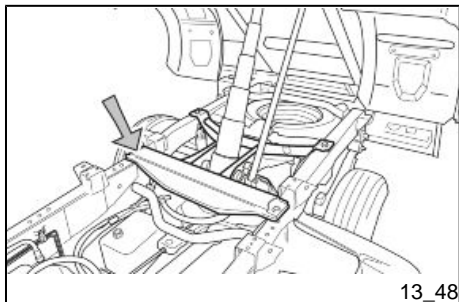
13\_47

**Ordentliche Wartung (13\_47, 13\_48, 13\_49, 13\_50, 13\_51, 13\_52, 13\_53, 13\_54, 13\_55)**

**ACHTUNG**

**VOR ALLEN ARBEITEN MIT ANGEHOBENER UND LEERER LADEFLÄCHE MUSS DIE VORGESEHENE SICHERHEITSTANGE ANBRACHT WERDEN. DIESE VORRICHTUNG DARF ERST NACH ABSCHLUSS DER ARBEIT UND IN**

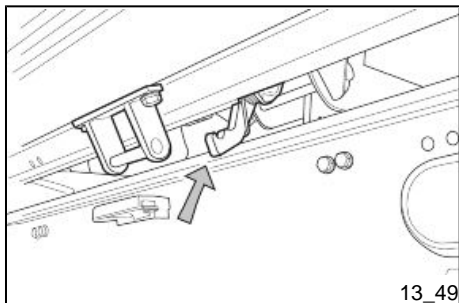
**JEDEM FALL VOR BEGINN DES ABSENKENS DER LADEFÄCHE ENTFERNT WERDEN.**



#### **Verankerungen und Verbindungen des Aufbaus am Rahmen**

Sicherstellen, dass alle Verankerungsbolzen des Aufbaus am Rahmen des Fahrzeugs fest angezogen sind. Lockere Bolzen ggf. gut anziehen. Sicherstellen, dass kein Element der Struktur Verformungen, Brüche, Ablösen von Teilen, Risse an den Schweißstellen usw. aufweist.

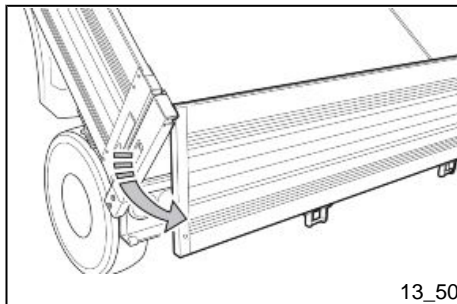
Im Falle von Unregelmäßigkeiten wenden Sie sich bitte an den **Vertragshändler** oder **die autorisierte Piaggio-Kundendienststelle**.



#### **Scharniere**

Sicherstellen, dass die Scharniere sich frei bewegen können und keine abnormalen Spiele oder Verformungen aufweisen.

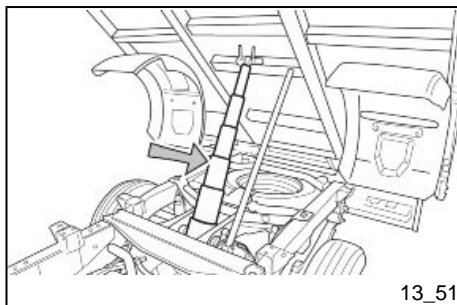




13\_50

**WARNUNG**

**ALLE PUNKTE DES KIPPSYSTEMS, DIE GEGENSEITIGER BEWEGUNG AUSGESETZT SIND, MÜSSEN ALLE 25 BETRIEBSSTUNDEN, ALLE 30 - 40 TAGE ABHÄNGIG VON DEN ARBEITSBEDINGUNGEN (BESONDERS FEUCHTE ZONEN, PRÄSENZ VON FEINEM SAND, STAUB ODER VERUNREINIGENDEN ODER KORROSIVEN SUBSTANZEN USW.) FETTGESCHMIERT BZW. GESCHMIERT WERDEN. MIT FÜR ZAPFEN UND SCHARNIERE GEEIGNETEM FETT SCHMIEREN.**

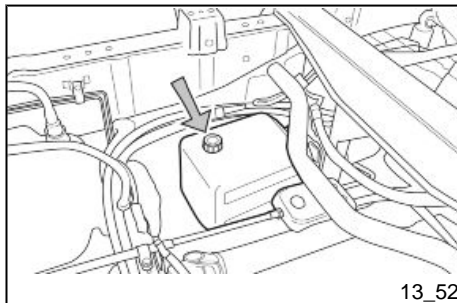


13\_51

**Hubzylinder**

Sicherstellen, dass der Schaft des Zylinders den vorgesehenen Ausfahrhub erreicht und keine Riefelungen, Dellen oder Verformungen aufweist.

Im Falle von Unregelmäßigkeiten wenden Sie sich bitte an den **Vertragshändler oder die autorisierte Piaggio-Kundendienststelle.**



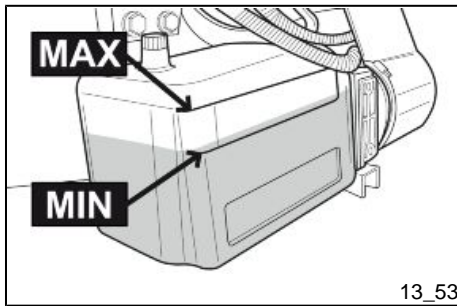
13\_52

**Öl Hydraulikaggregat**

Den Stand des Hydrauliköls im Behälter kontrollieren und ggf. auffüllen.

Wenn die Ladefläche vollkommen angehoben ist, das Ölvolumen im Zylinder berücksichtigen.

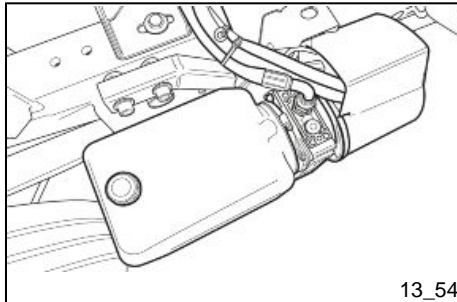
Die notwendige Ölmenge mit Hilfe eines Trichters einfüllen und den Verschluss wieder festschrauben. Bis zum Anschlag des Zylinders hochfahren.



13\_53

**WARNUNG**

**DAS EMPFOHLENE HYDRAULIKÖL VERWENDEN. NICHT VERSCHIEDENE ÖL-TYPEN VERMISCHEN. DAS ÖL GEMÄSS DEN ANWEISUNGEN IN DER TABELLE DER PLANMÄSSIGEN WARTUNG KOMPLETT WECHSELN. WENDEN SIE SICH BITTE AN DEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE PIAGGIO-KUNDENDIENSTSTELLE.**

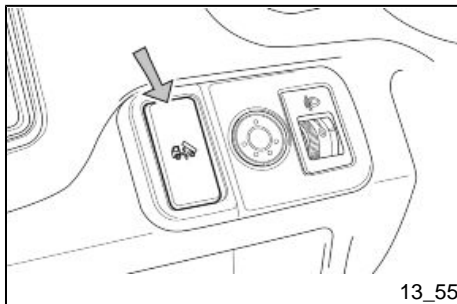


13\_54

**Leitungen und Ventile der Hydraulikanlage**

Sicherstellen, dass die Leitungen, die Verbindungen und die Kupplungen aller Komponenten dicht sind. Insbesondere sicherstellen, dass die Schläuche nicht beschädigt sind.

Im Falle von Unregelmäßigkeiten wenden Sie sich bitte an den **Vertragshändler oder die autorisierte Piaggio-Kundendienststelle.**

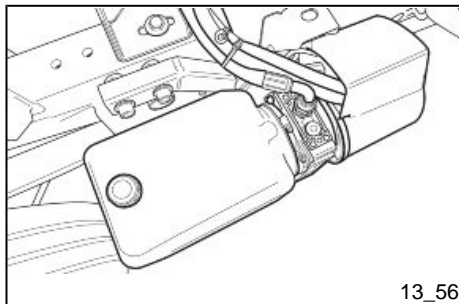


13\_55

**Elektrische Steuerkreise**

Den ordnungsgemäßen Betrieb der Steuerungen, des Summers und der entsprechenden Stromkreise sicherstellen.

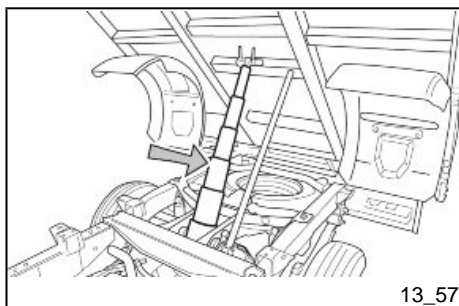
Im Falle von Unregelmäßigkeiten wenden Sie sich bitte an den **Vertragshändler oder die autorisierte Piaggio-Kundendienststelle.**



## Außerordentliche Wartung (13\_56, 13\_57)

Bei Versionen mit Kipper-Ladefläche gehören zu diesen Arbeiten die Eingriffe für:

- Reparatur von Lecks am Hydraulikkreislauf.
- Kontrolle, Reparatur oder Austausch von Scharnieren, Bolzen am Hebe-  
mechanismus, Dichtungsringe am Hebezyliner.
- Kontrolle oder Austausch des Endschalters, der Bauteile des Hydraulikag-  
gregats und des Summers;
- Kontrolle oder Reparatur des Ladeflächenaufbaus oder anderer Aufbauele-  
mente.



Beim Einsatz des Kippersystems können aus unterschiedlichen Gründen Störungen auftreten. Nachdem sichergestellt wurde, dass alle in diesem Handbuch angeführten Anweisungen beachtet wurden, muss unter diesen Umständen eine Fehlersuche bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** durchgeführt werden..

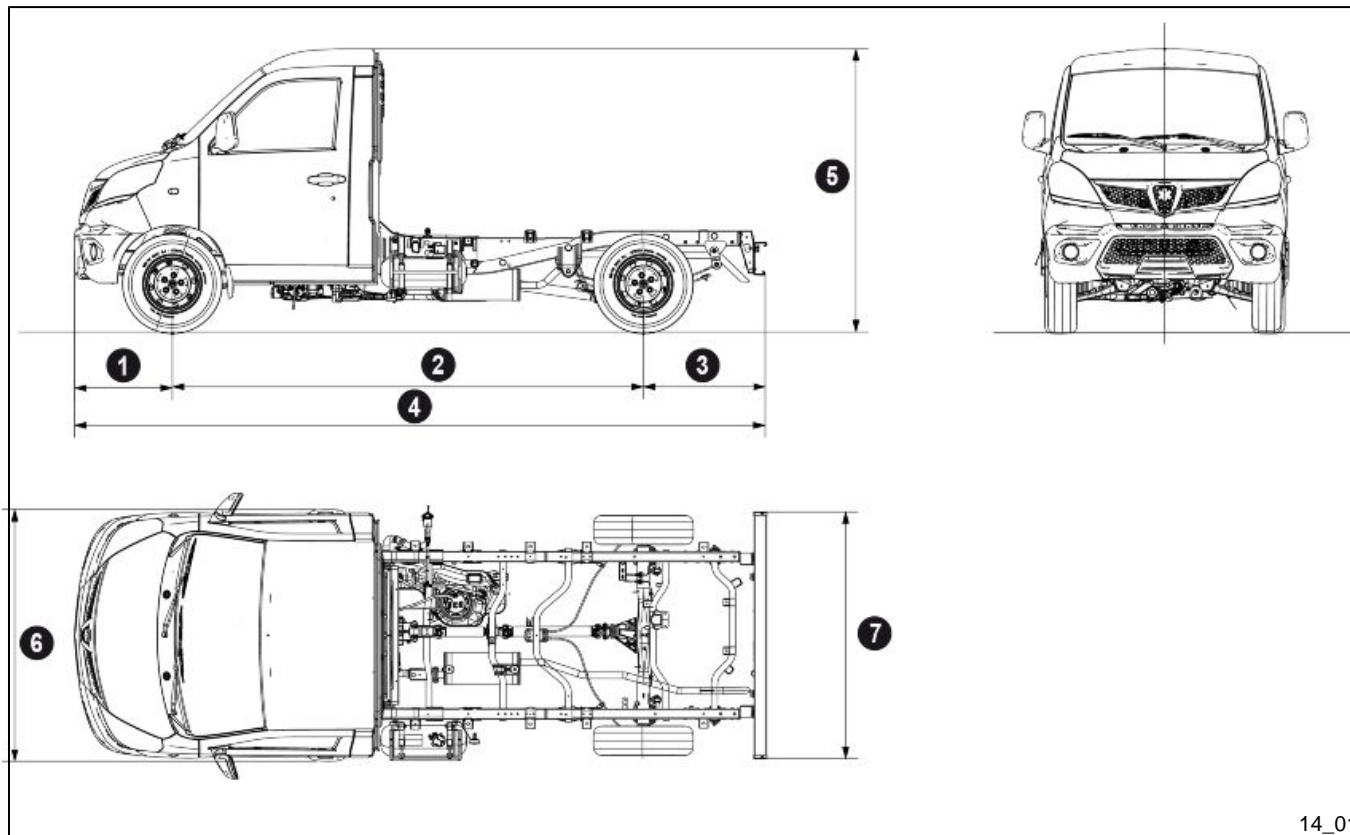


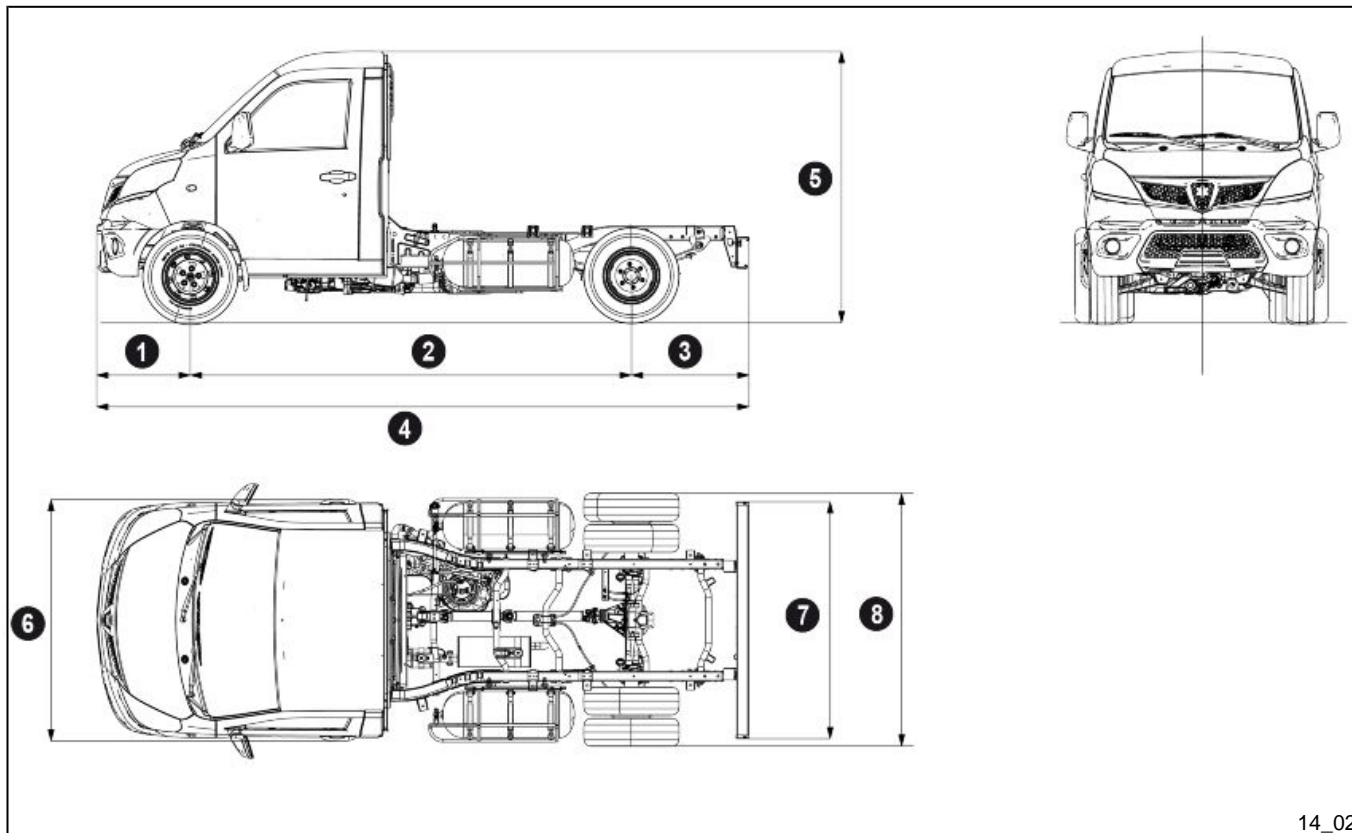
# Porter NP6



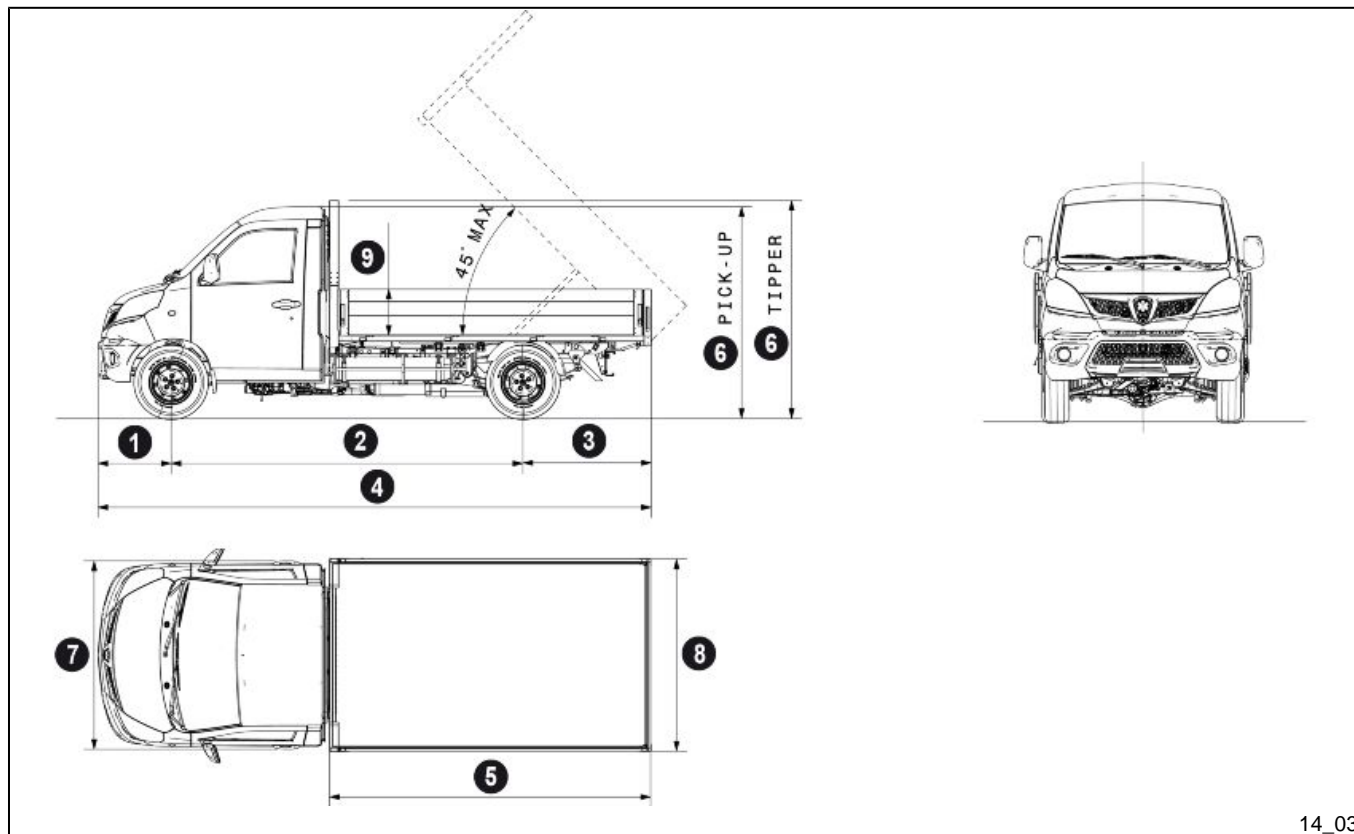
**Kap. 14**  
**Technische**  
**Angaben**

# Fahrzeug (14\_01, 14\_02, 14\_03, 14\_04)

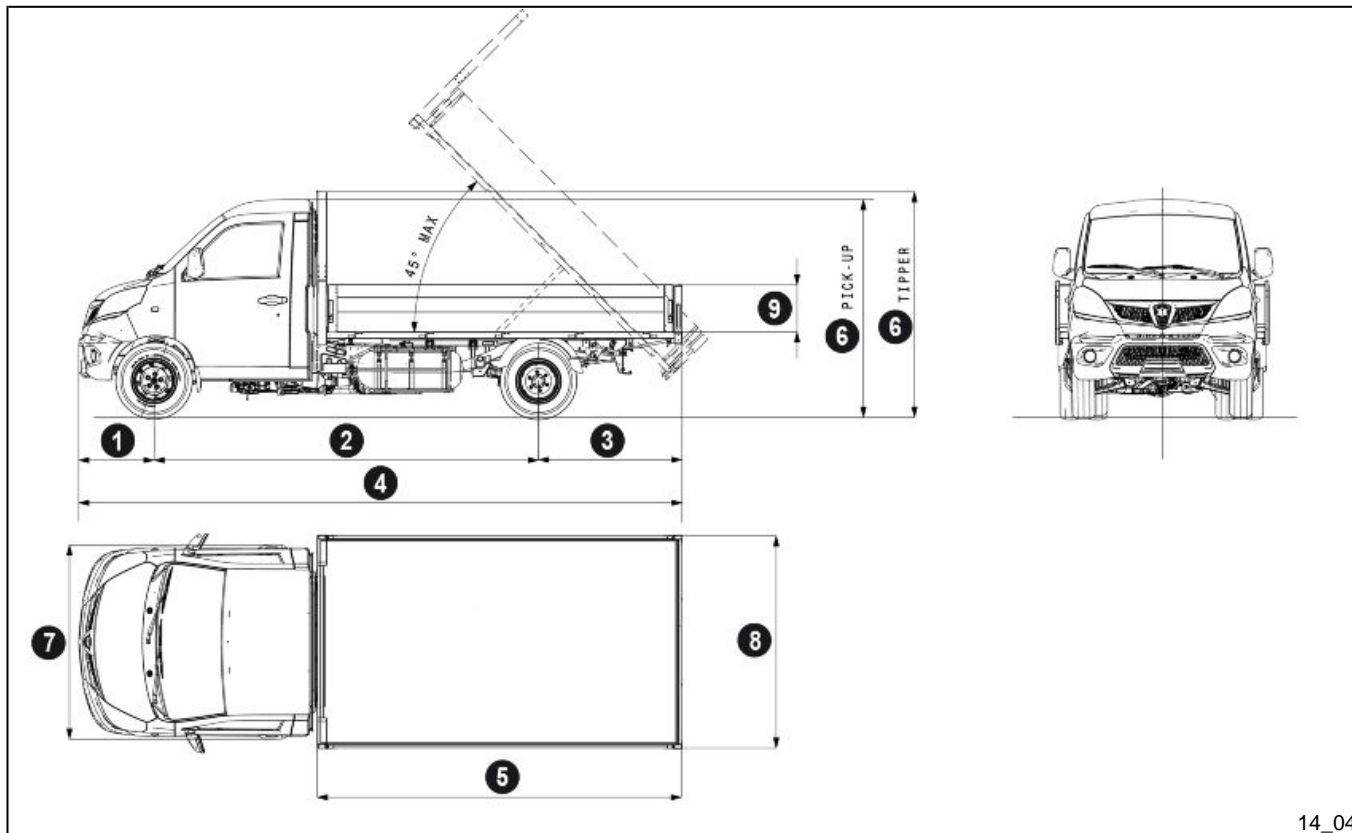




14\_02







14\_04

### **ABMESSUNGEN - CHASSIS-VERSION / EINZELBEREIFUNG**

<b>Ref.</b>	<b>Beschreibung (mm)</b>	<b>Kurzer Radstand</b>	<b>Langer Radstand</b>
1	Vorderer Überhang	635	635
2	Radstand	2.650	3.070
3	Hinterer Überhang	800	800
4	Fahrzeuglänge	4.085	4.505
5	Kabinenhöhe	1.840	1.840
6	Kabinenbreite (ohne Spiegel)	1.640	1.640
7	Breite an hinterer Stoßstange	1.610	1.610

### **ABMESSUNGEN - CHASSIS-VERSION / ZWILLINGSBEREIFUNG**

<b>Ref.</b>	<b>Beschreibung (mm)</b>	<b>Kurzer Radstand</b>	<b>Langer Radstand</b>
1	Vorderer Überhang	635	635
2	Radstand	3.000	3.250
3	Hinterer Überhang	800	800
4	Fahrzeuglänge	4.435	4.685
5	Kabinenhöhe	1.840	1.840
6	Kabinenbreite (ohne Spiegel)	1.640	1.640
7	Breite an hinterer Stoßstange	1.610	1.610
8	Breite Radseite	1.715	1.715

**ABMESSUNGEN - PICKUP-/KIPPER-VERSION - EINZELBEREIFUNG**

Ref.	Beschreibung (mm)	Kurzer Radstand/kurze Ladefläche	Langer Radstand/kurze Ladefläche (*)	Langer Radstand/lange Ladefläche
1	Vorderer Überhang	635	635	635
2	Radstand	2.650	3.070	3.070
3	Hinterer Überhang	935	845	1.115
4	Gesamtlänge	4.220	4.550	4.820
5	Ladelänge	2.200	2.530	2.800
6	Kabinenhöhe	1840/1870	1840/1870	1840/1870
7	Kabinenbreite (ohne Spiegel)	1.640	1.640	1.640
8	Breite	1.680	1.680	1.680
9	Höhe Bordwände	400	400	400

(\*) nur Pickup-Version

**ABMESSUNGEN - PICKUP- / KIPPER-VERSION - ZWILLINGSBEREIFUNG**

Ref.	Beschreibung (mm)	Kurzer Radstand/kurze Ladefläche	Langer Radstand/kurze Ladefläche	Langer Radstand/lange Ladefläche
1	Vorderer Überhang	635	635	635
2	Radstand	3.000	3.250	3.250
3	Hinterer Überhang	915	935	1.215
4	Gesamtlänge	4.550	4.820	5.100
5	Ladelänge	2.530	2.800	3.080

Ref.	Beschreibung (mm)	Kurzer Radstand/kurze Ladefläche	Langer Radstand/kurze Ladefläche	Langer Radstand/lange Ladefläche
6	Kabinenhöhe	1840/1870	1840/1870	1840/1870
7	Kabinenbreite (ohne Spiegel)	1.640	1.640	1.640
8	Breite	1.800	1.800	1.800
9	Höhe Bordwände	400	400	400

### **ANHÄNGELASTEN**

Ausstattungen	Anhängelast (kg)	Ungebremster Anhänger (kg)	Last an der Anhängerkupplung (kg)
Einzelbereifung	600	550	50
Einzelbereifung Vers. HD	1000	550	50
Zwillingsbereifung	1000	600	50
Zwillingsbereifung Vers. HD	1200	600	50

*ANMERKUNG: Die Gewichte dienen nur zur Orientierung. Es wird auf das Typenschild oder den Fahrzeugschein verwiesen.*

### **REIFEN**

Ausstattung	Reifen	Felge	Reifendruck Vorderrad	Reifendruck Hinterrad
Einzelbereifung	185/75 R14C (102/100)	5,0J x R14 (5 Bohrungen)	Unbeladenes Fahrzeug: 3,0 bar / Beladenes Fahrzeug: 3,2 Bar	Unbeladenes Fahrzeug: 3,0 bar / Beladenes Fahrzeug: 4,7 Bar

Ausstattung	Reifen	Felge	Reifendruck Vorderrad	Reifendruck Hinterrad
Zwillingsbereifung	185/75 R14C (102/100)	5,0J x R14 (6 Bohrungen)	Unbeladenes Fahrzeug: 3,0 bar / Beladenes Fahrzeug: 3,5 Bar	Unbeladenes Fahrzeug: 3,0 bar / Beladenes Fahrzeug: 4,0 Bar

### **TANKEN**

Kraftstofftank	45 Liter
Kraftstoffreserve (*)	13 l
Motorkühlanlage	6,5 l
Motorwanne	3,2 l
Motorwanne und Filter	3,5 Liter
Getriebegehäuse	1,6 l
Differentialgehäuse	1,5 l
Hydraulikbremskreis ASR/ESC	0,54 kg
Ölbehälter der Kipperanlage	5 l
Behälter Scheibenwaschflüssigkeit	1,3 l
Gas-Klimaanlage (falls vorhanden)	0,43 kg

(\*) = *Indikativer Reservewert.*

### TANKEN - LPG-VERSION

<b>Ausstattung</b>	<b>Long Range (nutzbare Liter)</b>	<b>Short Range (nutzbare Liter)</b>
Einzelbereifung	36	12
Zwillingsbereifung	44	12

### TANKEN - CNG-VERSION

<b>Ausstattung</b>	<b>Long Range (nutzbare Liter)</b>	<b>Short Range (nutzbare Liter)</b>
Einzelbereifung - Kurzer Radstand	60	40
Einzelbereifung - Langer Radstand	70	40
Zwillingsbereifung - Kurzer Radstand	110	55
Zwillingsbereifung - Langer Radstand	110	55

*ANMERKUNG: In der Version mit CNG-Antrieb entsprechen die nutzbaren Liter den in den Tanks vorhandenen Gesamtlitern.*

### LENKRADIUS

Kurzer Radstand - Einzelbereifung	5,7 m
Langer Radstand - Einzelbereifung	6,2 m
Kurzer Radstand - Zwillingsbereifung	6,2 m
Langer Radstand - Zwillingsbereifung	6,7 m

Lenkungstyp

Ritzel und Zahnstange mit elektrischer Servolenkung

**LAMPEN**

<b>FUNKTION</b>	<b>TYP</b>	<b>ABKÜRZUNGEN</b>	<b>FARBE</b>	<b>Volt</b>	<b>Watt</b>
Fernlicht/Abblendlicht	Glühlampe	H4	Weiß	12	60/55
Vorderes Standlicht	Vollglas	W5W	Weiß	12	5
Vorderer Blinker	Glühlampe	PY21W	Bernsteinfarben	12	21
Nebelscheinwerfer	Glühlampe	H3	Weiß	12	55
Tagfahrlicht.	Led	-	Weiß	12	8
Vorderer, seitlicher Blinker	Vollglas	WY5W	Bernsteinfarben	12	5
Fahrzeuginnenraumbelichtung	Sofittenlampe	C8W	Weiß	12	8
Bremlicht/Rücklicht	Glühlampe	P21/5W	Rot	12	21/5
Rückfahrcheinwerfer	Glühlampe	P21W	Weiß	12	21
Nebelschlussleuchte	Glühlampe	P21W	Rot	12	21
Hinterer Blinker	Glühlampe	P21W	Bernsteinfarben	12	21
Nummernschildbeleuchtung	Sofittenlampe	C5W	Weiß	12	5

**Motor (14\_05, 14\_06)**

## **TECHNISCHE DATEN - MOTOR NP6**

Code Typ	M15KRP
Zyklus	"Otto"
Anzahl und Position der Zylinder	4 Zylinder 55° geneigt Auspuffseite
Bohrung und Hub	74 x 87,1 mm
Gesamthubraum (cc)	1498
Verdichtungsverhältnis	10,5 ± 0,5 : 1
Maximale Leistung (CEE) (kW) - Benzin	78
Maximale Leistung (CEE) (kW) - LPG	75
Maximale Leistung (CEE) (kW) - CNG	68
Maximale Leistung (CEE) (PS) - Benzin	106
Maximale Leistung (CEE) (PS) - LPG	102
Maximale Leistung (CEE) (PS) - CNG	92
Entsprechende Drehzahl (U/min)	6.000
Maximales Drehmoment (CEE) (Nm) - Benzin	136
Maximales Drehmoment (CEE) (Nm) - LPG	132
Maximales Drehmoment (CEE) (Nm) - CNG	118
Entsprechende Drehzahl (U/min)	4.500
Zündkerze	Bosch Y7RDE
Lichtmaschine	12V x 85A
Hinterachsübersetzung - Einzelbereifung	4,889

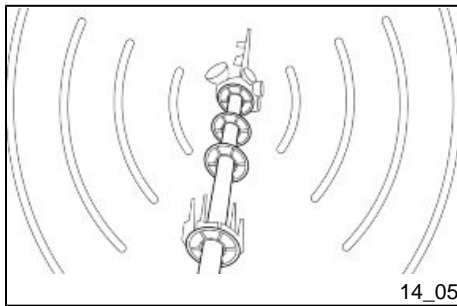


Hinterachsübersetzung - Einzelbereifung Vers. HD	5,286
Hinterachsübersetzung - Zwillingbereifung	5,375
Hinterachsübersetzung - Zwillingbereifung Vers. HD	5,857
Abgasnorm	E6D

### **MASSEINHEITEN-UMRECHUNGSTABELLE**

1 Meile (mi)	1,609 Kilometer (km)
1 Meilen pro Stunde (mph)	1,602 Kilometer pro Stunde (km/h)
1 Zoll (in)	25,4 Millimeter (mm)
1 Fuß (ft)	0,305 Meter (m)
1 US-Gallone (US gal)	3,785 Liter (l)
1 Kubikzoll (in <sup>3</sup> )	16,4 Kubikzentimeter (cm <sup>3</sup> )
1 Pfund (lb)	0,454 Kilogramm (kg)
1 Pfund Fuß (lb ft)	1,356 Newtonmeter (Nm)
1 Pfund pro Quadratzoll (psi)	0,069 (bar)
1 Fahrenheit (°F)	32+(9/5) Celsius (°C)

*Vom angelsächsischen System auf das internationale System (SI)*



14\_05

#### RED-RICHTLINIE 2014/53/EU

Alle vom Hersteller am Fahrzeug eingebauten Radiogeräte entsprechen der Richtlinie 2014/53/EU (auch als RED-Richtlinie bekannt).

Die dazugehörigen Homologationsunterlagen sind unter folgender Webadresse abrufbar:

[redhomologation.piaggiogroup.com](http://redhomologation.piaggiogroup.com)



14\_06

#### INFORMATIONEN ZUR "OPEN SOURCE"-SOFTWARE

Im Bereich der Produktentwicklung verwendet Piaggio & C. S.p.A. auch Softwarekomponenten, die als sogenannte **Open Source Software (OSS)** vertrieben werden.

"OSS" ist eine Software, die von ihren Entwicklern gratis zur Verfügung gestellt wird, solange die Lizenzbedingungen (OSS-Lizenzen) eingehalten werden; diese Software kann von ihren Lizenzpartnern vertrieben werden, zum Beispiel Piaggio & C. S.p.A..

Einige der anwendbaren Lizenzen erfordern, dass Piaggio & C. S.p.A. dem jeweiligen Empfänger die Lizenztexte, die Copyright-Hinweise und in einigen Fällen den Quellcode oder anderes von den **"OSS"-Komponenten gefordertes Material bereitstellt**.

In Übereinstimmung mit den Bedingungen der anwendbaren Lizenzen stellt Piaggio & C. S.p.A. das Material unter folgender Adresse zur Verfügung:

[redhomologation.piaggiogroup.com](http://redhomologation.piaggiogroup.com)

#### Gewicht (kg)

Zur Identifikation der Gewichte und Massen Ihres Fahrzeugs wird auf das Typenschild verwiesen, das im betreffenden Abschnitt abgebildet wird, oder auf den Fahrzeug-

schein, in dem die zugelassenen Massen angeführt werden (nur für die Märkte, in denen dies vorgesehen ist).

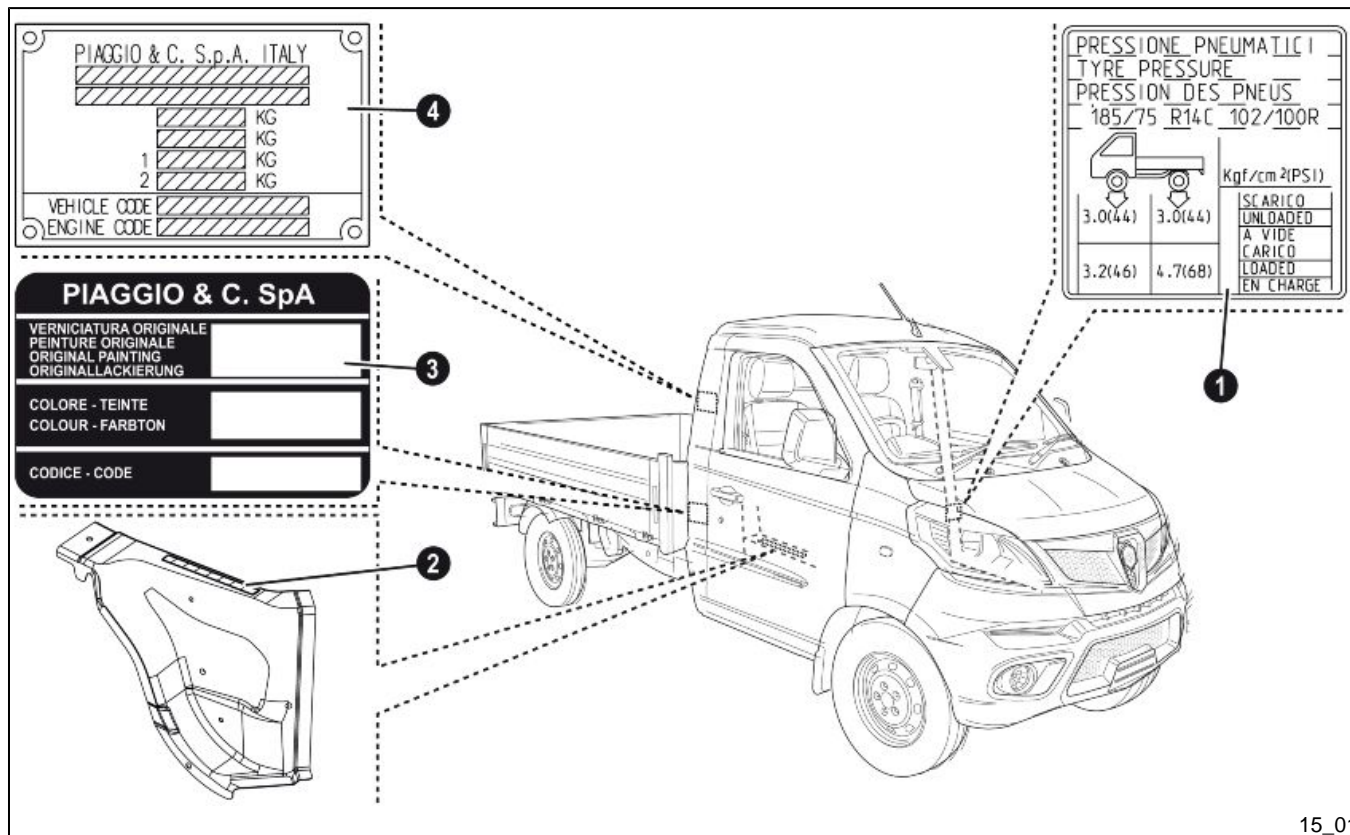


# Porter NP6



**Kap. 15**  
**Rahmen- und**  
**Motornummer**

## Einsetzen der Schilder (15\_01)



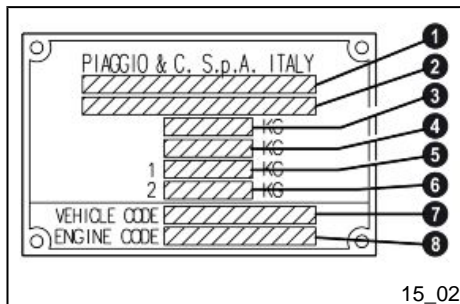
**Legende:**

- 1 Reifendruck-Schild
- 2 Fahrgestellnummer
- 3 Farb-Typenschild
- 4 Hersteller-Typenschild

**Hersteller-Typenschild (15\_02, 15\_03, 15\_04, 15\_05)****Legende:**

- 1 Zulassungsnummer
- 2 Fahrgestellnummer
- 3 Technisch zulässige Gesamtmasse
- 4 Gesamtmasse Fahrzeug mit Anhänger (\*)
- 5 Zulässige Höchstmasse auf der Vorderachse
- 6 Zulässige Höchstmasse auf der Hinterachse
- 7 Fahrzeugmodell
- 8 Motortyp

(\*) Nur für die Modellversionen, für die eine Anhängelast vorgesehen ist.




PIAGGIO & C. SpA	
VERNICIATURA ORIGINALE PEINTURE ORIGINALE ORIGINAL PAINTING ORIGINALLACKIERUNG	
COLORE - TEINTE COLOUR - FARBTON	
CODICE - CODE	

15\_03

### FARB-TYPENSCHILD

Das Farb-Typenschild führt an:


- Hersteller Originallack
- Lackfarbe
- Lackcode

PRESSIONE PNEUMATICI TYRE PRESSURE PRESSION DES PNEUS		185/75 R14C 102/100R	
			
3.0(44)	3.0(44)	Kg/cm <sup>2</sup> (PSI)	
		SCARICO UNLOADED	
		A VIDE CARICO LOADED	
3.2(46)	4.7(68)	EN CHARGE	

15\_04

### REIFEN-TYPENSCHILD

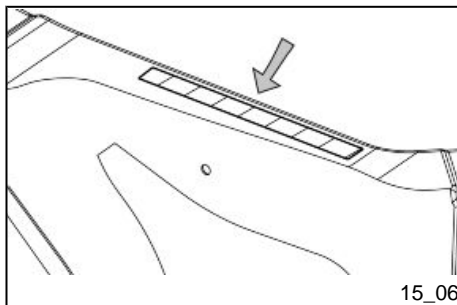
Das Reifen-Typenschild führt den Reifentyp und den Reifendruck der Vorder- und Hinterreifen mit unbeladenem und beladenem Fahrzeug an.

PRESSIONE PNEUMATICI TYRE PRESSURE PRESSION DES PNEUS		185/75 R14C 102/100R	
			
3.0(44)	3.0(44)	Kg/cm <sup>2</sup> (PSI)	
		SCARICO UNLOADED	
		A VIDE CARICO LOADED	
3.5(51)	4.0(58)	EN CHARGE	

15\_05

Je nach Ausstattung ist das Reifen-Typenschild für die Version mit Zwillingbereifung auf der Hinterachse vorgesehen.





## Fahrgestell- und Motornummer (15\_06)

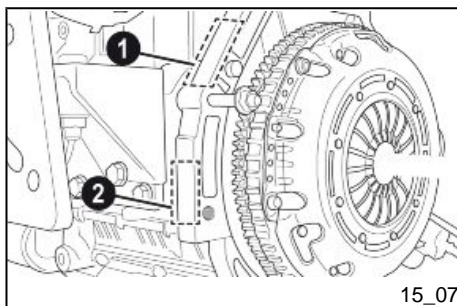
Die Fahrgestell- und Motornummer bestehen aus einer Präfix gefolgt von einer Ziffer, die jeweils auf dem Rahmen und dem Motor eingepreßt sind. Diese Nummern müssen bei Ersatzteilbestellungen immer angegeben werden.

Es wird geraten zu überprüfen, ob die Fahrgestell- und Motornummer am Fahrzeug mit den Nummern in den Fahrzeugdokumenten übereinstimmt. Die Fahrzeug-Identifizierungsnummer (V.I.N.) ist unter dem Beifahrersitz eingepreßt und wird außerdem auf dem Hersteller-Typenschild angegeben (V.I.N. PLATE).

### ACHTUNG



**BITTE BEACHTEN, EINE VERÄNDERUNG DER FAHRGESTELL- UND MOTORNUMMER IST STRAFBAR UND KANN U.A. ZUR BESCHLAGNAHMUNG DES FAHRZEUGS FÜHREN**



## Motornummer (15\_07)

Legende:

1 Motornummer

2 Motortyp

### ACHTUNG



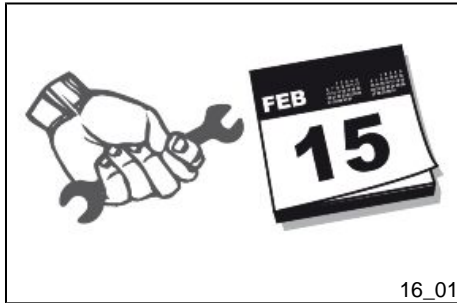
**BITTE BEACHTEN, EINE VERÄNDERUNG DER FAHRGESTELL- UND MOTORNUMMER IST STRAFBAR UND KANN U.A. ZUR BESCHLAGNAHMUNG DES FAHRZEUGS FÜHREN**



# Porter NP6



**Kap. 16**  
**Wartungsprogra**  
**mm - Kontrollen**



16\_01

## Kontrollen (16\_01)

Die richtige Wartung ist ein entscheidender Faktor für eine lange Lebensdauer des Fahrzeuges bei besten Funktions- und Leistungseigenschaften.

Zu diesem Zweck hat PIAGGIO eine Reihe von kostenpflichtigen Kontrollen und Wartungseingriffen vorgesehen, die in der Übersicht auf der folgenden Seite zusammengefasst werden.

Es empfiehlt sich, eventuelle kleine Betriebsstörungen sofort dem **Vertragshändler oder der autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** zu melden, ohne für deren Beseitigung die Durchführung der nächsten Inspektion abzuwarten.

Alle Austausch- und Reparaturarbeiten, die während der Ausführung der Wartungscoupons benötigt werden, werden nur nach Zustimmung des Kunden vorgenommen.

Die Inspektionen müssen unbedingt in den den vorgeschriebenen Zeitabständen durchgeführt werden, auch wenn der vorgesehenen Kilometerstand nicht erreicht wurde.

Grundlegende Voraussetzung zur Gewährleistung der Garantieansprüche ist die rechtzeitige Durchführung der Wartungsarbeiten der «Wartungscoupons». Für weitere Informationen bezüglich der Garantieansprüche und der Durchführung des "Wartungsprogramms" siehe das "Garantiezertifikat".

### WÖCHENTLICHE KONTROLLE

---

 Motorölstand und Zustand
 

---

 Bremsflüssigkeitsstand
 

---

 Motor-Kühlflüssigkeitsstand
 

---

 Flüssigkeitsstand Scheiben-Waschanlage
 

---

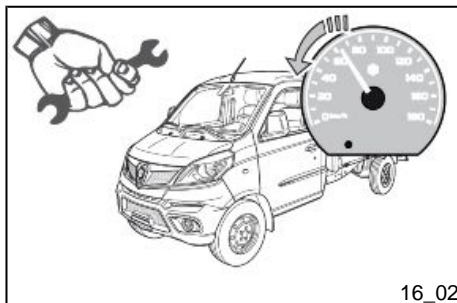
## MONATLICHE KONTROLLE

Reifendruck

Betriebsbremsen und Feststellbremse

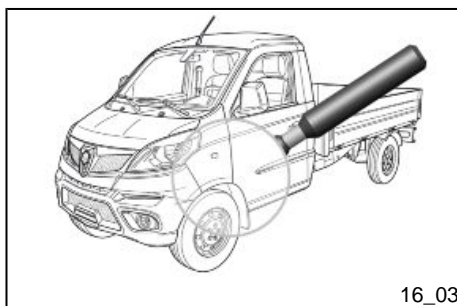
Lenkradspiel

Gaspedal



### Kontrollen bei Fahrt mit niedriger Geschwindigkeit (16\_02)

- Tachometer und Wassertemperaturanzeiger
- Widerstand beim Drehen des Lenkrads
- Bremsenfunktion
- Prüfen, ob das Fahrzeug bei Fahrt auf ebener und gerader Straße nach einer Seite "zieht".



### Das Fahrzeug stets sorgfältig unter Kontrolle halten (16\_03)

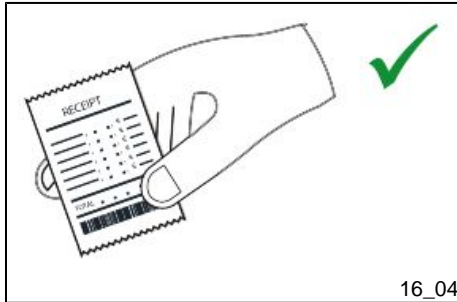
Auf einen eventuellen Abfall der Fahrzeugleistung, Geräusentwicklung oder andere Anzeichen achten, die auf notwendige Wartungsarbeiten hinweisen.

Einige der wichtigsten Anzeichen sind:

- der Motor setzt aus oder klopft;
- ein wesentlicher Leistungsverlust.
- abnormale Geräusche vom Motor;
- Flüssigkeits- oder Ölleckagen;
- Änderung des Geräuschs am Auspuff;
- platter Reifen, ein übermäßiges Quietschen in der Kurve oder beim Bremsen, ungleichmäßiger Reifenverschleiß;

- Tendenz des Fahrzeugs, auf einer ebenen, geraden Straße zur Seite zu "ziehen".
- Verlust der Bremsleistung, "weiches" Pedalgefühl (Bremsen oder Kupplung), das Pedal streift fast am Boden, das Fahrzeug neigt dazu, beim Bremsen auf eine Seite zu "ziehen".
- Motortemperatur konstant höher als normal;
- Effizienzverlust der Feststellbremse.

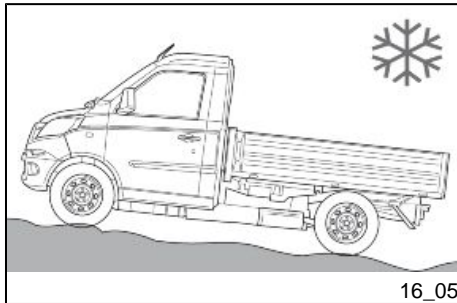
Wird festgestellt, dass eine der genannten Bedingungen auftritt, muss das Fahrzeug bei einem **Vertragshändler oder einer autorisierten Piaggio-Kundendienststelle** überprüft werden.



16\_04

### Quittungen für Wartungsarbeiten (16\_04)

Für alle Wartungsarbeiten an Ihrem Fahrzeug immer eine Kopie des Reparaturauftrags aufbewahren. Für Garantieleistungen ist dies der Beweis, dass die vorgesehenen Wartungsarbeiten ausgeführt worden sind.



16\_05

### Besonders belastende Einsatzbedingungen (16\_05)

1. Schleppen von Anhängern.
2. Häufige Kurzstreckenfahrten.
3. Häufige Kurzstreckenfahrten mit wiederholten Starts und Stopps (Stop-and-go), welche die Betätigung der Feststellbremse erfordern.
4. Fahren auf unbefestigten Straßen.
5. Fahren auf staubigen Straßen.

6. Fahren bei sehr tiefen Temperaturen und/oder auf Straßen, auf denen Salz gestreut wurde.

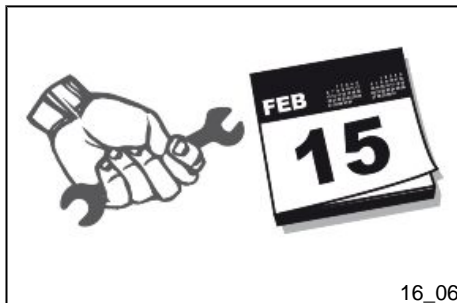
Bei belastendem Einsatz: Gebrauch überwiegend in der Stadt, Strecken in staubigen und schlammigen Gebieten, fortlaufende Fahrt in den Bergen, besondere Klimabedingungen, fortlaufender Gebrauch bei hoher Geschwindigkeit, häufige Kurzstreckenfahrten mit wiederholten Starts und Stopps (Stop-and-go), welche die Betätigung der Feststellbremse erfordern, usw. das «Wartungsprogramm» muss in geringeren Zeitabständen und häufiger durchgeführt werden.

Unter den oben genannten Bedingungen ist es ratsam, die Wartungscoupons aus dem «Wartungsprogramm» in kürzeren Kilometerabständen durchzuführen. Dies betrifft insbesondere regelmäßige Nachprüfungen, Reinigungen und Luftfilterwechsel.

**WIR RATEN IHNEN NUR «ORIGINAL-ERSATZTEILE» ZU VERWENDEN. DIESE SIND DIE EINZIGEN ERSATZTEILE, DIE DIE GLEICHE QUALITÄTSGARANTIE BIETEN, WIE DIE BEI DER HERSTELLUNG MONTIERTEN TEILE.**

### Wartungsprogramm (16\_06)

Der Fahrzeughalter ist dafür verantwortlich, dass die Wartungsarbeiten ausgeführt werden. Der Abschnitt «Wartungsprogramm» enthält die Details zu den vom Hersteller vorgesehene Wartungsarbeiten und Maßnahmen.



16\_06

## TABELLE DER PROGRAMMIERTEN WARTUNG

km x 1.000	15	30	45	60	75	90	105	120	Alle 12 Monate	Alle 24 Monate
Sicherheitsbefestigungen	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Getriebeöl	I	I	R	I	I	R	I	I	I	I
Differentialöl			R			R			I	I
Motoröl *	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R
ÖlfILTER	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R
Luftfilter	C	C	R	C	C	R	C	C	R	R
Durchfluss Modulator ESC		I		I		I		I	I	I
Kühlflüssigkeit	I	I	R	I	I	R	I	I	I	R
Bremssflüssigkeit	I	I	I	I	I	I	I	I	I	R
Keilrippenriemen (Poly-V)		I		I		R		I	I	I
Riemen Klimaanlage (falls vorgesehen)		I		I		R		I	I	I
Diagnose mit Instrument	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Zündkerze	I	I	R	I	I	R	I	I	I	I
Geschirmte Zündkerzenkabel		I		I		R		I	I	I
Ventilspiel	I	I	I	I	I	I	I	I		
Kupplungszug		I		I		I		I	I	I
Kraftstoffleitungen			I			I			I	I
Entlüftungsventil (PVC) und Öldampfdrucklaufleitung (Blow-by)			I			I			I	I



km x 1.000	15	30	45	60	75	90	105	120	Alle 12 Monate	Alle 24 Monate
Radaufhängungen			I			I			I	I
Lenkrad - Lenkungsbaureihe		I		I		I		I	I	I
Bremspedal und Feststellbremshebel	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Feststellbremsseil	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Flexible Bremsleitungen		I		I		I		I	I	I
Bremstrommel - Dichtung Bremsse			I			I			I	I
Bremsscheibe - Bremsbeläge			I			I			I	I
Kühler - Leitungen Kühlsystem		I		I		I		I	I	I
Bowdenzüge (Schmierer)		L		L		L		L	L	L
Elektrische Anlage und Batterie	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Scheinwerferausrichtung		A		A		A		A	A	A
Reifendruck und Abnutzung	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
Auspufftrakt		I		I		I		I	I	I
Regelventil Aktivkohlefilter						I			I	I
Probefahrt	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
LPG-Hochdruckfilter (Zone Druckminderer)	I	I	I	R	I	I	I	R	I	I
Gasfilter (Niederdruck) (LPG)	R	R	R	R	R	R	R	R		
Mechanische Anlagenteile (CNG)		I		I		I		I	I	I
Kippsystem (**)	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I

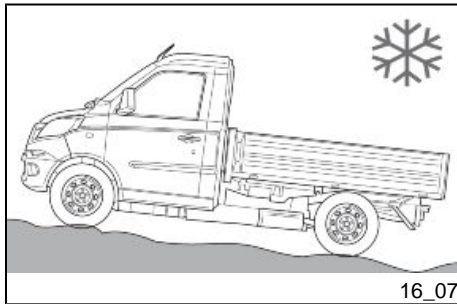
km x 1.000	15	30	45	60	75	90	105	120	Alle 12 Monate	Alle 24 Monate
Zapfen Aufbaukipkolben									L	L

(I): KONTROLLIEREN UND REINIGEN, EINSTELLEN, SCHMIEREN ODER GEGEBENENFALLS AUSWECHSELN;

(C): REINIGEN; (R): AUSWECHSELN; (A): EINSTELLEN; (L): SCHMIEREN.

(\*) Den Füllstand alle 5.000 km kontrollieren.

(\*\*) Das Öl alle 200 Betriebsstunden oder 4 Jahre (48 Monate) wechseln.



### Wartungsprogramm für besonders belastende Einsatzbedingungen (16\_07)

#### KONTROLLE UNTER ERSCHWERTEN FAHRTBEDINGUNGEN

Wenn das Fahrzeug unter erschwerten Fahrtbedingungen wie in den in der Folge angeführten Situationen benutzt wird, wird empfohlen die Wartung gemäß der folgenden Tabelle durchzuführen.

- Häufiger Einsatz auf kurzen Strecken.
- Einsatz auf unebenen und/oder schlammigen Straßen.
- Einsatz auf sehr staubigen Straßen.
- Einsatz bei sehr kaltem Klima und/oder auf stark salzhaltigen Böden.
- Häufiger Einsatz auf kurzen Strecken bei sehr kaltem Klima.
- Häufige Kurzstreckenfahrten mit wiederholten Starts und Stopps (Stop-and-go).

### WARTUNGSPLAN FÜR ERSCHWERTE FAHRTBEDINGUNGEN

km x 1.000	A 2,5	ALLE 2,5	ALLE 5	ALLE 10	ALLE 20	ALLE 40
Lichtmaschinenriemen Poly-V (EFB)					I	R
Kühlfüllstandsstand (EFB)				I		R

km x 1.000	A 2,5	ALLE 2,5	ALLE 5	ALLE 10	ALLE 20	ALLE 40
Motoröl * (EFB)	R		R			
Ölfilter * (EFB)	R		R			
Getriebeöl * (EFB)	R		R			
Luftfilter * (EFB)		I				R
Bremstrommel und Bremsbacken (EFB)				I		
Bremsscheibe und Bremsbeläge (EFB)				I		
Handbremshebel ** (CGS)		I				
Ventilspiel (EFB)				I		
Zündkerze (EFB)				I		
Kupplungshebel (EFB)				I		
Hebelwerke/Antriebe * (EFB)				I		

**(EFB): ERSCHWERTE FAHRTBEDINGUNGEN;**

**(I): KONTROLLIEREN UND REINIGEN, EINSTELLEN, SCHMIEREN ODER GEGEBENENFALLS AUSWECHSELN; (C): REINIGEN; (R): AUSWECHSELN; (A): EINSTELLEN; (L): SCHMIEREN.**

**(\*):** Wenn das Fahrzeug auf sehr staubigen Straßen eingesetzt wird, müssen Kontrollen und Austausch in kürzeren Abständen erfolgen.

**(\*\*):** Wenn das Fahrzeug für häufige Kurzstreckenfahrten mit wiederholten Starts und Stopps (Stop-and-go), welche die Betätigung der Feststellbremse erfordern, verwendet wird, muss das Intervall für Kontrollen und Ersatzvorgänge kürzer und jedenfalls nicht länger als 6 Monate sein.



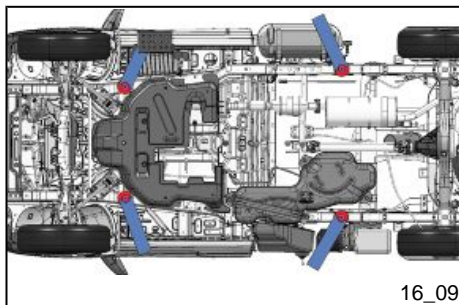
## Empfohlene Produkte (16\_08)

Die Piaggio-Gruppe empfiehlt die Produkte des «Offiziellen Partners Castrol» für die planmäßige Wartung ihrer Fahrzeuge.

Schmiermittel und Fluide verwenden, die gleichwertige oder höhere Spezifikationen aufweisen, als in den Vorschriften angegeben. Dies gilt auch für eventuelles Nachfüllen.

**TABELLE EMPFOHLENE PRODUKTE**

Produkt	Beschreibung	Angaben
Motoröl 10W -40	Schmiermittel auf synthetischer Basis für 4-Takt-Motoren.	SAE 10W-40; JASO MA, MA2; API SL; ACEA A3
Schmiermittel 75W-90 für Getriebe und Antriebe.	Synthetisches Schmiermittel für Getriebe und Antriebe.	SAE 75W-90; API GL4, GL5, MT1; MAN 3343 Typ S; MAN 341 E3; MIL-PRF-2105 E.
Differentialöl 80W-90 EP	Differentialgetriebeöl.	SAE 80W-90 EP; API GL-5; MIL-L-2105 C.
Bremsflüssigkeit DOT 4	Synthetische Bremsflüssigkeit.	SAE J 1703; FMVSS 116; ISO 4925; CUNA NC 956 DOT4
Hydraulikflüssigkeit HVX 32	Öl mit hohem Viskositätsindex für Hydrauliksteuerungen	DIN 51524 - Klasse HVLP
Frostschutzmittel gebrauchsfertig, Farbe rot	Frostschutzmittel auf Ethylenglykolbasis mit zugesetzten organischen Korrosionsinhibitoren. Rot, gebrauchsfertig.	ASTM D 3306; ASTM D 4656; ASTM D 4985; CUNA NC 956-16.
Bleifreies Benzin	Kraftstoff für Benzinmotoren.	Bleifreies Benzin max E10 (95 R.O.N.)



## Hervorgehobene Verfahren (16\_09)

### ANSETZPUNKTE ZUM ANHEBEN

Wenn das Fahrzeug für Unterbodeneingriffe angehoben werden muss, wird empfohlen, sich an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Piaggio-Kundendienststelle** zu wenden.

Das Fahrzeug muss immer seitlich und nur auf strukturellen Stützen angehoben werden, wie in der Abbildung beispielhaft, aber nicht erschöpfend angegeben.

### WARNUNG



**DIE UNTERBAUTEILE, WIE KOTFLÜGEL ODER LADEKANTE WERDEN NICHT ALS STRUKTURELL ANGESEHEN. ES WIRD DAHER EMPFOHLEN, DIESE NIE ZUM ANHEBEN ZU VERWENDEN.**



# INHALTSVERZEICHNIS

## A

Abschleppen: 275  
Anlage: 231  
Armaturenbrett: 23, 24

## B

Bordwand: 291, 294  
Bremsen: 112, 118

## D

Diebstahlsicherung: 66  
Druck: 235

## F

Fahrgestell- und  
Motornummer: 329  
Fahrzeug: 20, 195, 310, 333  
Fenster: 157  
Fernbedienung: 61, 62

## G

Geschwindigkeit: 333  
Getriebe: 109

## H

Hupe: 48

## K

Katalysator: 232  
Klimaanlage: 174  
Kontrollen: 90, 331–333  
Kontrolllampe: 136, 145, 153  
Kühlgebläse: 173

## L

Lampen: 207

## M

Motor: 269, 319

## P

Produkte: 340

## R

Rad: 255  
Reifen: 233, 246  
Reinigung: 192, 193  
Rückspiegel: 158

## S

Schalter: 42, 46  
Scheinwerfer: 208  
Schlösser: 55  
Schlüssel: 56  
Servobremse: 117  
Sicheres Fahren: 13  
Sicherheitsgurte: 67, 71, 152  
Sicherungen: 216, 223  
Starten: 99, 271

## T

Technische Angaben: 309  
Türen: 55, 61

## W

Wartung: 177, 303, 307  
Waschen: 188

## Z

Zündschloss: 26



© Copyright 2022 - PIAGGIO & C. S.p.A. Pontedera.

Alle Rechte vorbehalten. Die Vervielfältigung, auch teilweise, ist verboten.

Die vorliegende Veröffentlichung wurde erstellt von:

Kundendienst - PIAGGIO & C. S.p.A.

V.le Rinaldo Piaggio, 25 - 56025 PONTEDERA (PI)

ITALIEN

[www.piaggio.com](http://www.piaggio.com)